

No. 1

Griech. Literatur -

Geschichte

1834 -

1835

1836

Noch
Griech. Literatur -
Geschichte
1834 und
1835
Petersen p. 6.

1000

the first
the first
the first

antioch

Alle Tage alle Tage alle Tage

Griech. Litt. Gesch. Der Dichter.

745/1

Wie organ. Zeitfolge. Epica: Lyrica
Drama

Sprache

Doch Colomien darauf eingewirkt um
10 zweifelhafte als die Vides
Hien Colomien stieg in phoen.

(Jernst) waren.

Verseparierungs - Tending in
allern bei Gr.

Hier I & II. Ich in Hüll entgegen

aber ich in Ton Dlangge,

Doch Hüll. Er weis wie in

Schneidst. * Doch doch bekämpft

er Ich. hatten nicht gr. gepres

chen - Doch Dant. Die hütten und

infern Gr. zeugt gegen Hüll. Ich

Ich. Vorprache der Hüll war. Wollen

Touff. Kentlich ist zwischen. Lat

in Gr.

Hüllen - Schon in Hüllen sind. Pinen

nungen. ander Culturdurand

Neolier. pod alte * Vielleicht tauscht

Polangge. sehr von Herod. der abg

breitet. ganze de gebührend Ich

Logos war tiefgründig. Hüll. in angelen

lich aeolisch. Vor der ich so in

Dorischer Einwanderung gleich dem Gr

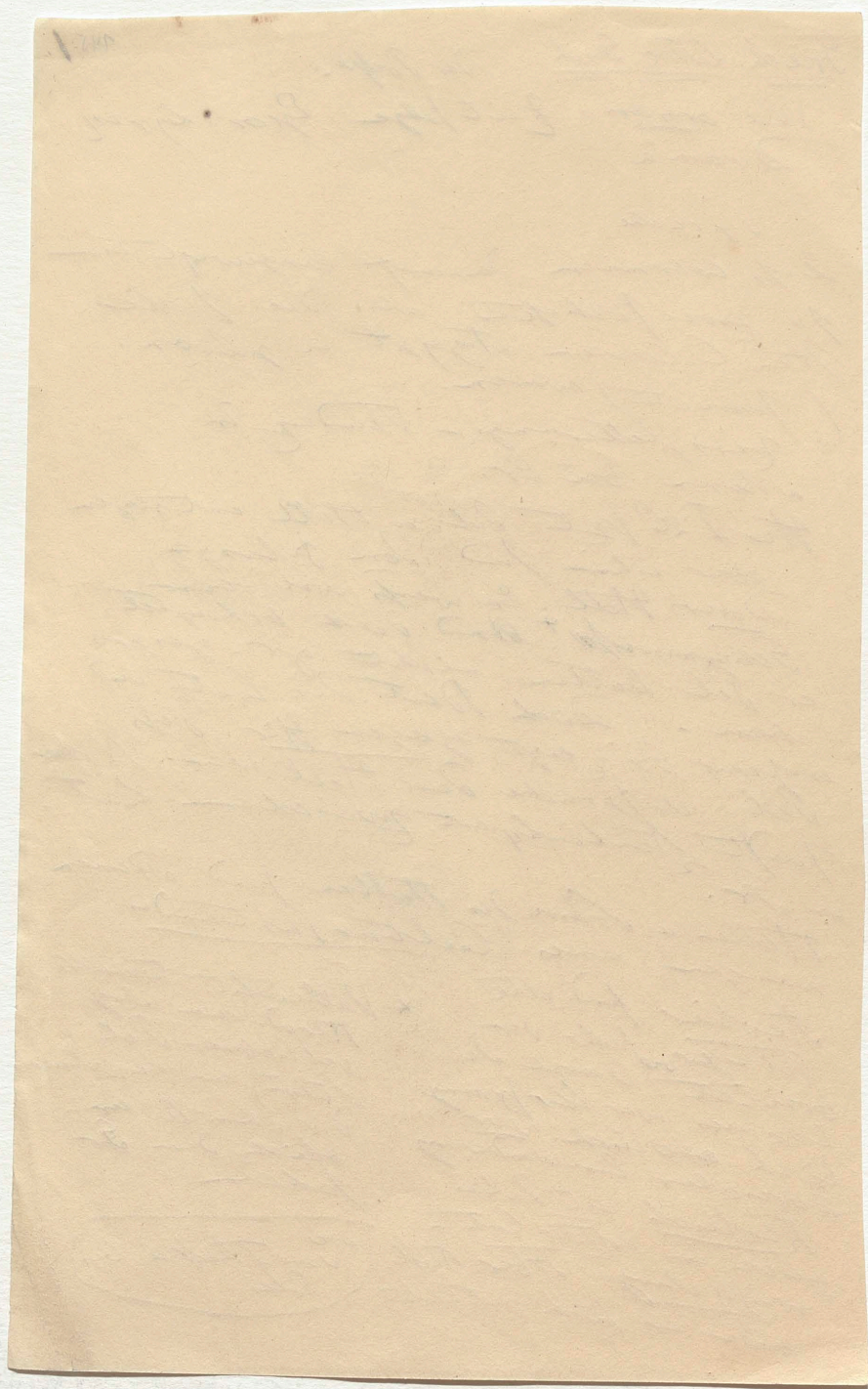
Neolisch ist Ich. phellen

gick in erster Ort -

weisung Aber Hüll

weder in hoch geteilt

or von Theophil ben
Eli

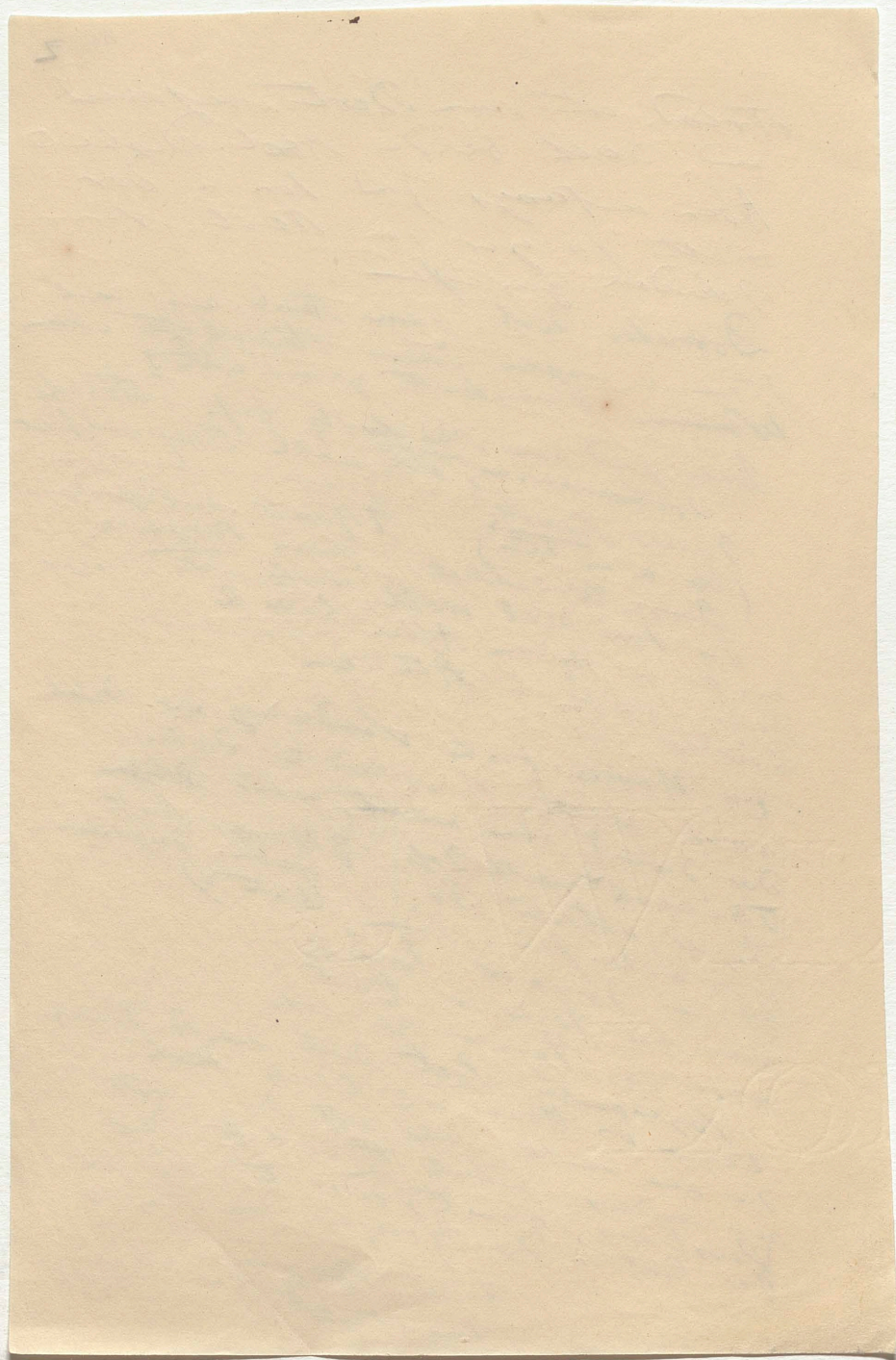


Arcaid. ist von Deot. verglichen
und selbst beide Arcaid. Dialect
Aber Anfangs sind Ion u Dor
meist so gar von Arcaid. von
Schiedem gewesen
Dorischer Dial. von Arcaid. aus nach
Iten u wegen ihrer Therscheff. Ionen
Wamen. bezeichnet gemacht
Ionen sind ein Mischdial. bef. attische
Orkenenier, alt arcaid. Dialecte

Dorischer Dialect
(Hle a in cha)
(Ganze Wiederk
des Ion Dial. wohl
aus dem Ionen Aphen
Dor. Ionen in Attica
hinter

Zu Homers Zeit. Veränderung der Dial
noch nicht so sehr, daher
Dor. Ionen aber nicht mehr wegen
Therscheff. will das I Homer hat
Homers alteste Gr. I arcaid. Dialect
(lat v)
I Griechische /ci. Nam
I Ionen sprach
war im Ionen Dialect
wie im Ionen Dialect

Sozogenantes Bet. Dial. von Gr. Ionen
zeigt das Homer ist Therscheff. Dialect.
die aber nicht mehr attischer Dialect
we anders, wenn I Ionen Dialect. so gar
Verbannt, wenn I Ionen Dialect. so gar
per I Ionen Dialect. so gar
* wie I Ionen Dialect. so gar
I Ionen Dialect. so gar

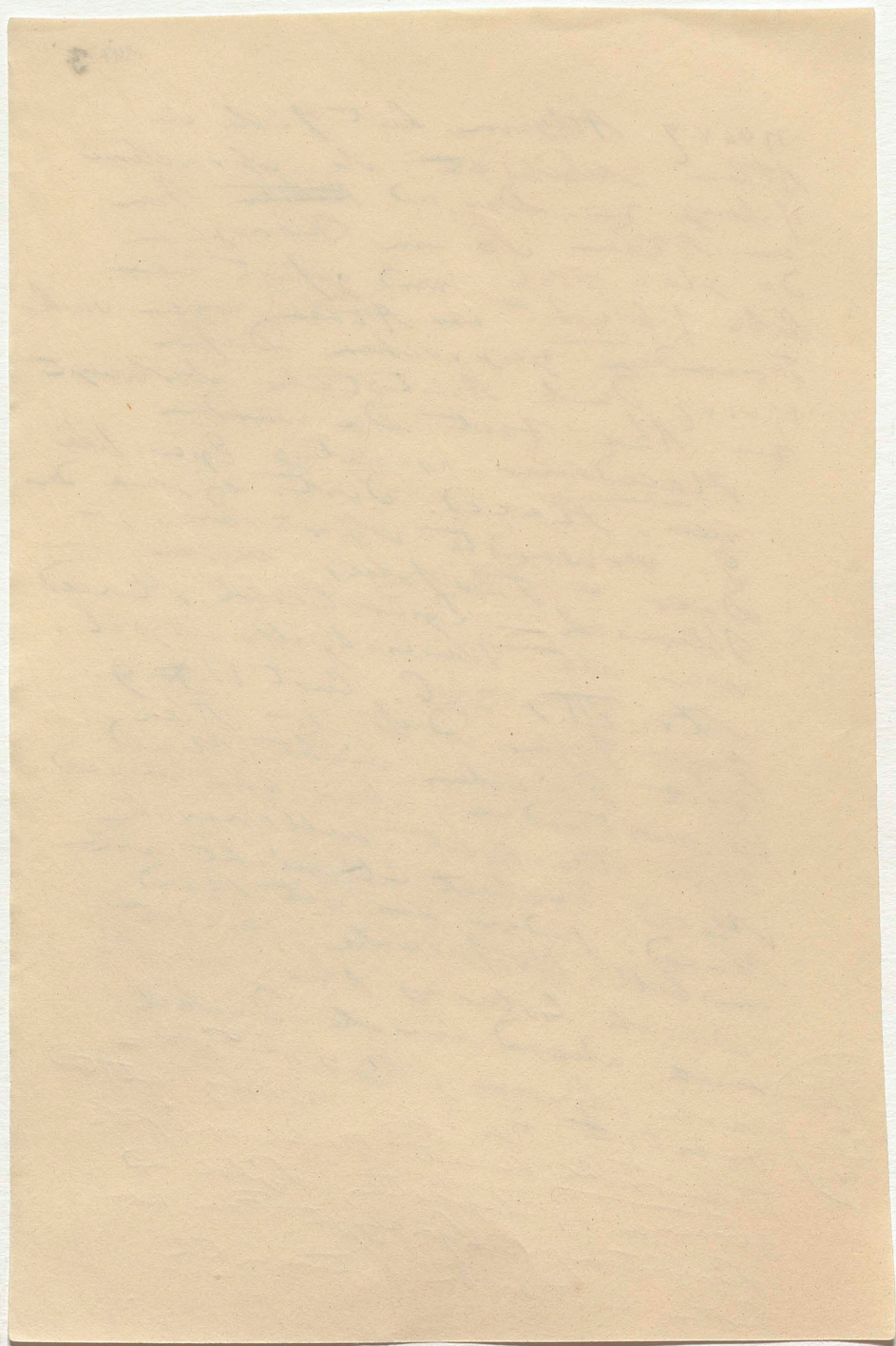


1702 v. Chr. Allgemein hat sich in
 Athen gebildet so Sprachmi-
 schung zw. Dor. u. ~~Athen~~ Ion
 in Athen so im Kerozhen
 da also phil. und gesagt man
 habe schlecht in Athen wegen viele
 Fremden gesprochen Daher
 1701 v. Chr. Aristoteles abhängt
 zu Athen. Zeit da wurden

Macedonier wichtig Eger. Phi-
 vier, Maced. Dort eigene in
 Gr. verwandte Sprache, in
 Dor. u. Thebais waren
 Illyrisch — Epirotisch, Maced.
 war alt Illyrisch, also altgriech.,
 v. Chr. VII 7 326. Curt VI 9.
 sagt sogar daß zu Athen
 Zeit Griechen nicht Maced.
 für sich sondern aber am maced.
 Hofe alles schön hellenisch
 Maced. Dialekt ist nicht alt
 Maced. sondern am alt maced.
 und hell. Hofsprache gebildet
 durch Eroberung Pers. macedo-
 nisch alexandrinische Dialekt

so
 bildet
 in
 Attici-
 en

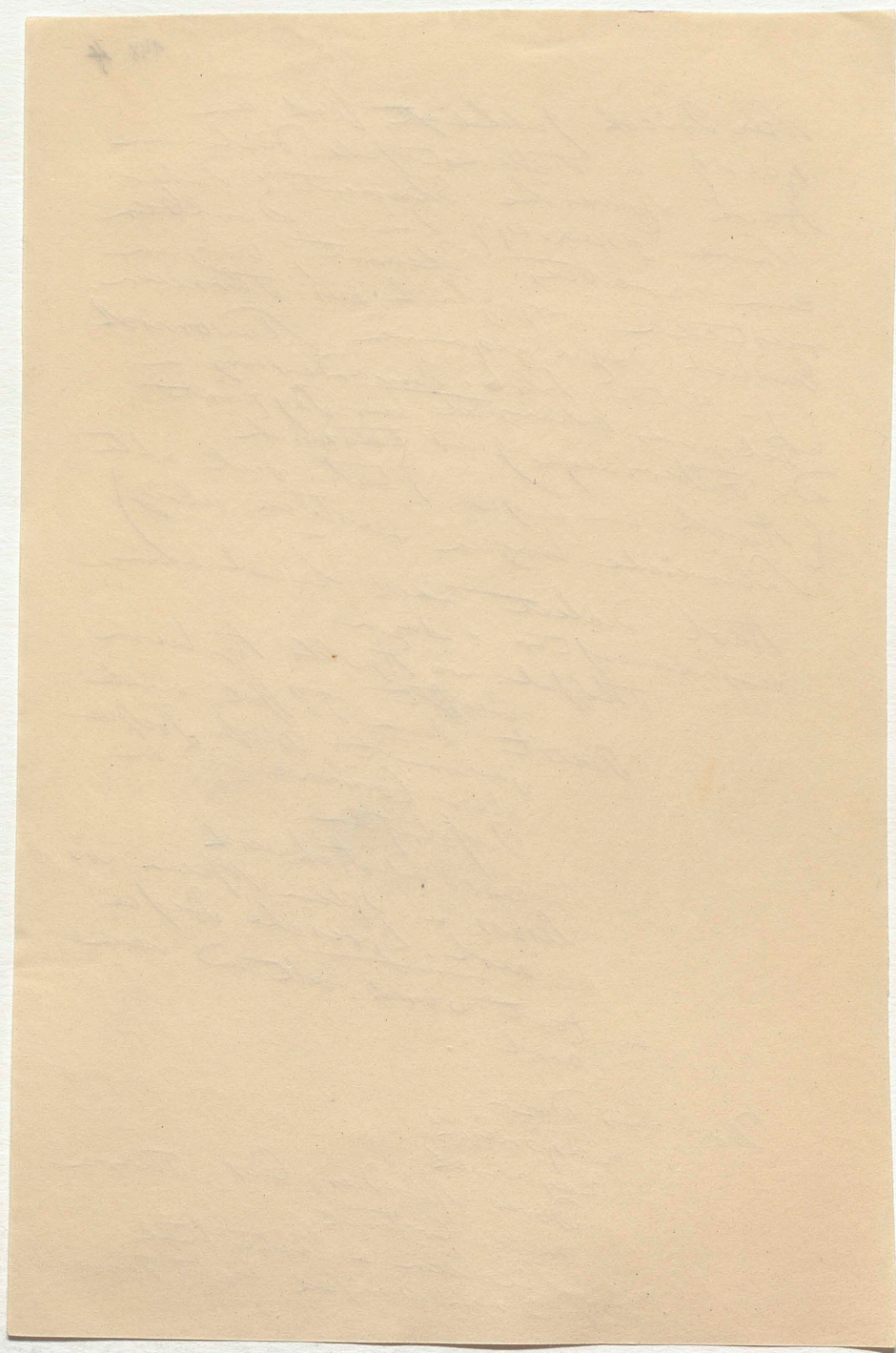
nach Griechen, Ptolemäus =
 bricte. Hier neuer Mischung entstanden
 Hellenistische Dialekte. (Vesp. u. Pytha-
 goras u. Pythagoristen, Sophoi u.
 Sophisten). So Sprachtyp Form mit
 Euphorus in Hellen. bei Pythagoristen



Hier Griech. scheint sich an
 γάρη a. Hellenist. jede Dial. an
 nach spanische Elemente. Daher
 Name γορavery Dial. Doulos
 ein walters Element. lingua
 rustica vorzüglich aus Thracien
 Endlich Dage gewonnen Ravennisch
 (7-6. te. 18. te. Emendierung in
 Peloponnes behauptet aus Dyzant
 Dr. Faltersmeyer) und turgisch
 (auch in unser Ital. viel alte
 Sabinesische lingua rustica übrig)

Aeol. Dialekt nach Localen
 verschieden. Dage
 thessal. wo Thollos Thollos
 Deot. Dem Thessal. mehr
 verwandt. Dage. Dage
 der Cinnus und an
 Inschriften
 troad. u. Achaisch
 Lesbos u. Nden. Nden. wo
 aeol. Griechische Dage
 in fast versch. alt und neu
 aeol.

Dorismus Dage
 Lagonisch
 Megarisch
 Doris Rhodus, Cos, Thera
 und Crete
 Sicilien u. Unter Ital
 alt u. neu Dorisch letzter Theil



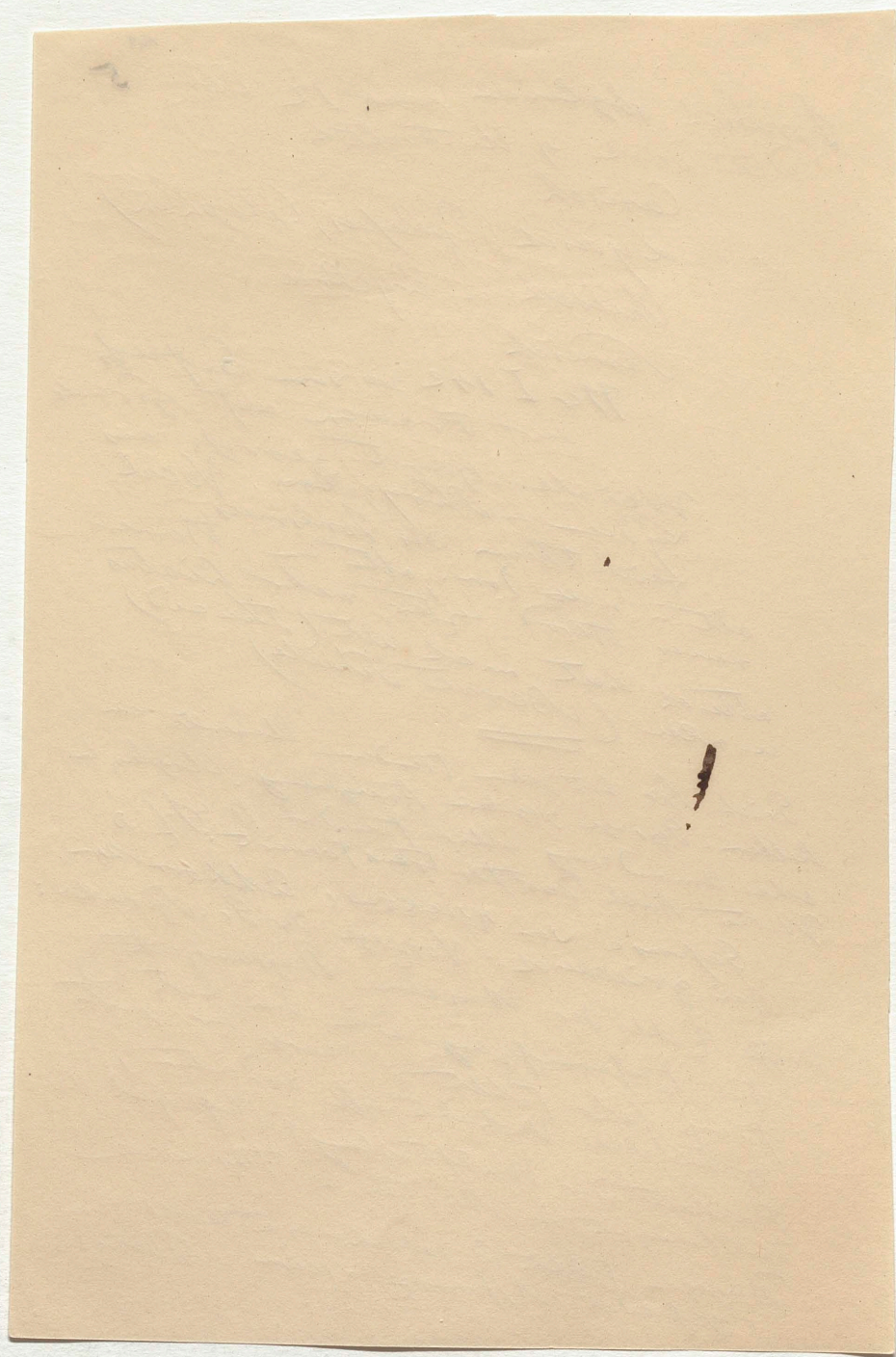
Ionisch abgesehen nur 12 alte
Ste doch 4 Unterabth

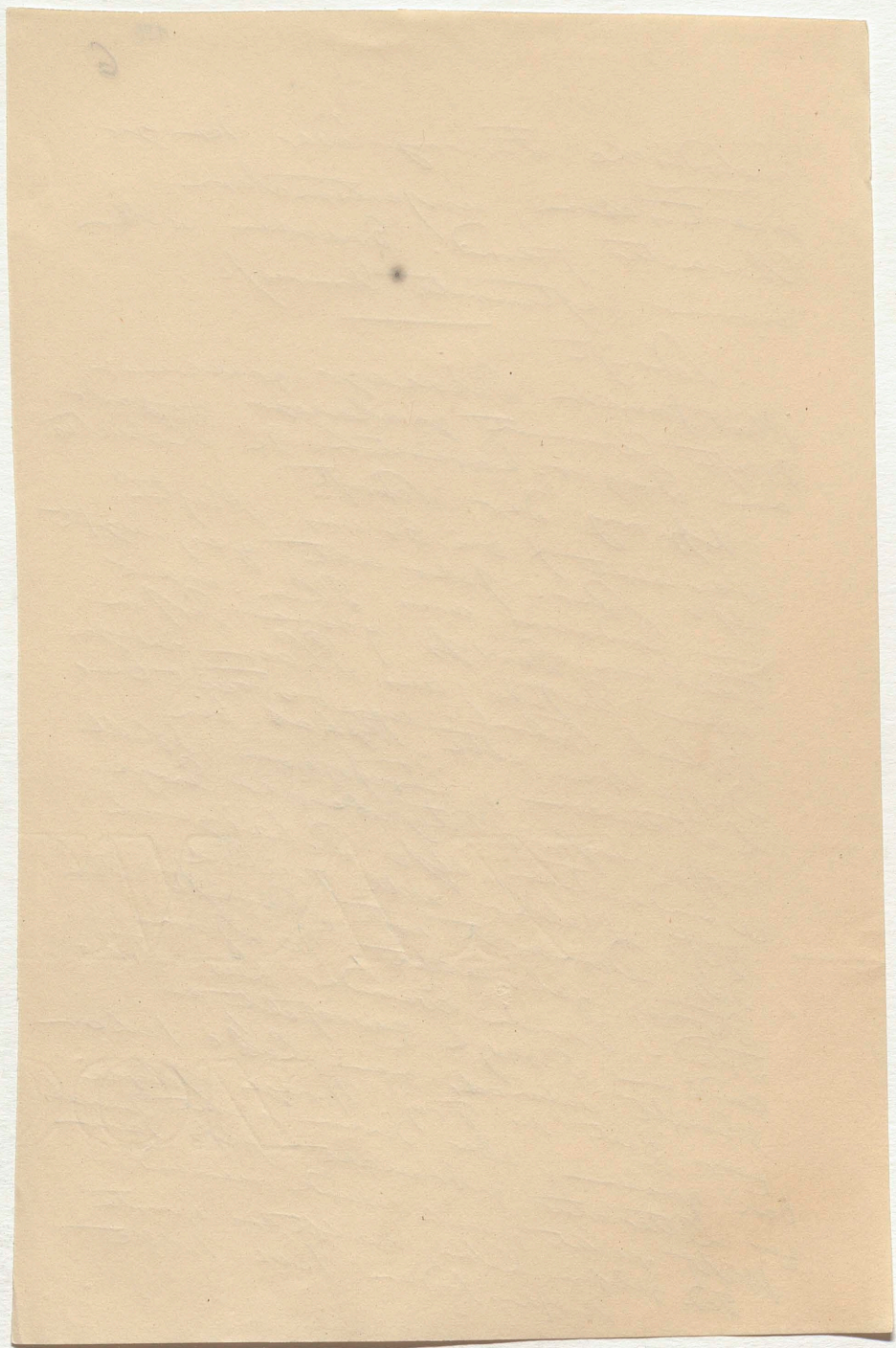
Carisch
Lydisch (Ephesus, Colophon)
Chiosch u. Erythra

Samisch
Her I 142 wo von Einfluss
der Frauen auf Sprache

Weiche nennt gewiss aus
Lydien u. Phrygien Vocal.
reich thum der Ionismus Homer
alt u. neu Ion. alt u. neu
neuer Thon letzter mehr Hiatus
alt u. neu (Phryg.)
u. neu (Cicero Scherz)

Grich. Spr. hat sehr vielen fremden Elementen an
Hellen. Dagegen gesehen Freizug. Ueber, in
eher Umwandlung aller fremden Wörte
Worte nach dichter transformiert. Es
Gefühle von Approximation. Bekanntheit
für griechisch. Vorzüge der Gr. Sprache:
Größe Zahl der Wurzeln. Neugierde
für Entfaltung die dem Lat. u.
franz. fehlt. Mehr
u. die Verhältnisse anderer
Freiheit der Wortstellung, Reizgehalt.
Dagegen fehlt es sehr an nicht aus
gebildet Harmonie. Reim. Rhythmus u. Harmonie





etwas aufschreiben Schreiber
 für Attikaler nicht mit Homer,
 in Hesiod aber mit Cyffis, von
 Lyros. als Stigant dem Homer Noter
 (Phet. d. musica egs) unterlegt OL 31
 110 Schrift

zur Attikaler es zu Anfang der
 Olympe in dem Magochi über alle Schritte
 der Ursprung. Hylal von 15 Buchst.

Die Cadmeischen od. phönisch. ϕ o (v) u, er
 * Hesod V. 5859
 auch in Verwünschung
 Turanin von Theos
 heißt jeff Buchst.
 ben *

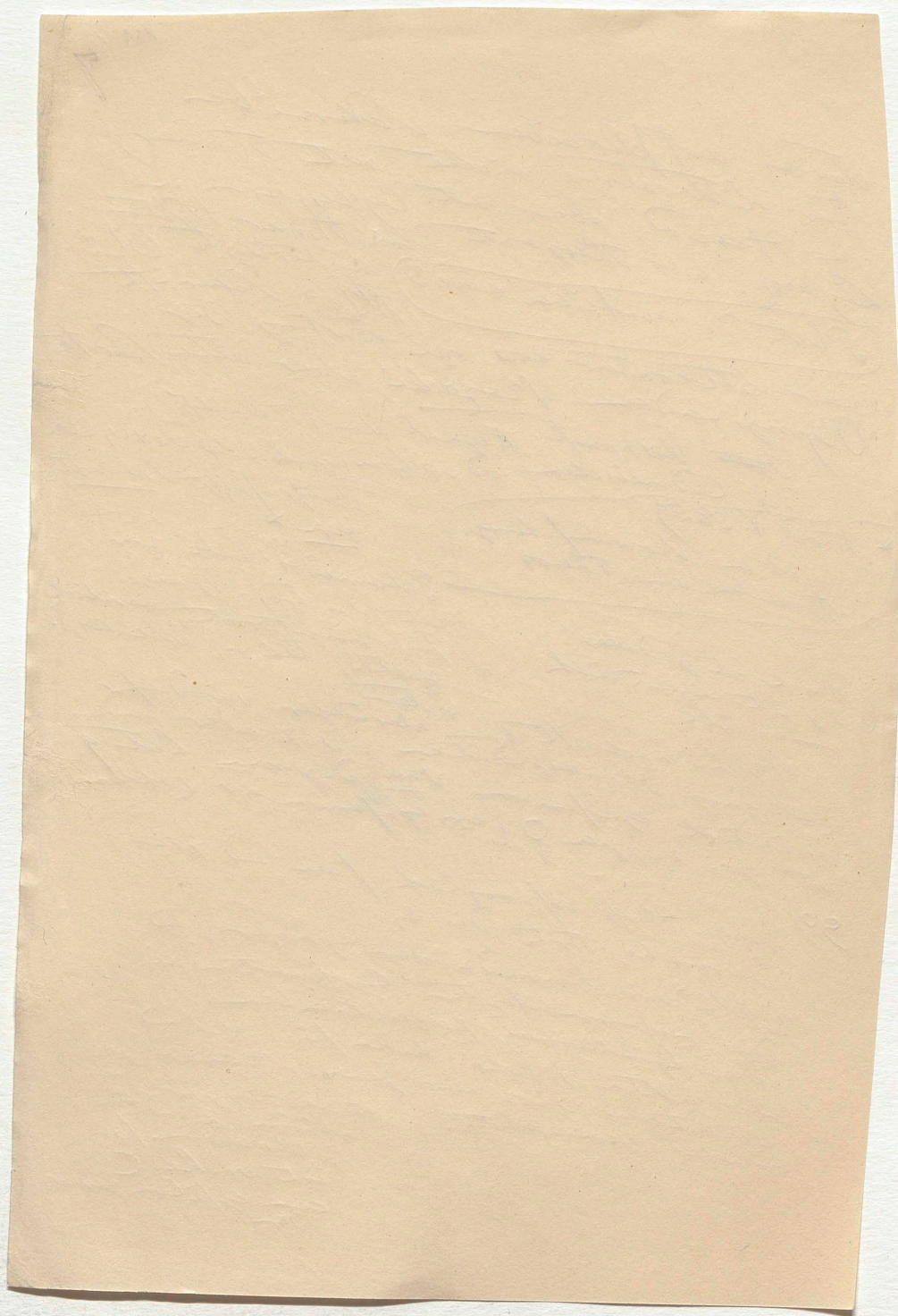
Das c ist g daher
 x p g ist eigentlich
 unser abc.

Hylal nach Hesiod
 Zuteilung der aspiraten, dort aber anders
 oriental. epifanor von Digama lat g
 ist zu η o p p a q (er epifanor der Zahlen)

90) Sargi heißt ursprünglich Jan ad war
 Jovische Art des S.

2. Joll * von Simonides den Lyriker, d
 die zusammengefaßten Carpenten (si
 der Giedarmus zugeschrieben
 aber alten Aufschr. haben sie, es sind
 oriental. die nur per Minus ge
 meiner gemacht,

* aus aspir.
 altem h ist
 geworden. To
 ist or. he t
 ein epifanor gewor.



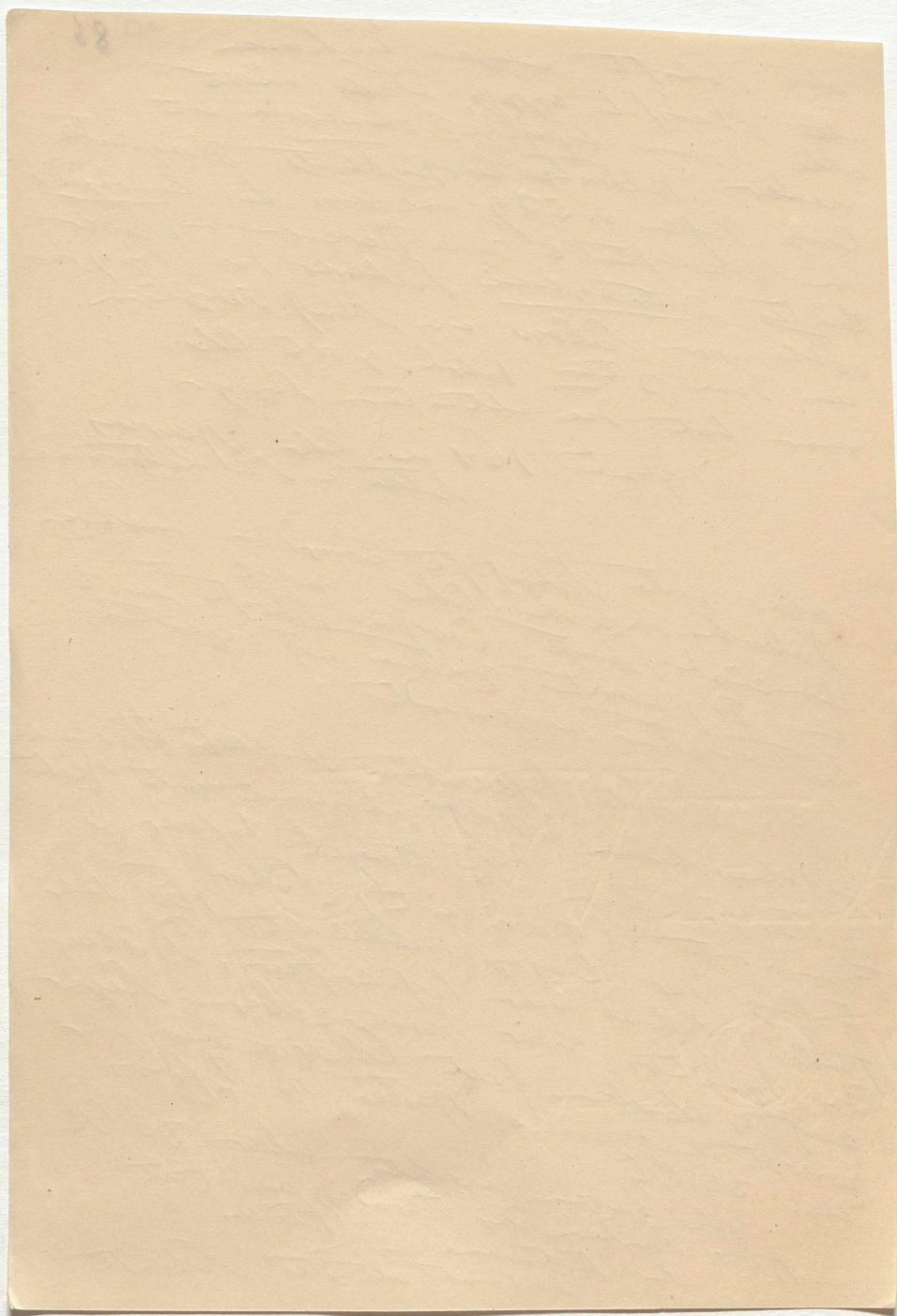
Attische Schrift alte wurde doch
 Defect abgeschrieben und ein neues an
 gefertigt das von Samos nach Athen
 durch drei garnisonirte Soldaten
 gekommen war. * O. g. h. in Mischung
 sehr selten, daher Alter aus Schrift
 zu erkennen.
 Doch bisweilen ein
 offener bei
 Kopf der Statue
 wo wir gothische
 Schrift
 epsilon hief, ei wie omicron oder hief.

* Schluss des Strahls
 aus

alte Schrift wegen Einhalten 153 86
ist Meistlich egyptisch doch nicht
alle denn egyptische Hieroglyphen ist
necker älteste Schrift die hier late
Corp. Inscr. n. 539 und vers. des Encyclopedes
im Wachstube von Hieroglyphen, aber
letztes Dithyrambos Richard de Bary
volle vor schon im Mus. Borgian
am 3. ter Jahr. vor Chr.
man hat die älteren Bary
164 an Chr. Newens
halten a. H. Helvonne

aber gute Schrift wurden mehr
Jahre nach Chr. noch in
Ancient Schrift. Auf die Schrift erst
in Dyzant. nach auf egyptisch
Litteratur angewandt

Herod. will Inschriften gesehen haben
gesehen haben Wollt geliegt mit Recht
Unterzogen haben die Königl. Inschr. v.
Förmern (Fabriant) schon zu
Inschr. der Olegry (vielleicht 100 Jahr
früher) schrieb man Inschriften, Discus
des Inschr. war beschreiben Rizer
aufgeschreiben seit Choroebus der
zuerst aufgesch. Master des Pyllos
um 30 Ol
Wer haben nichts über 30 Ol
Herod. des Herod. aus Fat
der Antikone in Hticus
doch mit ältester Schrift



und Viggische Tafel
halt doch für Prater
Fabricat

Aber Erstafel von Oligny
und ein Hebräer aus Ol Co - 70
fischer. Aus Zeit des Temon
u. Perijel lautig

Marmor, Engländer die Davenport
Zinn u. Blei (bei Verwandschaftsformeln)
Tac. Anna II 3 Paus 1126. Homer rhombia
Volumina Plur XIII 21. (Pausan 116 31)

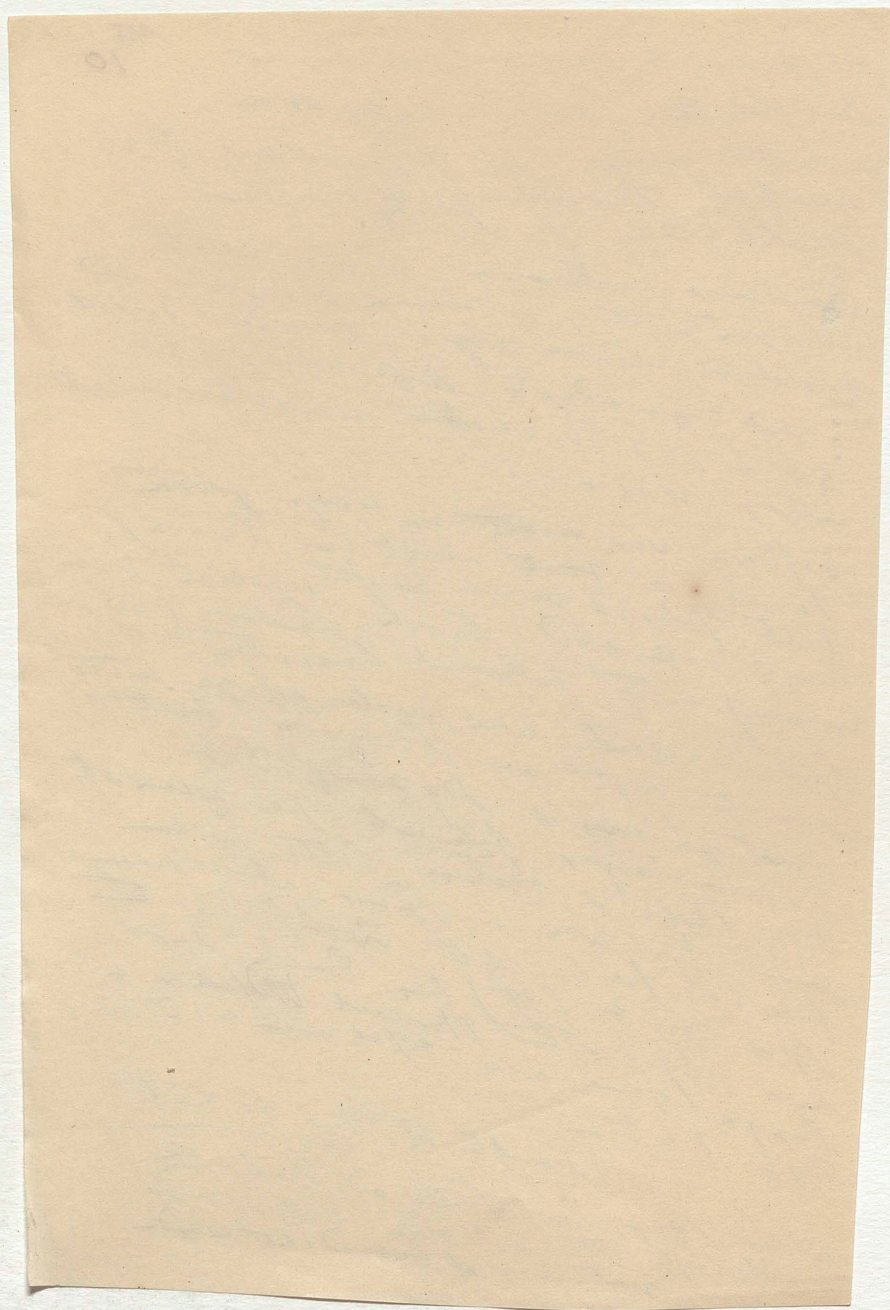
Jah stütze Exemplar der op. it
Dies der Hesiod. auf Blei
Halt der V 58 Spartaner halten
große Lobre der Worte berühmter
Marmor auf Graben oben u. in
beschreiben 10 Worte. Des Eumeni
des u. Phereydes Armon
Papyrus ist fast Spanat. Pergament
Eichhaut nur Vervollkommen zu
Zeit Pergam. Hinge, wegen Verbot
der Kunst des Pap. damit nicht wie Perg. nicht

Der Kunst des Pap. (verbrochen) wurde viel u.
auch auf Scheiben (verbrochen) wurde viel u.
gut geschrieben bef. in Hgypte gefunden
Wachstafeln auf Holz u.
Worte getragen zu sein
auslöchen

Der Hles
gleich 3000

In Athen war ein Buchstabe
der den Pictica (unbeschrieben, mehr Pictica)
meist

[Faint, illegible handwriting on aged paper]



Sprache befand sich in der Volkstümlichkeit.
 Der Ausdruck, nur unvollständige
 pentameterische, fehlte.
 Auch Mangel von Unvollständigkeit
 der facta auf der Land, der Volk
 beschrankte in Bezug auf gegen Neuere.
 Enger, ist in Natur beobachtet. Von der
 gewogen, als wenn Natur nicht durch
 Enger aufgeschloffen war.

Er waren nicht frei von allem
 fremden Einfluss, der wenig und
 andern als um die Vorstellung
 gewöhnliche Form in der ersten Anfang
 der Zeit. Aber falsch dass
 die Macht, kommt zu der
 in der Form der Persisch -
 Indisch. Doch steht Conny

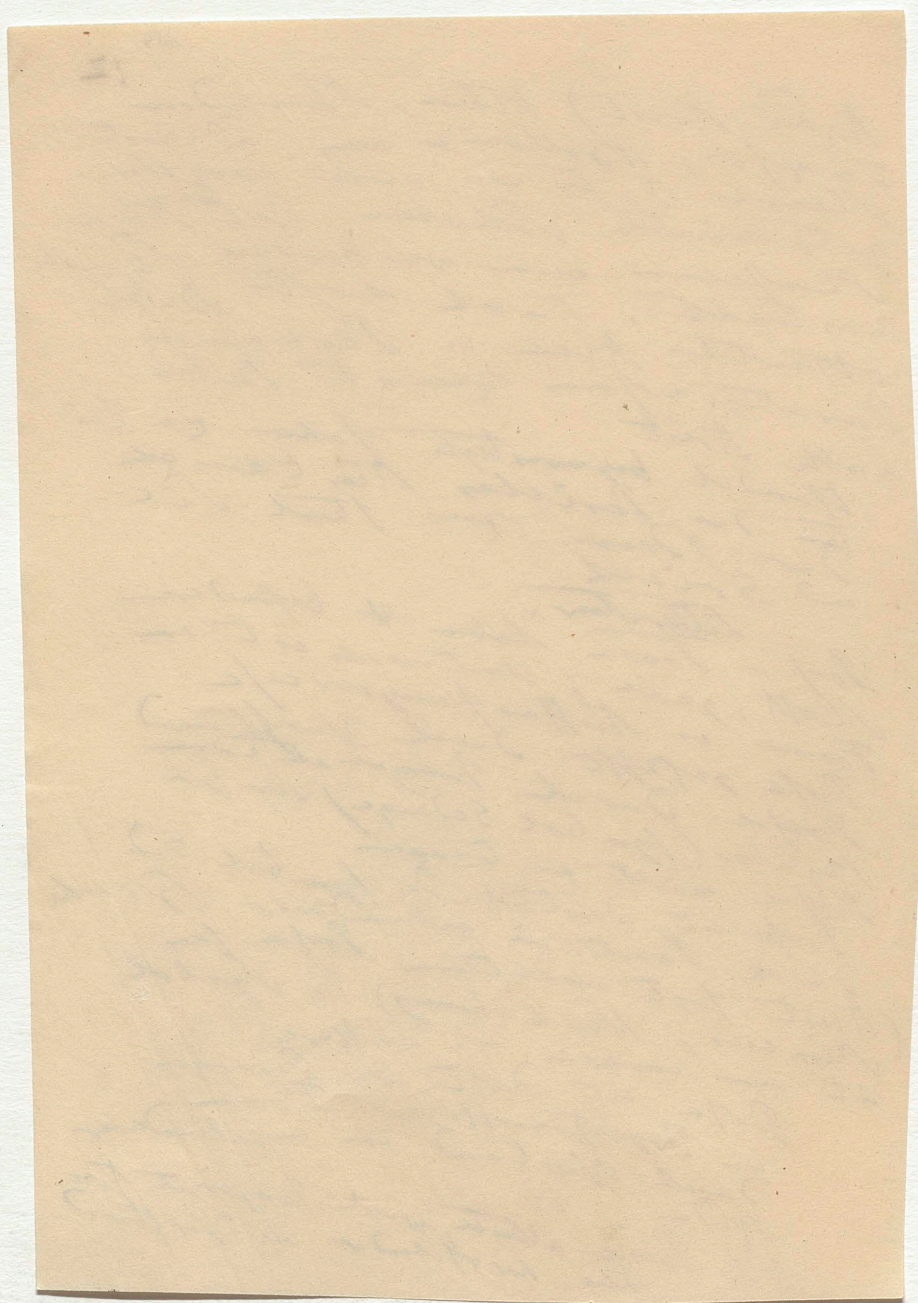
Seit Alexander mit Verfall der Ethik
 Geister drang Nordenland ein
 das mehr von der Natur der Natur
 greift der Abnahme der
 Volkstum in der Form
 Wange. Er bildet die Natur
 als durch Leben - pflichten gewöhnliche
 gewöhnliche Familien - pflichten gewöhnliche
 (Vielge. Viel) - Volkstümlichkeit
 fort. Theologie, Wissenschaft, um
 die Analogie der Natur, der Natur
 Familie der Mensch. ad Natur - pflichten
 der Tragödie. Familienband. Aber
 und ungebunden, Volkstümlichkeit (Pyth)

mittleres des Katholizismus. Da man aber
Kommunion, Sakramente, etc. alle wohl
bis zu den 3. und vierten Jahrhunderten
nicht Colaboration an ihnen findet
Inspektion beweist, es steht alle
diese Analogie, jede Folge der Gleich
heit physikalischer Phänomene in derselben.
Es war aber in Antike wie
Kommunion des Leibes in Dmög.
aus sich gegen die Chelton (Trennung
178) nicht (Lauden) für wie Fortsetzung
des Herab, die dem Wille der Thales
(176) entgegengesetzt für einzelne
Westphal. Götterdienst, dem aber (nicht
Götterdienst) Church. Jahre lange
2. Ein Leut. vollenste Katholik
nicht zu Katholik des
Byzantinischen. Plinius für
völligste Versuchung der
einen psychologischen ist
Ich habe dann 3. fast
Formen für (Ged.) in flüchtigen
(Wasser) und (nicht) durch
formigen (was am Ende
in nicht bewert, und
noch für ein Prozess
des Brunnens (Funder)
Die Form (Funder)
des Katholizismus +

Ariad, Arist.) Athen, Theodor
 Thapson, Hellenica an adriat
 Meere. In der wo viele einzelne
 getrennte Schulen. Ist aber
 Museum eine verbundene Stadt
 am Meer. Auch sehr die Dicht
 oftenteil hier in Pergamon
 Privat in der Kunst Dicht.
 hatte Arist
 Thordt bezeugte schon zu der
 der Bericht hier tausend
 der Mann zur Ital. Sic.
 in Griech

Litteratur.

Poep. in Prosa haben 4 befanden
 Stadt, jede ist ein
 Form in Prosa. Unten ist in
 Prosa gefasste durch Verftand
 Poep. durch Imaginatoren
 Mythos (Prosa) Gedanke vor zu
 Poep. meist zu tragen.
 Poep. ist das Bild. Der Prosa ist
 durch Phantasie in gebundener Sprache
 (Arist. fast nicht) in Prosa
 (Arist. Nachahmung) in Prosa
 ist an inneren u. äußeren
 Poep. ist das Bild. Der Gedanke
 in Prosa ist das Bild. Der Gedanke
 durch Verftand in gebundener
 Poep. ist das Bild. Der Gedanke
 Poep. ist das Bild. Der Gedanke
 Poep. ist das Bild. Der Gedanke



Dramatisches u. Schätzensmateriales war
 weniger dringliche Eintheilung der Dichtung
 bei Platon u. Arist.
 selber gesch. objectiv, nämlich Dargest.

stelt
 lyrisch mehr subjectiv
 Dargest. entsprechen im Prose: Gesch.
 u. Phil.

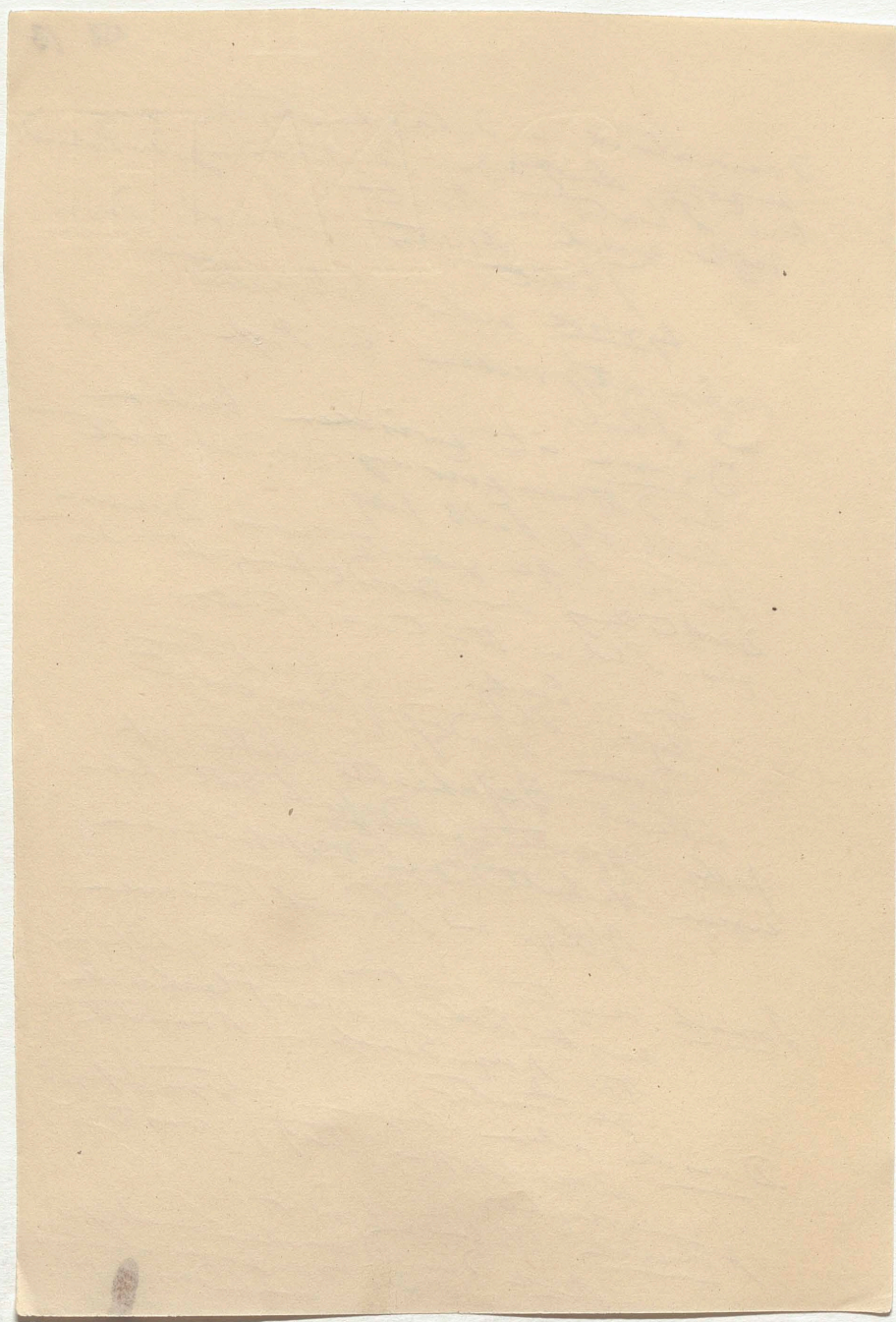
Drama ist zwischen beides
 In Dichtung zurang bei der Götter
 Held etc., halb lyrisch
 In der Prose jedoch zum Drama
 Darstellung der Heldenthaten in
 zw. Phil. u. Lyrik steht

Ep. Gesch. } alles Prose
 Lyr. Phil. } der Dargest.
 Dram. Dargest. }
 Literat. Geschichte hatte daf.
 jedes Objecte, Dargest. 6 Gatt. haben
 eigene Verhältnisse zu verschiedenen
 Volke u. Sprachkammern

Dionisch. reicher, ursprünglicher bildfamer
 aus der Lieder, aber flachlicher
 für das Ganze u. Komische
 getrennter Gegenstände entgegen gesetzt

Dionisch. abgeschlossen, tief, ernst
 u. groß

Athenisch. Verbind. beider
 steht im Dionisch. u. Athenisch.
 aber weniger u. mehr
 beiderseits



Stimme

159 64.

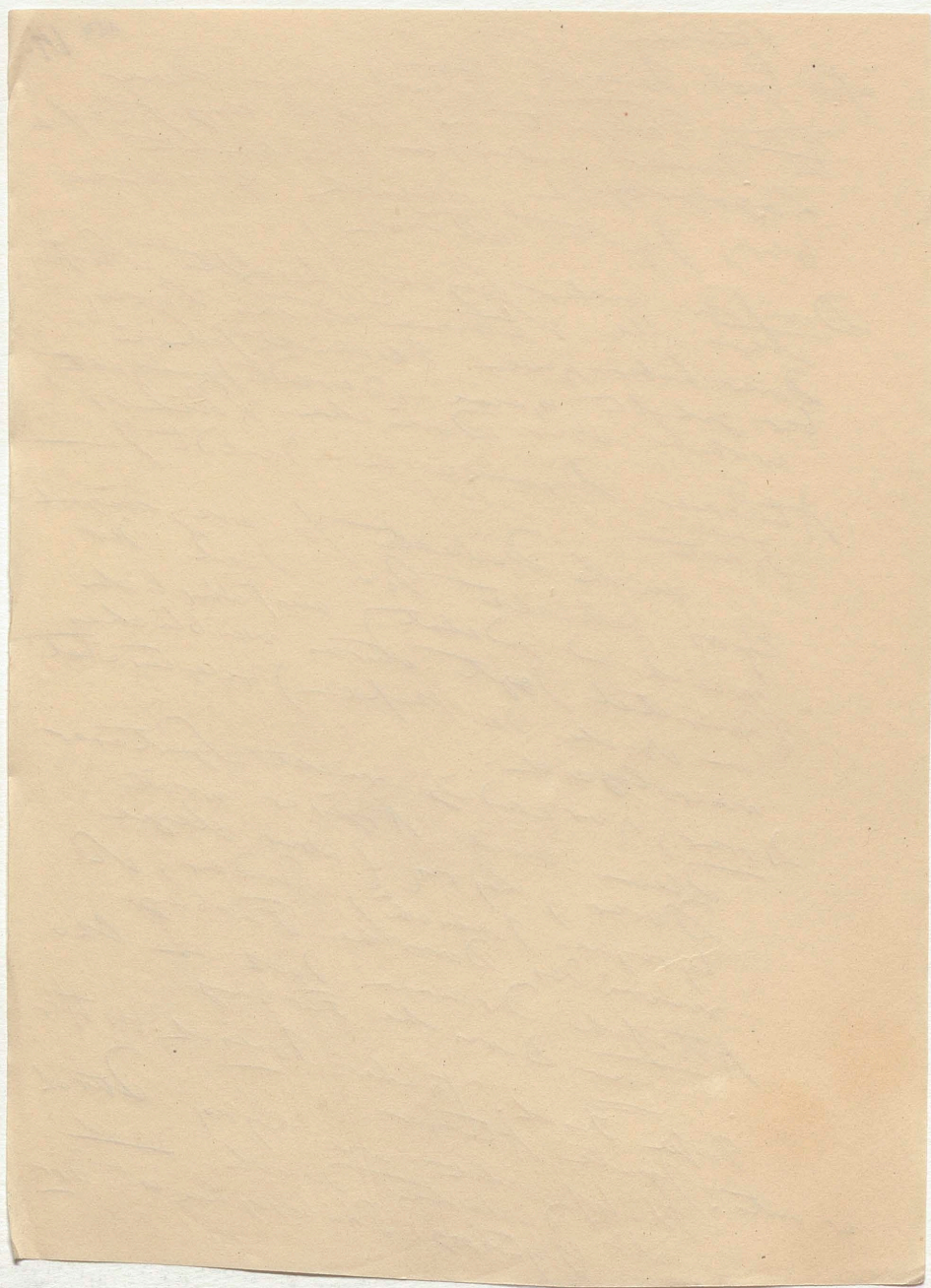
das Got Ionisch Händ war Dor
von Geburt und doch angestrich
ter Ionier geworden (Geschichte
Lagographen, Ionisch geschrie
ben, später altionisch)

Dorisch mehr Lyrisch, hellste Stufe
über alle Stämme etwas Lyrisch
Dor haben keine Geschichte, aber
bei nicht reine Dorisch, sondern
wohl das Dorische Philon
Attischer Drama in Dorisch Jan

Text auch Dialekte so einzig
auch behielt Ion. Viel der
Epos behielt Ion. fast der
weisch und indisch, ausführlich
(Dialekt fast etwas weibliches
in Buche de Mupien) rezent
macrologisch.

Dorisch) vorzüglich nicht späterer
Alten und trotz er weit
Dorisch, Lyrisch (aber, elegie
Lyrisch, Ionisch) Ionisch, so
mehr der Dorische Farbung
Attisch Drama doch in der
von Dorische Farbung

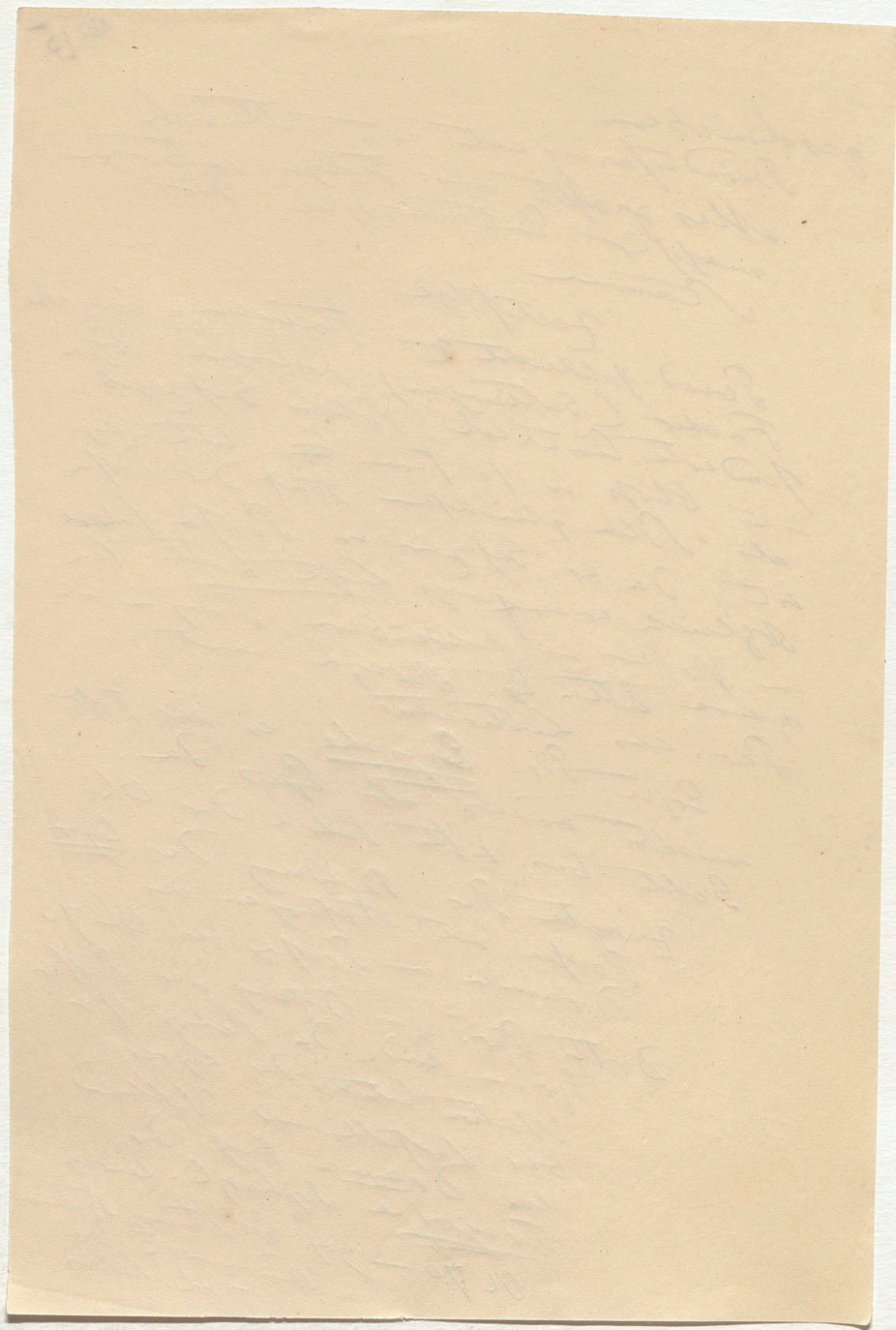
Prosa Griech. früher Ionisch für Her
später Attisch Lyrisch Dorisch
er mit. Philon geht von Lyrisch durch
alle Dialekte durch doch
alle Dialekte Philon hat die dor



geschilderter
 Dargestellt ist attisch
 alles zuerst als Folge naturge-
 messener Entwerfung der
 Kanne

Zeitfolge
 Period. schlecht zu fixieren, einzelne
 Fächer (Sattungen) vor langer Abz.
 findet sich bei Thuk. Solos Gefäß
 in einem Block in 10 Terr. Ep. litt. Ep.
 als Solos gleichsam Auf der Prosa
 ist da er Gefäß in Prosa sprach
 abgesehen von Anfangs. Lese hatte bei
 in Verh. zu schreiben. Prosa ist
 ganz litt. Ep. Doch nicht
 Per. aus Litteratur

Erste Per. Epische es war fast
 nicht anders als Epik da
 Sicht bis 1. Jahrh. d. Ol
 Zweite Per. Bildung der Lyrik
 Prosa mit Aufstehen des
 Drama in Prosa bis Ol 70
 Dritte Per. von Anfang des 5. Jhr.
 4. Jhr. — Ende des 4. Jhr.
 Wenden bis zur Lyrik
 bei Verfall in Vollen
 der Drama bis zur
 Tragödie Sophokl. Eurip.
 Ol 70 — 94. wo Kunst
 u. Wiedergabe des
 Hellen. Lebens



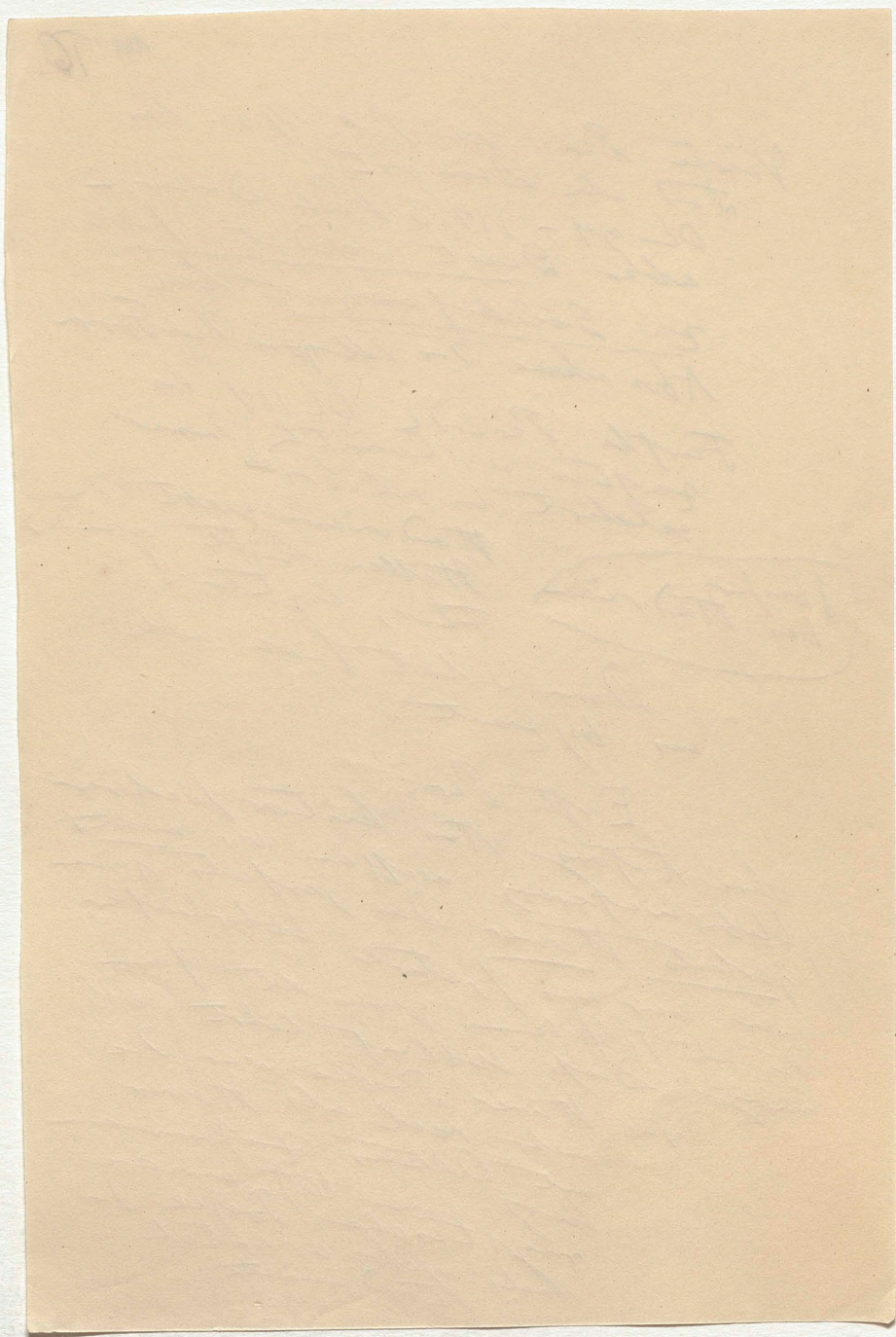
Vierte Per. vor Pl. 7. u. bis
 Tod des Demost. Drama
 OL 94 - 114, 3 noch Drama
 aber Gesetzwendte sich
 zur Gesetzgebung über
 Abnahme der Volksgewalt in Form
 Fortpfl. Periode OL 114 bis
 146 v. Chr. v. Ciceron | Röm.
 gelehrt u. philol.

über/
 bes. Hadrian

Hadrian geht in
 Mellen. Litter. wieder
 über, letzter!

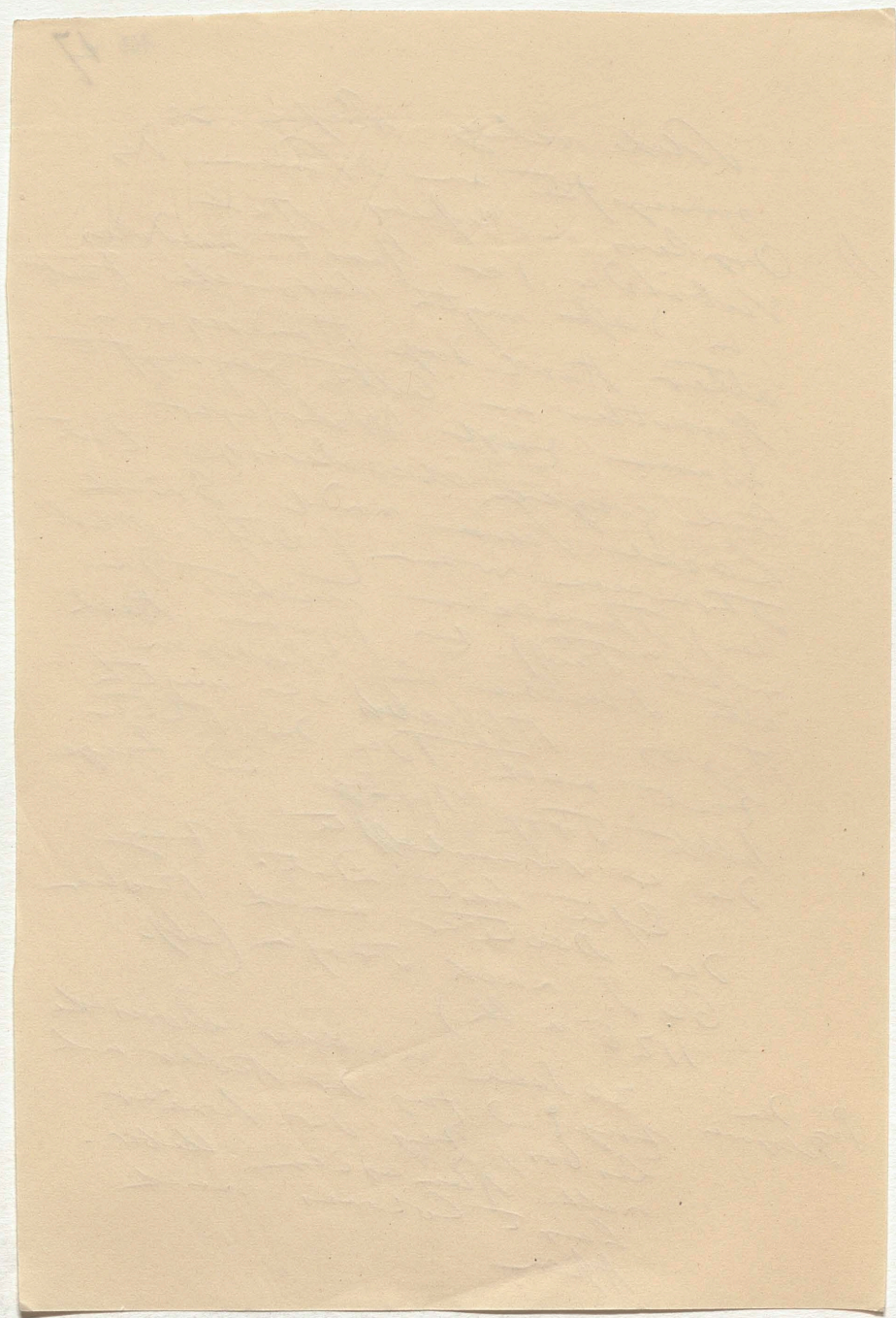
Dann verliert sich alles
 in Byzanz.

Erste Per. historischer
 ohne Anfang des historischer
 Ueberlieferung weißer war nicht,
 jenseits Homer Das jenseits Homer
 war nur aus Prosaer Ueberlieferung
 da ist Talfen genügt für
 mag das Ueberl. leitet das
 vor Homer Poetik war die
 mehr noch als Homer
 mit Cultus zusammen
 lang eine tiefere
 mehr tiefer Poetik da
 mehr orientalisch
 mehr konkret



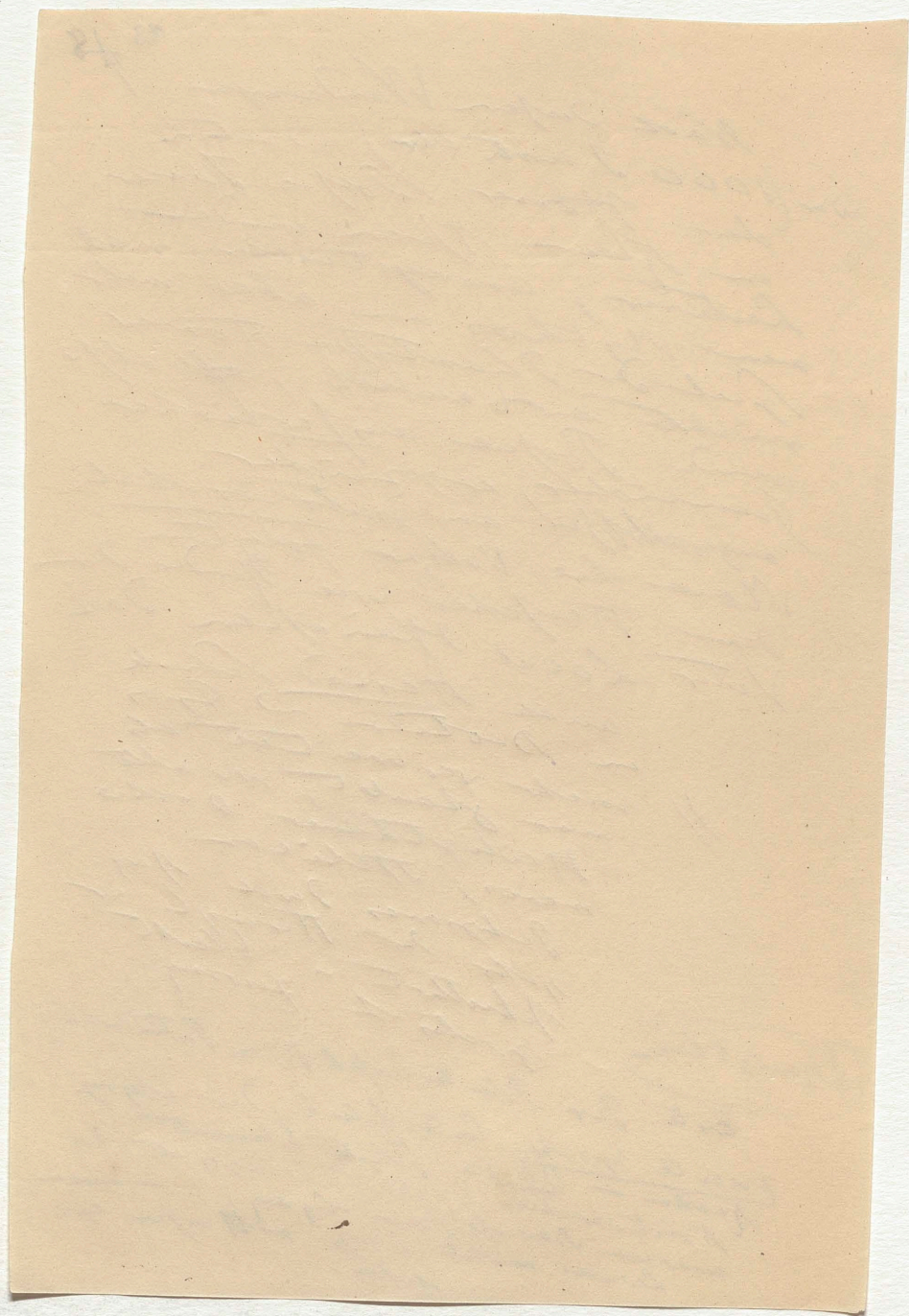
11) Solche richtig Locke zu
 bringen ist an Nahrung des
 Orakles in Museen. Auch
 Vorbild der 1er Quart Saedalen
 in dieser myth heroische Zeit
 alter nach der Handwerker in
 Kunsther in Aellen ganz myth
 waren Kunst, Wahrer Zeit
 Eine grüner cheslerische Zeit
 Local Scene nach d. Griech
 Straum wenn (Ottor. nach
 der) Thodien nicht in
 mehr Thod. zu jedem nach
 alte Blatke in der myth
 Trigon Hoffen der myth
 Zeit nach der Alten.
 Selbst trotz Krieg und Fuge
 die er veranlaßte. Raz
 Efte hiet dat. Raz
 der Deoter nach Keeler
 60 h. nach Troja (alle
 1125 a. Ch)

20 Jahre nachher Dorische
 Pionier des 60. Jahr der Keeler nach
 Les 60. Jahr der Keeler nach
 nach Asien über.
 nach Colonien nach
 Affen



of 700000 lbs

nicht thun
Erste Revue Erste Probe Der Olympe
Zweite Probe Letzte Element
Revue - Olympe Letzte Thematik der
Tritonische Schule Lyrische von einem
wunderbaren Dasein des Lyrischen
Rein nicht bloß auf das für die
sober.



allg. Anfang der Lyrik daraus
nicht hoher Schwingungsfähigkeit
durch außerordentliches übermäßig
orientiert vor wenigen aufsteig
fehlt, Drama mehr Innere
vor vielen taupend aufgeführt
Entwicklung der
Elegie (Calligen 57) Ten. ganz Ende
in erstem 70 Jahr der Per. hohe
Der Ol. fünfte Kunst daher
polit. dem zwei wie plastisches
mische, in wot. gewerbe für
Sitz hat Vorne
milde,

Hochelwehen Ol. 16 Übergang
Jambische Poetik in Gruppe Aufst
Der Epi zur Lyrik Gruppe Aufst
auf Bildung der Musey. Nach
Jegrande Ol 26 - 36

3. Epik zur Platonische Polytechnie
Sagrande Ol 48

Neok Poetik auf Lesbos Sappho
in Heliades in 1. Epik, fällt in
Anaxagoras in 1. Epik, fällt in
Zeit der Perikles

Dorische Poetik Hymnen.
Ende der Reihe in 1. Epik
Simonides in (Jugendzeit) in
Pindar. Epik 27
als Epiklicher, geringere Form
der Epik Dramat Poetik dann
Anaxagoras in 1. Epik, fällt in
Dorische
Lampro

Zw 40 - 60 Ol. Politisch polit.

Weisheit. Vieles Weisheit

Nur einer Thales Thales Thales Thales

und Jahome Thales Thales Thales

religions - Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

Thales Thales Thales Thales

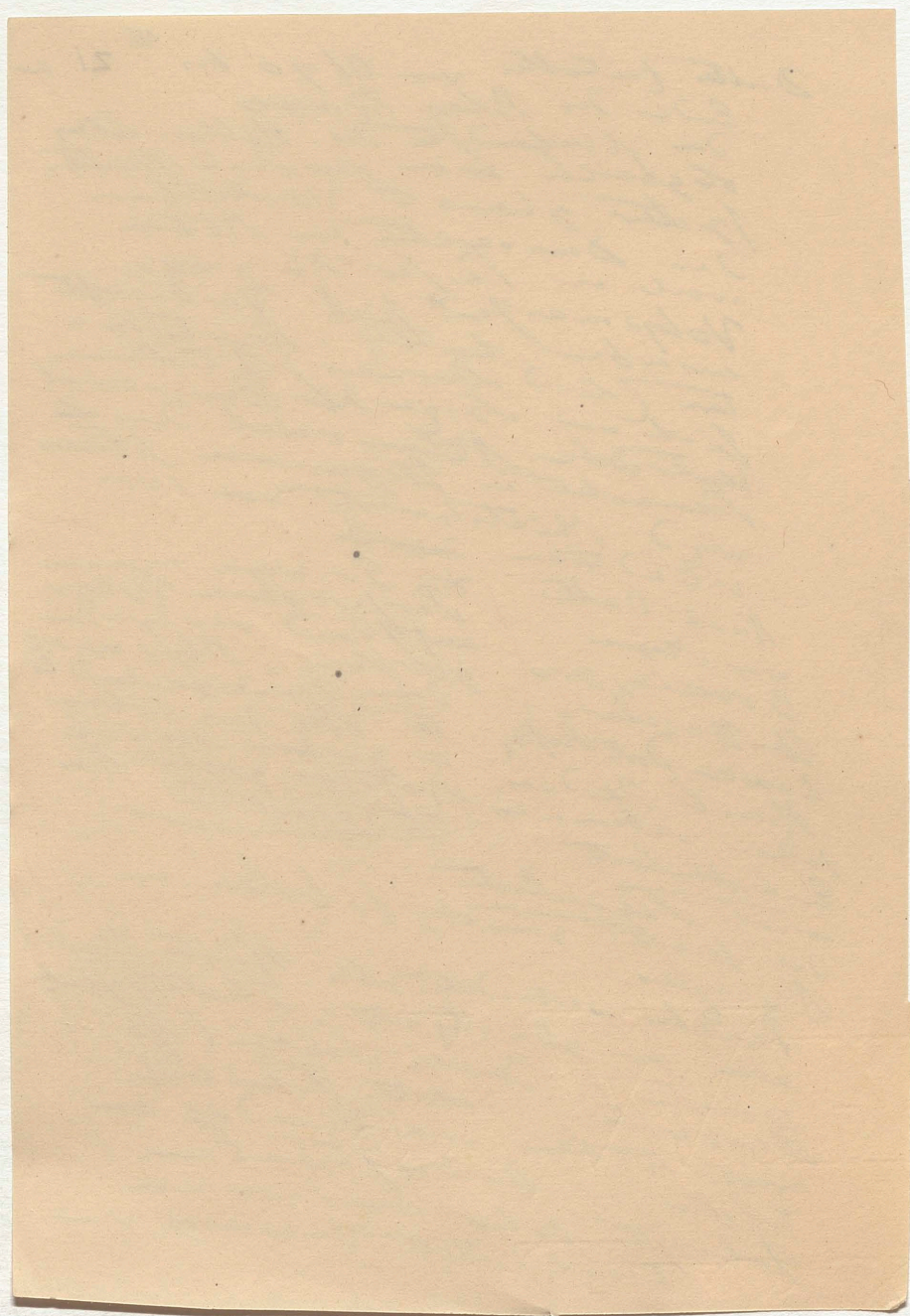
Thales Thales Thales Thales

Drittes Fünftel von 0170 bis
 Ende des Pelop. Krieges
 Das blühendste im Hellen. Leben
 obgleich man gewöhnlich
 später glaubt & Wachstum
 der Demokratie in Athen
 wurde in Perserkr. ganze
 Volksmassen sich Verdienst
 erwerben helfen. Aristotela
 ten (und Dürhan) & Cato
 sich an Sage der Demokratie
 vertrieben. Athen rief durch
 Seemacht & Hegemonie Athen
 wird Mittelpunkt von 1000

Konstantin
 nach Dithi
 von Magna
 Graecia, wo
 W. Herodotus
 Kaiser D. Ptolemaios
 Muss & Philidias
 schon neben ihm
 Er haben best
 auch schon best
 die Materie kommt, so beiden in

* Gr. wie gegen
 Perser ohne Weg
 aufstand verlor
 werden. Also nach
 der Kriege war te
 te Volk der Cato
 in gewisser durch
 Reform gegen Kris
 tocratien

Aeschylus.
 Pericles verbindet alle Künste
 aller in gleichzeitig. Thätigkeit
 kommt es durch Schatz (also
 Demokratie nicht schuldlich
 weil Athen wie Venedig aus
 Tadel & Danks / Staaten
 schonste / sehr wunderbar
 (Erich) mit Verarmung von



Athenischen Künste

Nach Prometheus in Athen
Athen, und Persien

Musik verfallt (wird zu
kunstlich) gegen Ende des
Pers. Was die Periode der
Verfall ist

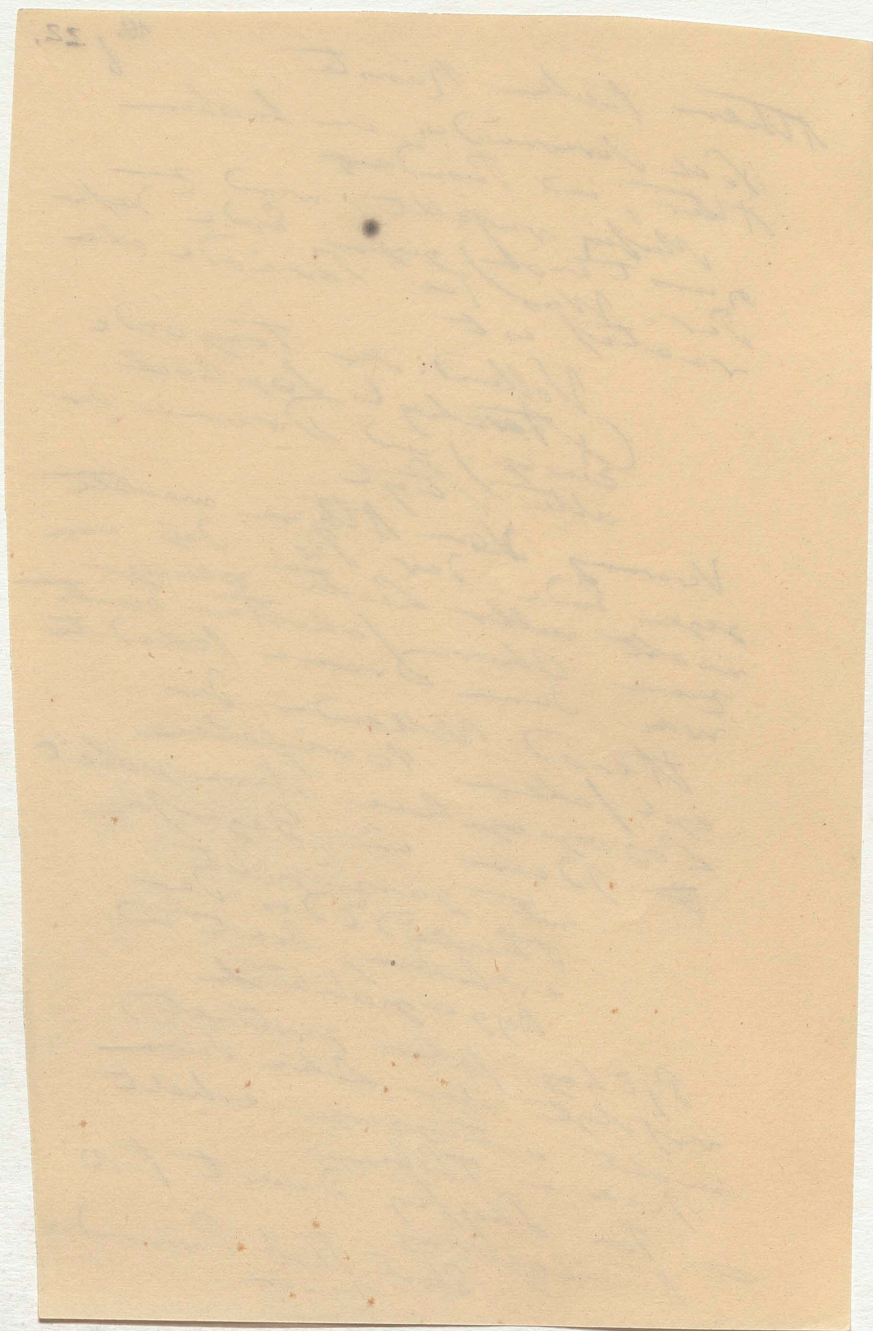
Vollend. der Tragödie
(Aeschyl. Sophocl.)
Euryp. und Drama der
alten Zeit

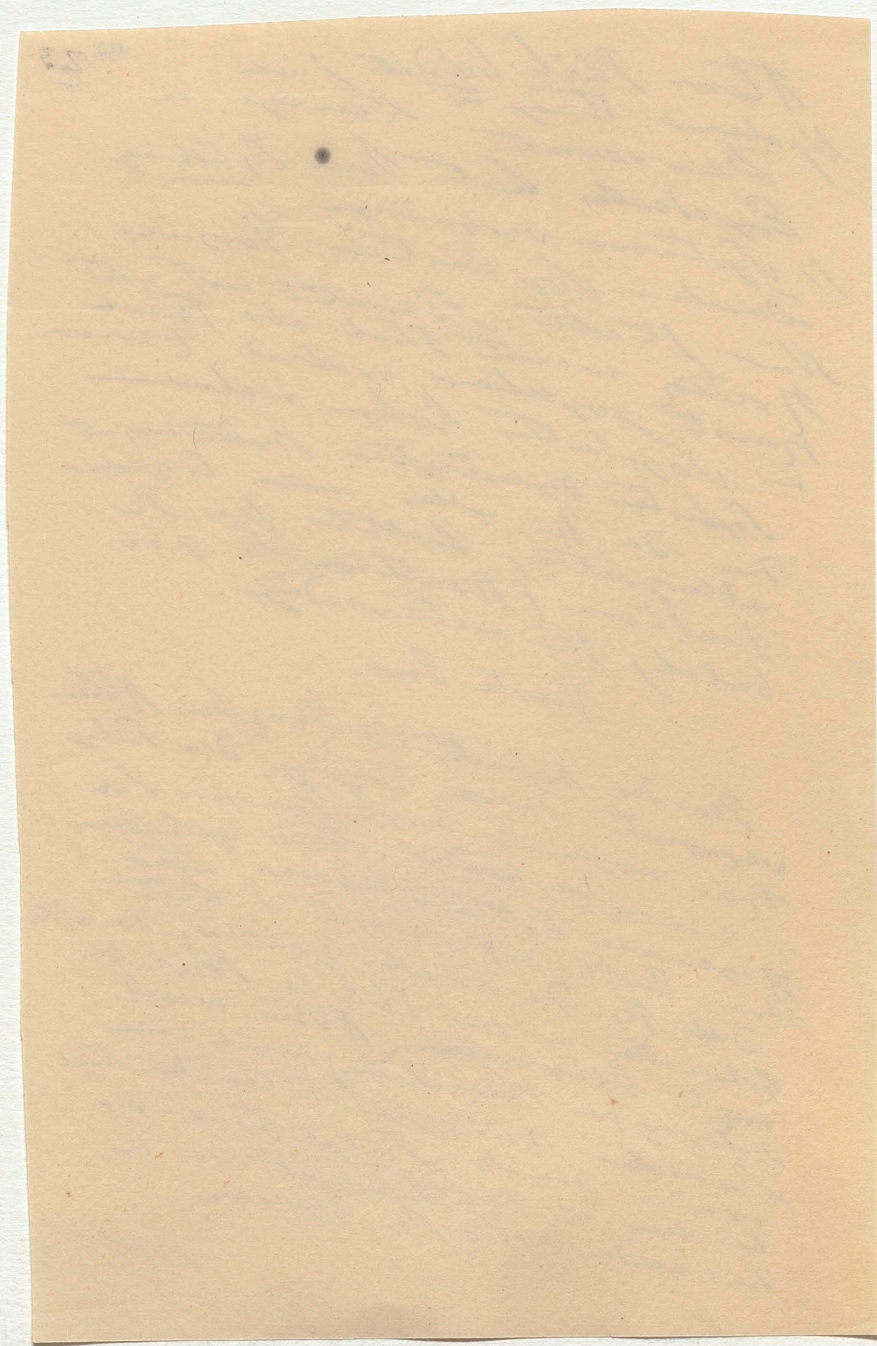
Vermuthung, dass Athen meiste
gegen Ende der Pers. Zeit nur
nicht mehr mehr geistig
dann Chor Drama (Schade)
war

Athen Vollend. der
epischen Dichtung
Lazarus hat ohne nicht
zu Ween in Gegenwart
mit ganz nicht
Theater der Pers.
erhalten hat in
Hyperbolisch

Pythagoras (Pers. Zeit)
verloren der Zeit
nicht untergeordnet erhält
nicht in Athen

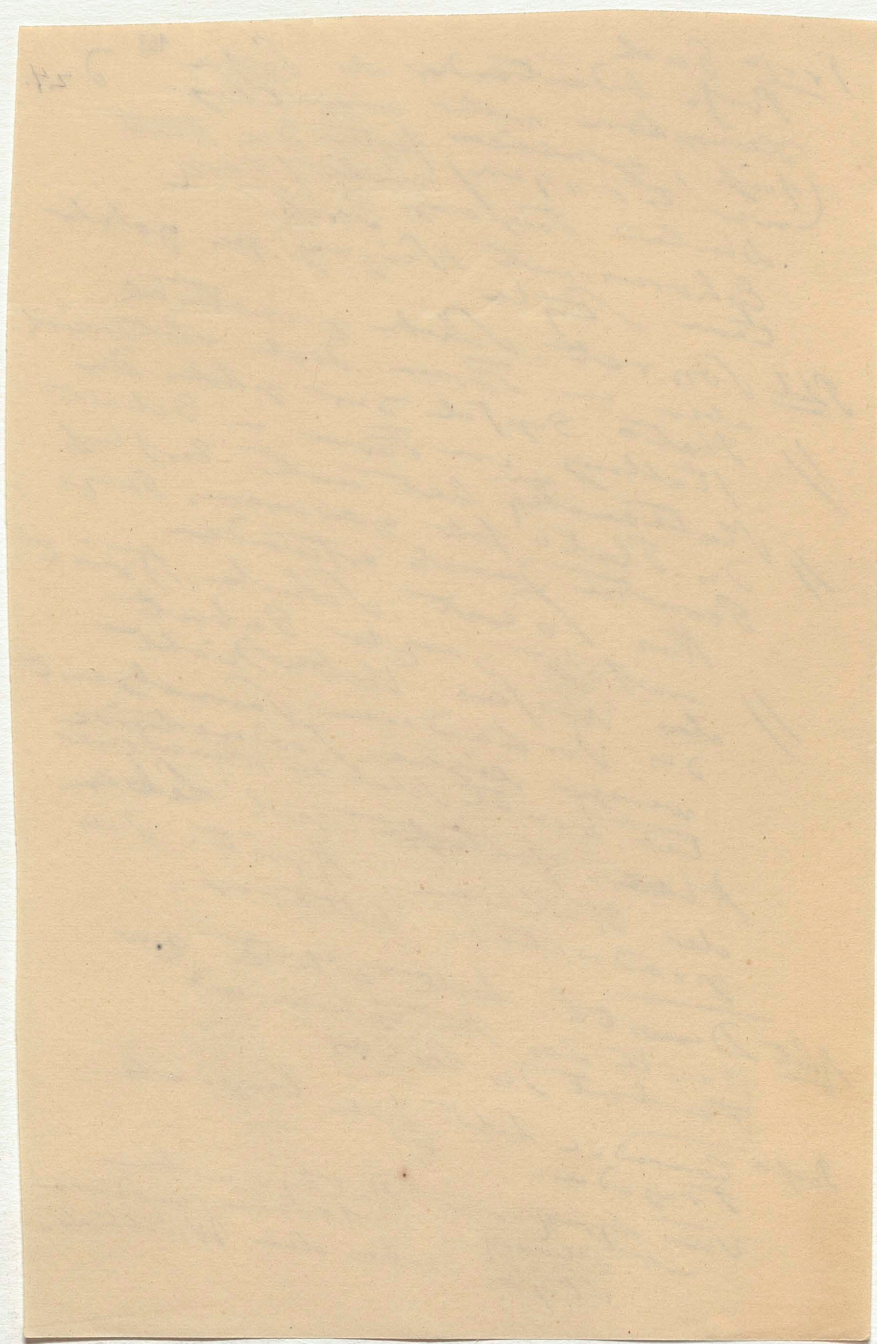
Pers. Physik Dauer t. Pers.
Kriegsgegenstände Pers. Persien
Elekt. Pers. Persien
Persien





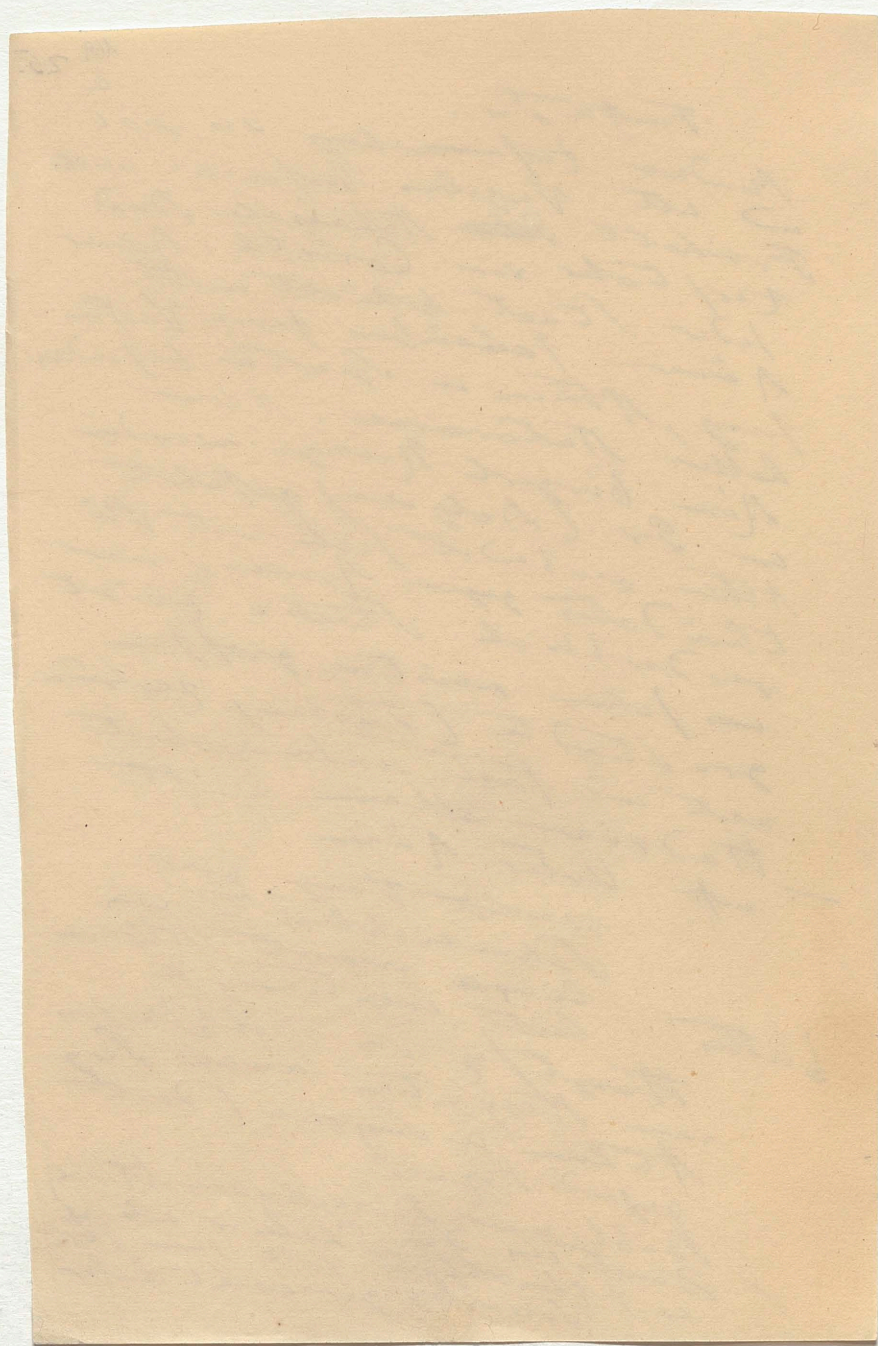
168

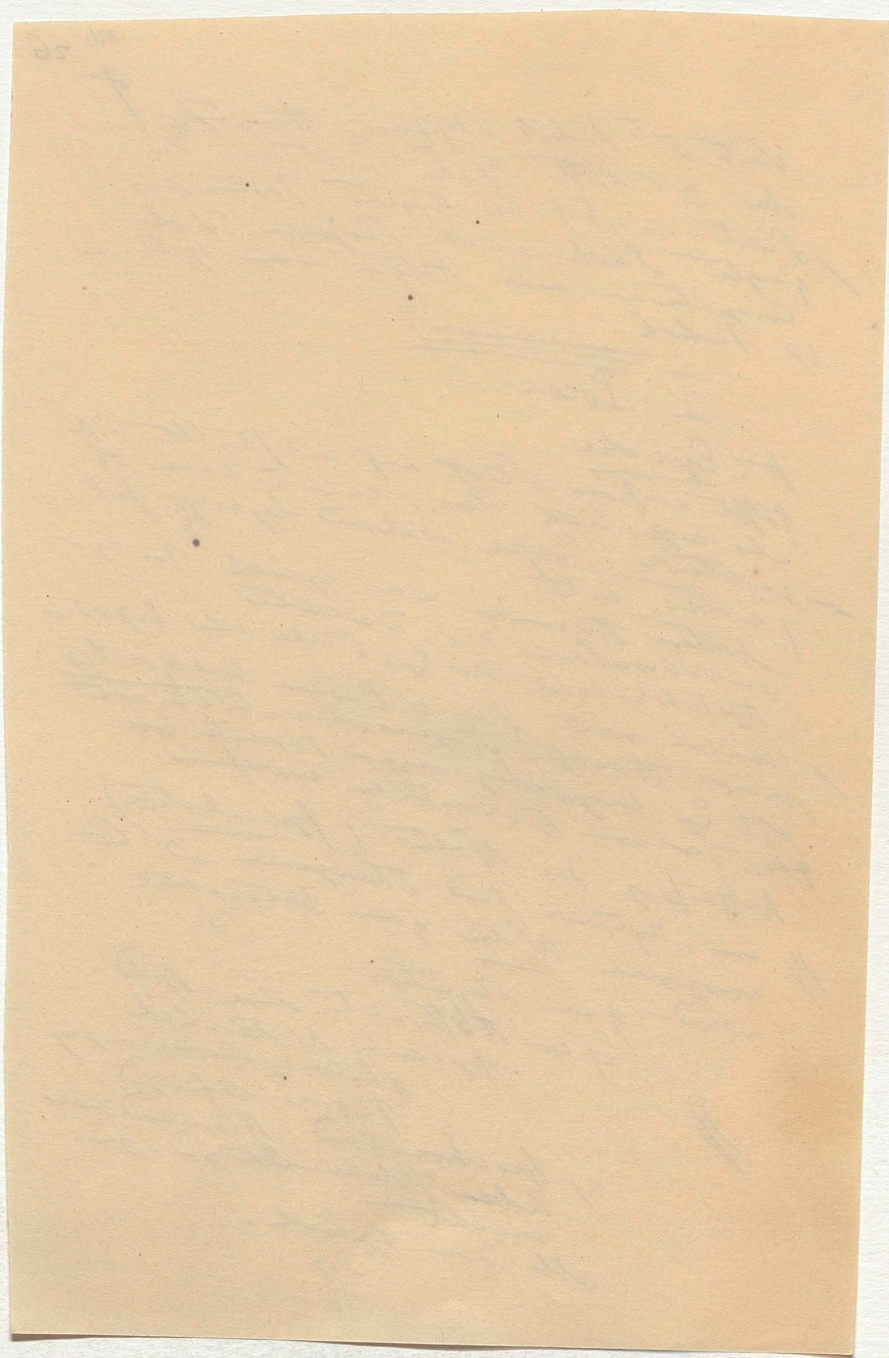
Comedie
Tragedia.
Von Lyrisch nach Dithyramben
auf einem zweiten
Styl nahe dem Wiedlicher



Fünftes Bk.

Anders zusammenhang des vol
 und alt. Vergeben Vorrede nach
 Freiheit ~~des~~ Hebräischer Red
 Kopf Coker von Corinth. Römer
 jeder Staat behält unter
 Römern jehemher jenne Verf.
 jung, pthen u. Sparta besonders
 hatter Autonomie. Aber
 Röm. bürgerl. Kriege wurden
 in Gr. (Belgien) geführt
 Athen verbündet sich mit Phi
 thinitates gegen Rom, was
 verdr. blisch. Strabo zuerst
 was schon meisten großem
 gr. Städte (Theben) zerstört
 meist und fast unbesiegt
 Hadrian allein hilft
 auf Unter Römern
 wächst Hany. zur
 Schmeichelei u. was
 Cicero nennt Hbrom
 best. inestian, te
 Hany 1/2 des Hb. (Waffen
 Hany 1/2 auch Hb.
 Hb. in Sagra (Dort
 befond. Hany
 Dibleman Dmshyon (Hb.)
 Dmshyon der Hb. als Hb.
 Hb. Hb. Hb. Hb. Hb.
 Hb. Hb. Hb. Hb. Hb.





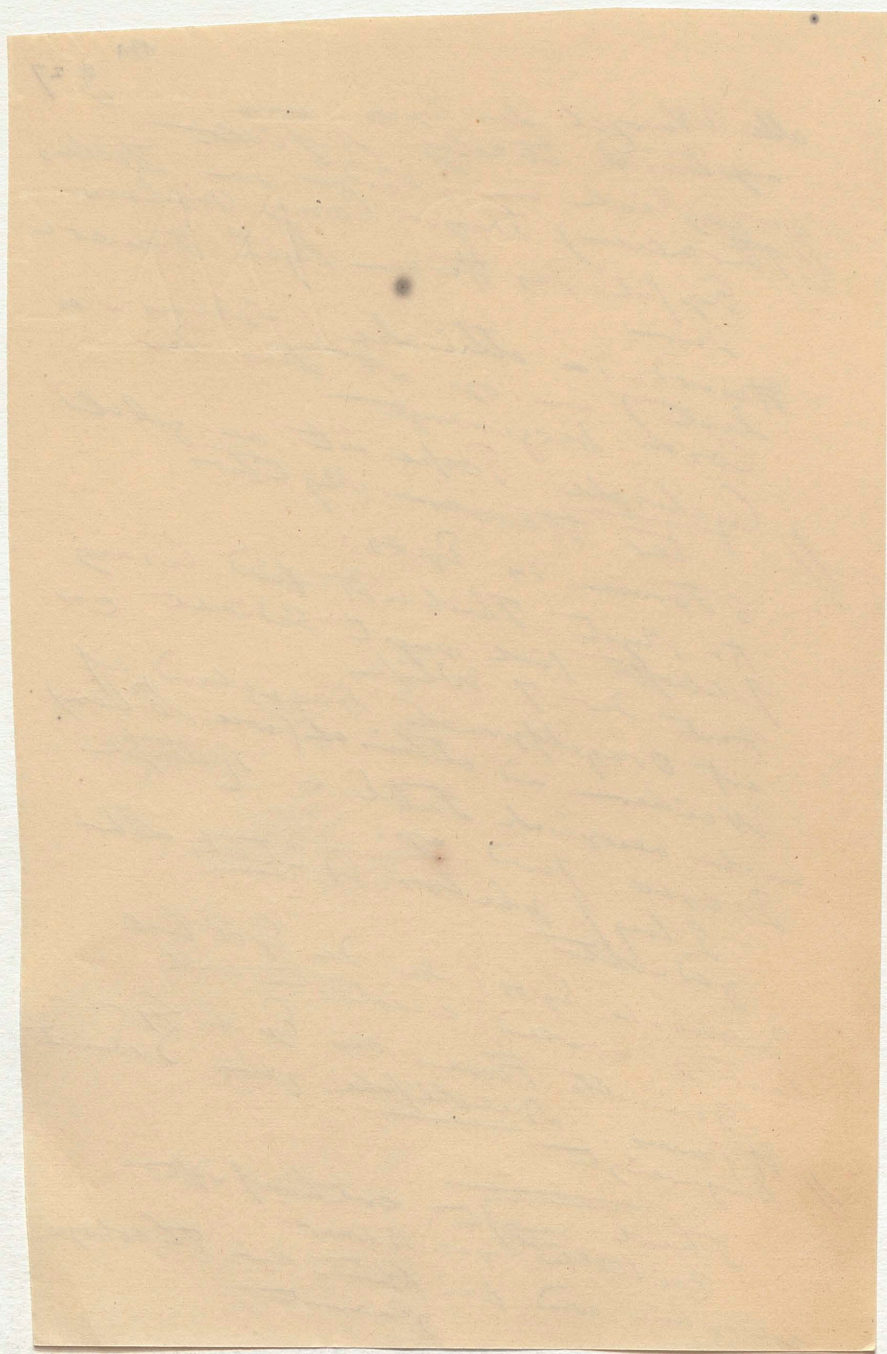
alle Wurzel des Eros eine
mysterisch theolog. Aufgabe
vorzüglich im Norden von Hellas
(Thracien) Theogen Cosmog. Orphisch
Eros ist der Heros Myth. Homere
der Heros der etrusche (Lebens weis
heit) im op. et des der
Cosmog. bezogen
Cyclische Poëse ist ausgebild.
der Heros Myth.

6 Formen des Eros:
1. Myst. Theol. u. Myth. Cosmog.
2. Fabeln sind myst. Gedichte der
Zeit der 7 Weisen
3. Tragödie bezogen auf
die Orakel sprache (wie Platon)
4. Weisheit u. etrusch. (wie Platon)
5. aetologisch Fabel u. Rathsel
6. Poëse des Eros.

Physische phil. u. etrusch. Lehr
gedichte
Parodische Eros (über den Eros viel
hört u. macht) existiert auch
3. u. 4. Form aus Eros u. Lyra
Bucolische zum Drama

1. u. 2. Form
hervorgeht

Theol. myst. enthalten
Zeitlicher vor Homer
Orphisch u. bei Hellen in Theologie
genannt



Scriptor. auch Homer. meist
aus Pygmae Zeit, geschmiedet.
Doch gab es gewiss vorhomer
Pöpie über die aber alles Näheren
fehlt.

War die Kunst wie Homer od.
mythisch & h. mit Bezugst
auf den tiefen Mythos
Frdr. Schlegel

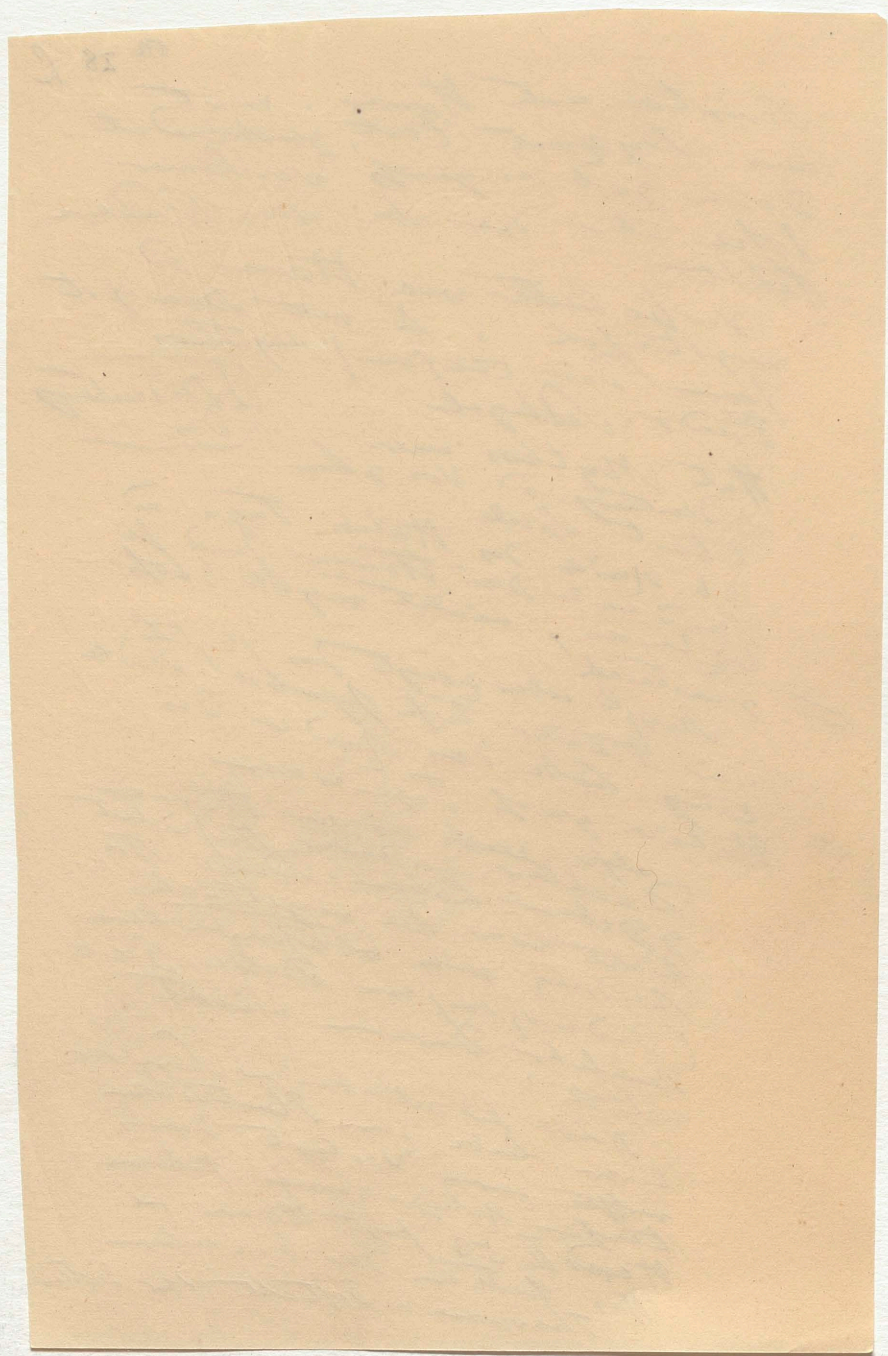
(Bedeutung
des)

Hat Mythos immer
Bedeutung & bloß dann
thats. Spiel

ob anders im Hellen. Tage &
Rund um die Homer. Zeit
bestand, nicht myth. bloß
plastisch
= doch überzeugt das Myth.
war Homer tiefes Symbol. Aber
war das das Land & der
Kunst gewiss Tage waren.

also auch in vor Homer
Dichter andere Ansichten
gegeben haben. Diese An-
sicht war die mythische
Ausdr. eines übermenschlichen
(Gedankens) auf ein Bild des
Reinlichen. Darum nicht
notwendig.

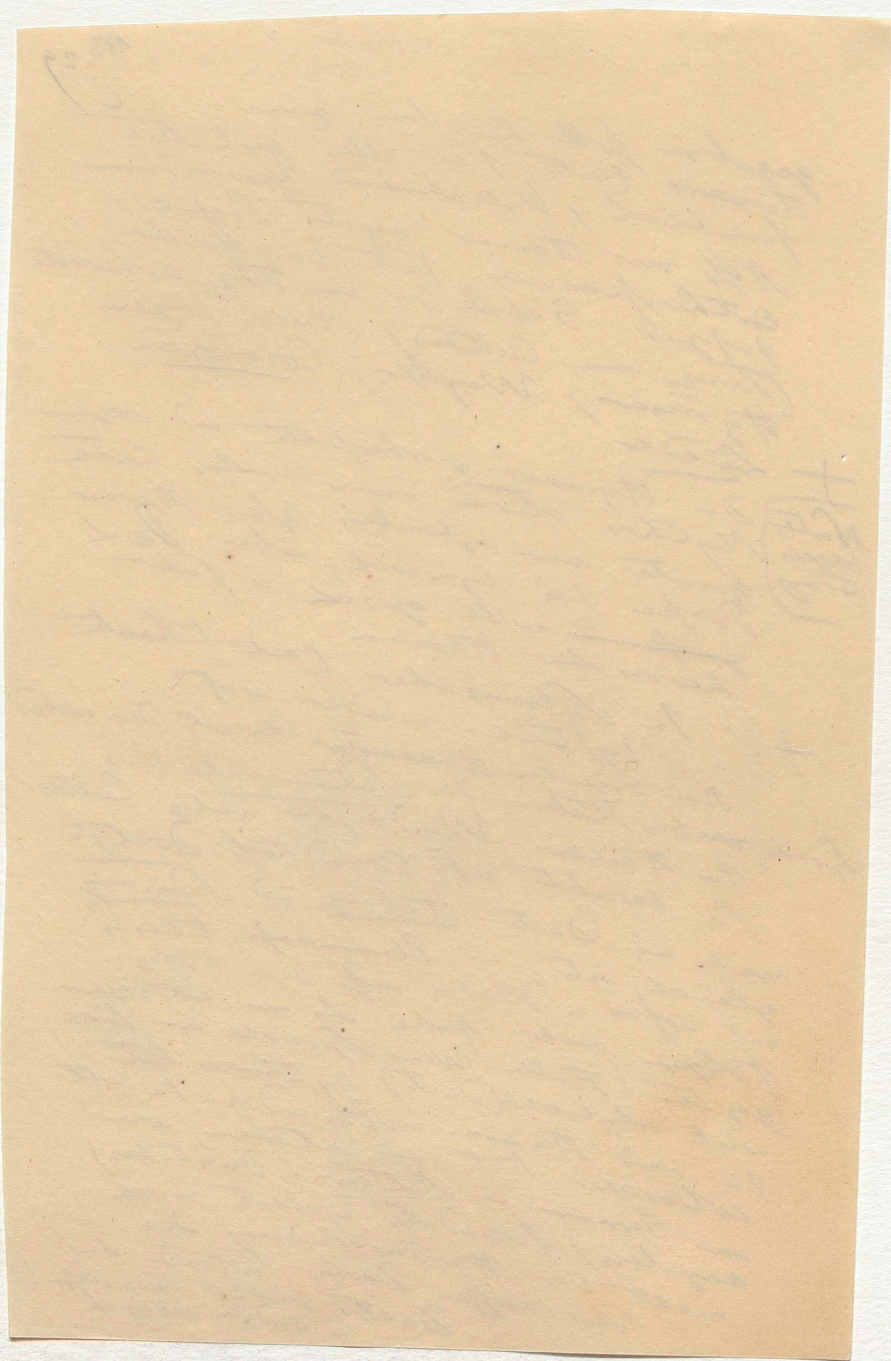
Bilder zu bleiben & nur von
Licht. Liebe Verlust & dem
mittleren Spiel. Homer. Führen
tiefsten Spiel. Homer. Führen
Homer II 53 / ist Homer &
Hes. hat in der Griech.
Theorie & Septate der Götter



gegeben, soll kein /en zu
 Thomer Zeit für alles gestattet
 sein, auch, bezeichnen geworden
 Als von Thomer myst. Poetik.
 Entwerfungen fast bei der die
 fupfer Gebäude in Tongerbricht
 (Sang im Cithers) Muz. Jagen
 Hymer, Wayken, Cosmogon.

+ Leider
 Nach dem Thomer, verheißt u. wegen
 Mythes also eine kleine Latein
 gante nun flamben Vor Thomer
 Poetik für lyrisch, aber doch
 will gleich u. sehr
 heron der Thomer fast Thomer

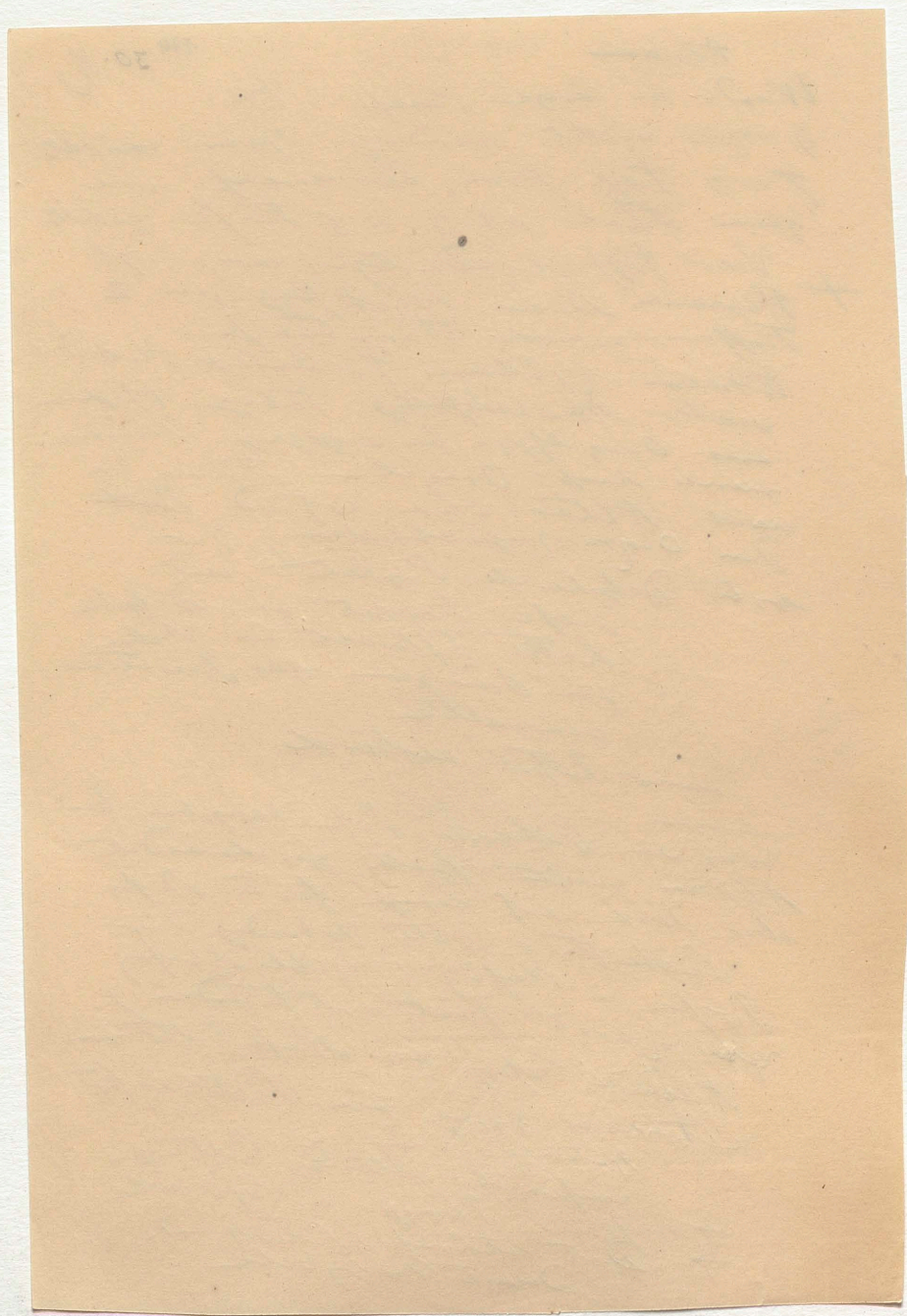
+ In Plonischer auf
 Mythe. wieder auf
 Die Griech. Hexameter Chant der mehr
 Sprachmaße Thomer der Platonische Vers
 In Thomer - Wand u. der relig. Cithers
 In beruht auf Grundriss Dactyl
 wert. in Dact. Hebung u. Senkung
 gleich ist, in Ebermaaf, Thomer
 und aufis. Thomer auf der Kopf
 folger mehr fahre es zu entzogen
 gelten / Falle Wenn Sprache er liche
 sul ablesch (Dact) Pythomer hat
 10 wird Thomer. notwendig, In alt
 welsche Kite zu betonen von
 in German u. Latier (Dactiles)
 angulens) Persische accent noch
 nicht der Thomerwendung des
 Vermaeffe Daher befand. In
 Dact. nicht ionisch
 sondern adalisch

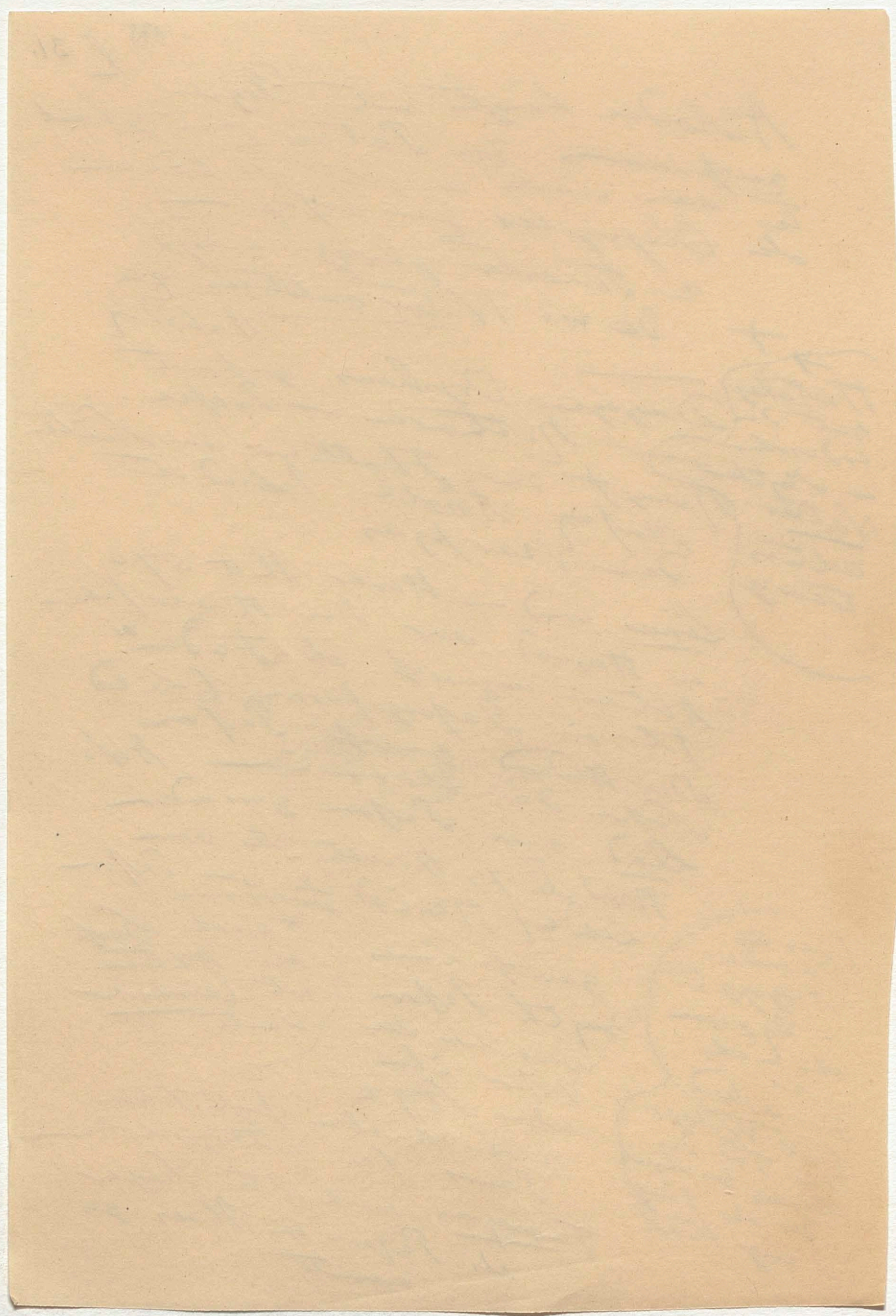


Hesam

Ward in large Maaf. Zu
 7-9 Fuß hoch, Ebermaaf, wie
 sein Alter auf 3 25 Fuß per geht
 Vier Toffise (Dactyl) was wohl
 + Hesam. Das Nachkom von 2
 Toffen nach Haysen
 Hesam. Pythous für Berlex Melodie
 viele Hwchfelang Toffen. Hysen
 aus Oregelpr. hervorgegang. Phion
 menie hoch Oregel - Toffen die
 nach Alter in erfand. Auch
 die Olyn zugeschnitten, der
 erste Delphische Prophet und
 dieser Prophet zu Delphi
 hatte Officiere in Volk
 zu Olyn war Priester
 marmelte
 in der Erde. also die

Was von vorher. So angegeben bei
 Alter nicht. Path ge. swedat
 aber doch auf einige Teile des
 Boheste. Alle Verbindung der
 Poese in Hysen. (Habselkuf)
 nach erst. Pat ent. Kaden.
 Kulodia. Esay zu Habselkuf
 Nitharisis. Esay zu Nitharisis
 Nitharodica
 Nitharodica. ältester Culturg.
 Nitharodica. in Lydisch
 + Hysen. Phryg. in Lydisch
 + Dort ent. Nitharodica.
 Dunt der Lydisch





Hymnen des Orpheus in Olyv
bei Eleusyn - Scherminis
van griechel-Dionysos-familie
gesungen - Pausanias

Olyv nur von ungeen in
Hymnen genannt wegen Verban
von Delos et Hymen

Orpheus Museen

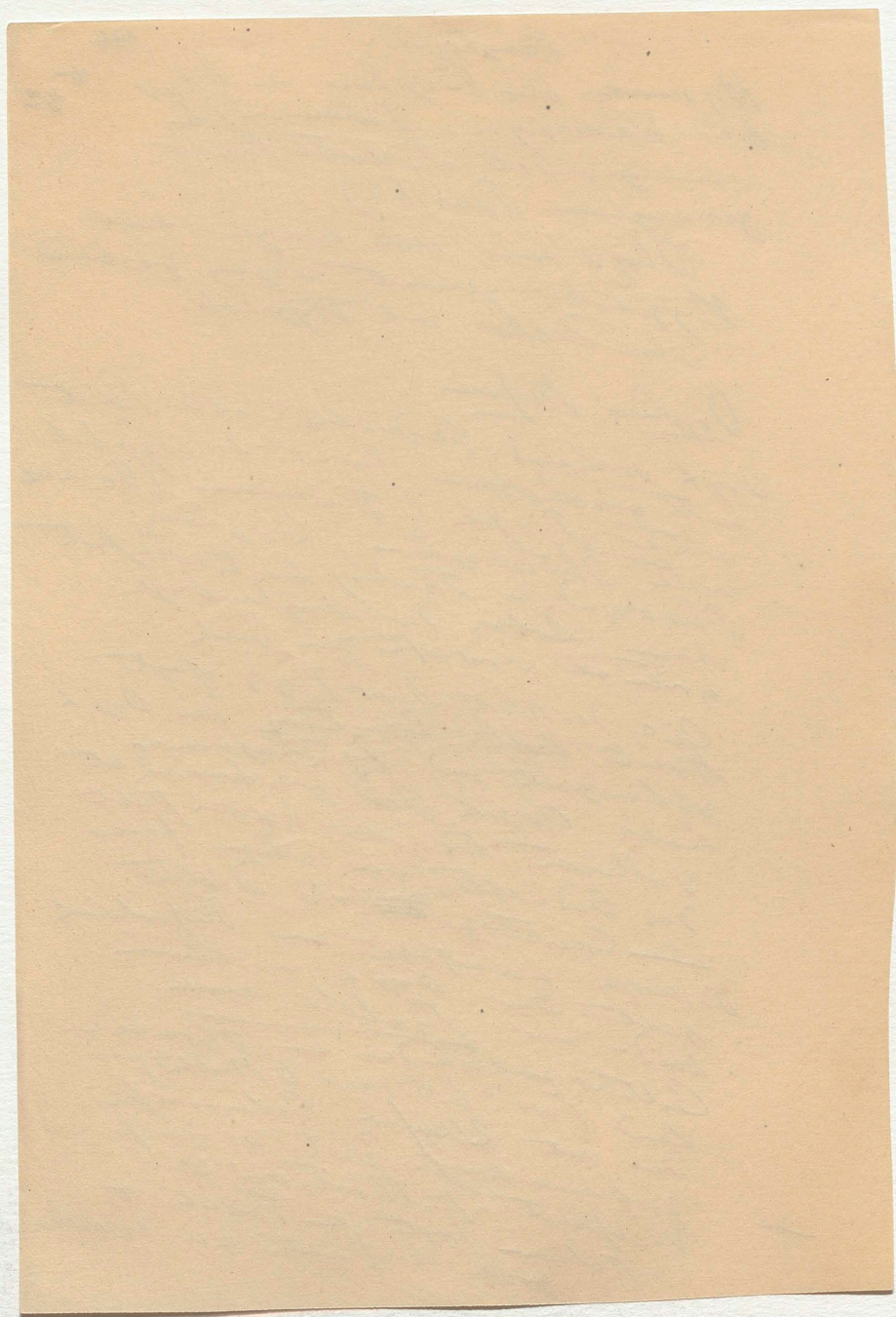
Orph. verhand. Gedichte alle fast
untergeschoben. Er blieb Symbol
alter Poesie (Tiedemann) (Brieger
erste Philologen) Orpheus
Phaenomen in Thales) his toom pot
kann Loben der Unglaubigen
niten ab verwirrt zu viel

Cic. de Nat. deor. I 38 sagt
Hort. habe. Geringe des Orph
gehangen in Sythogoras
habe Orph. Ged. bewahrt
Vollkorn. Kr. nur ich. fene
das Gedichte vor als Dichter
als Geringe als Dichter
Dionysos gewandelt an. Deforlich
geet. Ser. Orph. in. Amos

bed. nur. Symbol eines
Cultur fortan in Thracien
Land (wo? indischer D. Mutter)
das mit. Eleusyn. Scherminis
Zufammenhang. Das. allegorisch

Welfheit. Pathos. in Thrac +
Telian. Welfheit zu erwarten

+



Orpheus, Ant.

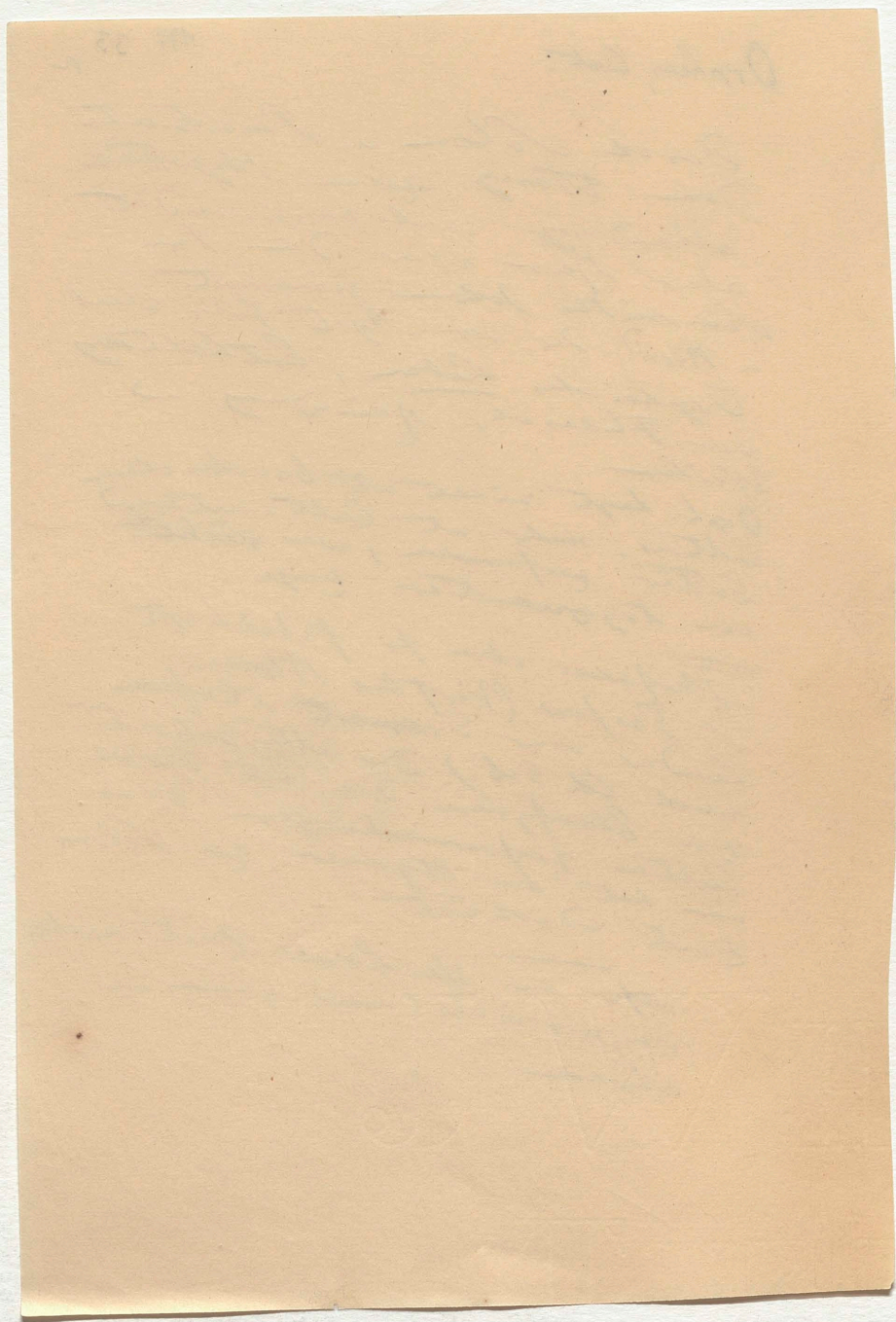
177 33 n

Durch Solon u. Pisistratus
von Thargia zum Physiker
allein viel geschmeckt
aber Herr war da im
Simonides schon genannt
u. Herod. der vor Kyst. sein Blut
Orpheus des Hellen, Erhaltung
von Fleisch, Reinigung u.
Weibern

Orpheus sagt nicht als bacchischen
Cultus, mehr als Cult. unterird.
Götter zusammen, was wächst
in toter Götter Erde.

Plutarchus aber so fabelhaft
Pausanias (Vergl. des Herod.
Leander war Grammatiker
nach Ch. Seb.) der alte gehört
zu Eleusynen die mit Thrac
Cultus zusammenhängen von
war hat der Hymnen zu Solon
Zeit dichtete

also am Vorhomer Zeit nicht
vorgekommen, nur dann nur
abwies



Homar

Ungewiss was Verh. Poep
von ungestalt
Troja Fall

Entde der Heradid
Ionische Herwand
Homar nach dieser Herwand

etw 40 Jahre später
also nach Philochorus
Homar 180 J. nach Troja's

Fall Erst 1184 J. nach
Herad. Pichorus Dat. ob
Troja 1184 J. nach

ungewiss Wolf glaubt
Homar 1000 - Chr. gewiss
at 100 J. früher od später

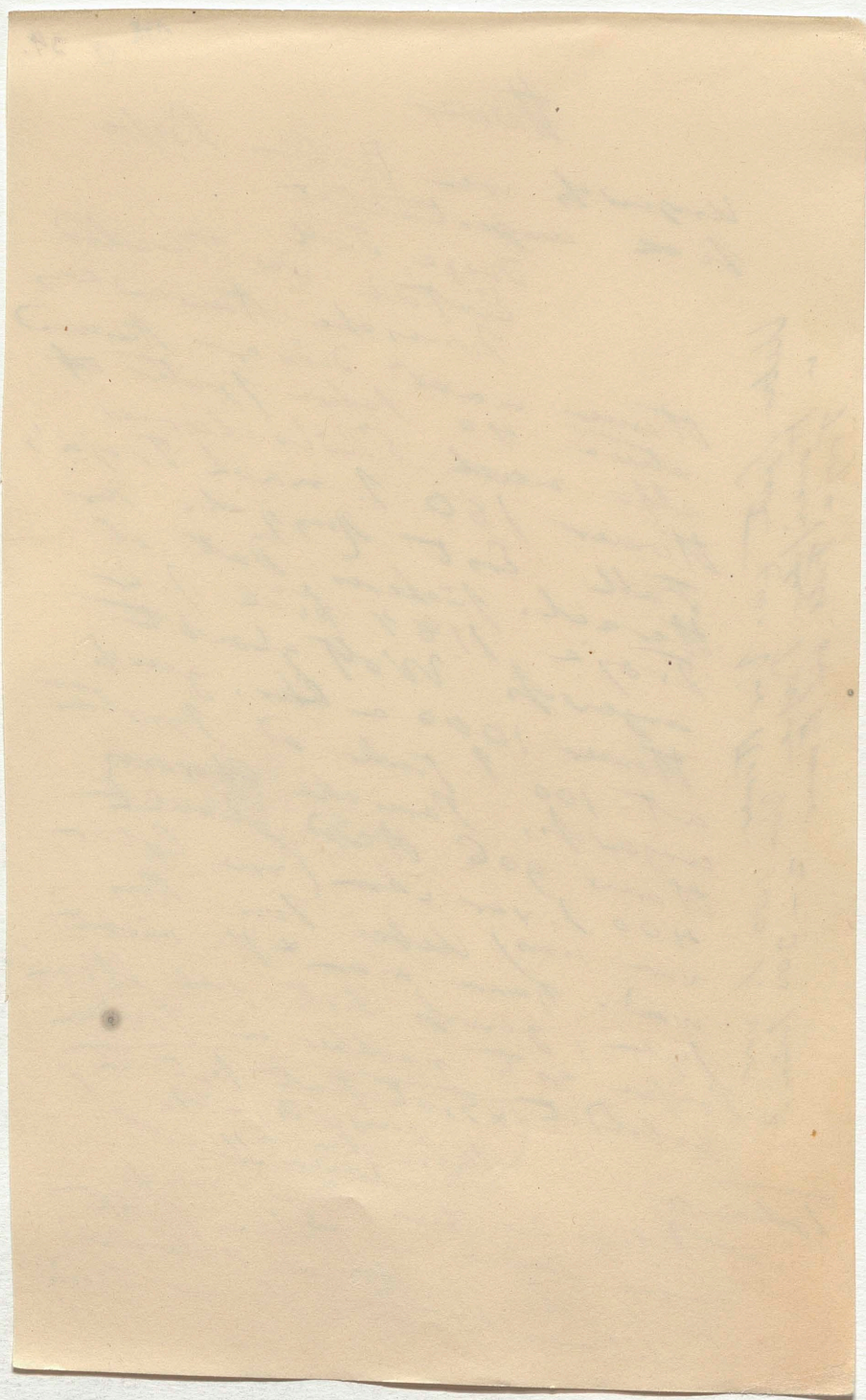
ungewiss, Ionische Chronik
Homar 906 Herad glaubt
400 J. vor ihm (wie Colon

vor uns) Ueber Ion. Her
wand. Dann man oft nicht
wissen, gewiss hat sich Homar

Poepert erst nachher in Ionien
gebildet (*Sootestent hat ich
persent), also
Ungewiss in 11
Ionien

Ueber Poepert 100 J. vor
Homar, also 100 J. vor
Troja-Fall bei Homar?

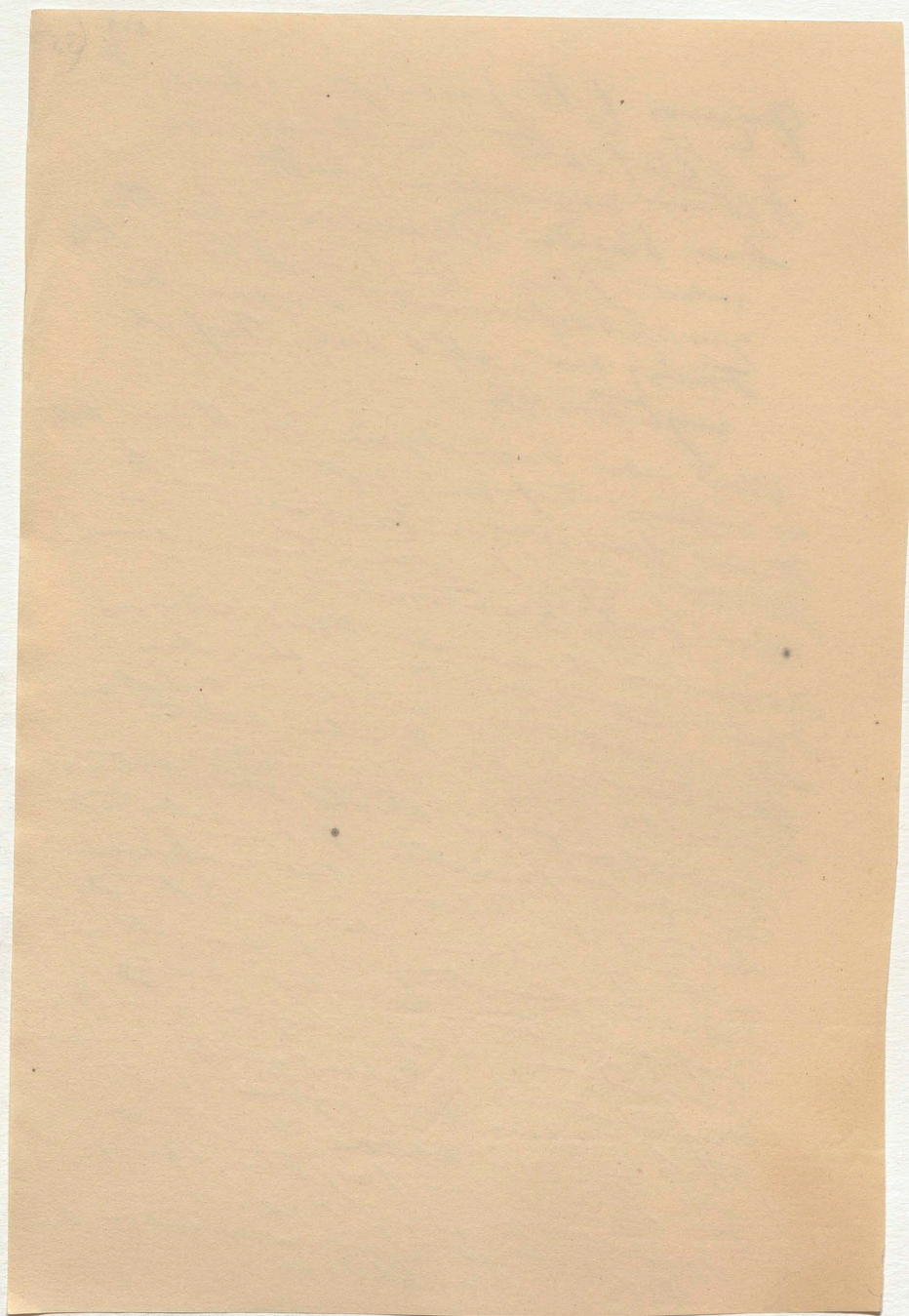
(gebraucht)
Könige der Hom. Poepert gewiss
Lager Dardan in Hellas selbst
Gewiss Gold-Münze als Statu der
Clitomer befüllt. So in Dardan



Pygmaeus (H.) wird für einen
 in Eretvater des Homer von
 Hellen angesehen, heißt
 Der blinde Demodocus = H.
 was 7000 der Dichter. Ab
 geschlossenerheit. Sagen der
 Faing in also wie Tufel
 nicht hier oh

Wood über Originalgenie des Homer kofe
 in seinen Tufeln, fast bloß 700
 Homer für 200000 Zeitalter der
 Welt, aber 10. alle Sagen von
 ihrer Zeit gestimmt.
 Dagegen des Homer von Herod. aber
 Plut. hat aber H. geschrieben,
 der nicht die, welche wir haben
 Chrestomachie des Proclus letzter
 in Lindsas

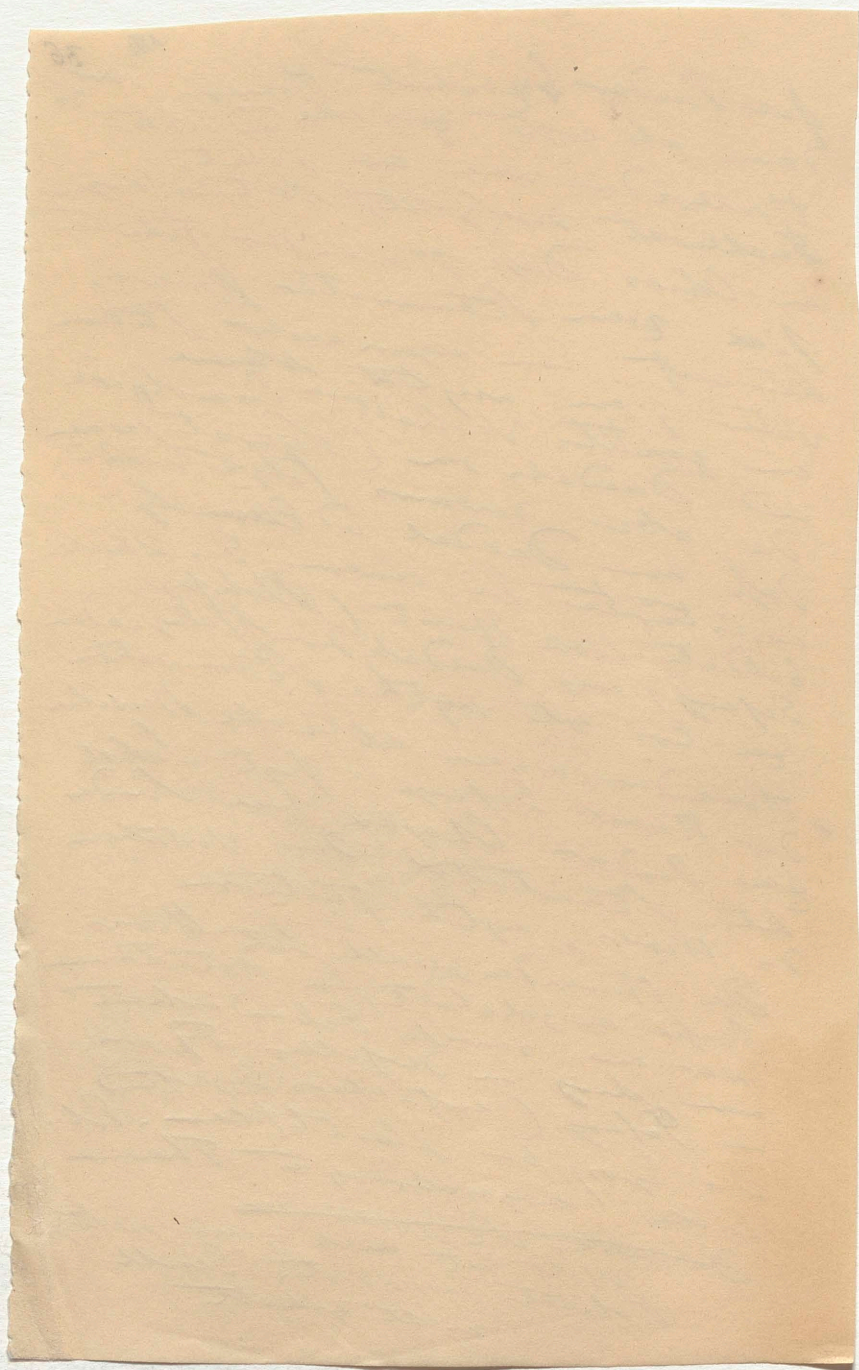
Angewandtheit der Nachr. des Hellen
 der Zeit sprachen für mehrere
 Leute der Dufon, für 10. Orte der
 nicht 7. 10. aber 10. Orte der
 sehr 7. 10. also an allen
 Dufon Orten zwischen Sygona - Chios
 vorhanden, doch Sygona - Chios
 Hauptort bei Sygona. Vater
 Fluk. Homer Maccon brüder
 der Lydier gewesen, für Chios
 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.
 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.



180 36
36

Die Pindar bezieht Homer
den als erste griechische Dichter
Homeriden waren an polit.
Ehre und Wohlstand die Chalkiden
in Chios Diese Homeriden führten
sich zum Stammeater Homeros
hin auf ein agamasthen Stam
vater, ein myth. Name
ein gentile. Verh. Einvolger
und Daedalion (Vergeltung)
da aber daraus folgt nicht
dass ein Daedalion d. Euryloch
einträte in einem Geschlecht
bildete sich Homer (Wahrscheinl.
Sohn) aus Daedalion (Heliaden
zu Cos mit myth. Stammeater
Homeriden waren ehliche Bräuer)
"Der Homer. Sagen" f. Schol.
zum Pindar Charax bei Pindar
hat Stammtafel der Vorfahren
des Homer, myth. fiction

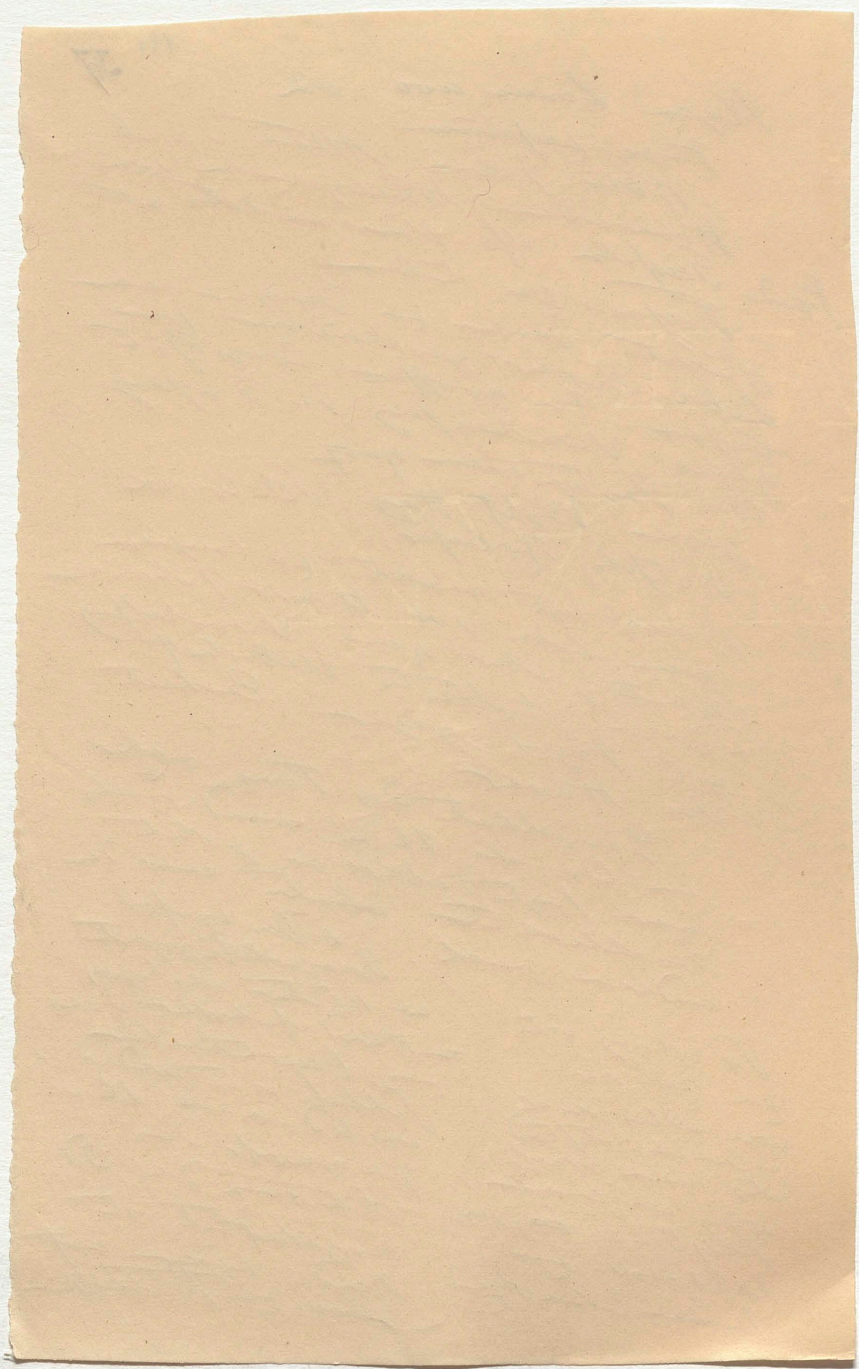
Das Stammengelecht hat Homer
vorher angegeben, im Hektor
war eine gewisse Geburtsart
war das in der selben Art
in Sagen (einfacher Sagen)
des Epik bei der Sagen. Er
liches eingeschrieben Thema
Da müssen Stammeater der
Welt hat noch 7 am richtig
Homeriden von polit. Geschl.
nicht gehabt

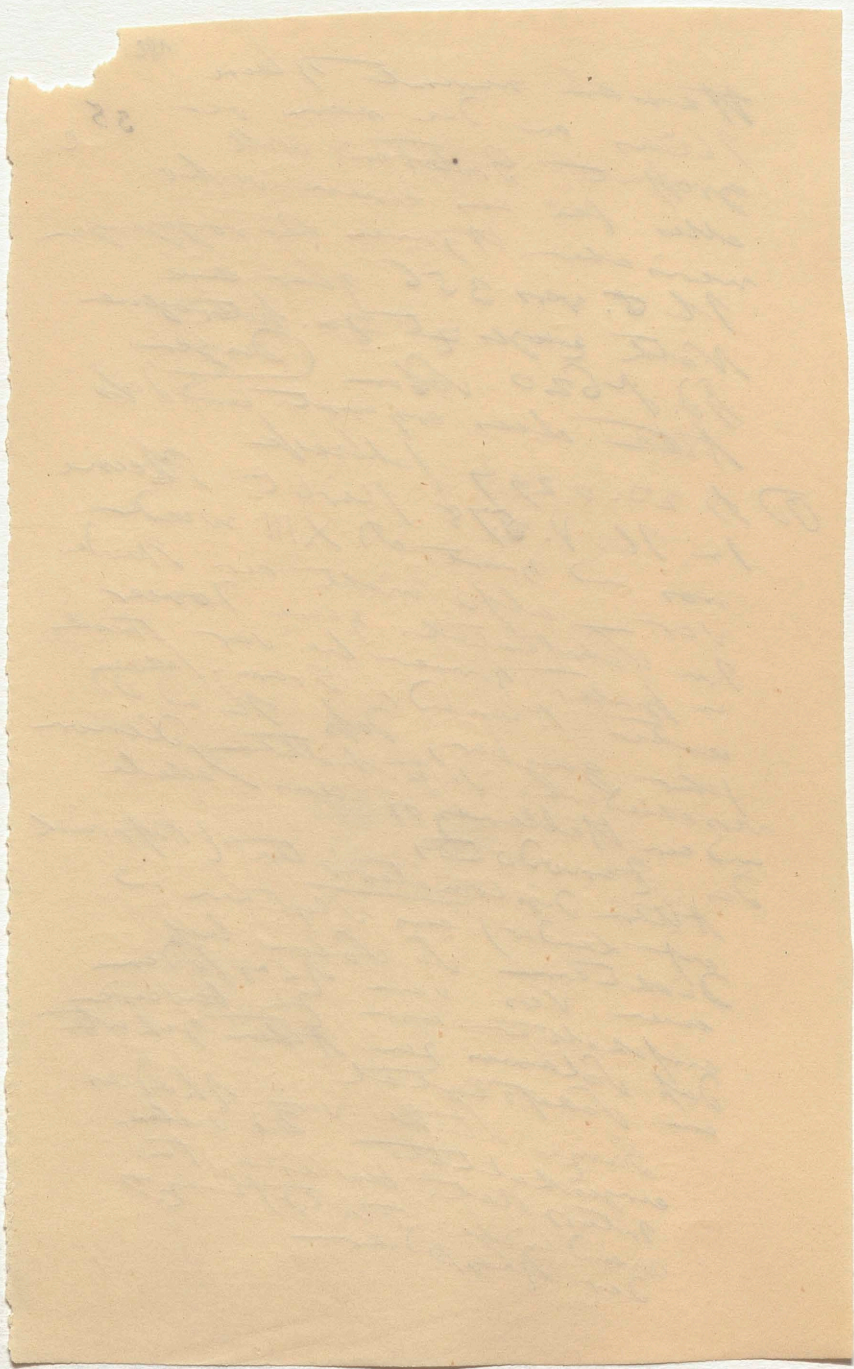


Wegen Komme aus - 02

kurze Kaputt
 Aber John Allen i. wul
 Homeriden Nachkommen von
 Geiseln als Name nicht ist
 Kunde Poeta zu thun
 Nicht Javan zu Javan man
 Leben mehr geschrieben von
 Leben zu treffen Composit
 ganz Veranlassung 2-3 sang
 bei Gastmahlen ganz
 gegen Welt Krieg, Re-Croix
 Nützlich, Kräfte
 Noen, bte nicht zu laugen
 man lebt vor Homer schreiben
 ganze, aber ganz Veranlassung
 Javan, fellein Weibheit
 ist Javan gegen Eukent
 Des Homer
 Gleichheit des Tors mehr
 in Od. als H. a. mind + als
 nur Javan aber in Od. ist
 Gleichheit aber in Od. ist
 andrer nach + Da ep. od.
 in Natur des Egos
 = Herod. schwer des
 zu best. teilen
 Schluss ist weder
 in Od. noch H.
 ja ganz das.
 Schwere der Od.
 angeschuldigt ist
 Kunde hören auf
 ohne zu treffen

So wenig ist
 zu zeigen
 wie alles nach
 in nach w. od.
 als nach w. od.
 wie in Od.
 Mythos zu re
 le Gemein zu
 Javan John Allen





Grundschwachheit des
Homer - Epos.

Sinnlich, erst mit object
einer Klarheit

Plato, Heraklit u. Xenokrates
sagen Homer wegen un-

wunderbar ist wie er Götter
behandelt. Warum soll ich

ist Chelonek der Feins
es bei Homer gethan? Freies
a. Synkretische nicht erbau-

lich. Betrachtung der
Vollendung des Lebens, mit
Natur und Dreiteile Wieder-

gewisser Dichtung u. Wieder-
holungs liebt +
Plastische Klarheit

Schön Dionys
Heliopolis
Friede Homer
etwas u. repariert

Urtitel ent-

ist durch Se-

zufolge mit inspirierten Lyriker

Durch Wandlung der Poesie
wurde ionische Reinheit

verringert
Improvisation nicht wahr
scheinlich es war Kunst
vorbereitet

* auch sagt
Plato die Epi-
ke liebte Homer
dass der Homer
u. das Ausfuhr
liche

92

[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]

Vor eine Umwidmung
 der Vorart, in 4te Fuß
 ein Trochaen

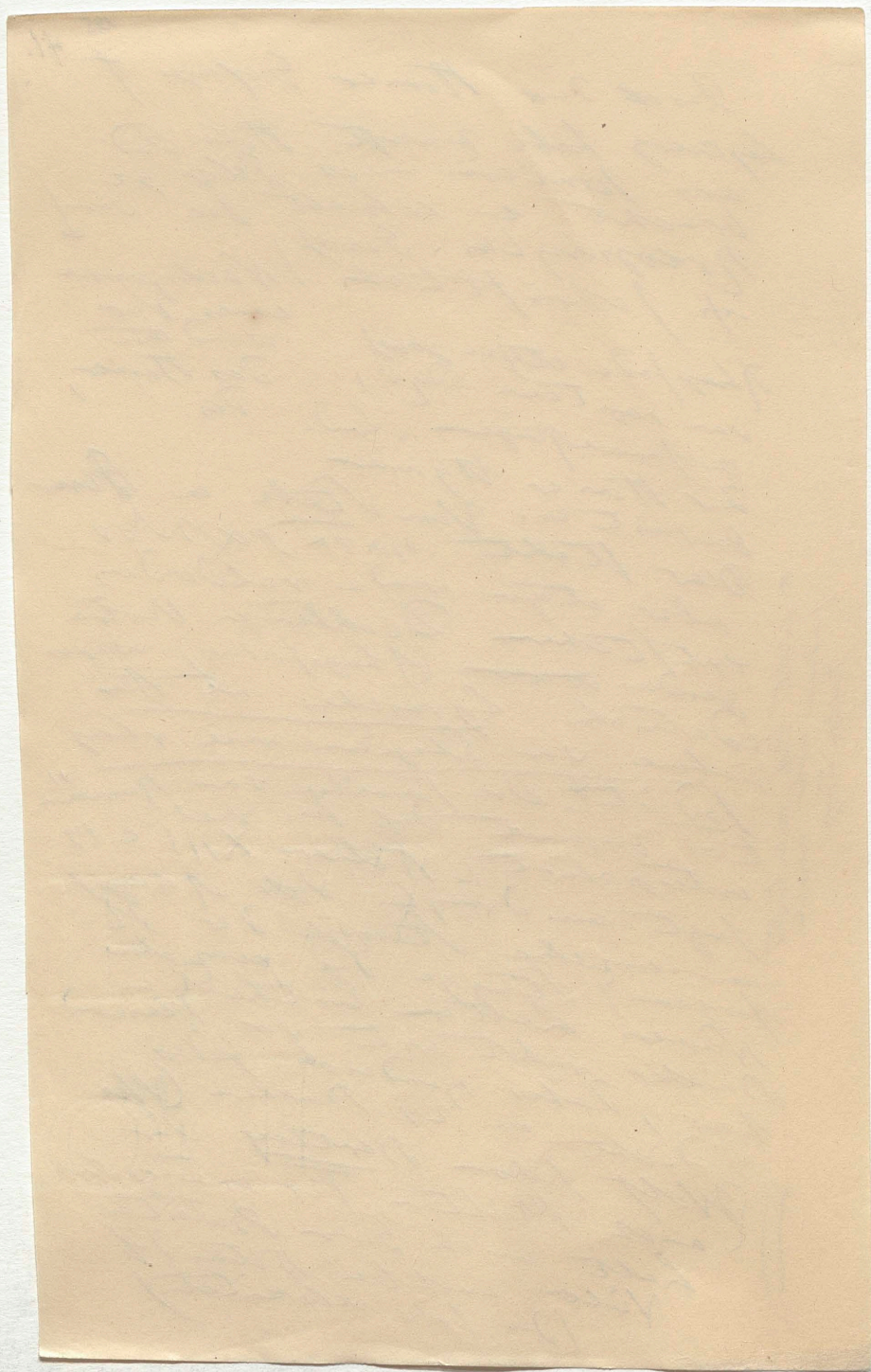
Stat ob Homer Digenes
 Ratha. Doch 7a in
 bezweifelt Thiesch hat
 auch gezeigt. Darch
 hatten Homer noch Di-
 ganne
 Ueber große histor. Wahrheit in
 Homer sehr Ueber treibung
 schon Grund zu zweifeln
 an Ulysses Leben in Priests
 an Leger 23 Homer
 Dichtung hat immer eine
 histor. Basis gehabt. Helene
 war gewiss ursprünglich ganz
 Trochäen, aber Homer wandelte
 das Geth. in Strophäen um.
 Ind. D. glaubt an Existenz 13
 Jhes Trojaner 13. Jhes. Jhes. Jhes.
 Griechen noch kleiner von
 Trojaner ges. über Helen. Hbr
 vor dem Thesell, Hector
 Erfindungen Homers hat
 bei fast stymon. Fragmente
 Od. 11. 1a. Jhes. Thesell
 H. and als man will Homers
 D. mit van Goyen in Homer
 (Od. 11. an Thesell) wohnt
 von Claufer in Dory

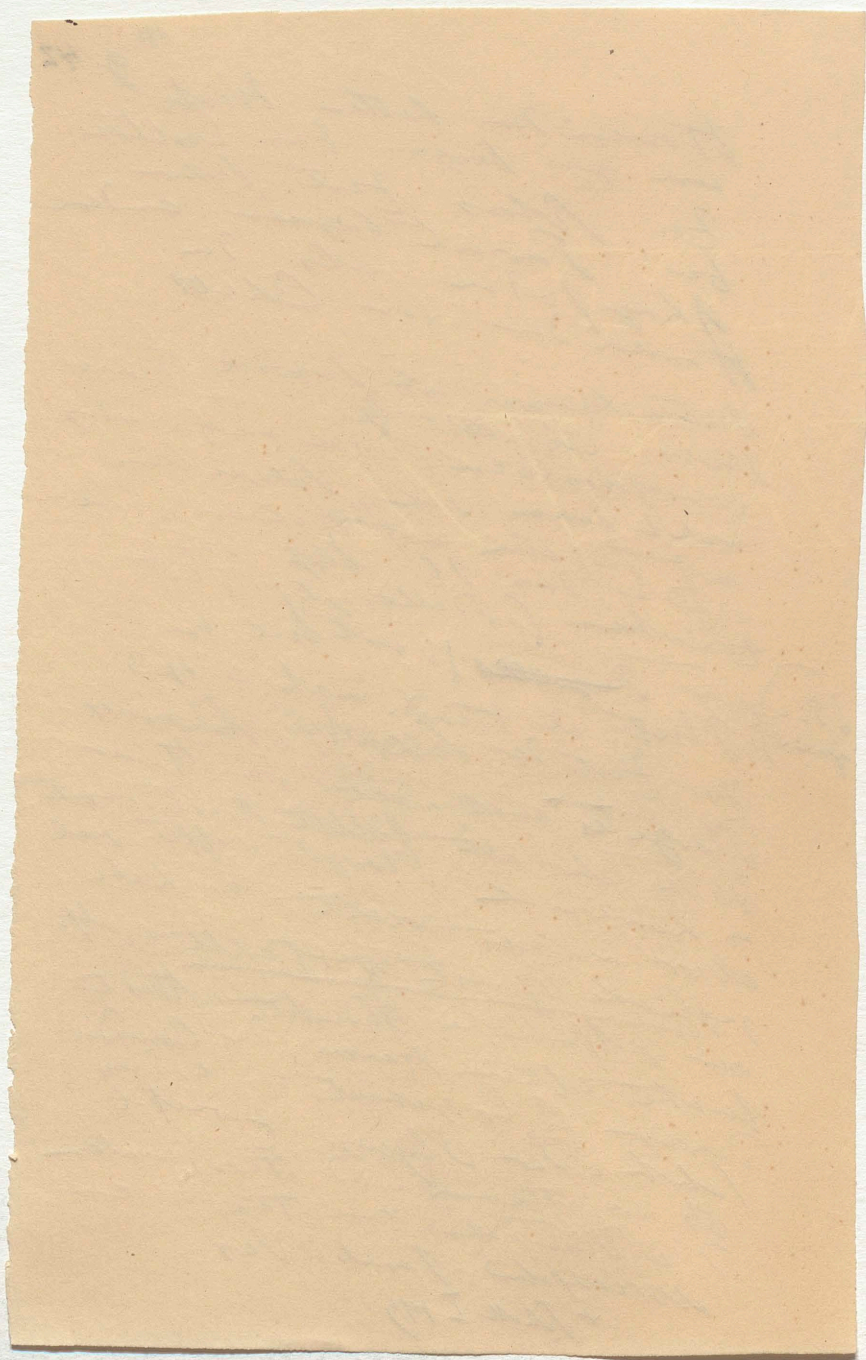
10

[Faint, illegible handwriting covering the majority of the page]

Nach dem Homer Gesagte f
 Legung habe zuerst Hom. Od
 aus Jonien nach Pelop. ge
 bracht u. erhielt sie von
 Krocophylus. Sappho
 u. Ichoriastisch / Nachkommen
 u. des Homer,
 von ragn (agn),
 zusammenfügen. End
 der Homer Odyssee
 bewies es. Vom Stabe in Homer
 Dier steht MATX PAX PAX
 aber stym wurde raddodon
 entsetzt. Dichter u. Verste
 zende waren Phrygiaden, waren
 Deutsch Cyrisches mit der
 nahme von Elegien nie rhy
 lodit. Die family von Gura
 ton beginnt. Das sie viel
 interpretiert. Jahr XIII c 17
 sagt ein Dmgl. Das Phryg
 eine einzelne Sprache der Ph
 senger / Sprache die einzelne
 Namen hatten. Eintheilung
 Dichter raddit. 17. Jahr
 her, 17. Jahr 17. Jahr 17. Jahr
 Gedicht in 24 Buchen (The
 Wolf schon Dordley die
 and Milton für interpretiert
 habe auch die Dichter
 Vico auch bei Milton
 (da sehr verbreitet).

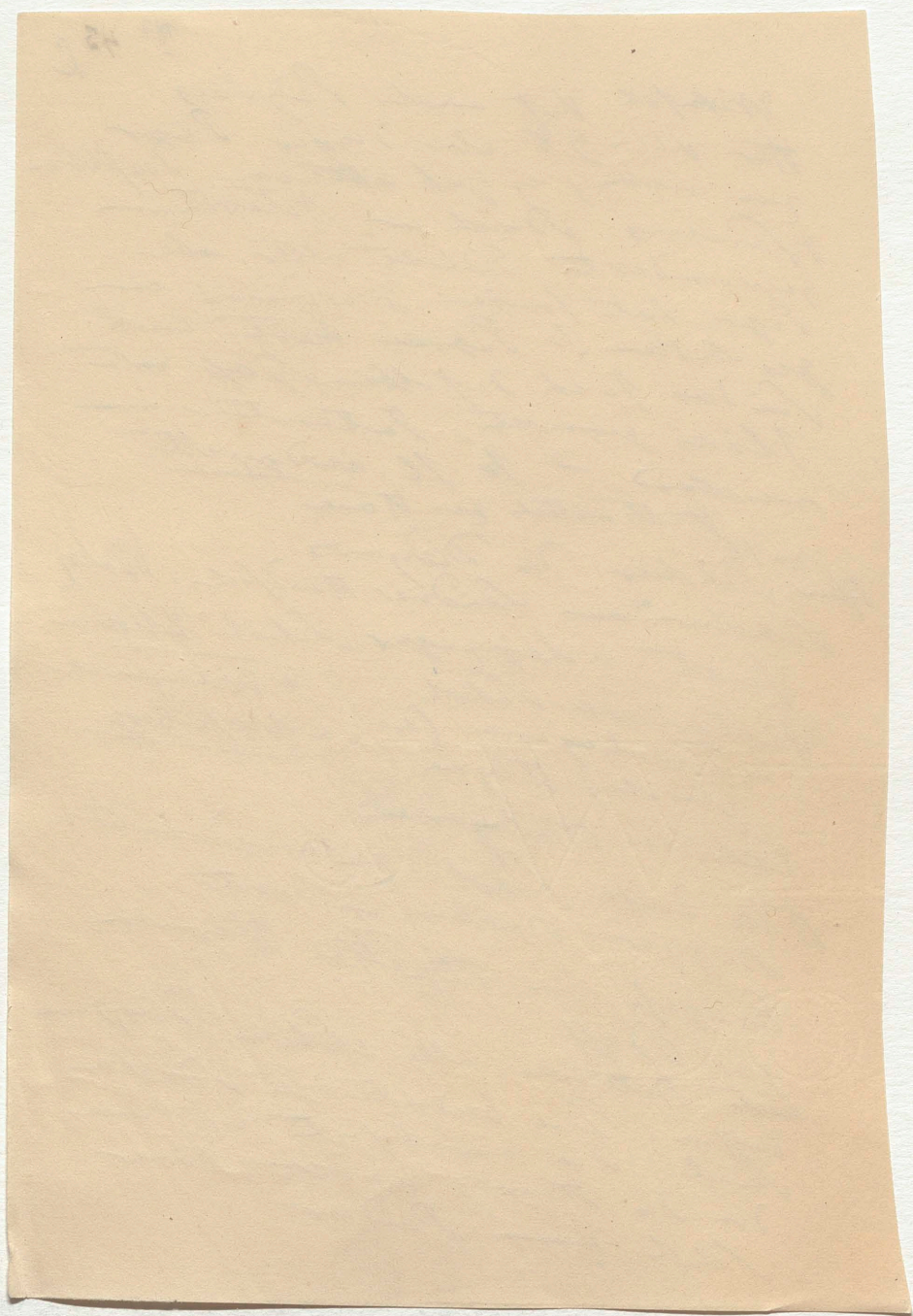
* nicht wohl zu lesen
 / und nicht mehr
 Dichter.

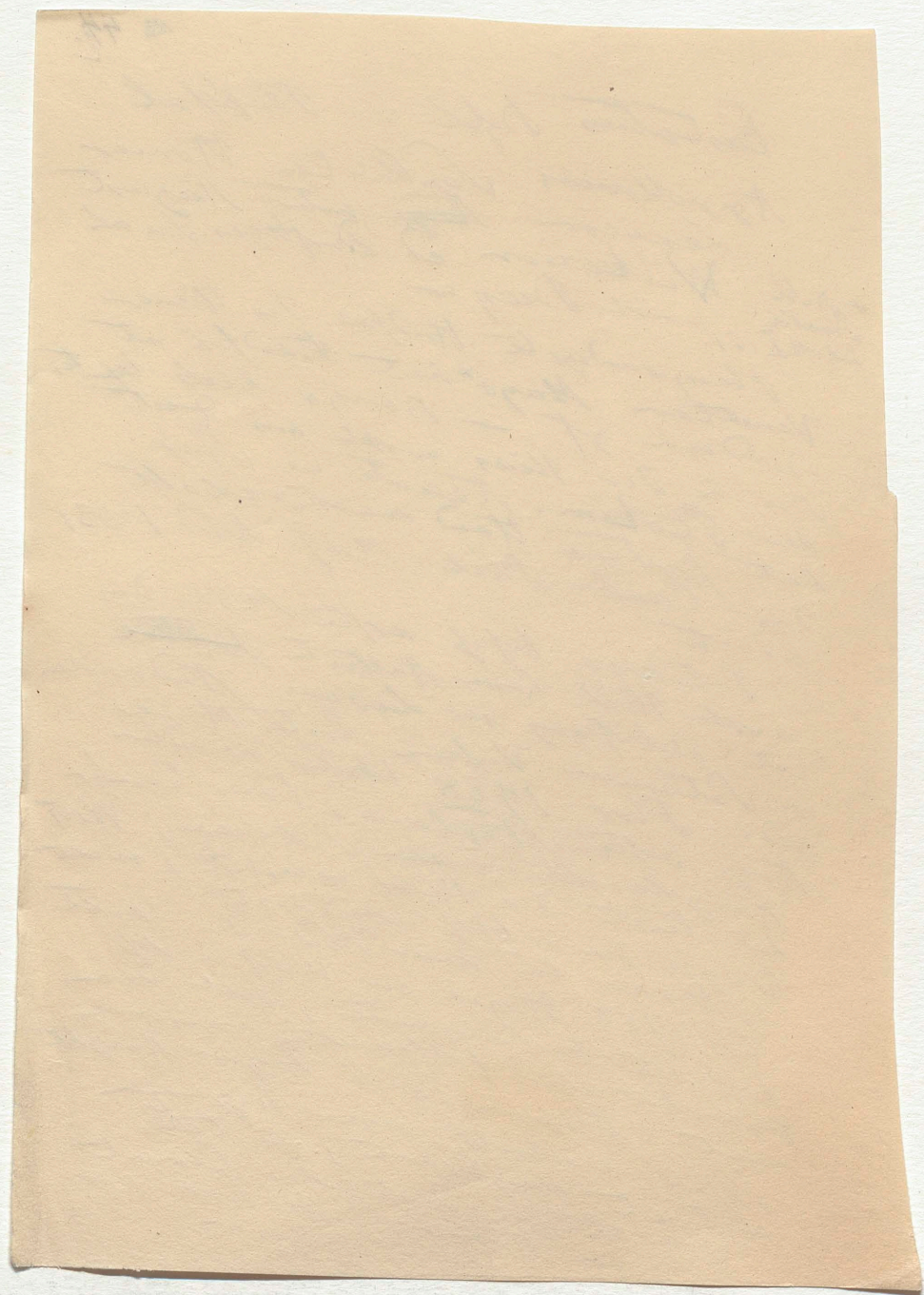


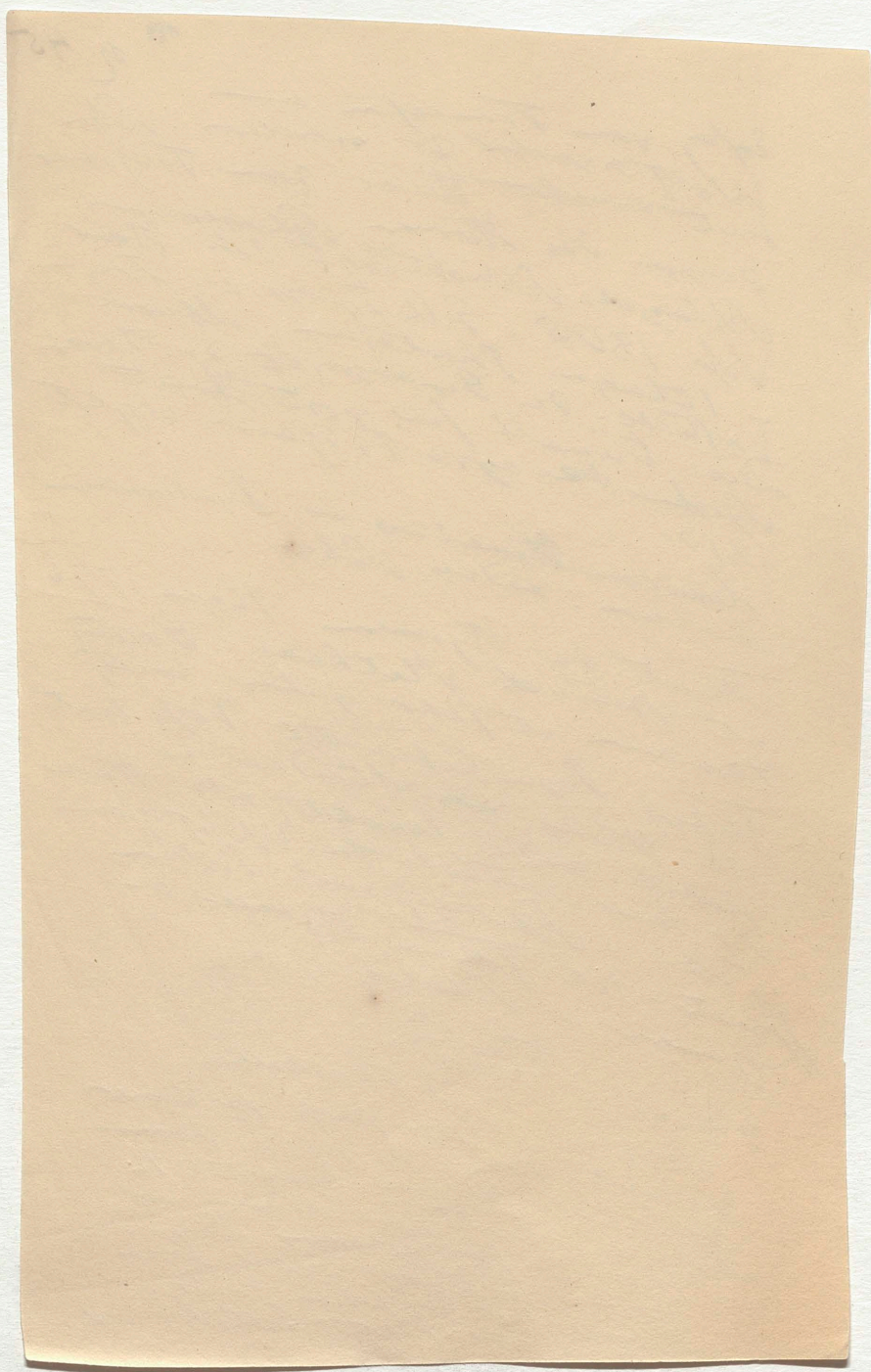


Widersteh. Hat auch Sigraus
 the VII. 98 aber Dugos Pigo
 zu neu, es gab alteren derselben
 Namens. Doch im Alterthum
 bewundern. Edichte alter, aber
 sehr. hat schon gar nicht zu
 zu haben! Sigraus hat laut
 Sindas sich derselben sehr mit
 Ilias gewacht, Interimster im
 mischen & so H. vergrößert.

Huttmittel zu Hone
 zu H.
 Neue Schol. des Didymus
 Schol. aus Leidner Handscr. Walz.
 Venet. u. Leiziger Schol. Valois
 Victoriana Schol.
 u. Townleyana (in * Walziana
 glische) Heyne
 Schol. Harleyana
 H. H. H. Schol. H. H. H. H. H.
 H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 Escege von H. H. H. H. H.
 zu H. H.
 hat. Dattman alle Schol. H. H.
 H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 H. H. H. H. H. H. H. H. H.
 H. H. H. H. H. H. H. H. H.



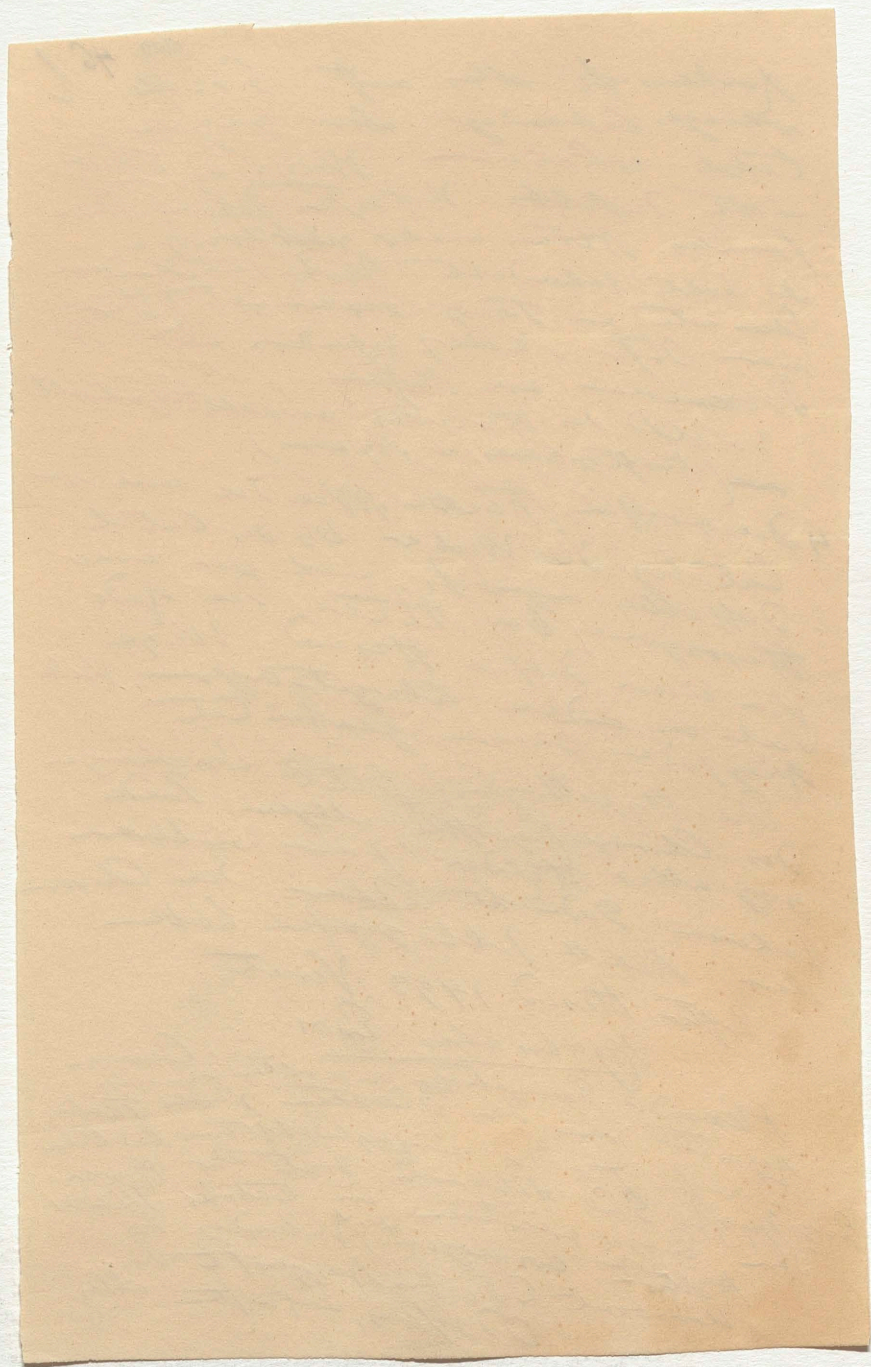


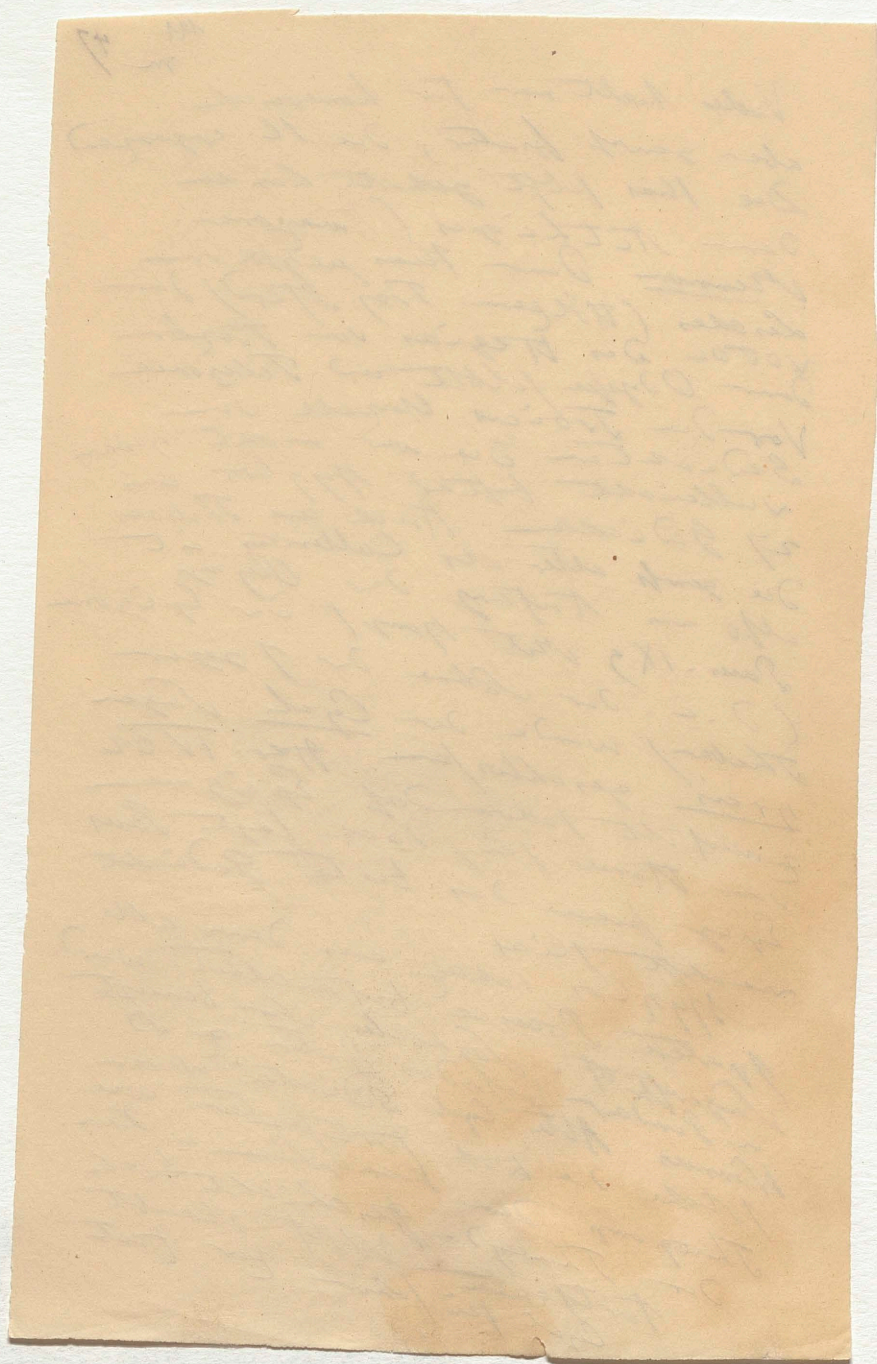


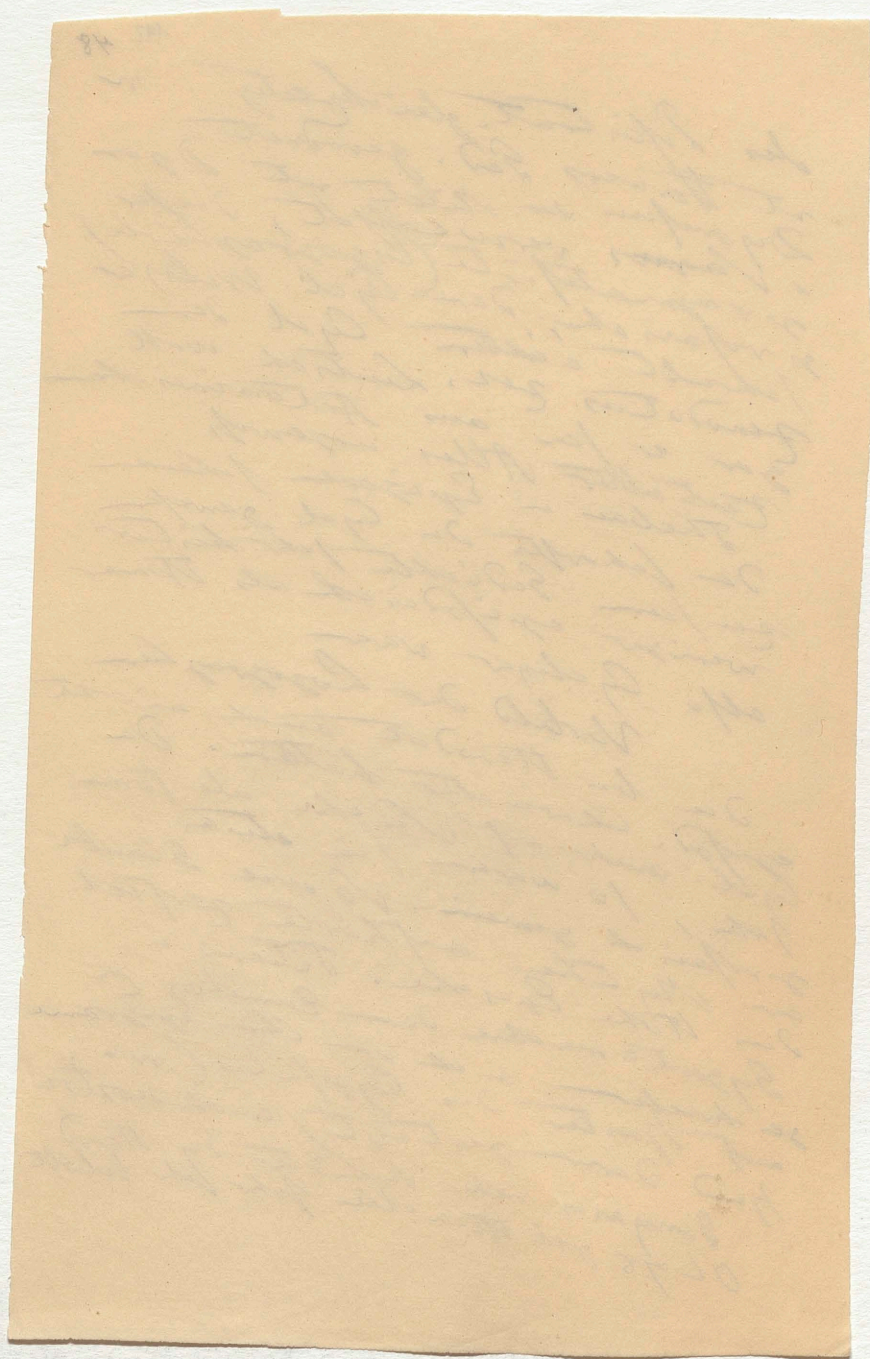
geschehen alles auf. Sprache
weniger lebendig aber zigan-
tisch erhaben. Worte u. Thier
nicht tiefste Kopier. Schon Pan-
famas Alter mehr mit Verg-
als nicht behandelt. Viel verschiedene
Elemente in Thier. vereinigt (Wer
mehr Olym. Kultur) besonders in
Proemium am Anfang

- 3 Schuld des Hercules unecht gehalten
(Kraftig. hares u. Dyzem)
- 4 Die großen Helden, Wie die eine war,
Catalog der Weiber Ob der Catd
Doll. aber ungenügend, auch von einer
Heterozome bei Alter. Die jede
von einem Dämon Heterod. Worte
viel in andern übertragen. Viele
Klyt. in daron gearbeitet
Die Hypothegen (Viele Erwähnungen
des Chiron (große allegor. Paeda
zug aller Helden / am seltsamen
schönen Gedichte Lehrer die Chiron
den Schell. sehr gegeben haben
Erfur Heterod. 1493 Venet

Hypothetisches Epos
Alexander Epikureer machten Canon
Vergil von der Dichtern, jedes Faches
Die für die vorzüglichsten hielten
Eingeführt 32. Stellen in Catd. der Hellen
Den Euseb. ein. von der Verbindung 13
Achilles. Euseb. ein. von der Verbindung 13
Uranos. Ende bis Pergant. des
Odyssens, ungenügend alles



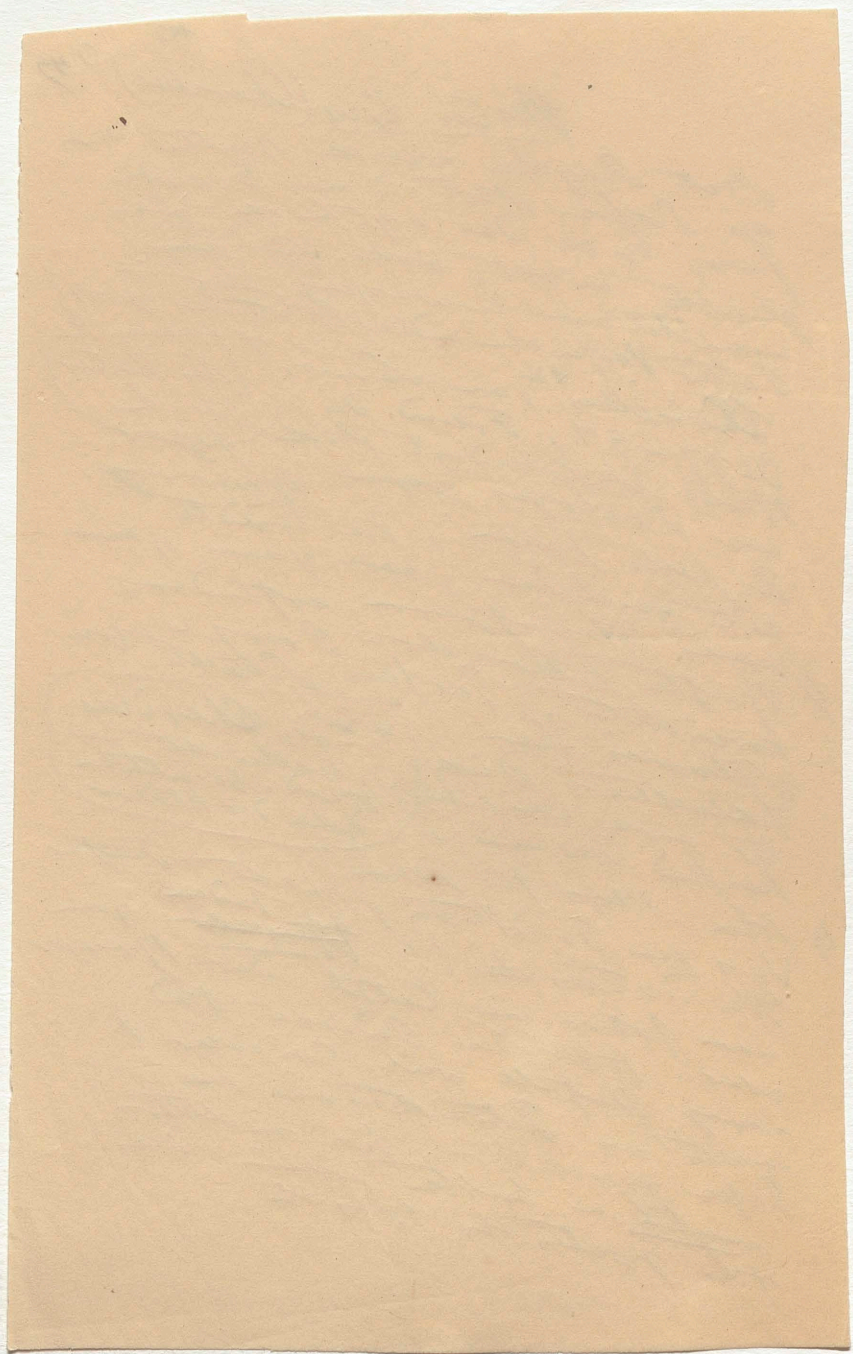




Hektor. Eos (Cherilus)

Best Jungferin erobert Blatte der
 sp. Döfke plat dem Glanz
 fang, Eos das mythische juna
 glatte nicht mehr an am
 unmittelbar Erwesung der Eos/
 Götter Versuch anderer Art des Eos/
 Oisillus von Samos (des Hektor
 0677-54, Freund da durch
 Hektor. Vorkundigt sich fozes
 in Prologus wegen Nervung.
 E. fachte fann "Die Erde
 ist geschoben, nach fann") von
 neues Wagerfann erfinden
 "Nurste lobe der Grenze von
 erreicht "Perseis Schacht von
 Palamies. (Ein
 palestiner Cherilus
 ter auch basen
 heifend May für jeden Döfke
 Hektor. May für jeden Döfke
 Vers in Goldfann, fann
 Hektorische!! Hektorische
 nur fann in Gold. Der Hektor
 war. Aber das Goldfann fann
 wenig Befall und Griechisch fann
 nicht an fann fann
 fann macher fann fann
 myth in hüllen allein des
 fann fann fann

* * * Cherilus
 vielleicht von
 Hektor-burg fann
 fann der Hektor

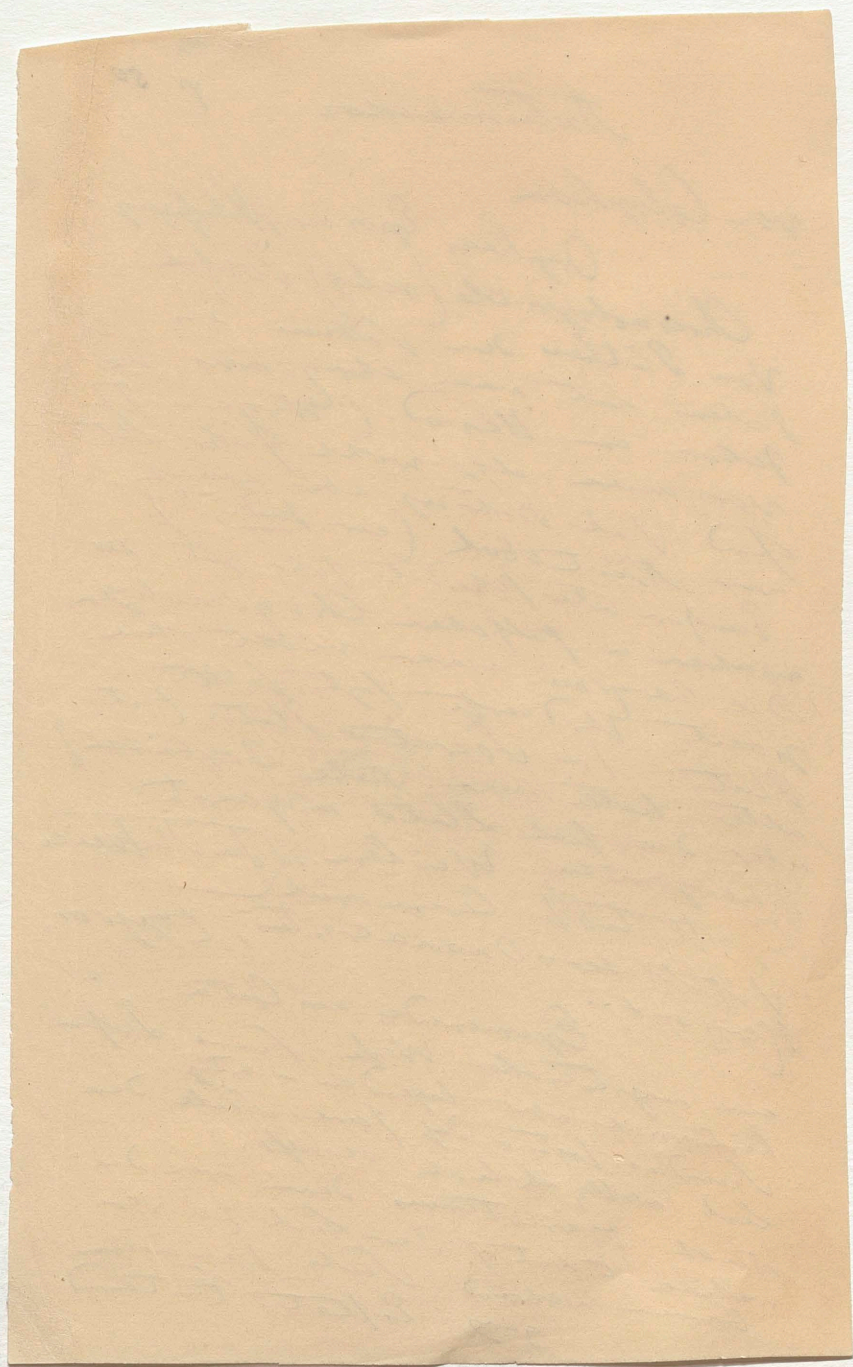


Antimachos

von Colophon

Org. Leus Eros der Wollpflanzung
 Chronologien der (reihig) Boetie
 Von Pithagoras dem Sohne des
 Seleus hat man Chrysomachos die
 Jocher im Wesen. (Wegge u. T)
 vorgenommen also wohl sehr alt
 sind viel Dichtung aber auch
 vor Aristobol (ein Jude!)
 Pausanias aber schied er sehr gut zur
 Wahrheit u. falschen Chronologien
 die Chrysomachos waren nicht ohne
 noch Verdacht ist selbst
 Plat. Im Vortat - Plat. Zeit
 alter hatte man viele Orphiker!
 über die sich Plato moquiert
 Theognis, Weihen... (In Musaeica
 Pindarus, Anacreon
 Verfallscher: Onomacritus, Euphorion,
 Kallimachos...)

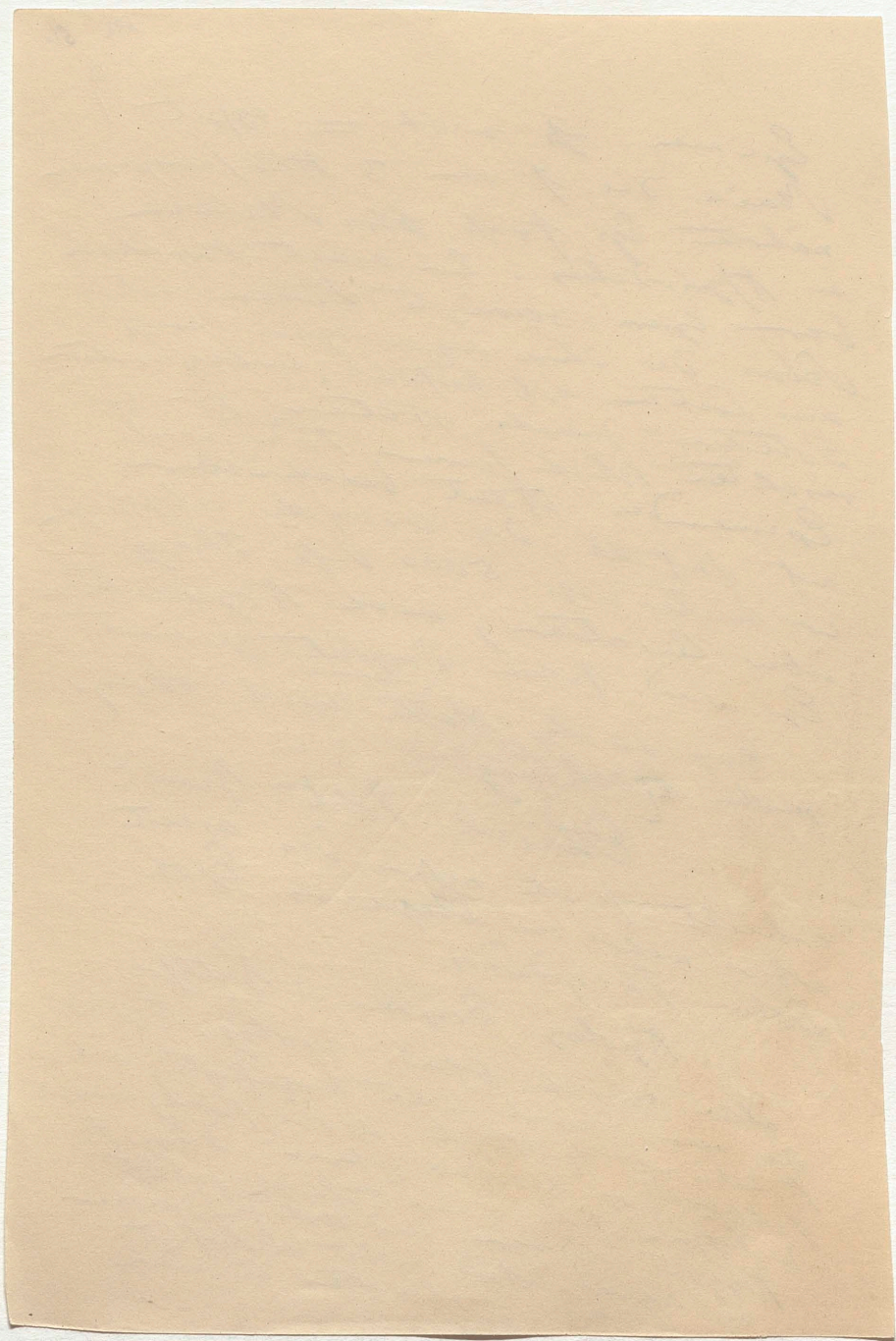
Ermenides aus Geta
 ein mythischer Waff. Seine Leben
 hinstreckt aber legenden - also
 Sander sagt u. das seine Seele den
 Leib wohlwollend verließ.
 Auch Hermetismus denn war die
 malte t. d. d. der Leib zu ver
 brann während Seele spazieren
 ging. E. Plat. Zustand

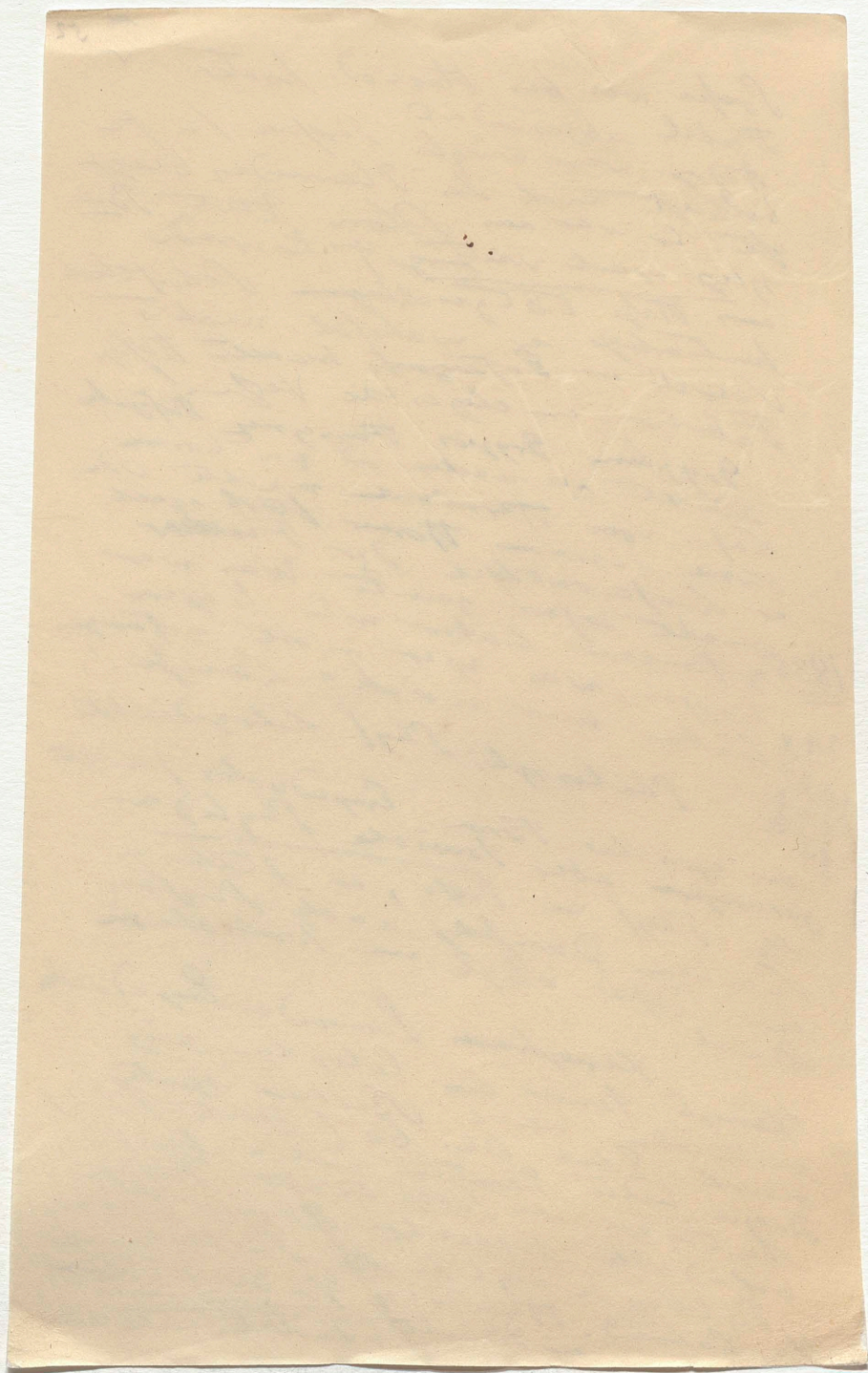


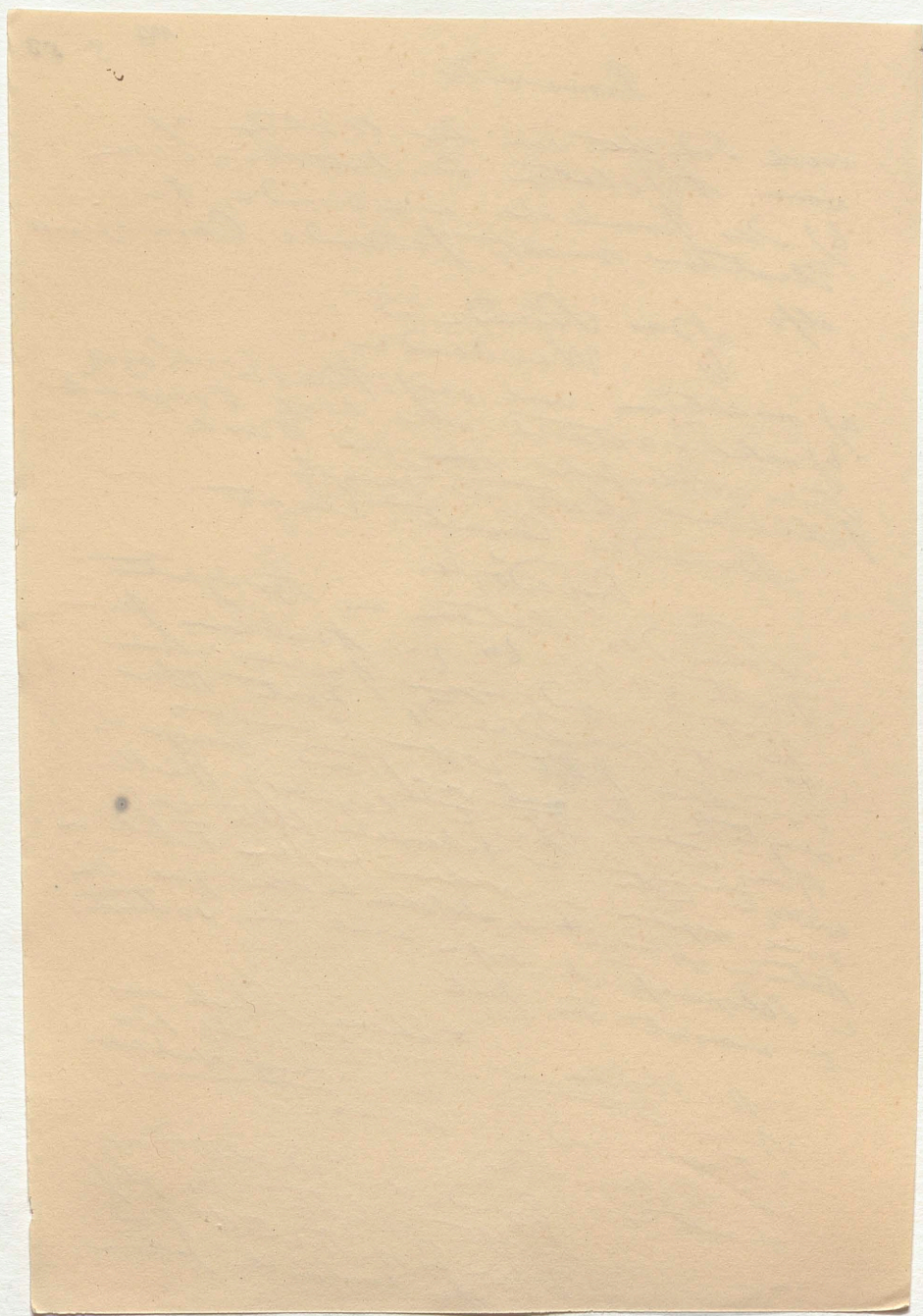
9
 Erimen - es mich = egypt - 9
 Maria der 3 Hirschen
 nähte. Es. f. d. d. Malven
 u. Hirschen. Ein asiet. Mönch
 bei Erimen. reichte. Mönch. unter
 Solon. der ihn. d. d. d. d. d.
 aus. G. d. d. d. d. d. d. d.
 G. d. d. d. d. d. d. d. d.
 r. d. d. d. d. d. d. d. d.
 Erimen. d. d. d. d. d. d.
 auf. d. d. d. d. d. d. d.
 Er. h. d. d. d. d. d. d.
 über. d. d. d. d. d. d.
 Er. w. d. d. d. d. d. d.
 Erimen. d. d. d. d. d. d.
 und. d. d. d. d. d. d.

Ethisch. Solon. nicht.
 sch. d. d. d. d. d. d.
 aber. d. d. d. d. d. d.
 Solon. d. d. d. d. d. d.

Apolog. Solon. d. d. d. d.
 alle. d. d. d. d. d. d.
 da. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d.
 d. d. d. d. d. d. d. d.





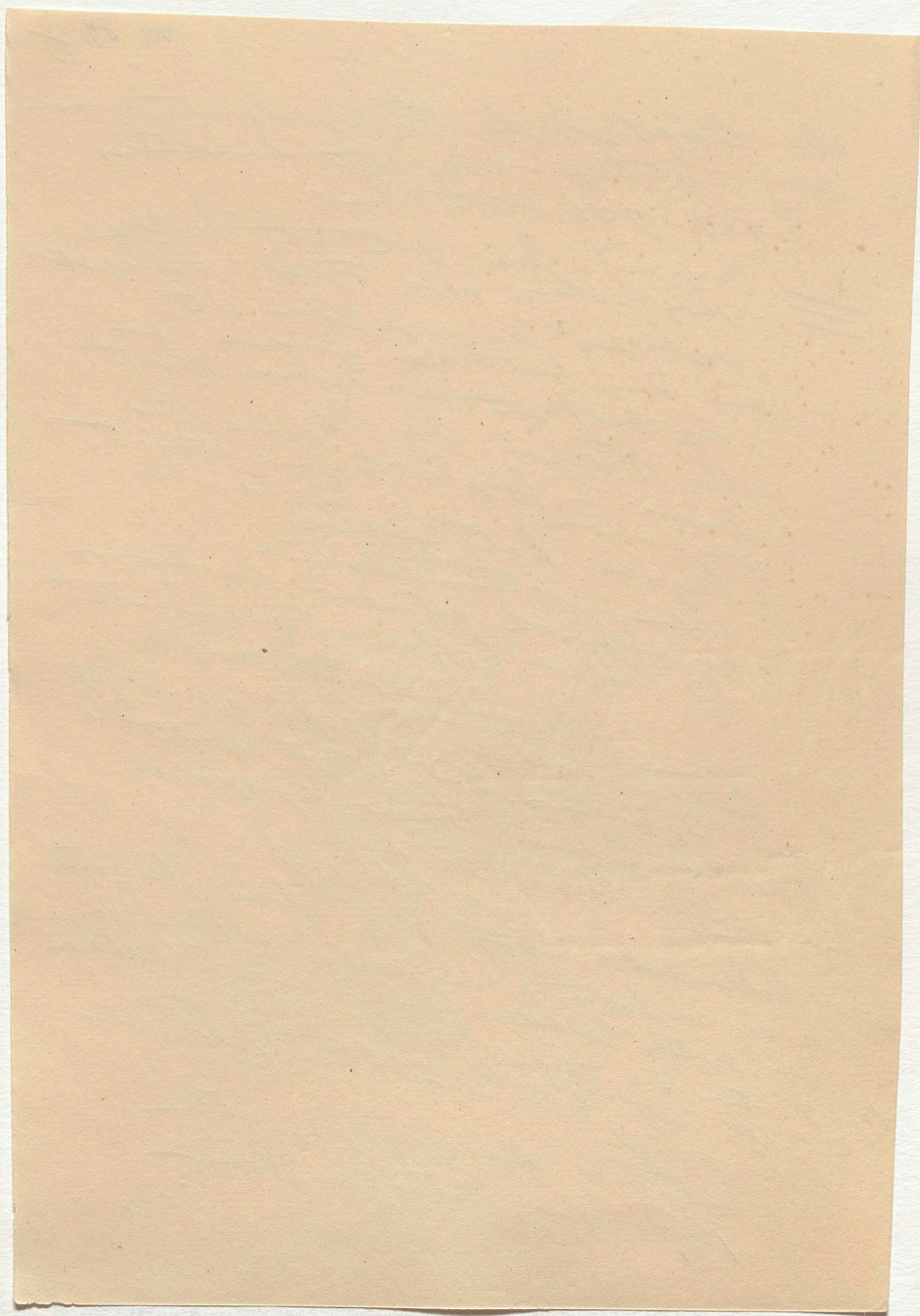


aber theosophische Feiernacht war
 bei Pythag. Schwulst besessen
 1717-736 lobt ihn.

Engel. Jahr gut in Lurey
 vertrieben von Friedr. Schlegel
 Anglicas. In wir haben in
 aus dem lat. uns griech. zu
 respektiert in Parais fast
 alle Progn. In x. c. cetera
 Paum. in Eng. ed. zum Kris t
 genommen de Caelo
 Peyron hat in sich
 einen achtten Haupt e
 griechisch gefunden in Tuerin
 & daher bes. Fragmente

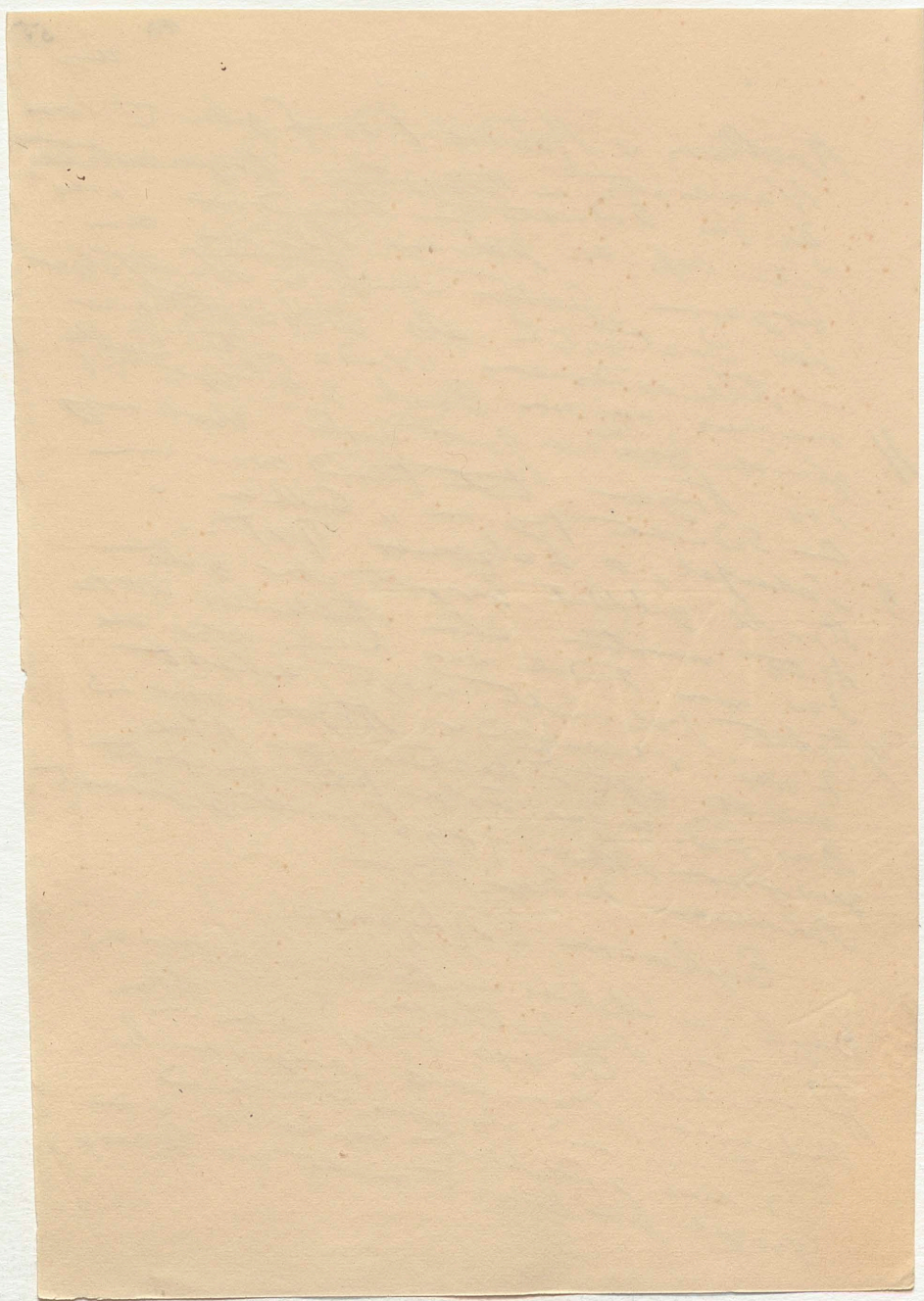
Alexandrin. Helden Eos
 hatte vorgehen. In der vor Stoff
 aus Cyclischer. 92. (Trat. Meander
 Prodr. Callim. Theoc. Lycoph. u
 ein gewisser Homer v. Syll.)

Callimachus Anfang bloß kleine Gedichte
 weil er sagte in großes Nachher
 ein großes Uebel. In der theatra
 11/ (Theater in Theophr.) große Gedichte
 Es ist sehr fast den 5ten Jahrh. vor
 Eratosthenes chronographisch astron
 Myro Dame Mutter des Homers

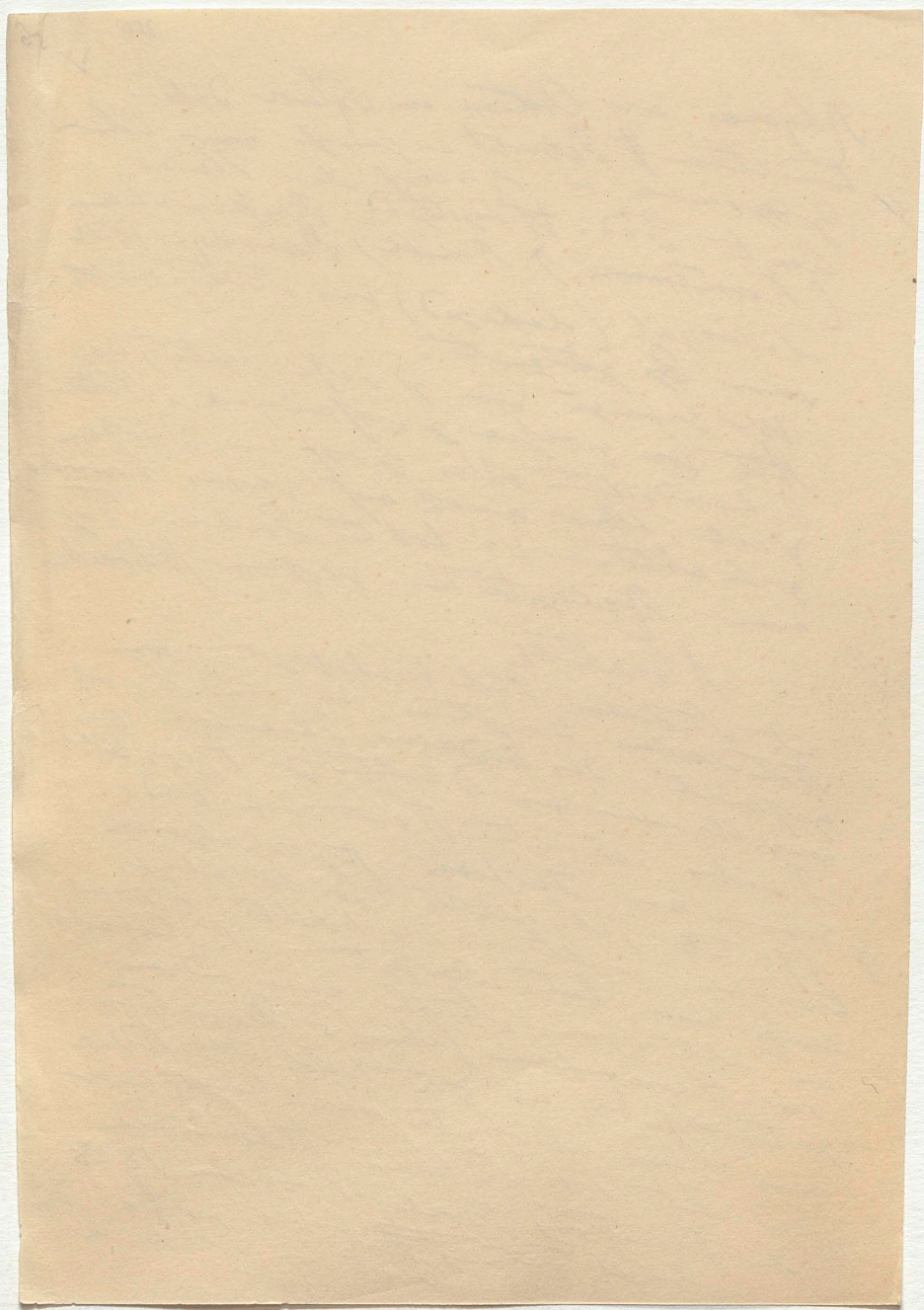


Apollon v. Rhodus (Doch Geburt von
 Naukrat in Aegypten, stieg auf
 da sein Gedicht in Athen an
 viel besser er sich in Rhodus ein-
 fügten. Später wurde er Nachfolger
 des Eratosth als Bibliothekar
 in Alexandria. Wurde mit Calli-
 machus in ein Grab gesetzt ob-
 gleich beide jetzt erster Vorlesung.
 Der Trigon tot fand war in
 ein Gedicht für er "Callim."
 Schenke, o Holzener Post-
 Apoll. gebildet verzett aber "alt
 alte merkten ihn fehlerlos 1870
 das was Tadel war war nur
 "fehlt sich nicht magt, es hat
 Zwei recent lectura zu fleh.
 nach epter lectura zu berührt
 Das Ed. in der Folge sehr berührt
 geworden. 1496 gründlich gedruckt
 Rhodens in der Sage Trigon

Euphorion u. Rhianos
 Euph. von Chalkas in Euboea. war in
 Lyrien Ol. 140 Bibliothekar der großen
 Antiochus. nur wenig von ihm
 bleibt. Er wird als geistreich u.
 bedacht nachgelassen. Euphorion v.
 Virgil sehr belobt nicht von Cicero



- Phygnus aus Odo in Sylve Iche
 traction & Geburt ungenügend von ihm
 // Geygane u. Kampf der Nias
 liegt 32. Hauptst. Persiaca
 (Krissternus & Aside) Melnege 1832
 Didargal (Lehrst.) bei Athen mit
 vom Ep. getrennt.
 Wo grünte in große poetique
 Hte in poepr n. poique, Hte
 behandeln alles d. v. in Versen
 Viel aber auch auf Versen nemo
 zu alt 1. tot & Geburt 2. v.
 man Recepte in Versen schreibe
 // Krates.
 mit Platon Phil. beschtegt in
 Katesianus sonatus in v. d. c. auf
 gefordert, des Endosus Phaenon. v.
 vord. Hymnen in Dichtung Hymen
 Paulus citiert Hte 2 in bed.
 // was aus. Jor/er. Hte 2 in bed.
 17, 28. Sehr gelobte Gedichte aber
 bogen, m. d. 2. v. d. c. w. d. c.
 eong was lat. v. d. c. v. d. c.
 in alt röm. Phil. v. d. c. v. d. c.
 v. d. c. v. d. c. v. d. c. v. d. c.
 notius) bes. in 5. v. d. c. v. d. c.
 nur 1. v. d. c. v. d. c. v. d. c.
 // (Der Planeten) Boey 1828
 Achill v. d. c. v. d. c. v. d. c.
 6. v. d. c. v. d. c. v. d. c.

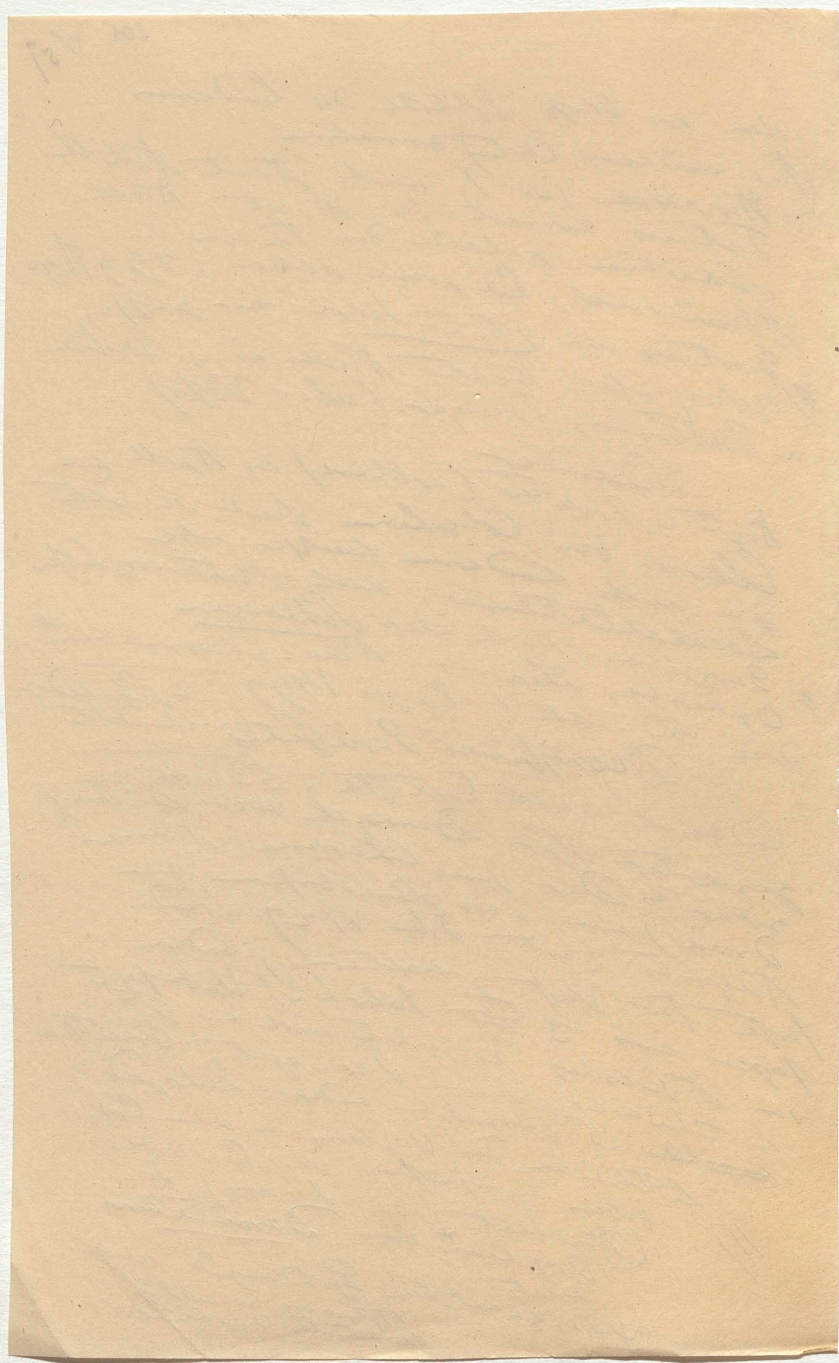


den er floss Solche in Luden
 (für andere Ort) annehmen
 Hingegen 100 J. nach Krat. steht
 Tatum kommt in Krat. nach
 Schottia n. d. d. in Theon in
 Hiedrinnen. D. n. n. n. schon 1499. Hye
 Grotus in 16. J. Jahre in 2014
 // Wey über Krat. fuch d. v. Dulle
 in Dullman, Diger (ub. r. Vops)

Necander (er blies) in Krat. zu
 Krat. in Dier. Colophon. Viel Gedichte
 Charos bei Luden. Leyer über
 Die nach Luden. auch Metamorphosen
 Localart. Thoma. auch Metamorphosen
 Georgica. Auch über Pflanzen
 // Orhica, Thirica, Kani. Pharmace
 Drei 50. Jahre! D. n. 1499. // Phreider
 Drei Dionysius. Perigetes. behandelt

D. besuch nach Luden. 50. Jahre in
 gezert. von Dury. d. v. Dionys.
 Charos. (Husen
 war. 2. Die von Luden. zu
 Dria) am Luden. 16. VI. 27. wurd.
 August. 16. VI. 27. wurd.
 fuch für Vop. gehalten. 16. VI. 27. wurd.
 fuch aus 3. Luden. 16. VI. 27. wurd.
 vor st. v. Luden. 16. VI. 27. wurd.
 Lithica von Luden. 16. VI. 27. wurd.
 Lithica von Luden. 16. VI. 27. wurd.

// fuch Luden. 16. VI. 27. wurd.
 fuch Luden. 16. VI. 27. wurd.
 fuch Luden. 16. VI. 27. wurd.
 fuch Luden. 16. VI. 27. wurd.



I pflanze die unter Schatz
gebunden in Olympos
Bienen fügen machen!!
Oppian

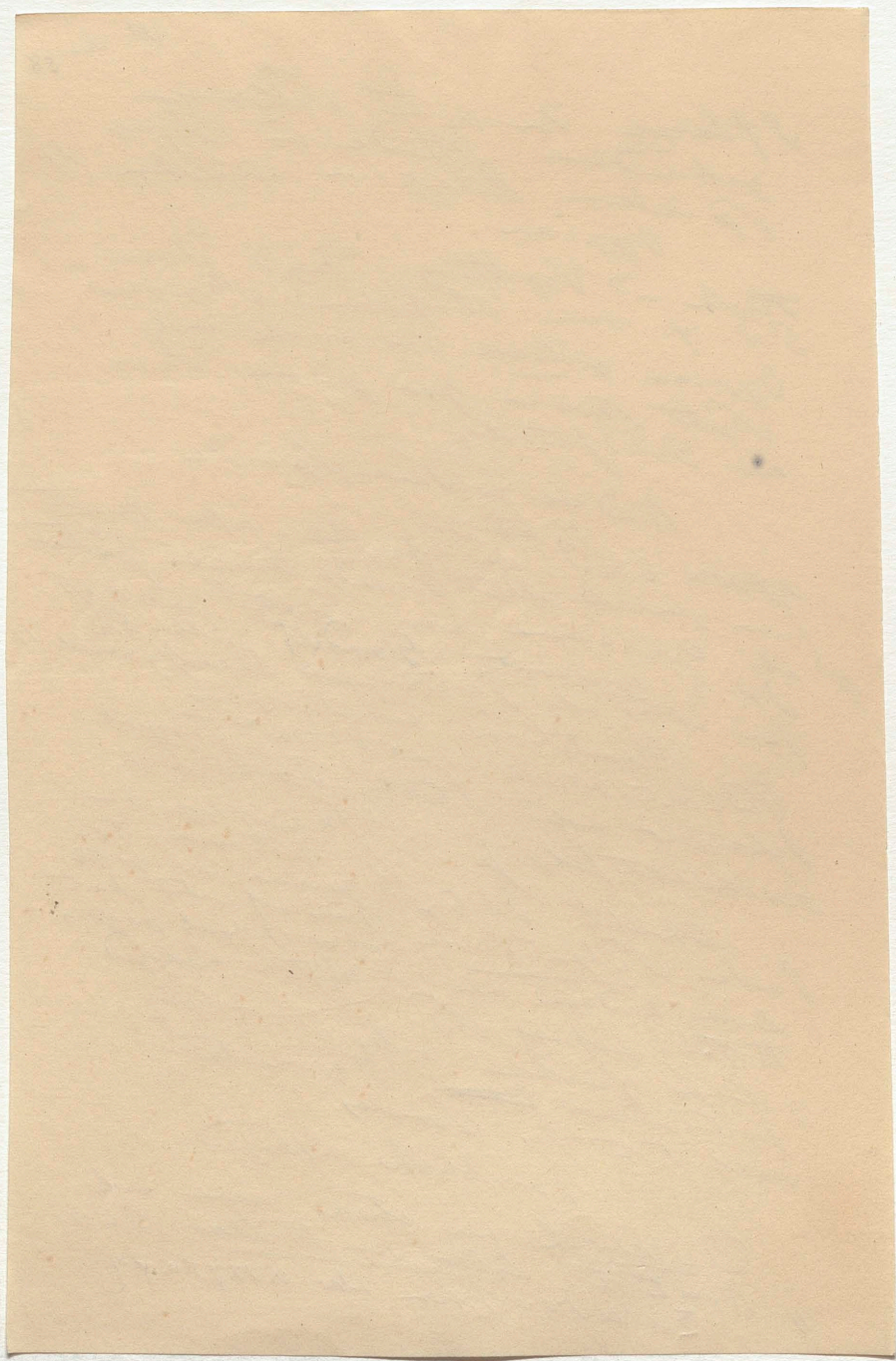
frisch & Vogelfang, Jagd Drei
Bd. 4 von demselben Mann
Oppian goldene Varr die viel
Vergt voraus für jeden Vers
in Gold/stein

Auch ein goldener für die
Pythias
xpoxx Eny. in Briefe. aber Post
(wer gleich alter Grund) Ganzes Post
als Oppian aus Glandet will Sa
Id E. genannt
für alter als Pythias
Manethon aus Dionys
Gedicht. KTOPEDEPXXOIX * Fingel
Schreiber unter Phil Per
Geschicht (für)

Christl. Diction
Paulus Silentiarii
(Sonn) hindert an
(Hofe) befang So
gehen griech. unter
Iustianus ~~für~~ Hercometer
nach Art des Nomus
Dambische Lehzen

* Einloß der
Gestirne frü
ponian die groß
ponian unter Post
nir Jahrel woff
apfoll. lebend.

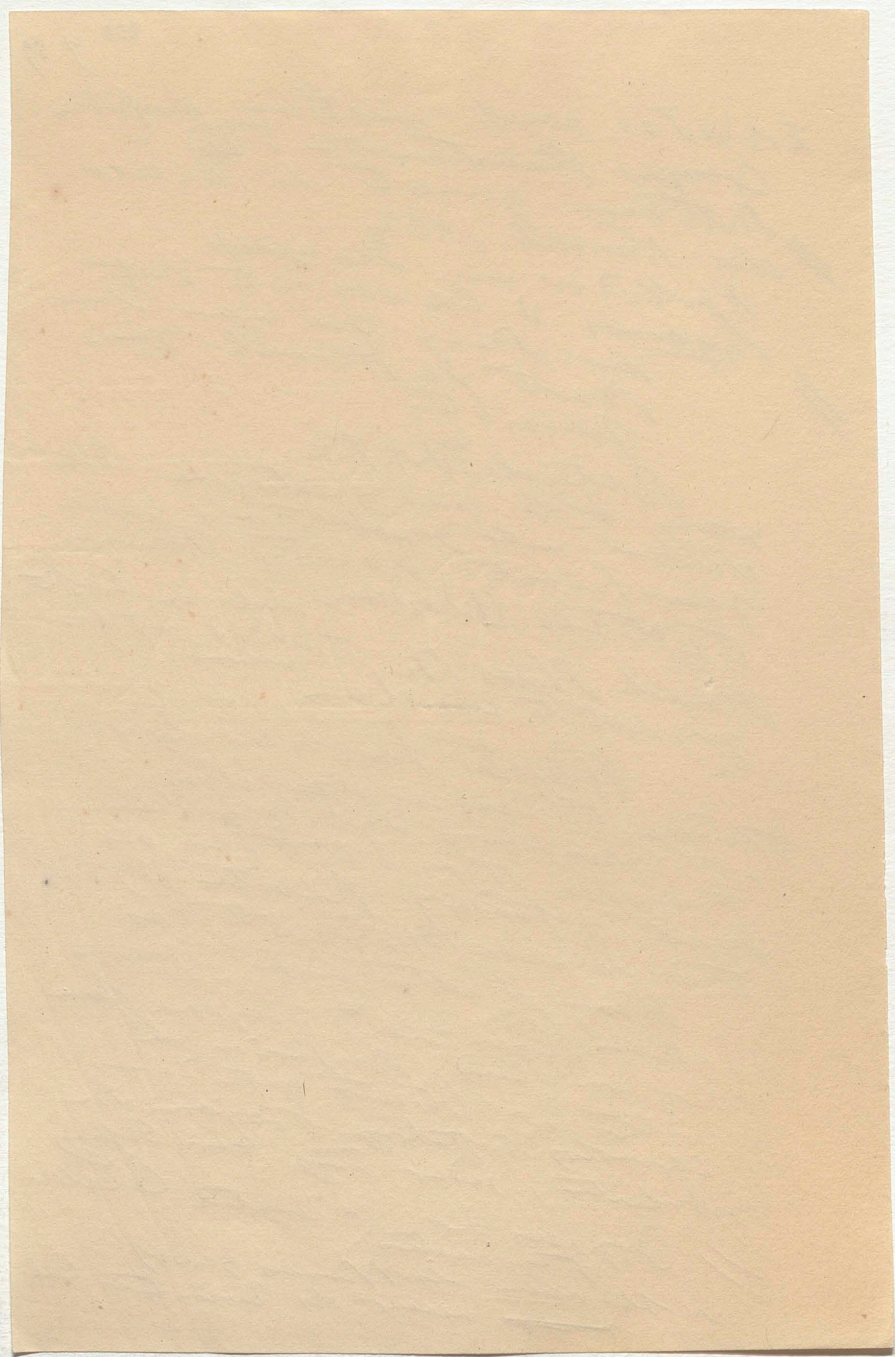
Dicearch nur etwas neuer als
Kritik. über von Hellen Pias
Σαλαδορ Παν aber αλαγπαφη



Σελώτος gewiss nicht von demselben
 Creuzer Metastomata III in
 Dith. n. 9. quæst. de Dicer
 // des Namens 1832
 Apollonius von Perizonien
 // Symon v. Chios in d. Vort.
 der Phil. die man den
 Phil. zu Herod. zu-
 schreibt.

Politen die Vektie.
 waren doch ein niedrige Art
 selber nicht gezählt als gemein
 (nicht polit.) Dannes
 // Herod. Chiradens war in Corp
 Phil. Phil. in Nordl. at ga-
 propriate animalium

Neueste heroische Epos.
 Herod. Atticus, v. Marcellus
 auf Long. n. 10. der Peggler
 // von des Her. Att. Car. Via
 (nicht gefunden) Viconte 1794.
 // Herod. Atticus
 Fiorillo unter Herod.
 Neue Blätter unter Hais
 Julian. (Cointon) v. Symon
 // Weg von Car. Besparion
 // von Chiradens gefunden die
 Chronolog. Aufführung Trojan. die
 zubelehren jeder Tag zur Befug
 // Orp. des Her. (v. Quintus Calaber
 // Trigonanten)
 // wohl neuer als Nomen gewiss
 // noch neuer als Nomen Car. Cal

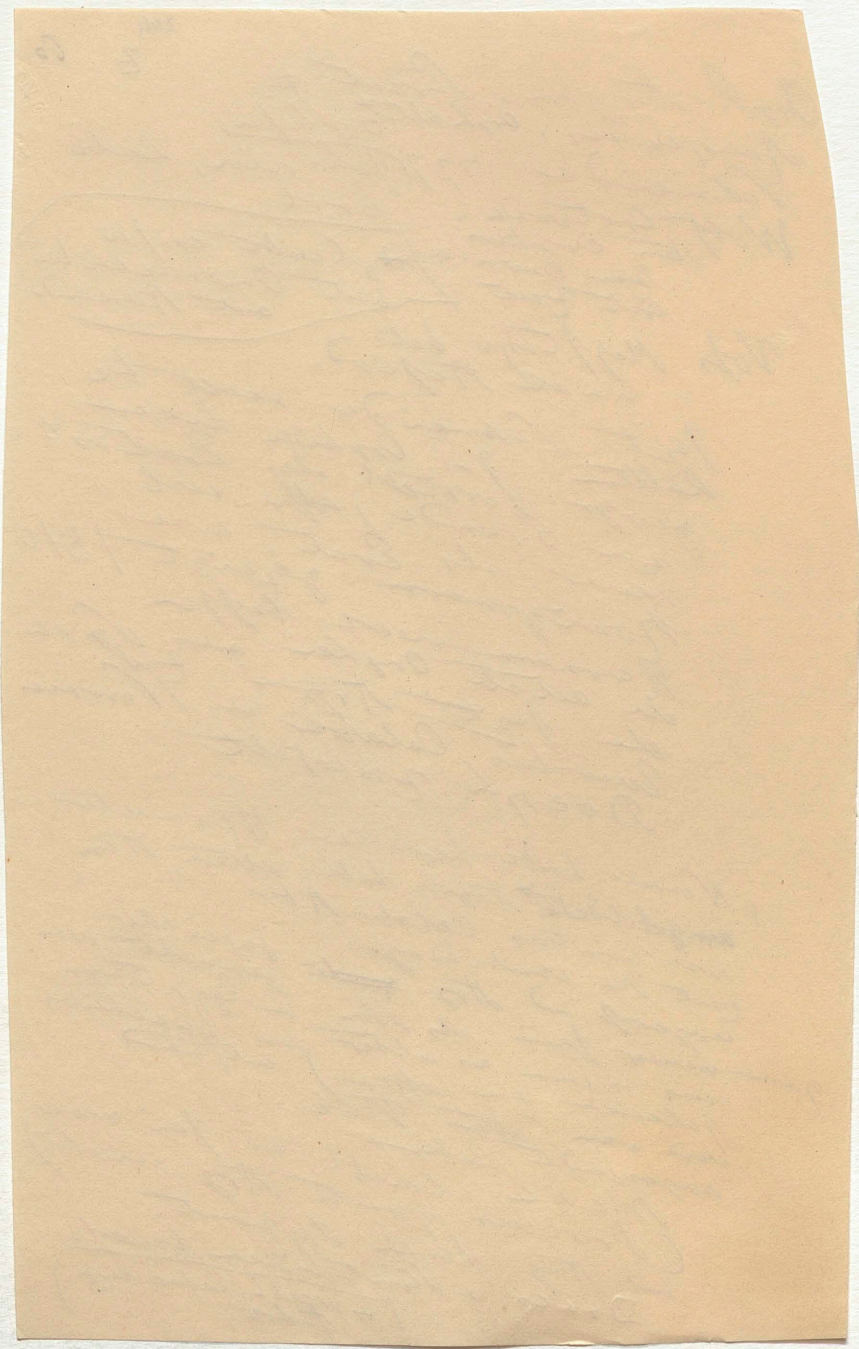


Orph. Trigon. Street &
 Junge eines, Orph. alt Orph. / cis
 Schneider 1777 (Joh. neu, Labb
 Wolf Grottonia. barb

ten Orph. zu Orph. / cis
 alt gut alt Orph. / cis
 alt Biscardi
 Voh. Muffinger bat
 nach Hapod.

Zeit Schneider nach te
 hatten in Orph. / cis
 geogr. Vorstell. des
 zu Grunde, sehr viel
 neuer als Orph. wie
 Königsmann gezeigt 1810
 Hermann nach Hapod
 de acta Orph. aus Orph.
 che Zeit Trigon. / cis
 Quibus Calaber in Orph.
 Doerffl. zweifelt

" Orph. late heroische Hecaneter
 angebildet. Trigon. late alter Hec
 was Minus Calaber Aber
 Zeit der Umbildung Inwiefern was
 ungewiss d. Orph. / cis gemacht was
 ganz neues sein des Orph. in Egypten
 nur a (um es alter) aus Bacchicus
 gesehen zu lassen) alt / cis
 und von alter Hec.
 angewand. Calaber (in sein neuer
 Doerffl. glaubt Trigon. nicht)
 (Proclus ganz Trigon. / cis)
 und Trigon. / cis
 Draco, Phalaris bewacht
 (* weicht. Capri unge
 führt

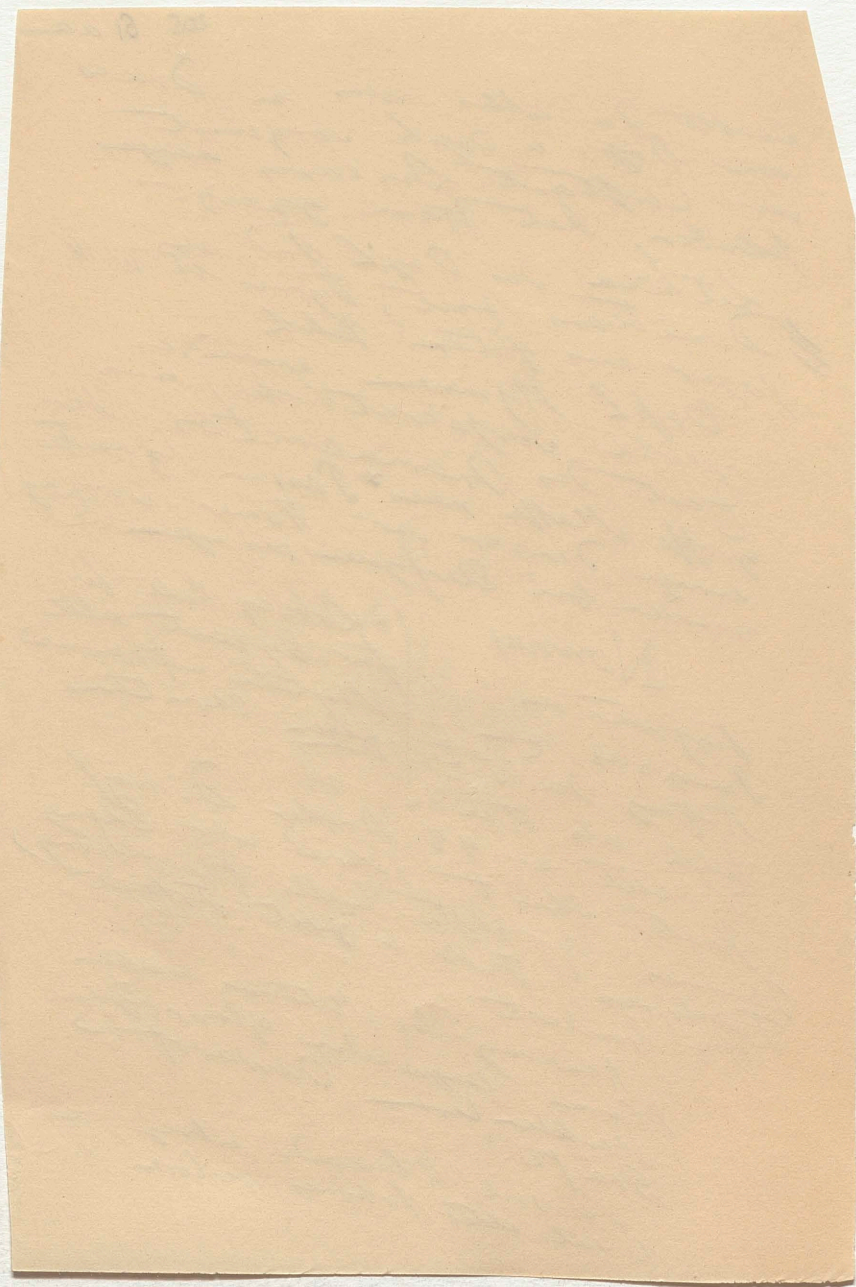


nichts da alles was in Drao
von Arg. u. Orph. verjont
von Constant. Las caris einige
Jahre, hat Herm. gezeigt
Lithica des Orph. (d. aus
Domitios Zeit), syrisch u. weit
jünger aus 4ten Jahrh
Orph. Hymnen einigen
wahr verjont aus
Zeit des Onomacritus aber
große Metre neu & Pausan. 1. ante
einige da er der Homer. vorzö
wunder bei Eleusinen zeigen

Nonnus

größter aus
Laonopolis 5te
Jahrh. als Ständ.
Dicht. er 48 Jahre Dionys
später Christ. Quelle für Dionys.
Joannes Fülle v. poet. Talent
Falsches oft bombast
Handlung des Metrons mehr
Nonnus langweilig glanzvolle
unkler Lern Ourwarot
Größe.
so viel Alexander übrig, in
so viel alter Johannes verloren.

(x) Lohz hat be
star byzant. alte
Myth. aufwachen
gegen Christen



Musaeus Hero in Leander wiederum
 sehr prächtig,

Trojanischer, Marathonischer
 zweites Gedicht des Odyseus
 ohne Thema. Neben

// Laokoön v. Herakles über
 des Pandar über 10

Collatos, aus Lycopolis, Paphia
 Rank der Helena mit

Od. 12. Winter Calabro

tun

Christodorus Ged. auf Statuen
 Ant. des 6ten Jahrh.

Izidorus letzte epische Gedichte 10h
 Izidorus Ant. Homer. Homer

et post Homer. Ged. Des Troy

Fabrycius (12te Jahrh.)

Heinrichliche Homer. ohne Caput

Doch manche alte Mythen

in ihm erhalten

Philo Ged. auf Homer.

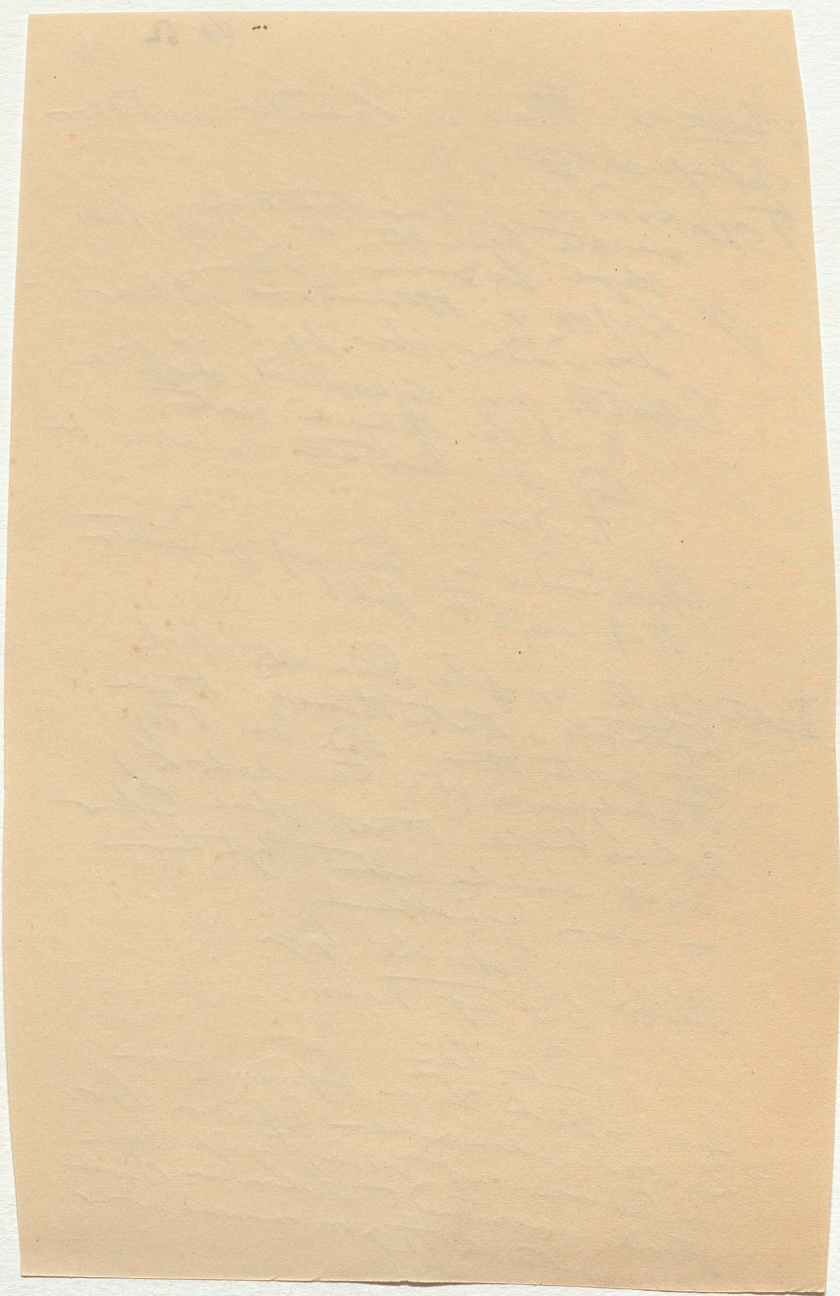
Pardier

Ged. eisenste hier befand. zum

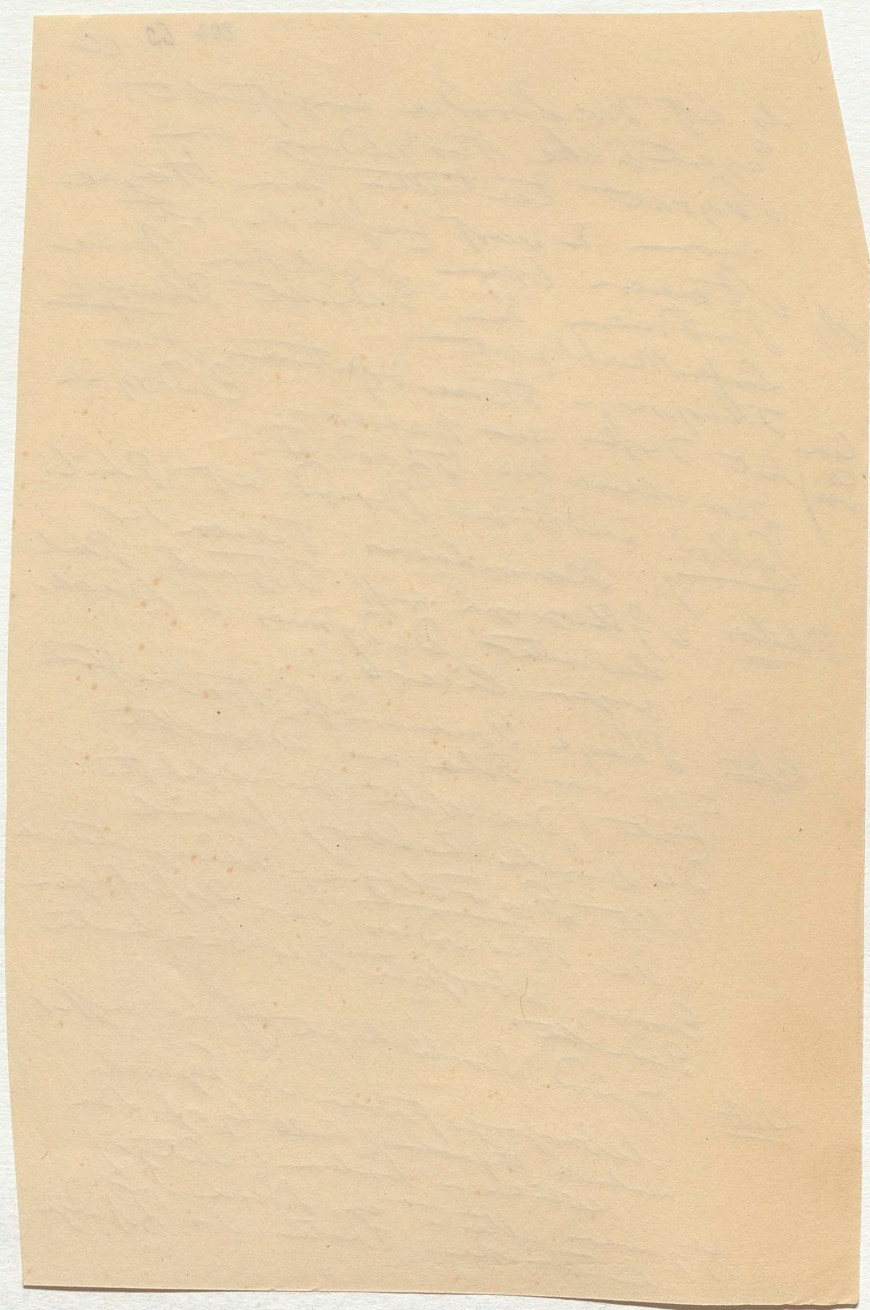
Lebendlichen machen Ehabere 10h

in Ged. angedeutet. Vögel im Homer

Stunde angedeutet. Vögel im Homer



In Gf. der Parodie angestrichen.
 Eigentliche Ausbeutung in
 Vögelzeitalter an Hege
 mon & west England mit
 Steinen beim Verleihen Jene
 Paradies im Licht Phage
 Linsen Mähzeit
 Schipwege Thronogentran. Ma
 hat Tugl. von Hancan Eudon in
 Genchen in Theod. II
 Sylbo meist in Parod. at Phil.
 y. Hervorhaars. Tiron der
 Philon Sylbozank voss. Domet Phil
 herunter Ddymus 6 Duche
 zagen Cicero.
 Eifen Phage. Quernand. Hochstra
 tor von Sela aus Demosth
 Zeit (Die Welt durchschiffte
 der Dämonen halber) schick
 Jella Gastrologie. hedingatthe
 "Der Hesiodus der Orisotagen
 Ennen abroffte die beuante
 Gedicht.
 Lebe Nephod. Lorchichgeat. sehr moffen
 Uebrigezogenen des Egnisch
 nerlich Hyner (Hall 4 v). Du
 wica in Tonen (Satze)
 Hyner alterte in. Poese der
 historische Phaten des Befuge



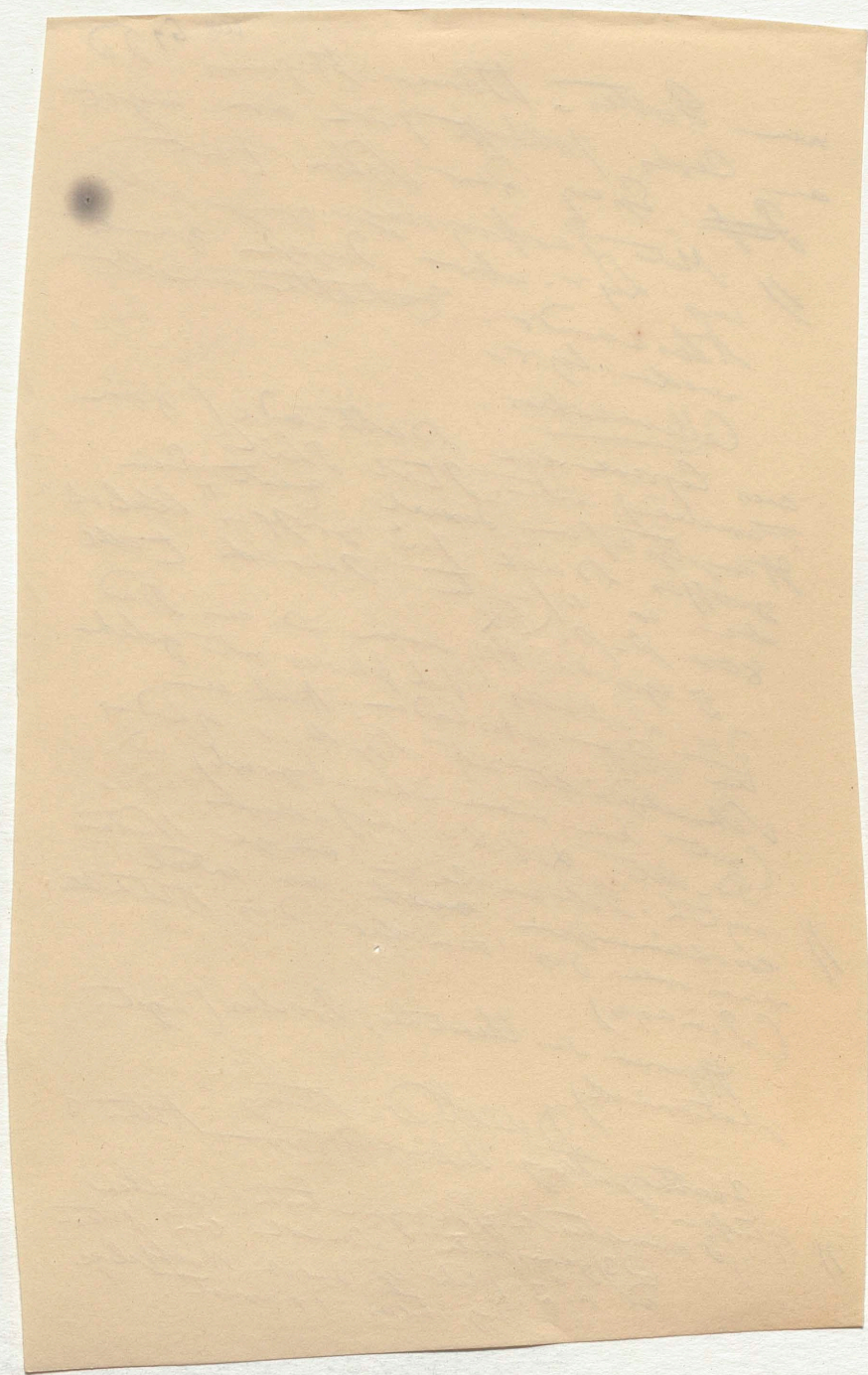
neue Gottes- u. Wonne-Hymnen
an Ceres schließt sich an myst.
an Ep. der Solon. Zeit
1/2 Met. Jerspyreus ganz alt
1/2 Lyr. u. ab. Jagen. 3 ant.
Hesiod. Zeit alter nicht
mehr Lyr.
Callimachus.

aus Agone an Pothecade (von
Familie) unter Ptol. Phil. Ein
Hauptstück an Diod. Zeit "Klebel"
großes Stück für großes "Klebel"
der 1/2 u. 1/2 an Diod. 100
800 Papiere.

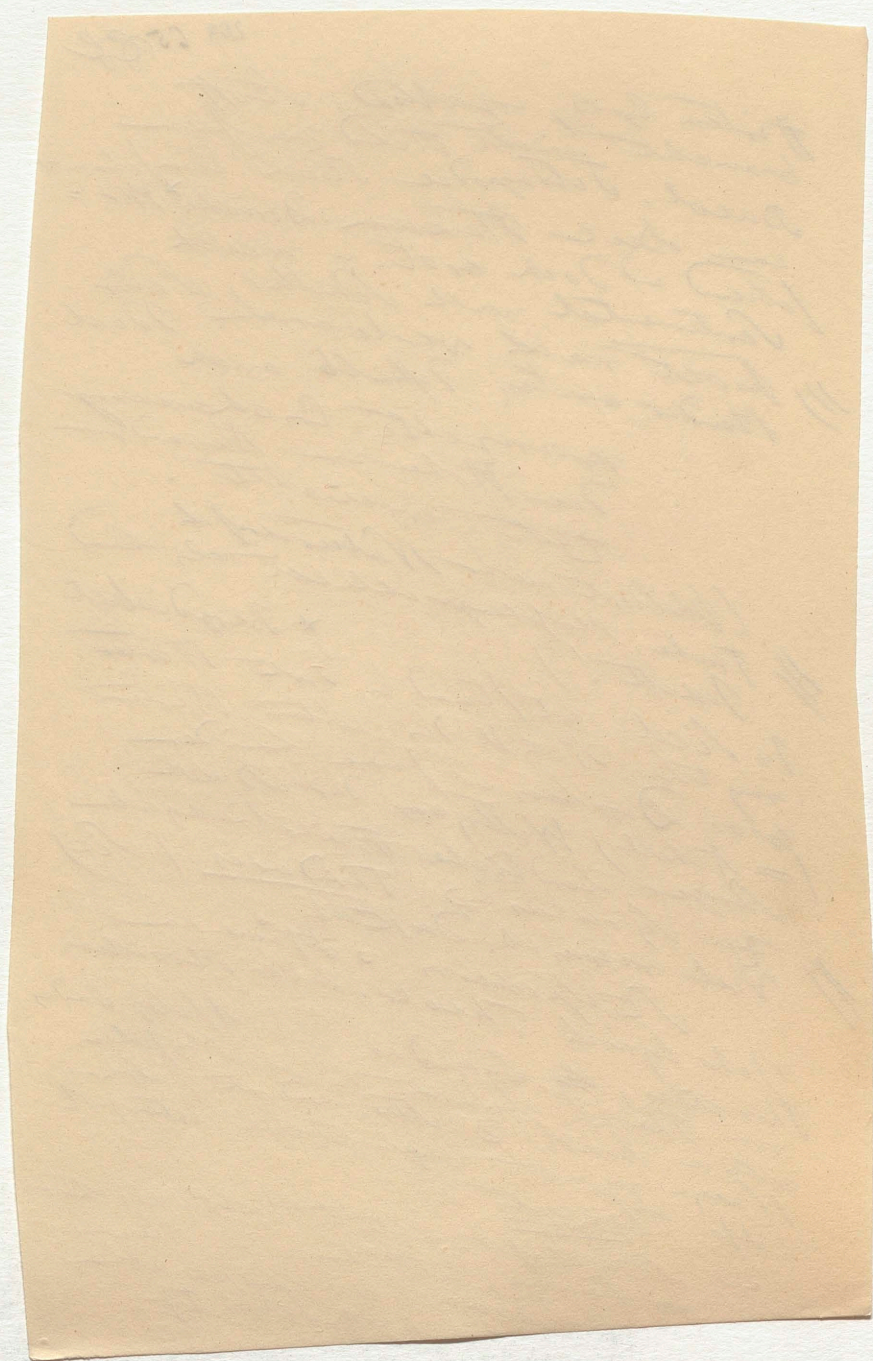
5 epische Hymnen u. an Diod.
Der Pothecade u. Phil. u. gelehr.
ten Pothecade u. Phil. u. gelehr.
Schneidm. auf Kopf u. v. Rhod.
Zeit der man ihn begrabt u.
Gedicht diese Vorrede der
myth. Gebräuche u. anger Natur
1/2 erdäunigen auch an erd.
reist man vor 100 Jahre der Hetero.
Calinagos)

Hymnen von Alkman, Proclus (myst.
relativisch)

2. Dichtung
Zweitergattung Uebergangstom Alter 3
1/2 Hellen.
1/2 dramatisch 2/3 Diagenetisch (erzählen)
2/3 gemischt. Diod. bei Alter
an n. 3. Mehr ep. durch Wechselge
lang etwas dramat.



Witten Enz, erzählend, Stoff
braucht nicht Held zu sein
Ducol, Sisyphus Bue. Ein/schulte
im Bue Hexam. Doriche + the =
Johann u. doch erot. u. weich
Sentimental nach Schiller, sehr
11) Prosa nach verlorenen. Nach
Mendel an den 7. April auch
verunglückte Anbahnung
der Höhe von Herodotus
Zeit erreichte.
(Wollent mehr Naturmischd. und
11) Trübe Aufregung über das Land
Johann 11)
12. Rich. ist stand in das Witten
my the. Schall der alten Witten
Enz. Dagegen in pure Leiden
(= Schell) Witten aus der Bue
Verges. Landliche Fürstliche
zu Graces 3 Tondaris (Pie)
11) Viel minder die Dagegen
Kopichers, Himesa
Joh. Lyrid. Theo. Dion Mosches
Phinetas, Lyridas u. Helyciades
von Theo. Schall in der Prophe
alten Ducol. Dichter und ant. aber
Nahe gegen das Bue interst.
11) Theo. 11)
u. Prochepor. alten bucol. Dichter
aus Piraeus, lebte lange in Athen
Dion (W. Land) 11) 11)



Theocritus

habe Natur hi dergestalt sich
 Alexand. Zeit alter Eydellion
 hiebt sich, den, weil in Lyr.
 jedes Stück in Lieder sich
 also Anfang idyllisch für bucol.

Dion a Mordus

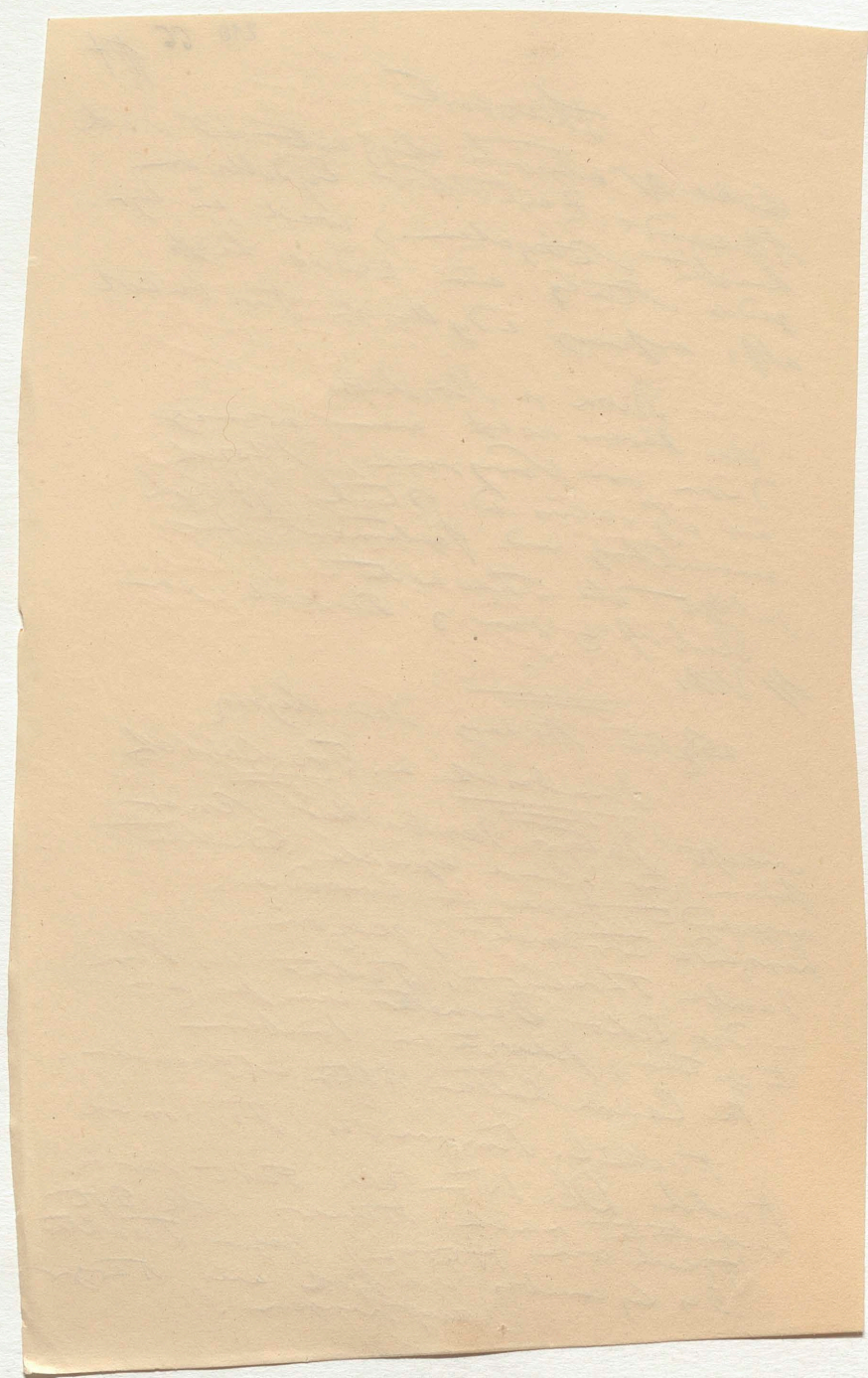
Von Mordus war nur wenig
 Dion von Syngma, Mord.
 an Syracus ad Ital Weich
 anmutig und sentimentaler
 selbst als Theocrit
 Uebersetz von J. Dued. von
 Vols

Lezter Katalog der Lyron

Jambisch u. Trochaisch

meist Jambische Jambischer Senar
 schon für kleine epische Dichte
 angewandt ferner in Comodie.
 Ringende tetrameter, scaron
 Jambische Thracien, Tochter des Pan
 in der Echo Demeter um sie zu
 tragen, schenkte in Jamben
 In Canon better Hellen at gloumen.

Stochil. Simonides Myronax
 Archel. Bl. 15-20. Fast der b.
 reputierte nach Hermer voll Gift
 trock wie Horaz gegen Tochter
 Des Lycombes die sich aus Stager
 auf hingen !!



hieses Ged. zum ep. - gg
 sehen den da Hggs. faden ihn
 vortragen, die nie zu lyr.

Jungen

Amorades von Amorades wurde
 mit Lyr. OL 21-29
 Gedicht über

Weiter die
 mit Thoren
 verglichen werden

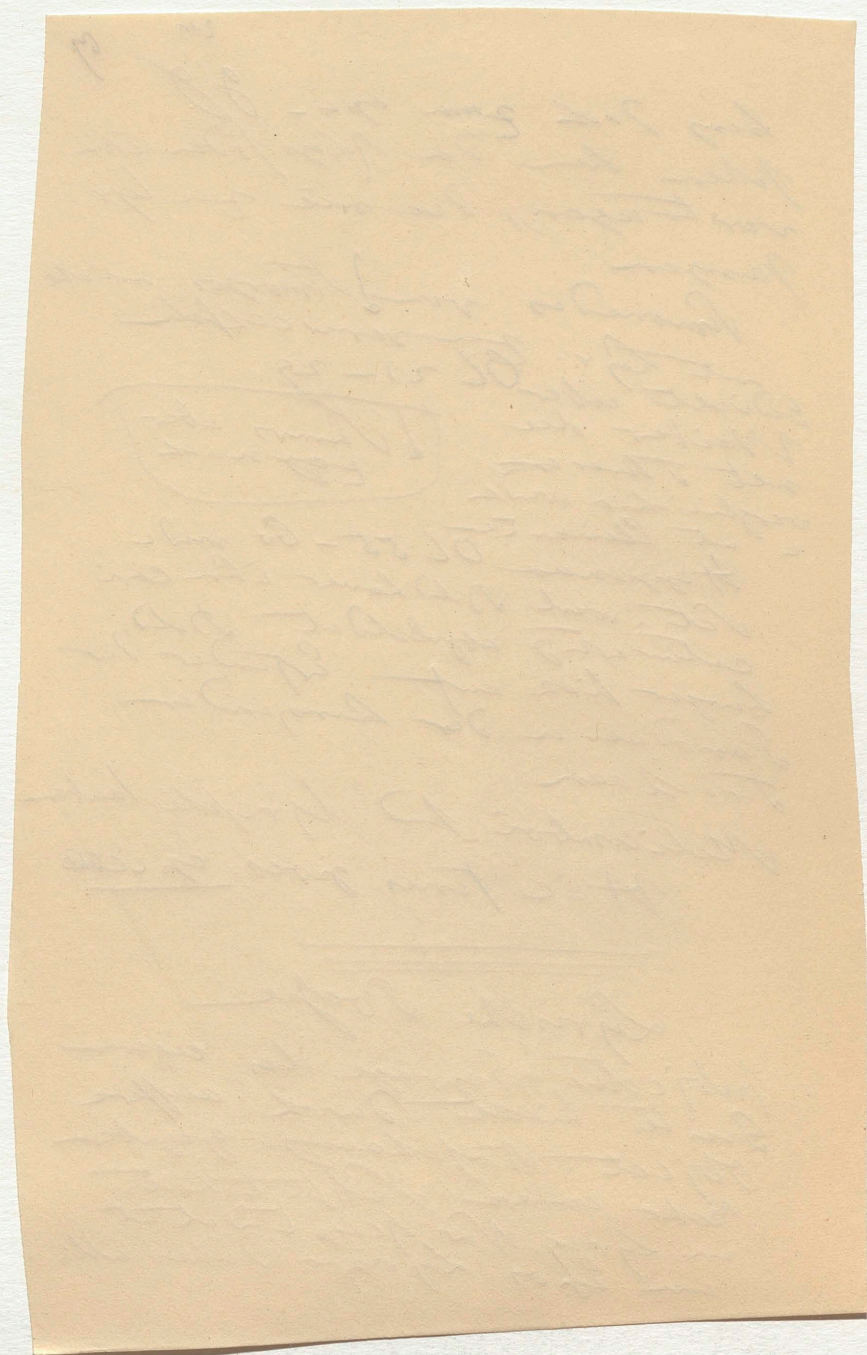
(Amorades über
 Lyr. nach)

mit Clemente OL 55-60 wurde
 Amorades OL 55-60 wurde
 vgl. w. d. D. d. h. u. i. b. c. e.
 e. t. w. d. d. h. u. i. b. c. e.
 l. u. g. e. r. h. o. z. a. u. f. E. p. d. e. r. d. e.
 P. a. r. o. d. i. e. u. d. e. r. R. i. n. g. e. n. d. e.
 T. r. o. d. a. e. n.

Meliamboi und lyrische Lieder
 Hic finis voc. ep. i. d. e.

Lyrische Dichtung

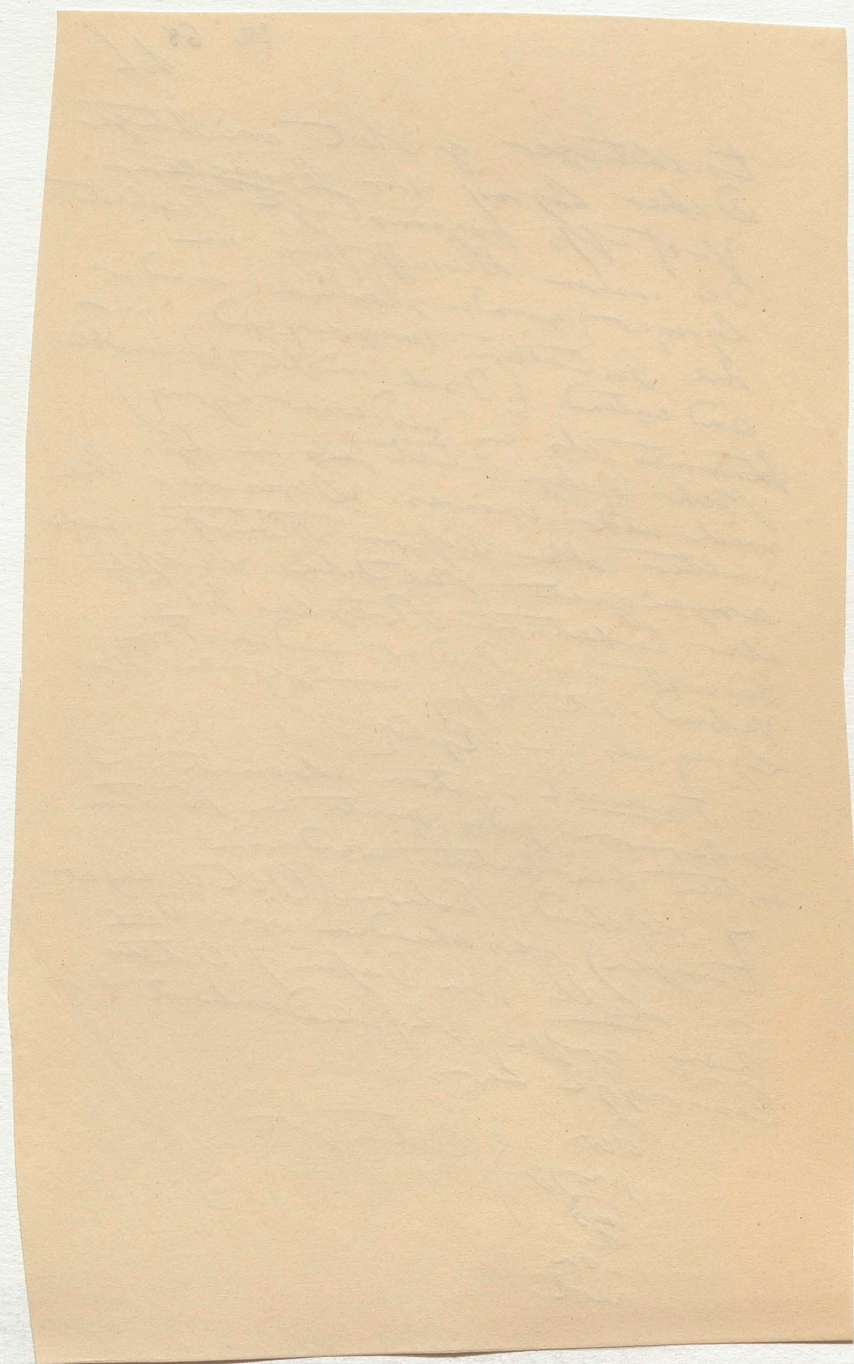
Subjektive Sprache des eig.
 Geistes, diese Dichtung auf
 Object. Darstellung gegeben
 Mehr inner. Selbstheit
 in Lyr. Nur Poesie ist es
 in Ep. Lyrisch daher alle



tüchtiger nicht wichtiger
 Daher Lyrik vor bewegter
 Verfall, begünstigte Freiheit
 Des inneren Bewusstseins in
 Lyriker, minder plastisch, mehr
 die Gestalten umgrenzend, mehr
 andeutend (Doch nicht so unbestimmt
 als in moderner Lyrik)
 mehr geistig als in Ly.
 weil mehr inneres. Dichter der
 racker aller daper Bedürfnisse mehr
 angeeignet. Metabol. Wechsel
 aber findet in strenger Pdy
 Gedicht der Dindar andere Form
 Verbund. nt. häufig weniger in der
 Lyrik als in Epik.

3 Tergonal Diaton. chromatisch
 isharmon. jedes ganze in 15 Sten
 arten bearbeitet werden
 7 verschied. Scales (Octavengatt
 Tungen) verschieden von Dur
 u. Moll Von Dur 7 Octav
 lang wolle. Verschiedenheit der
 Eindringung der

Dur. } Octavgatt
 phryg }
 lyd }
 lon }
 aeol }



Der Vortrag war ein solches
 lyrisches und dramatisches
 von einer Liederreihe
 in der
 arol. bombastisch
 myxolitisches Lied.

Lyrisches jeder Tonart verschieden
 nach Proben

Hymnen Lieder (Kunst) Lob Danks
 mit Faltenschein begleitet

von Tönen in die Töne
 Chor von Tönen gesungen

(Ausnahme) (besonders für die
 Propodia (Zugang) Prothymia
 beide gut als Lieder

Dithyrambe für Dionys mit cycl.
 Chören

Loblieder heftiger

Domica Bezug auf die Lieder

Hyporchemata für die Lieder
 von Chören gesungen
 einzelne die Lieder mit
 musikalischen Nachahmungen
 in der Papyrusen sehr
 gebräuchlich

Paroimia Truglieder, Lügen

Encornien Gastlieder

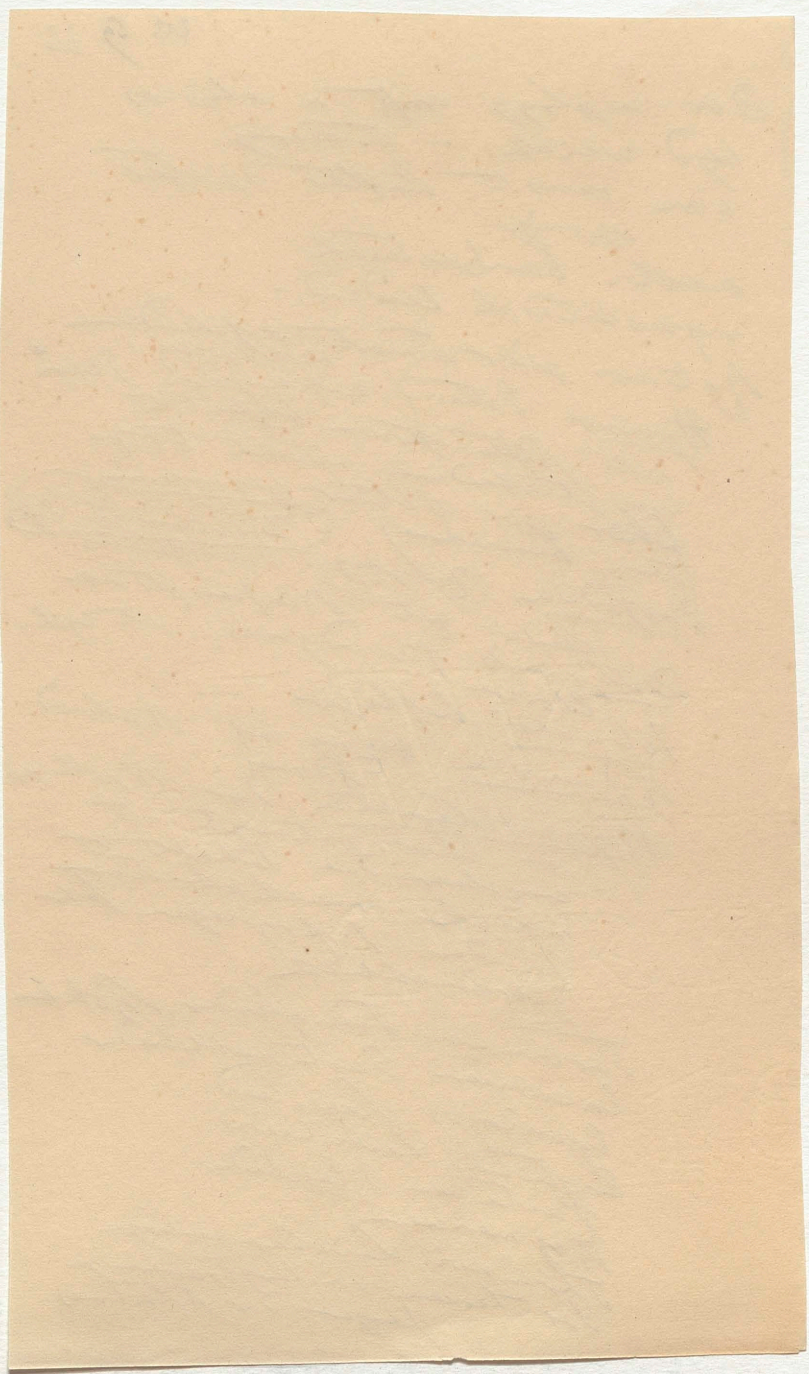
Epinicion Liebeslieder

Erotica Liebeslieder

Pastica Klagelieder

Hymnen Lieder gesungen

Threnoi Lieder gesungen
 Parthenien von Jungfrauen ge-
 sung für die Lieder



Daphnephora Procell
 et vegetagorum Cor
 beo Baum / Beobacht
 Traas von Allen aufgestellt
 3 ethische Charaktere, von
 10 Personen bezeichnend
 in Lythm - Melodie (nach Ernst)

Diastattisch Seele ausdehnen
 Psaltische Gemuth zusammen
 zieht, fliegend wird

Herycharistisch Leise Hymnen
 Traas der Orchester zu
 entsprechen

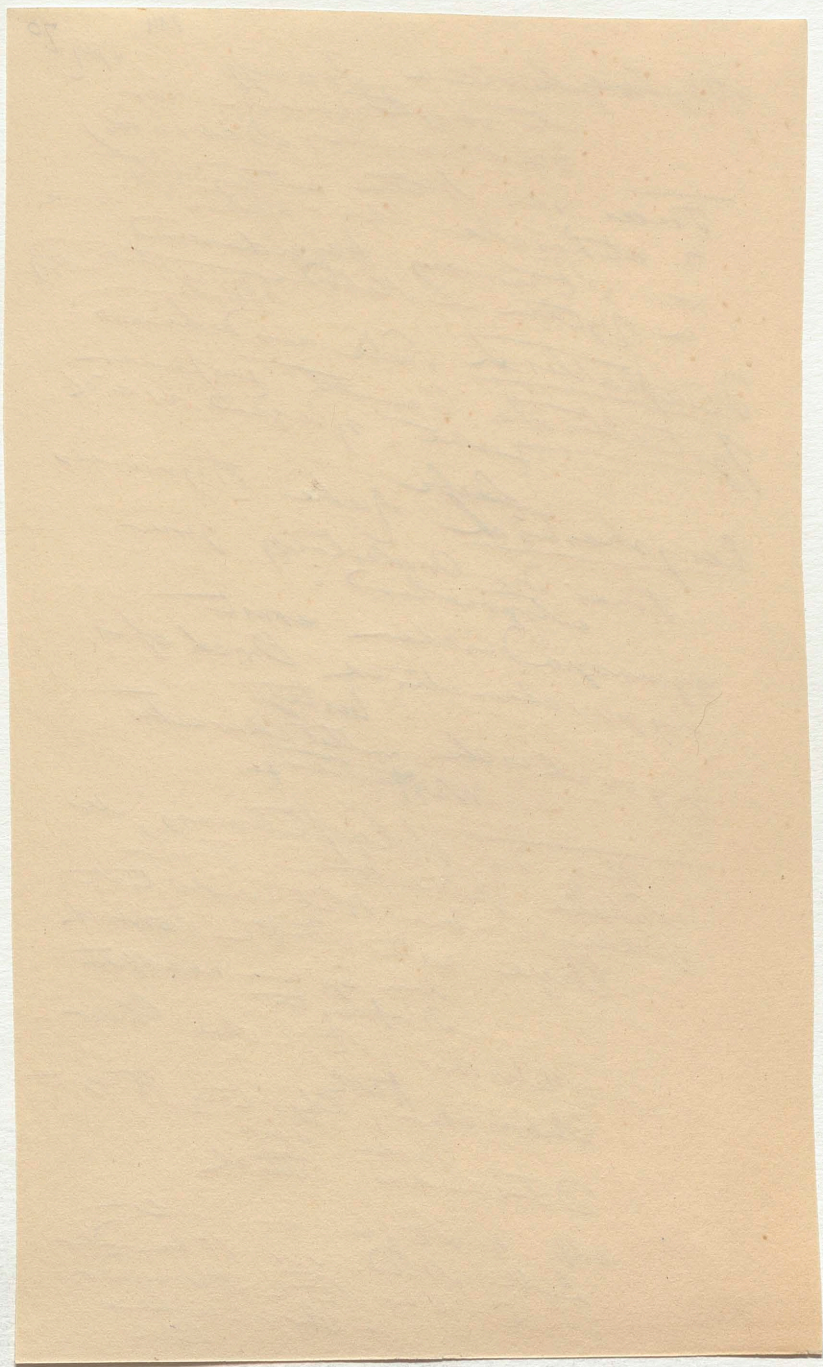
gymnopädischen sonst
 Hymnen durch Orchest
 nymisch mittel character
 Waffentanz

Wagn. der Volkstänze, der
 Schulle Verdacht von Friedr.
 Regel über Naturschönheit
 Olegie erste Pforte / Ionisch
 dem Ep. am nächsten
 Plafond

Metrischer Styl ohne Chor
 Chorischer Styl

Chorischer, Chor Chor Stagt
 jeder Chor
 Dithyrambus altisch

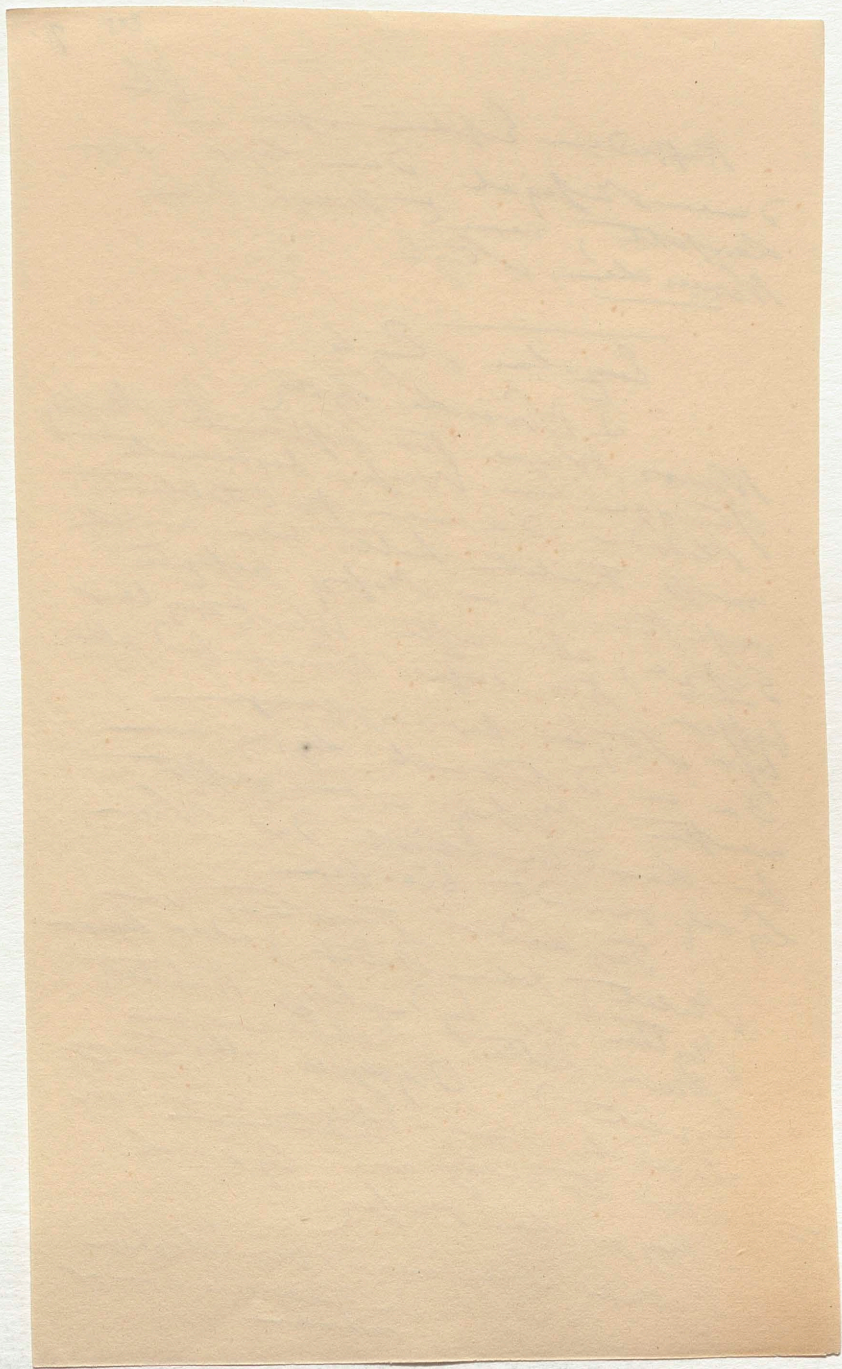
alle 2 Styl am nicht
 hell. 2. d. vor Alexander
 5. Chor Styl Alexander
 in Christlicher
 Styl

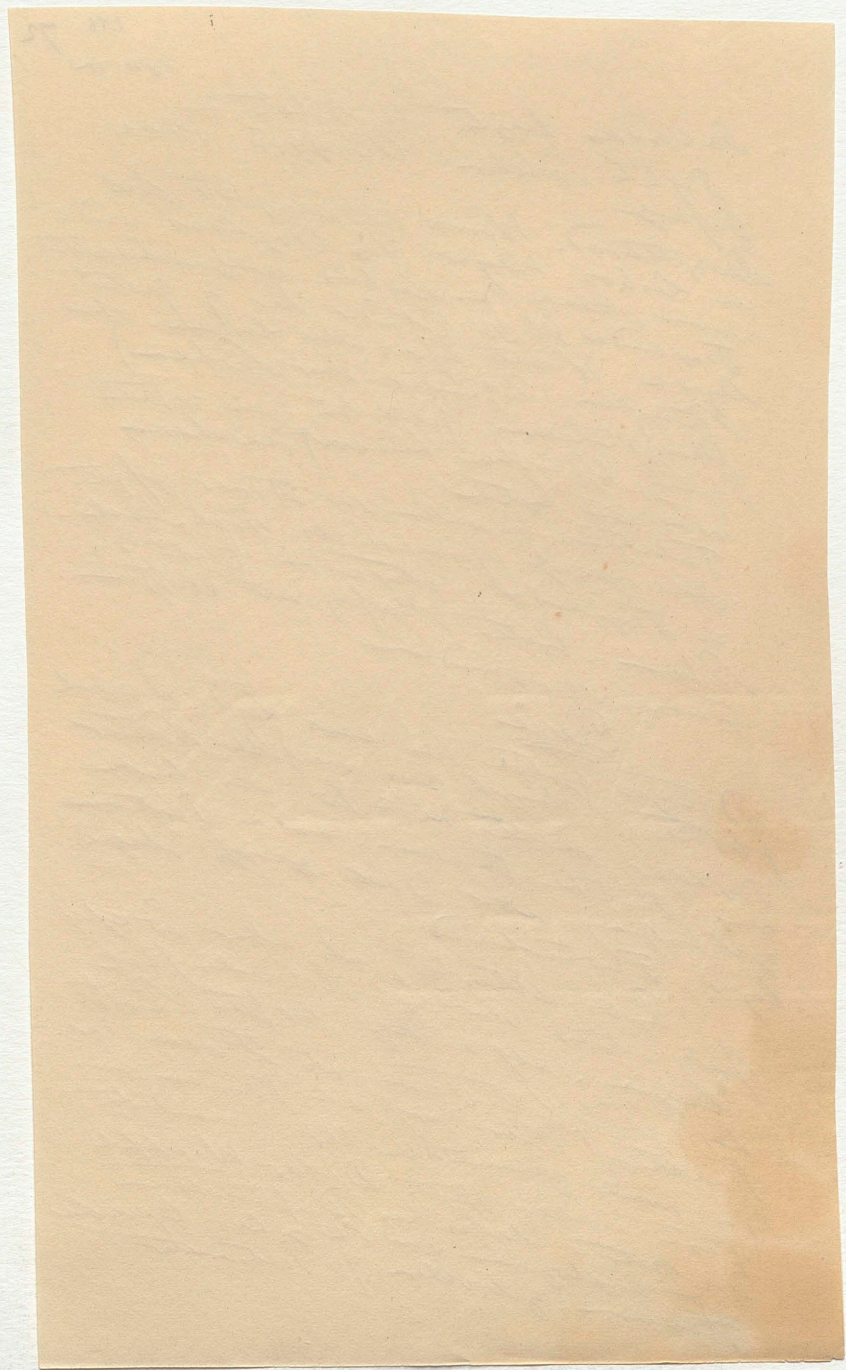


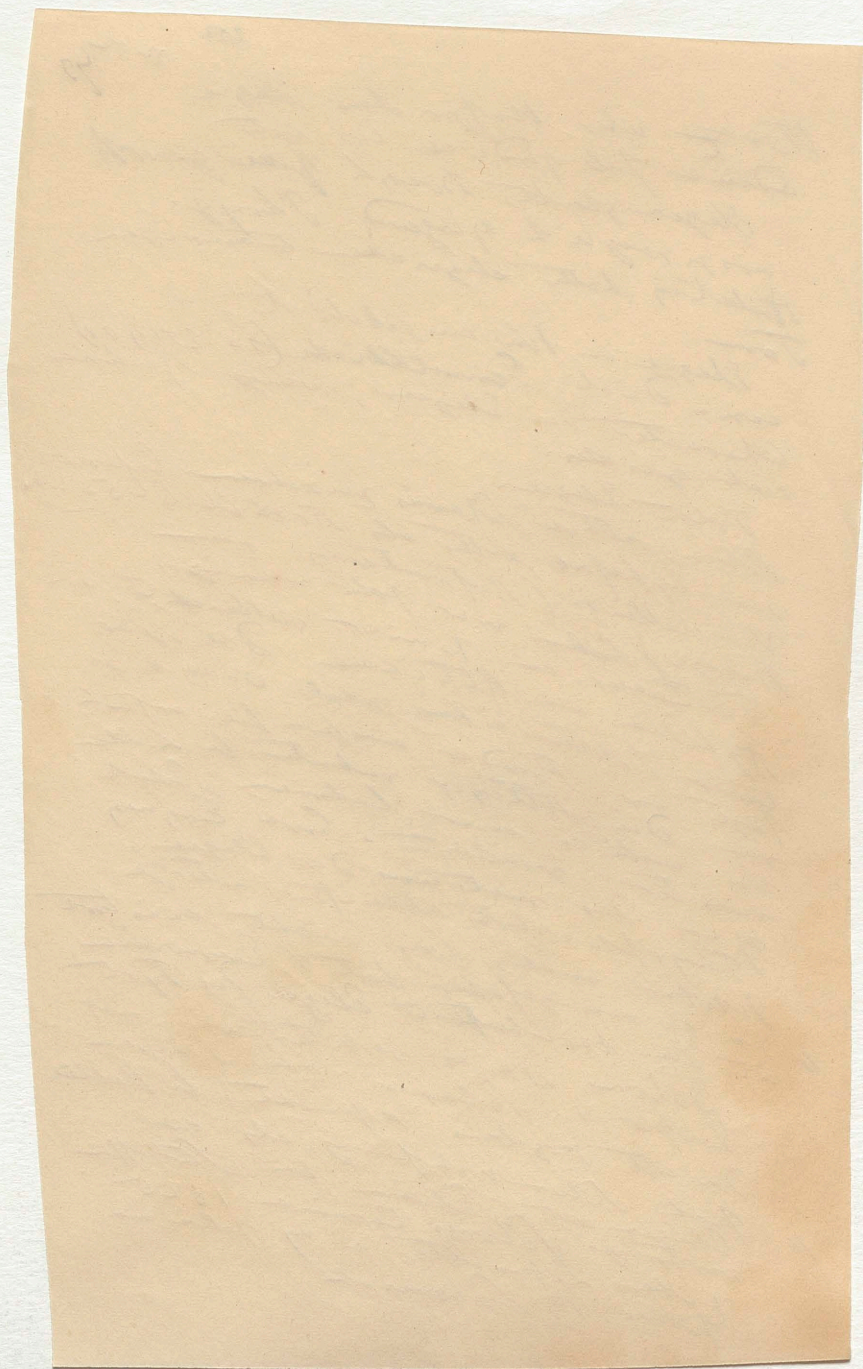
Al
 Kaffee dem Epheum unger in
 dem Ruffigal dem Ly r. vor
 derpicht, nenne doch den
 Normis cheu Style

Einzelne Style

I Normis che Ly r
 Normis, Name für bestimmte Mafz
 Klinge eine Waup, bestimmte
 Melodie da man für halten
 muß, Frick halle man auch
 verpfeht, in Mafz gefetzte
 Gelfe, aber erste Wort am
 besser Style hervorgegangen
 Da in Diteromb. Ly r an
 neuen Mafz in mußten
 der hartfacklich der Norm
 Ly r verwandt bleiben
 Jorg ander Timoteus von
 Met (Joh Diter) aber Lescom
 Mythen von Ly daphong Baliten
 Man hatte Melodien aus
 Urgan da Olympus aller Gaurg
 elegisch dem Elegie wir vor
 = riter Gaurg wie Lydisch
 Phrygische Mafz
 Monas Polymas Exon Colophon
 Olzo der Heeres a. Pindar
 rühmen







Theognis Hauptstelle der griechi-
schen El. Nicht einer, mehrere
Hauptmasse der aus Megara O. G.
corpus in Persien reist. Dann von
griechen Haupttendenz in Theognis
oft spät ergänzt, wichtiger Anteil
erhalten, altste Dichtung der Grie-
chen. Jede der hervorgehobene
"neue" Adels von Megara Welcher
schon entzweit Theognis
ein adeliges Verbannter! (Der
Emigrant) der Persier Dom
1834.)

Strophelnes: Aufforderung bei Tode
gehilf. Conversation zu halten
nicht von Tötung!

Erstes der El.

Verganglichkeit der Liebe 20. D.

Lebens Darstellung

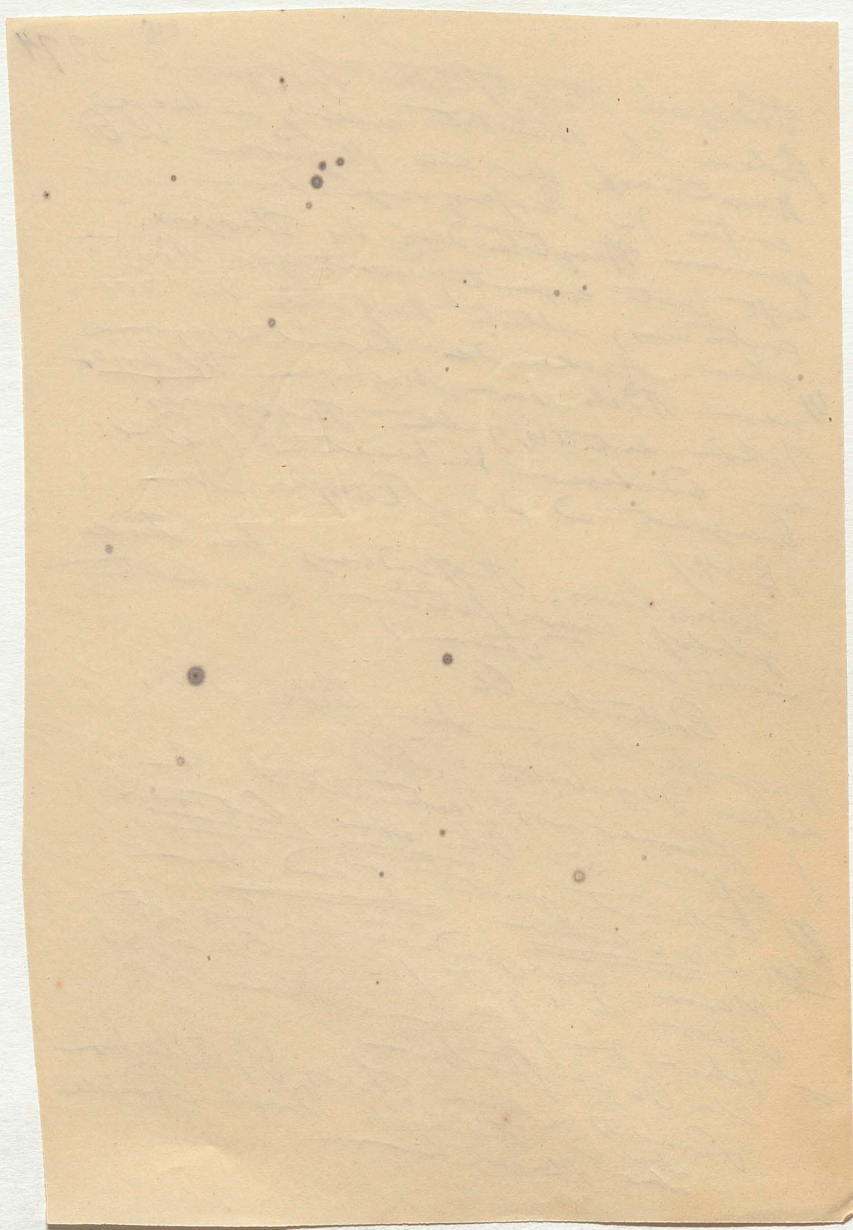
! Minnermos Jentimental. in
50 El. von Antiken.

! El. nicht fremd der
Griechen

Minnermos correspondierte er El. 20
Solon ab a gut bei 60. 280

Jahre zu haben. Minner will
als 60 er haben

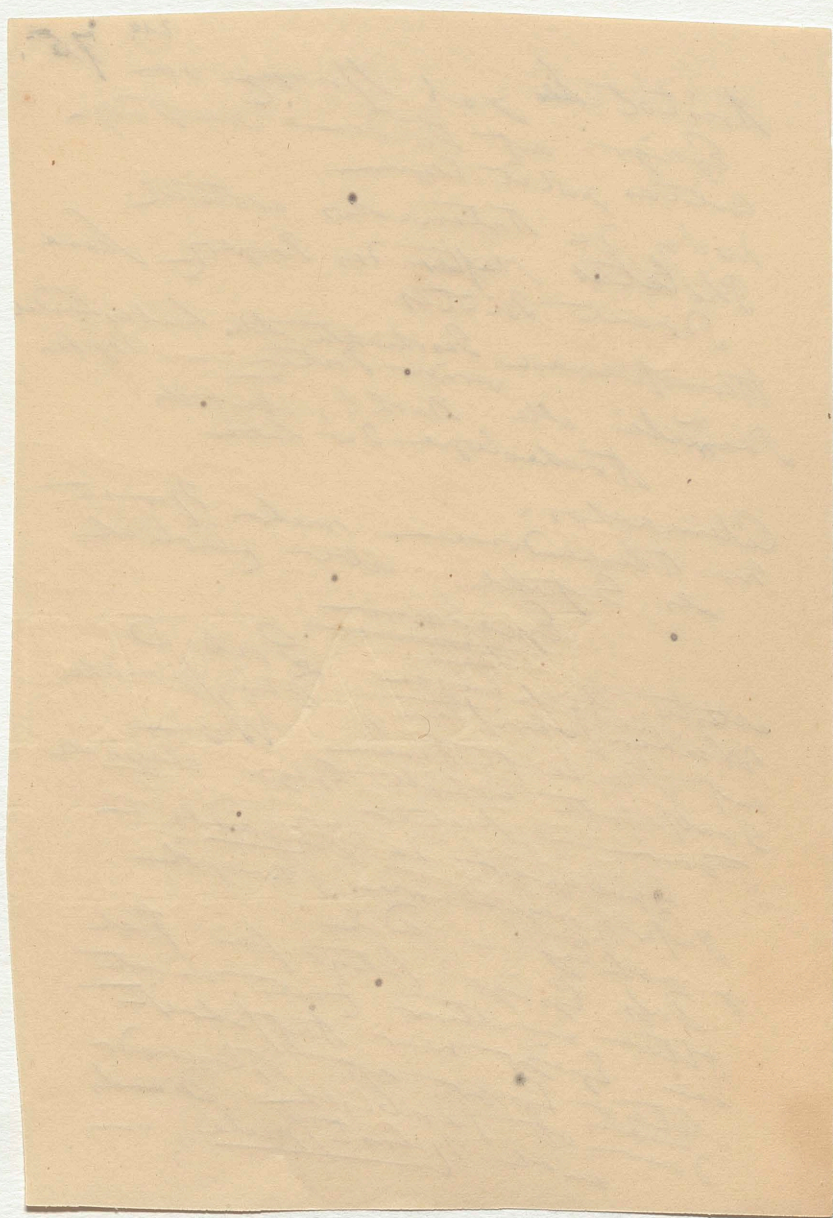
Reminis von Theos Prolegomen
abon in Herodotus durch Adicht
abon Marathon



Aristoteles zur Sprache von
 Epigr. auf Helios von Tria
 Antias polit. Elyen
 Ludy de. Antimachos erotisch
 Philotas rafter des Prokopz Sene
 Prant Bittis
 Heroniasch Geschichte des Liebeskodes
 Phaedris alle Dicht. ebenfalls
 Tröschelone der Liebe

Calimachos.
 in Thesandromen mehr Kunst
 als Gefühl, aber zierlich,
 Epigramm.

älteste Gedichtes Grab in
 Wehrin Gedritten, Dergewichte
 auf Meilensteinen, Wege
 Grabsteine erhalten Gegr. elegische
 Form in Metrischen
 Grabzeugen in Samos in
 Delfi wegen der Plünderung
 nach Tria in Delphi für sich
 Das Epigr. latyr für sich
 sthet in dieser Zeit nicht
 ein Epigr. war Buffschichte
 latyr Epigr. oft alexand.
 dann oft iambisch, dann
 auch Kunst/maße, in

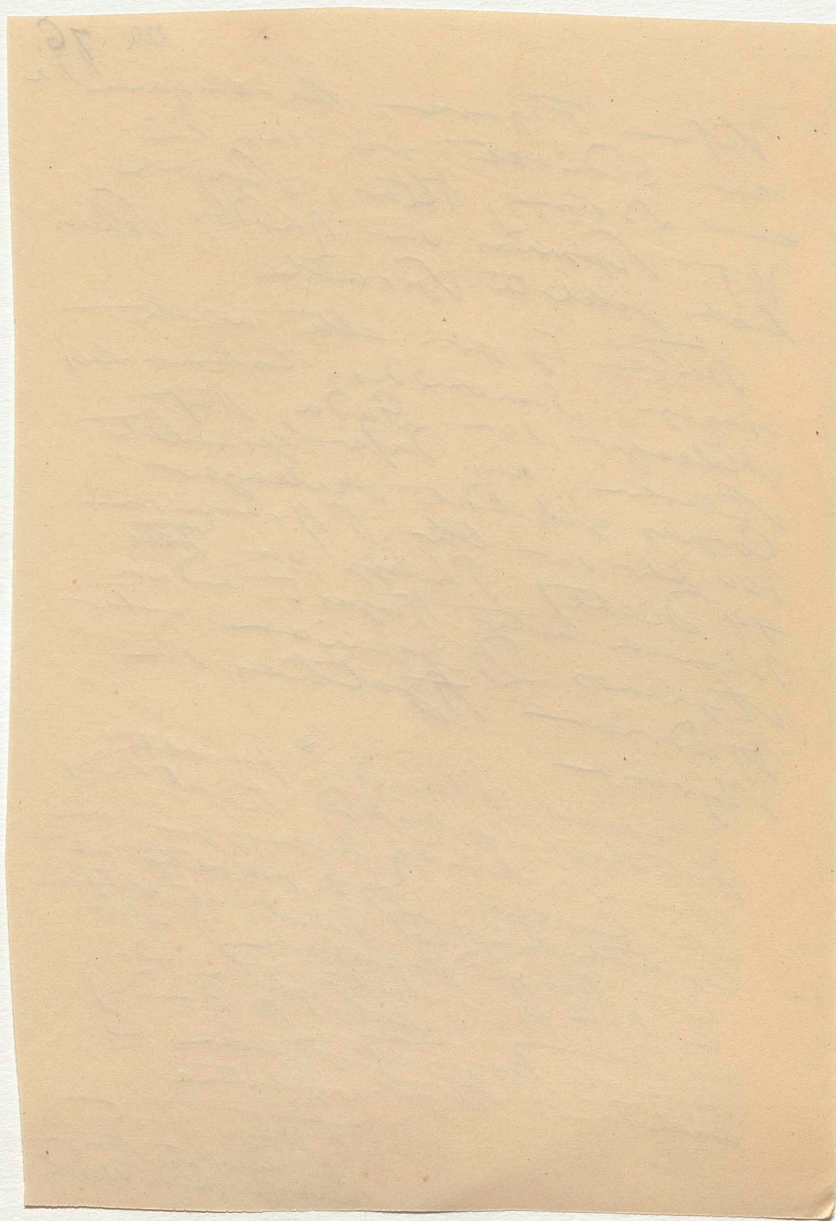


Viele Figuren herausgenommen
 ein Gedicht wie ein Ei
 ein Stein, Hter, Bryon
 Velt. Vonnias von Rhodos Sohn
 best. geklebte Sprache

Näher Gyr. alte nicht
 wozu Simonides, Calimachus
 Meleager von Gadara, Hter
 Barden, aus Tufes gesammelt
 Corpus gebildet Meleager
 100 Jahr vor Chr. (Hr. von
 44 Dicht. Phyllog. von Tufes
 Jahnisch unter August und
 Stephanos Digenian unter
 Hadrian Agathias von
 Myrina

Maximus Plautus * Jovette
 Antioche verbrannt Agathias
 ohne Geschichte, herausg. von
 1st. Lacarrie 1794. in 2 Bänden
 Contalcher (ed. Palat. et Vatican.
 Letz. Hinge herausg.)
 in Drancy 1772
 aus Dessen Jacobs (13 Bände)
 wo auch Gyr. et. Tancr.
 auch Jacob Tathol. Palatina

* Hugo Grot
 in abet. Hinge
 in v. H. de Dorset



Metrischer Styl von Lesbaos

Almanacron & Synicor.

the crown, thick & dry, smooth

Dactylis, *Myro*, *Prasella*, *Noff*

Sergeant, Telegraph, Corinna, Hoff, nach Leipzig

Sergio, Felipe, Corro nach Sergio

Erynnis *pyrites* *coronata*
pyrites *beloit* *marble*

3 May 1860
meis ten behoeve van de school van de

Der Herr Pastor

Aus der Vor-
mehische Lyr. entz.
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837.

ist. methodisch
s. actus d. aller
Bischof adolisch
haben

Melisch ach! Pappas geb' lieber

Ficus in *Evangelium* v. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843.

Fraser. wong. Tropen. Lied. 12

Anna Mary Noel. 1840
 Antwerp 22 dy 2 Trans - Sedan

Antares 11. Frank Linder
u. Eta Perseus 2. Herrliche Bay.

Licium lucidum

much (Teol. 1st. leadens ch.)* Excellent

and the (Reb. father) * excellent
Scholar was (Lieber) at

Les 601 Warrington

Wiederholung
Elegie
Tosid

Wiederholte sich

in Ausdrücke leidens
wunder 24 Leidens die
beim Leidens die
beim Leidens die

wasser 2er 1er 1er 1er
 wasser 1er 2er 1er 1er

water under the * E. d. ...
Sledge on ...

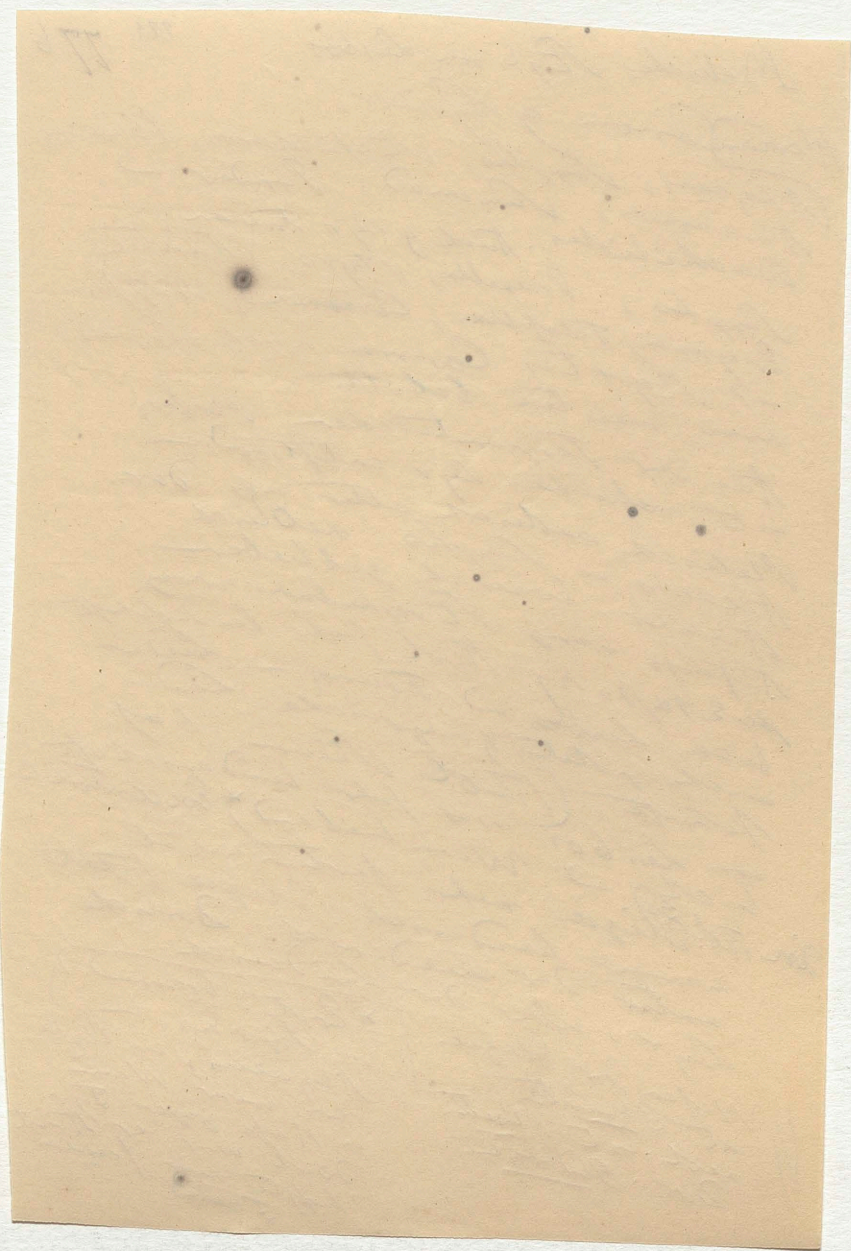
Hydr. Per. Eleger. in Vasa, in
Hydrom. Wam.

14. W. J. Schmitt, V. 14

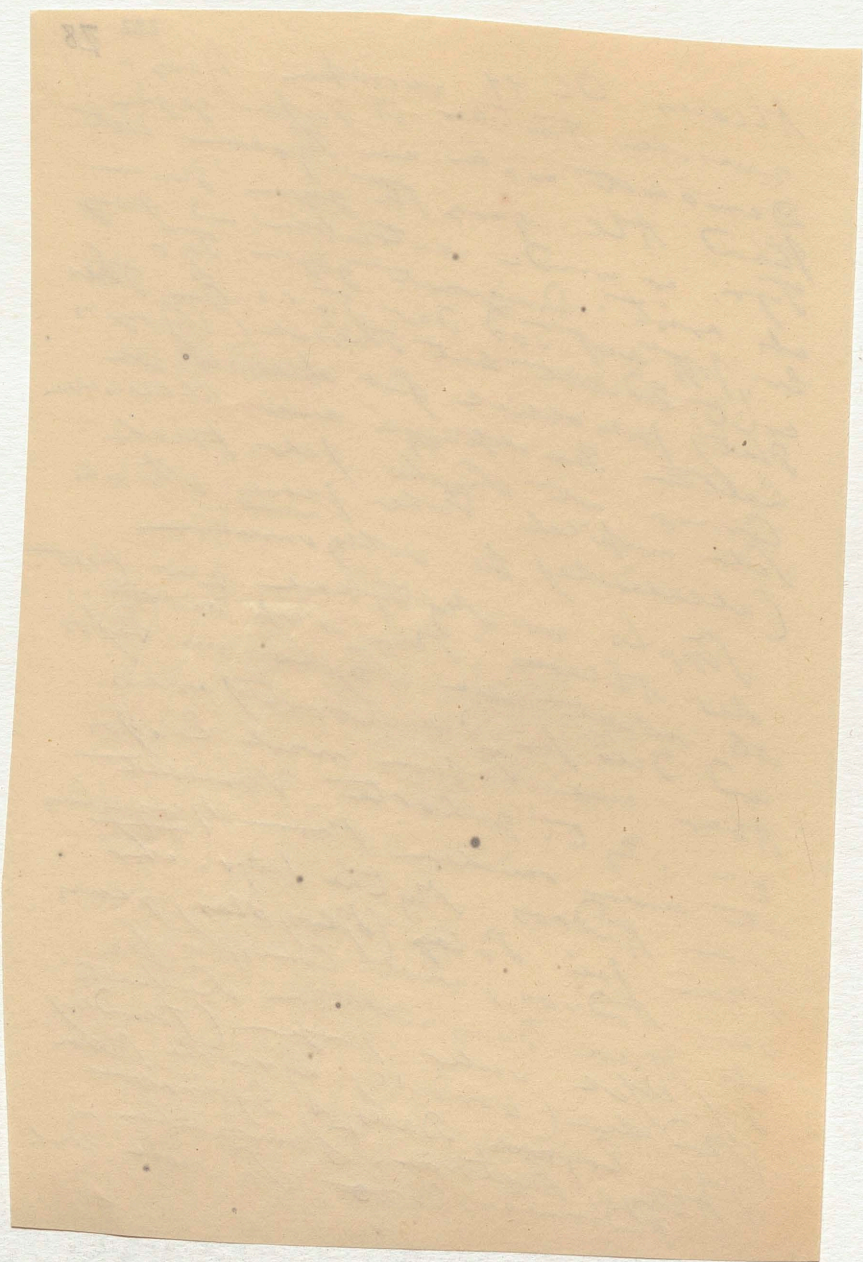
Wd 8th June
at 2nd / 10th
B. Dange

Doc. Bedford Jack W. Hoffa

Dor.



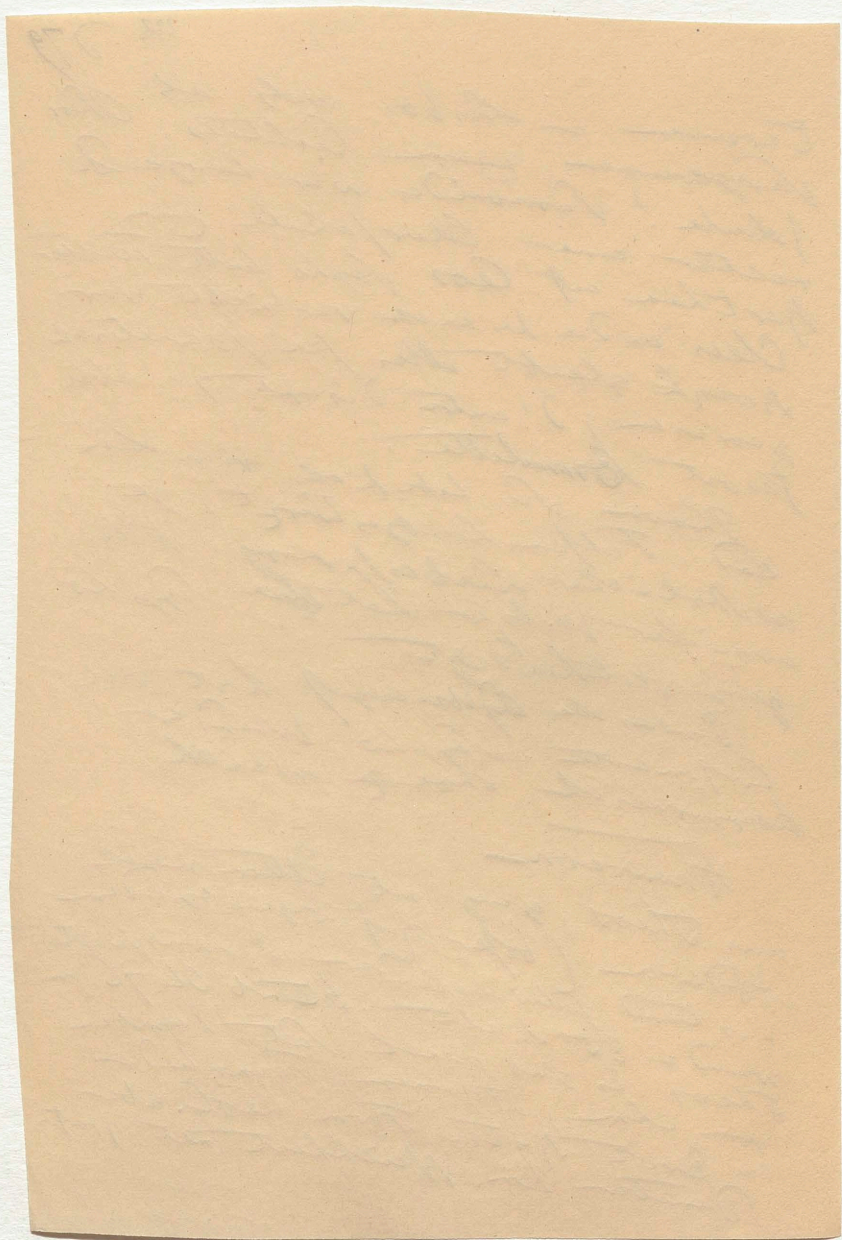
Hecaeus OL 44 vornahm Kampf
 zwischen Aristocraten & Tyrannen gegen
 Democritus, waki ein Tyrann mit
 stand. Hec. ganz für gegen diesen
 Tyr. er wurde vertreiben & lang
 als Arist. Emigrant gegen Tyr.
 Er litt auf Tod der Tyr. Ein Thes
 erit. Gedicht hat Thucyd. (Lysias
 Plat.) fabelhafte für Hecaeus & se
 hatten Bruchstücke einer Hecaeusden
 Comedien mit Vopyho für treich
 sehr musical. Daher keine Strophe
 Calcaerides? W. vollkommen
 Vopyho von Mytilene zur Zeit
 des Hecaeus. Man weiß nicht
 ob nicht also Vopyho aus Efor
 und dies für die Comedien
 Aber eine Papyr weil Efor
 zu Myt. gehörte Vermutete
 zu einem reichen Mann Meryllas
 von Andros. Mythe fälsch. ihr
 Mann sein. Dr. iag. (Meryllas) genus
 von Andros, weil Comedien für
 als Tyr. darf stellen. Sie hatte
 Gefährt. Vater jünger (Freund)
 Madelon (Gordell), Lyrische Mann
 feli. Erynnos, Dausis, Gyrinno
 Athys, Anatoria, Damos, Lila
 Andromed., Sogdo So viele Dich



teramen in Lesbos wds ab Chor
Vangerunen zuin Cettus. Chor
Johnde! Simonides war lange Se
rector einer Chirfahel zu
Hartea at Ceos Vophs hatte Tochter
Clees in die he auch verliebt war
Dough glaubt aber per/paratich
gewesen, Di anton. D isent gu' alle
feront Bmmellette.

Phaon Da hat sich vom den
sied. Falter herabgestürzt, zu
wunderlicher Liebesprung. Alles
unsicher Welger hat das Popp ho
ganz vertheutigt
Judas de Cybrenang. hat viel
Cofananten. Vophs Wunder
harmonisch Chor zu weick.

Anacreon
aus Theos, ging mit Eltern nach
Hidra (boper auf wegen in dem
Verstand schwachen. Hranghert
wurde 85 J. alt. Etearb OL 76 in
Theos. Er gab auch Vat. 2. Amben
vor ihm. Hymnen Tring heden
in Eröte. Hymnen Tring heden
Dante Vor. Weickheit mit grat.



tragen Ausdrück. Wer haben viel
anacrostisch, viel untergeordnet
knapp. Gedichte fast alle unecht. Ein
Stück am Schluss steht halt Welcher
daran für nicht, mit unecht
sich. Cicero steht sich in nicht
nicht. Des Plato für nicht

Telephia von Argos

heftig aber nicht,
übrig entflammte Red
den von Argos gegen
Cleomedes im Prolog (68 Parfen
ist in bei absichtlich gewogen.
Dichter zu ihrer Fufsen, für
keine ihre einer Hefen auf

Praxylla

von Gaion bacehisch, erotisch
auch Weinlieder KAGOWCA. Eigen
Praxileische Versart (aber schon
von Sappho gebraucht), ganz
aesthetisch, nicht Dorisch, in
Lindos nichts

Scotien

eigentlich aethisches Trinklied
Hellenische, nicht heftig, auch
Pfefferwiese (Carmine consiliana
Draccon. 19. Jhr 1798) Scotien
Namen will nach hier in der
den Toren nach Jagen. Den
Athens entzogen. Comen

225 81 g

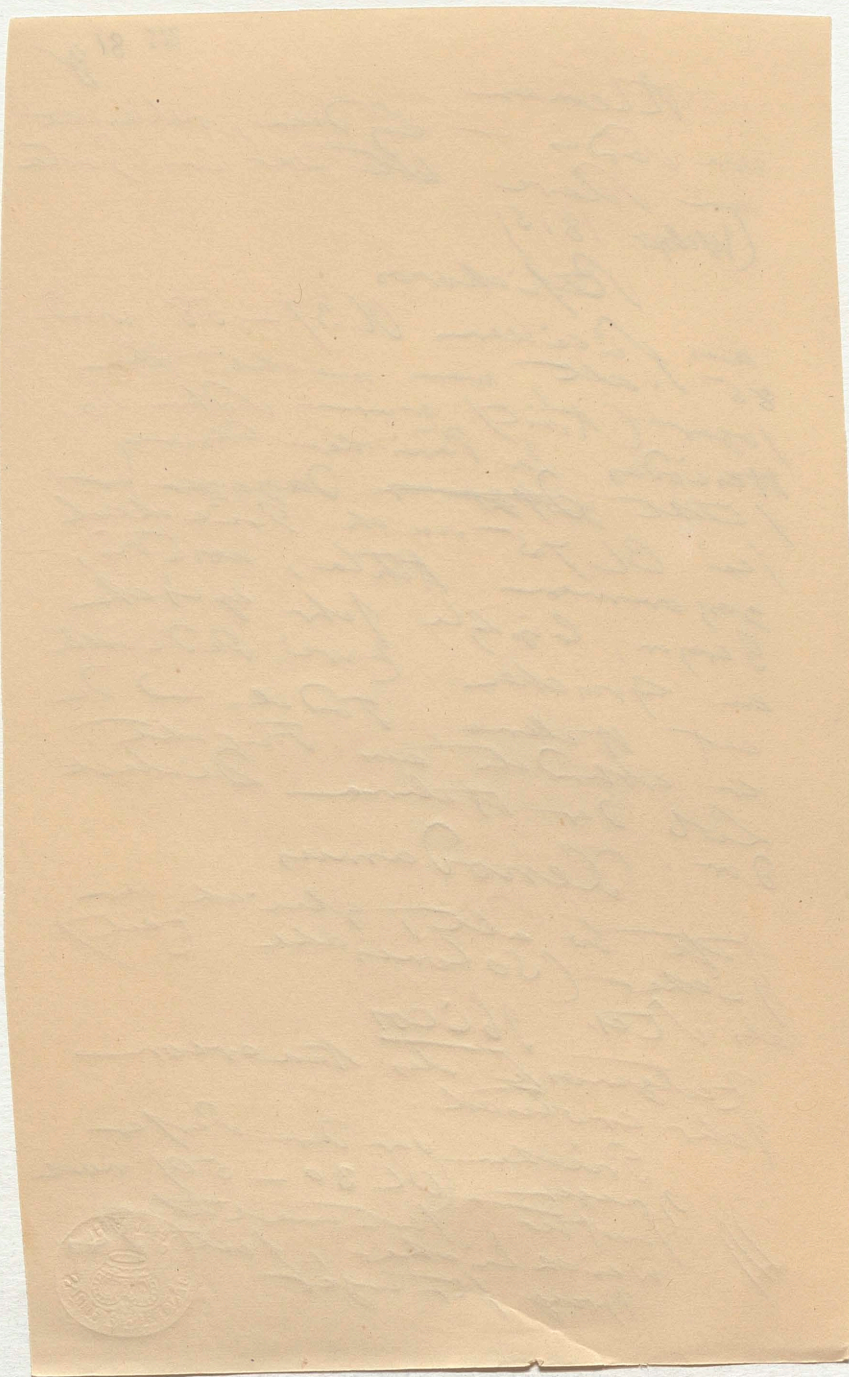
Kleinan
von Bodis in Lydien, vielleicht
ein Slave lebte aber in Gortina
(Wehr 1815)

Rapichoros
aus Sikyon OL 37-58 wurde
85-jährig von Makedonien
100er (Kritik) von Athen 10
Heriodos in Parischer Chronik
1. Jahr 100er 100er
bei OL 75 nach Griechisch
genommen Athla, nortoi,
Geryon, Gignyle Jahr griech
von Griechen Zwei Bediente
mit Helena, Tod in 10
er erkrankte aus Furcht
Lob der Helena Dialect
Dor. Xenodamus

100-jährig, gleich am
100er (Solonische Zeit)
als 100er 100er

Zeitgenosse des Knacon
100-jährig.

Griechen von der 100er
100er (OL 30-50) nach
100er 100er
weilischer 100er
100er 100er



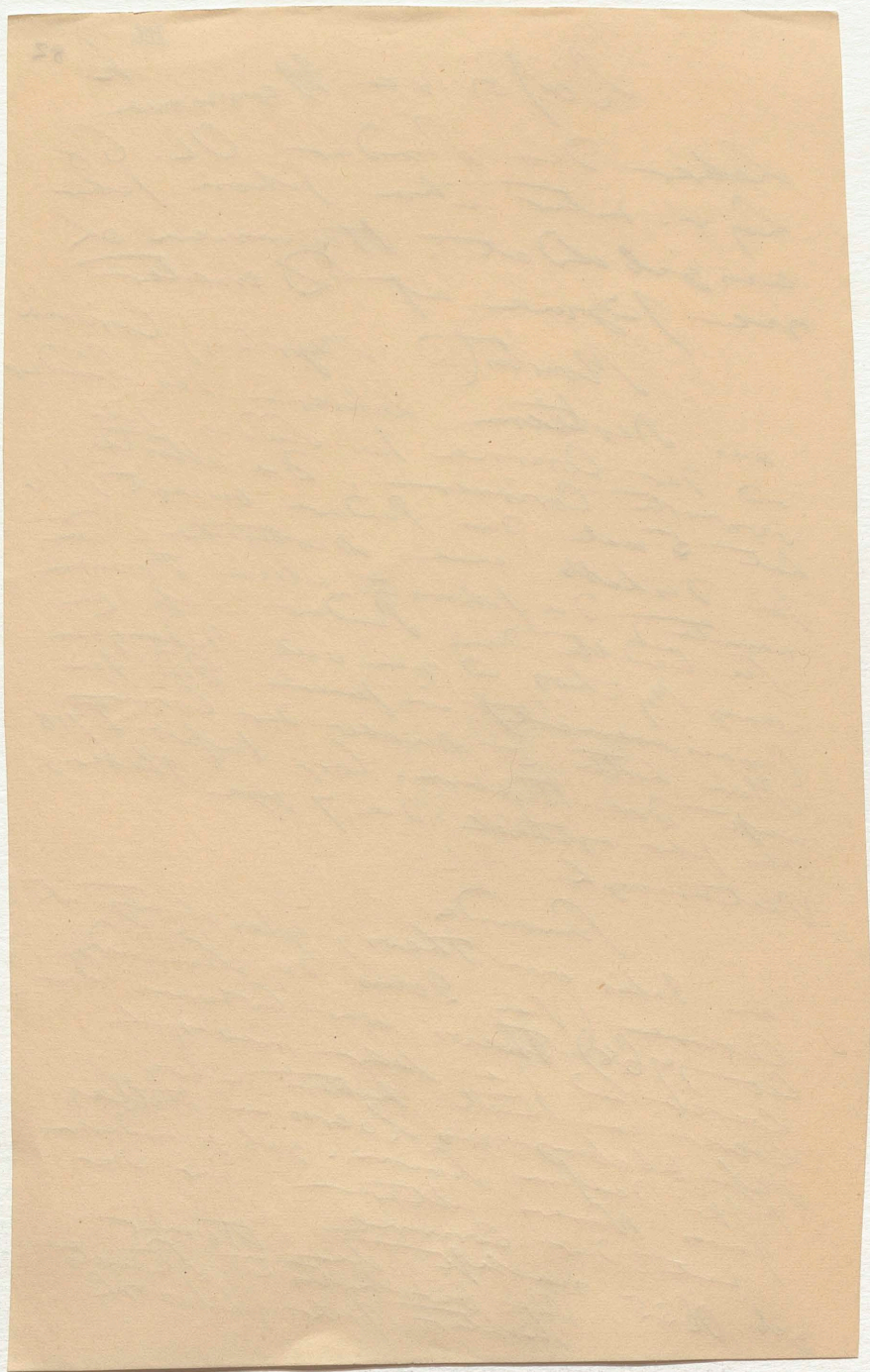
Lafon von Hermione

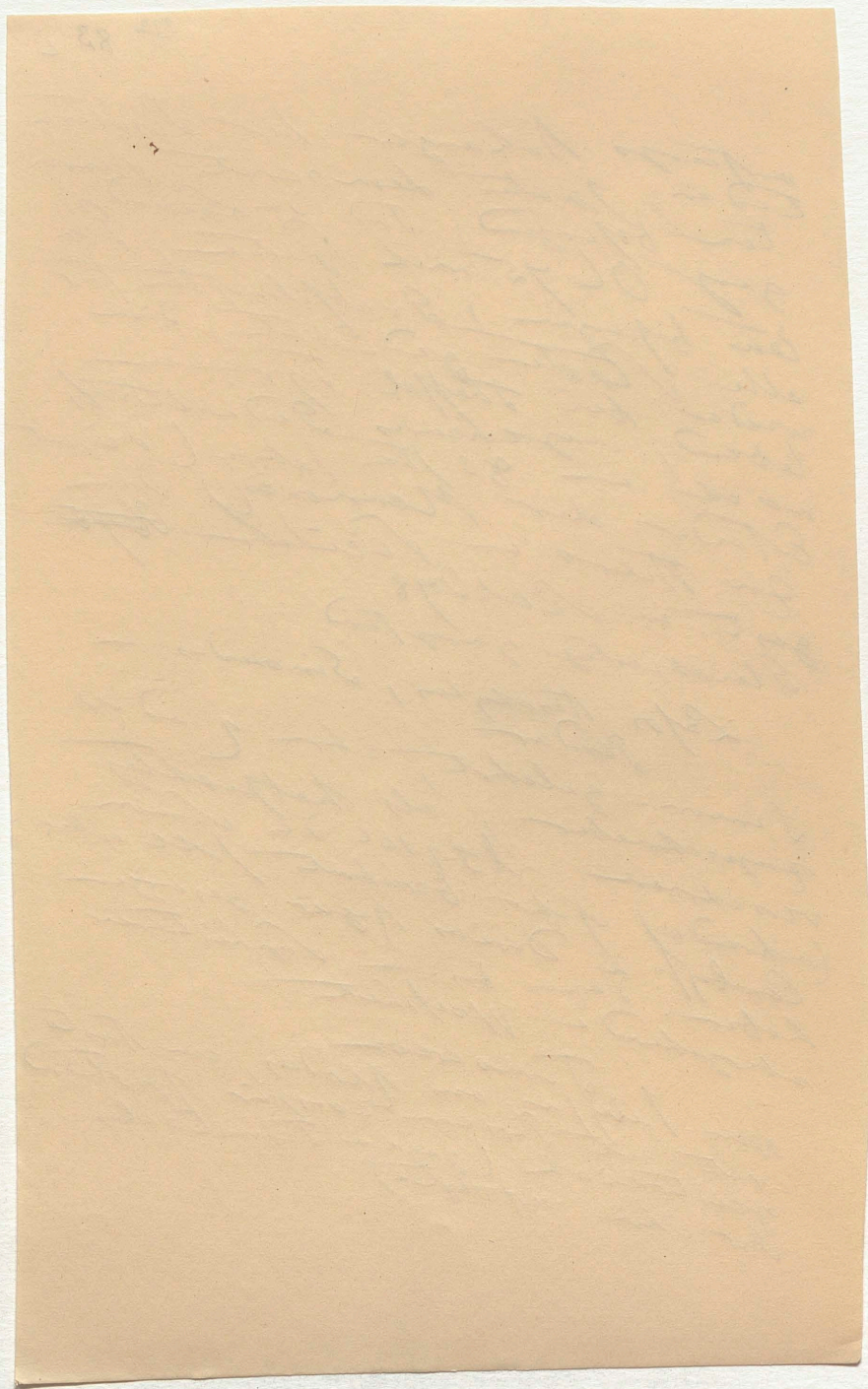
Lehrer Des Linder OL-68
Lyr. unter ihm schon schon
ausgegeben. Hygienen-ol
ne Pigment of Domet
Corinn

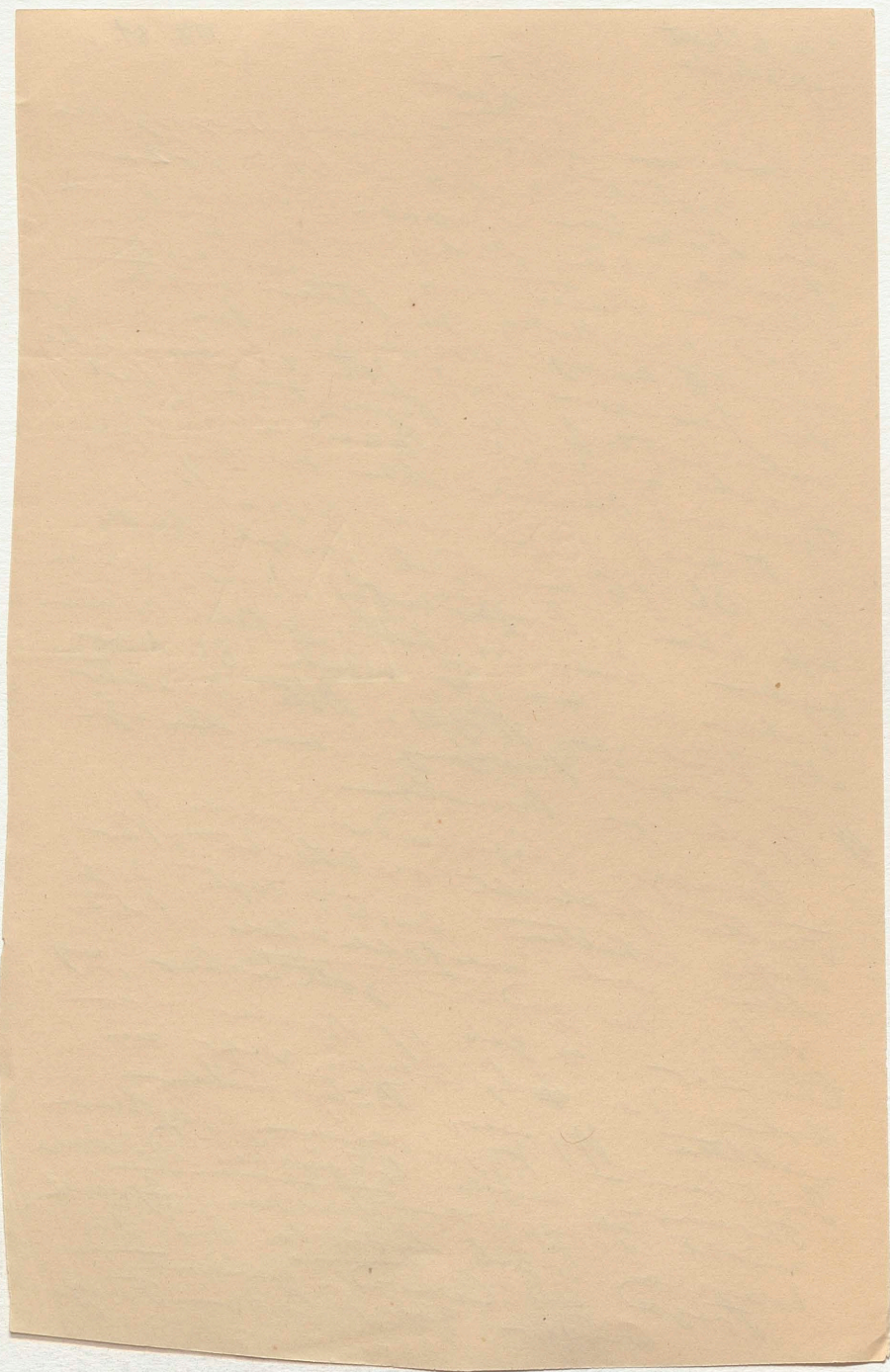
aus der
ne Pigma af
Monstera Myrtus) Corinna
aus Destiere, Lehrerin des Pindar
und der Corinna im Pindar
verworfene Corinna Du altste
hat 5 mal den Pindar besetzt, Du
für Dich selbst eine Destiere von
nannte Du Pindar dich zu
Du tadelt den Pindar dich zu
warst Myrtus 2 zu viel Gedungen
Craisinnigkeit in Pindar Ged. für
Man hat 5 Bücher der Corinna
nicht der Pindar Corp Pindar
alles sehr mythisch Die 7 Pindar
Veranlassung
Pindar, gleichartig mit
Pindar

alles Jahr
retomende

Sinnende
an Tals von Theos, gleichartig ut
Corinne Van Goos de Sinnende
so jg 68) Theos war Corinne der
Loeser und Theos hatte ihre
Loeser in Theos in Theos
Theos belobte aus Loeser in Theos
Theos Theos Sinnende gab es andere
Theos Theos Sinnende. Der der
Theos der Corinne Wömer.
geb 1855 nach dem Theos Wömer.
Theos Theos Sinnende te Raats
Theos Theos Sinnende.







meinte von allem Das Tragen des
 Dityranb gehört zu dem von
 tiefhohler was das ganze H.
 ter cherr darbutet der Einsen
 in Jacten ruten lange vergant
 will man Ksp nicht nicht ver
 stand

Im Simon. Weipheit
 Pindar 30. Party Erhaltung
 Dacht. Vorfizopst

Friede

Diection des Sendar
 Jander bar oft fest
 begriff bis ander
 im Scherz. Im
 Klang etwas hebe
 alle Jagen bitter
 Erstund. auf Ohren
 wie bei Heschylus
 Große Verantwortung
 Feltung, Parat
 sich nie wider
 Begeister. hingegibt
 Schön Döhner oder Pindar

Enargia Vorne
 alles. in 7. Laffe
 Joke auf den Trüpfen
 ung zu bringer
 Rat er auch da
 bei aber a. x. in
 de traits. Pindar
 Weipheit reley.
 Die des Simon
 etwas Joghinter
 Dabei Pind. was
 alle H.ter hinter

11. optime
 Pindar Rattin 1829

Stewart hat sich durch schlechte
 Nierol. Cod. Causchen Laffer
 Ueberz. da Pindar v. Thierfch

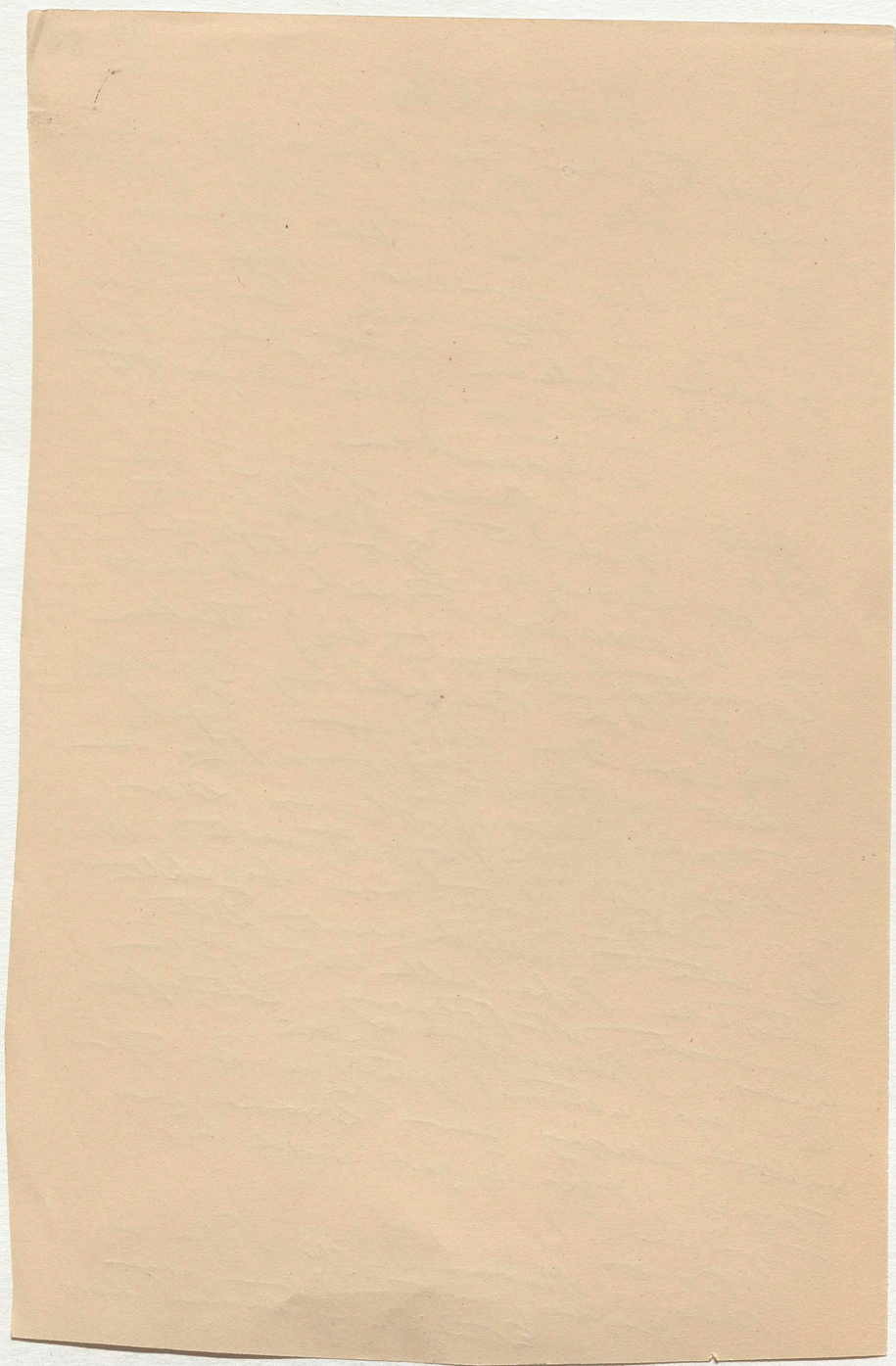


Dachnick des

Schwerer Job des Sonnetiers etwas
junger als Linder, lebte zeit
lang in Venedig. für Hieron
Fond des Linder, Alter wie
Linder, in Tagen noch Erotica
Hanses Julian. lebte sehr hoch
des Dach. Die edel und fast

Dithyramben

hat als eigenes Styl die
Lyr. überlebt. Dachnick als
besten Lyriker. Dit attem
aus bacchischen Feiern. Nasos
Corinthus (Hauptrolle) Theben
Erste Dit. zur Bildung durch
Ariston der Lesben Cych
cher aufges. Cith. in Dor
Hörspielchen. Theol. in Dor
übergegangen. Thyr. Tonart, Nur
für Dityr. hatte man beahnte
Dichter. Schlegel nennt Dit.
altis als Pope vollen in wesen
democrat. Aufregung Enthusias
mus. Schwulst dabei
Da Lyr. action (gute) in Dityr
macht. Uebersetzung zum Drama zu
Tragö. (Aber ergab auch Lyr.
Tragödia!!)
Ariston Platon Ol 40 Jahre in
Athen. Hier lebte er mit Platon
Erfand die Lyrischen Chöre



Ward I 20 Vom Delphin nach
Circus getragen, als Rauber in
den Meer warfen, als Lindar
dt. von Lapon, Dachtel. - Lindar
in Melanip. Des (2.) Pratinas,
Plato misbilligte Charakter der
Müßig. James führt zu häufiger
die neue nennt zu häufiger
Wiedert der Pythias Aristoteles
welcher sein Vorgehen der Ditt.
innen habe Hecateus bezeugen.
wunder gegen Pythias
Milt. OL 80 blühte mit Eur.

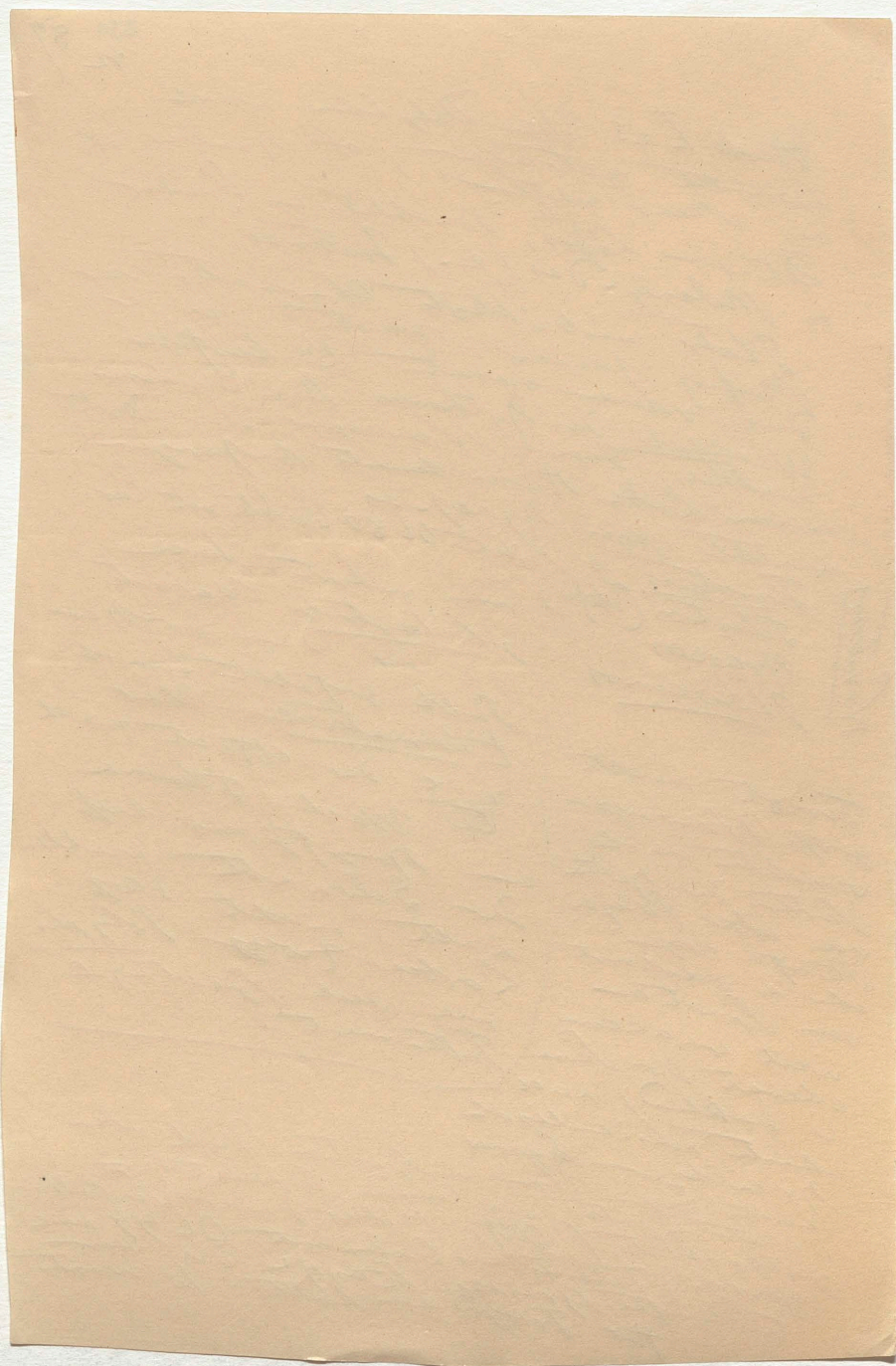
Konstantin

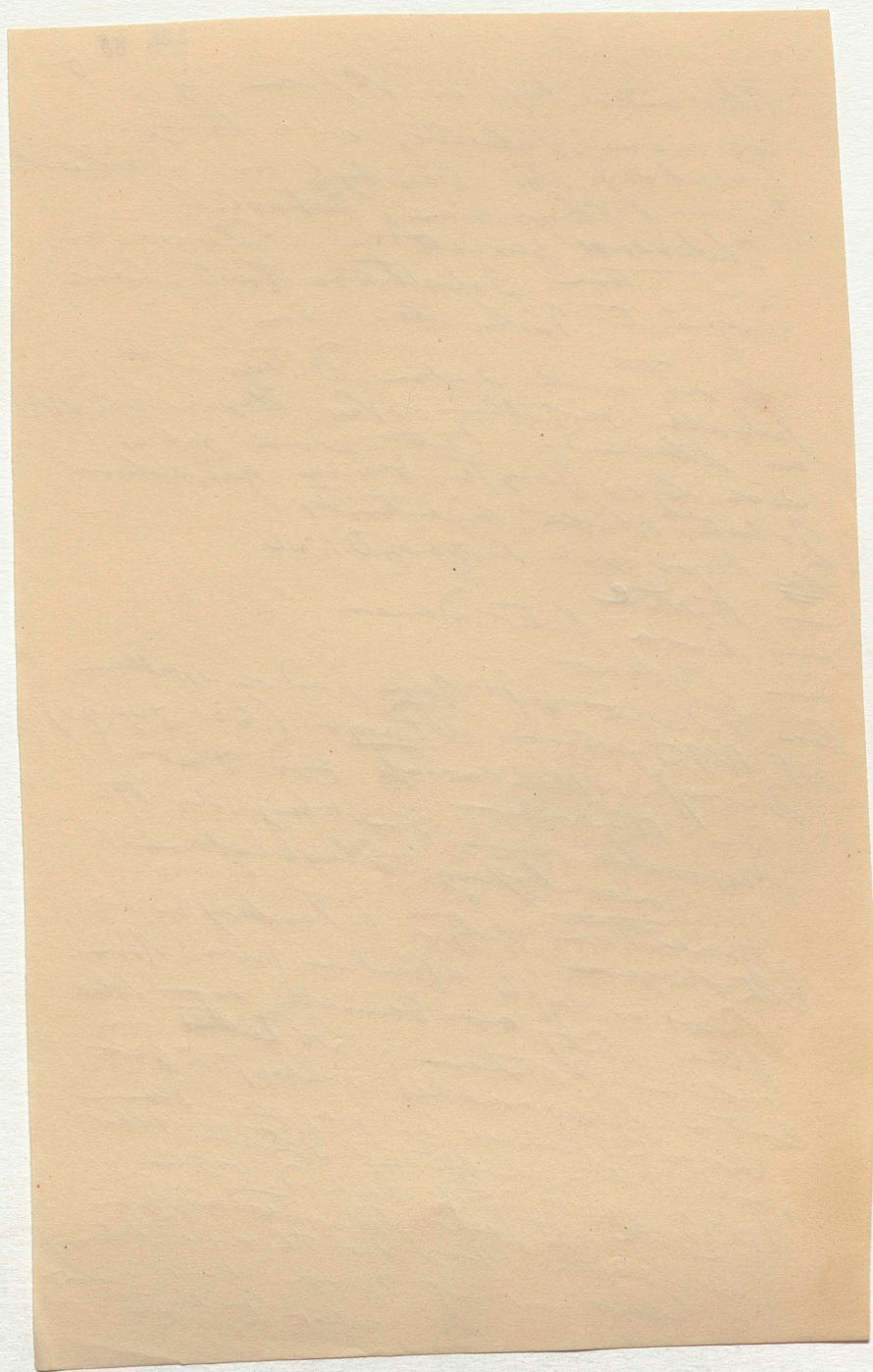
Timokles
Telios (Tolpis)
Hesperos
Philoxenos

man rühmt ihren
philantropen Charakter
wie der zu Her
Publ. gefällt. auch
thermatischer Charakter
der effect mach
te Wechsel Thema
ein Hauptpreis ließ
der Geldwerte stellen
hätte, nicht Polypho
Lorbeer trotz Polypho
wie viel Medaille
Tulthoument

Timot. machte
große Verrugungen
vernehten auch
Pater der Pitha
ra aber Polye
Könige gegen
den a verbant
von Spartan
nach er accor
chenet der Poma
le patibul, nach
abenteu. nass
Griechen Eigenes
Secret gegen ihn

Secret gegen ihn in Spartan. Viel aber
geschmeichelt von einem Granatigen
geworfen // Telios aus Sardin OL 97 nach
te große Lyriake Könige die war
für Tragödien hielt - W. verat





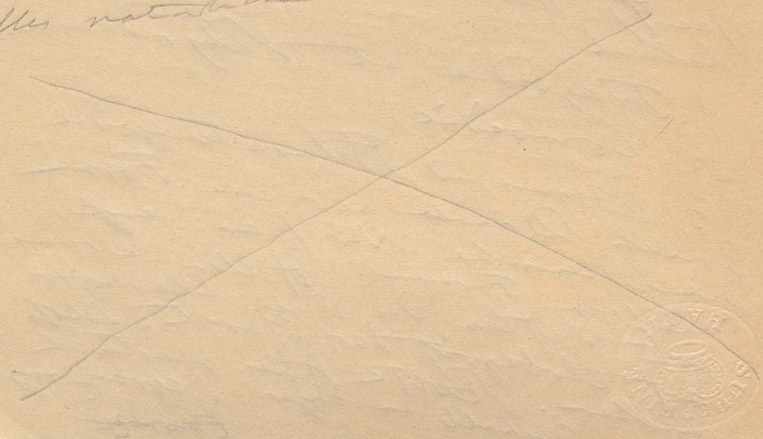
im kleinen Fals ins Meer versenkt
 at Dittche des Philanthropen
 der ihn durch Patriot. auf-
 bringen ließ.

Christl. Lyrische Hymnen
 Gregor. Nazianzenus im 4. Jahrh
 Gregor v. Nyssa (Katonisch)
Dramat. Dicht. quart

Aug. Wilh. Schlegel viel vortrag
 liches Dram. Poesie der Griechen
 zu einer Verschmelzung des ep. u.
 lyrischen Dwerbüens u. Lyr. Theil
 des Chor) Dwerbüens, seine ist ep.
 Chorisch u. melisch ist Lyr (Epos
 u. Lyr war der Alter Dichtung)
 Thallfaden Ep. } Buchdruck beider Dr
 Ged. u. Epos. Lyr. }
 Wenn Handl. aus Entfaltung am
 geht — Dramat. (Cepi Parzuch
 geht Handl. nicht als Entf.
 hervor T) Handl. mit durch Dialog
 Tatsachen (Cepi Aber alles mit poetisch
 sein (Cepi Ideal Dargestelltes)
 nicht zusammenstellend, ergebender
 Einzelheiten Nachahmung des
 Inneren war außer Entfaltung, nicht
 bedingt (Ideal) Erkennt, nicht
 Unterwunden des der Form, An
 schauung, verschiedene Entfaltungen.
 Charakterist. des Verschiedenen
 der Gedangen Lyr
 daher Entf. der Darstellung der
 mothy wert Entf. der Handlung
 ist.



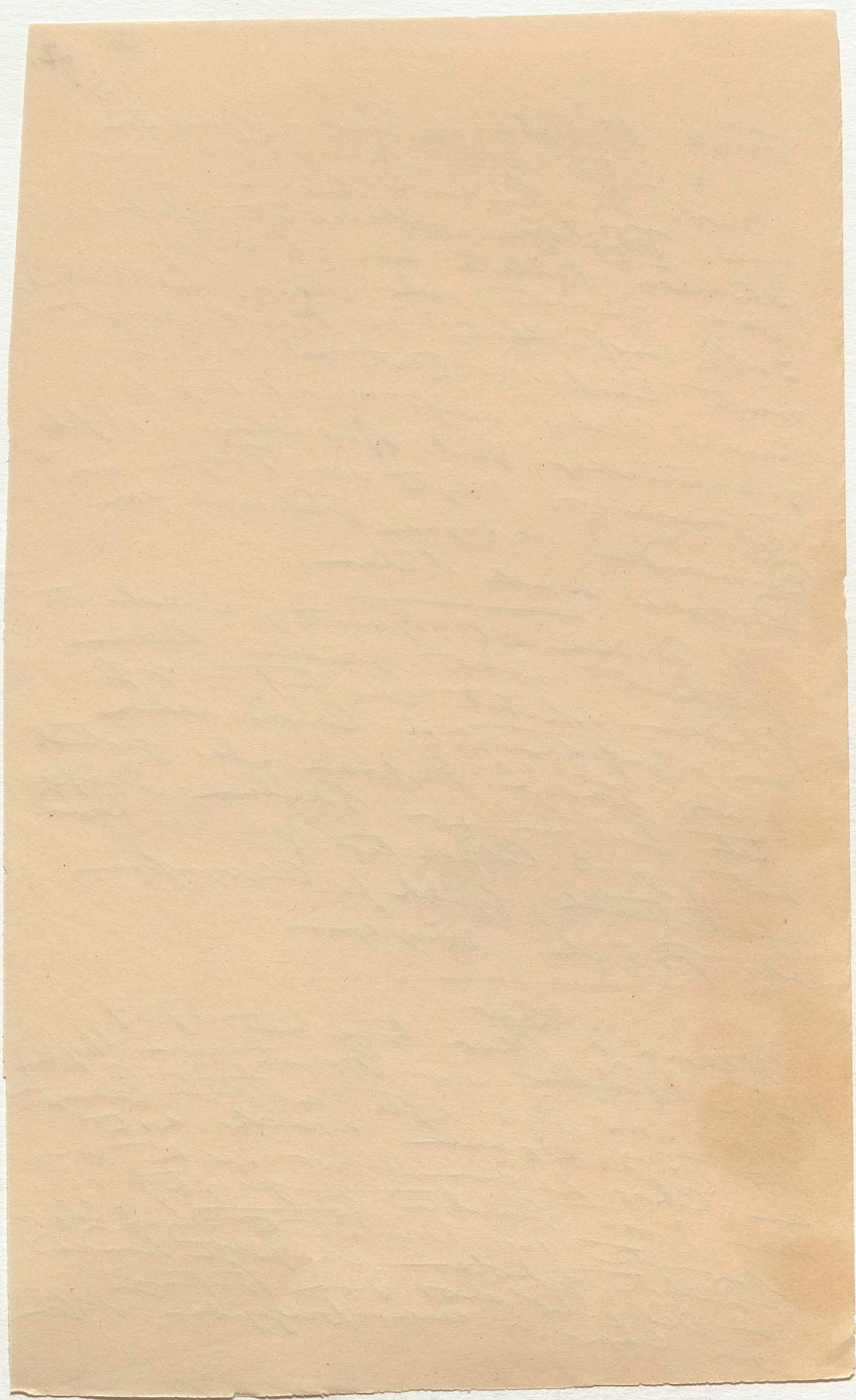
näher Gegenwärt. Alles Nahe wech
 so sehr plast. seine Kerkide
 in derer wenig Gegenfag wenig
 malerisches (Daher Abseigung
 gegen Landschaft) Na Vermischung
 von Ideen in Erp. Chor
 milderer demas zu
 ganz am
 Plast. der Kommt / Jahr jettin
 Clubschaff / entge / Warte in das
 gen Liebe in / Kerkylus, Gemei
 alter Trag. gar / ne Dollen in
 nicht Hauptmoh / 70 Kerkylus
 Bei Kerkyl jettin / etwas jettin
 Liebe ganz in Hintergrund
 In alter Comod. Object der Kultur
 alt wo Frauen) aber nicht Liebe
 Comodie nie aufwendige inner
 nur anreichende Liebe, Wenig
 Intrigue, wenig Theaterstücke
 alles natürlich etwas gahl



Fehler Theoria der Eur. 2. Prosten
 u. 2. Entw. oft sehr schön aber
 nicht der Einheit hinans, weil
 nur Falsche vorbereitete Ueber-
 phören stellten am (Trostig)
 wenig Entsch. sehr schön in Willig-
 groß Einfachheit der Handl. bringt
 nicht Entsch. der Zeit u. des Orts
 hervor. Daher meist nur 1 Tag, 1
 oder 2 in der, Viel stes nehmen. Hoff-
 thomanen folgt von Troja an!!
 Bismarck verlegen, Verzicht von
 Dage nach Athen

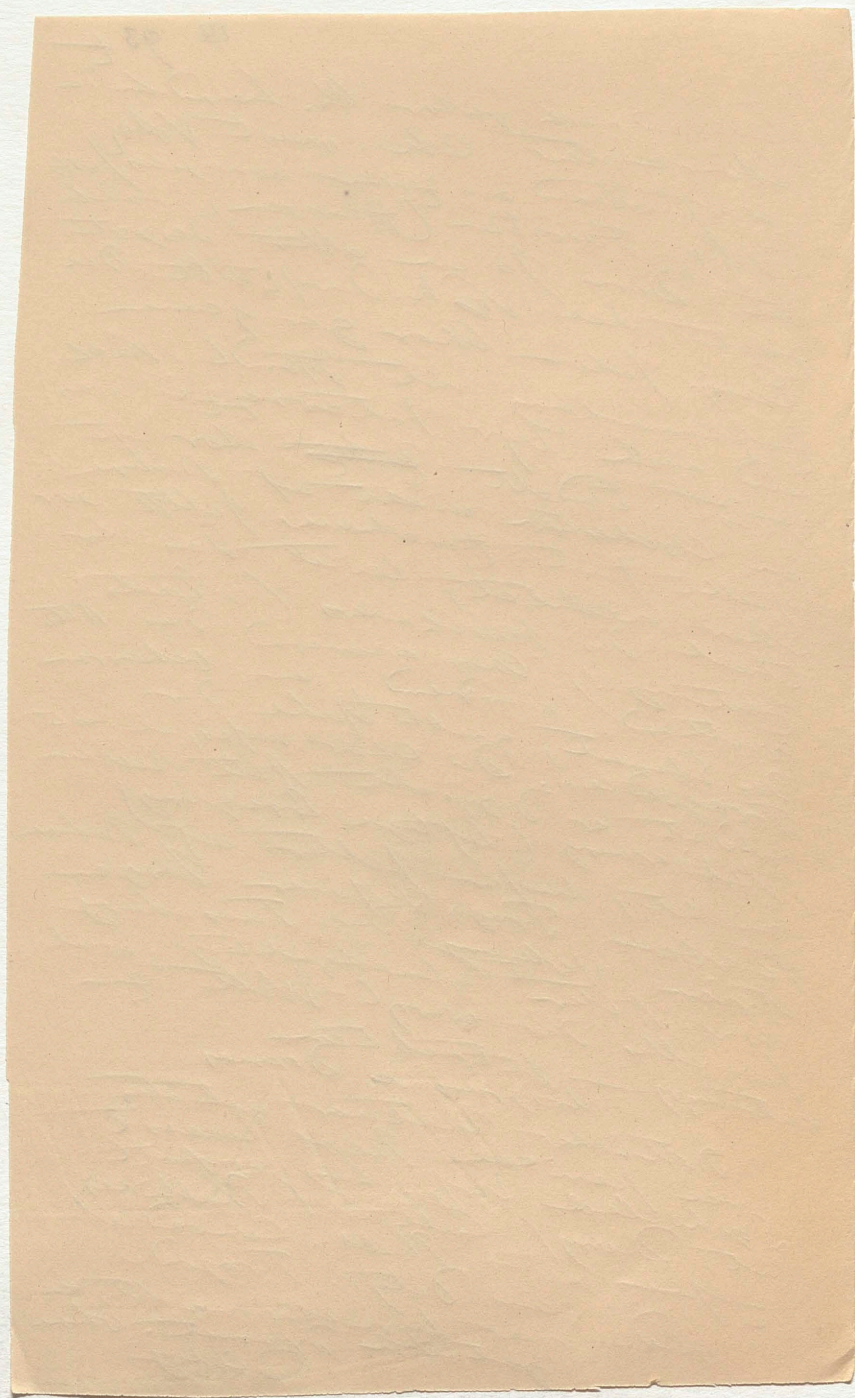
So Drama ist (ganz) Dichtert
 phidist nicht gemessen haben
 (und) erhöht von fast u. noch
 im Mangel ist Comod. nach
 (war) wüßl. Pöper aber gestal-
 tete sie um zu Dichtern Pöper
 hat (grob) Character Zeit der Comod.
 phantastisch, symbolisch so Chorpapier
 als Fricke, Weyen

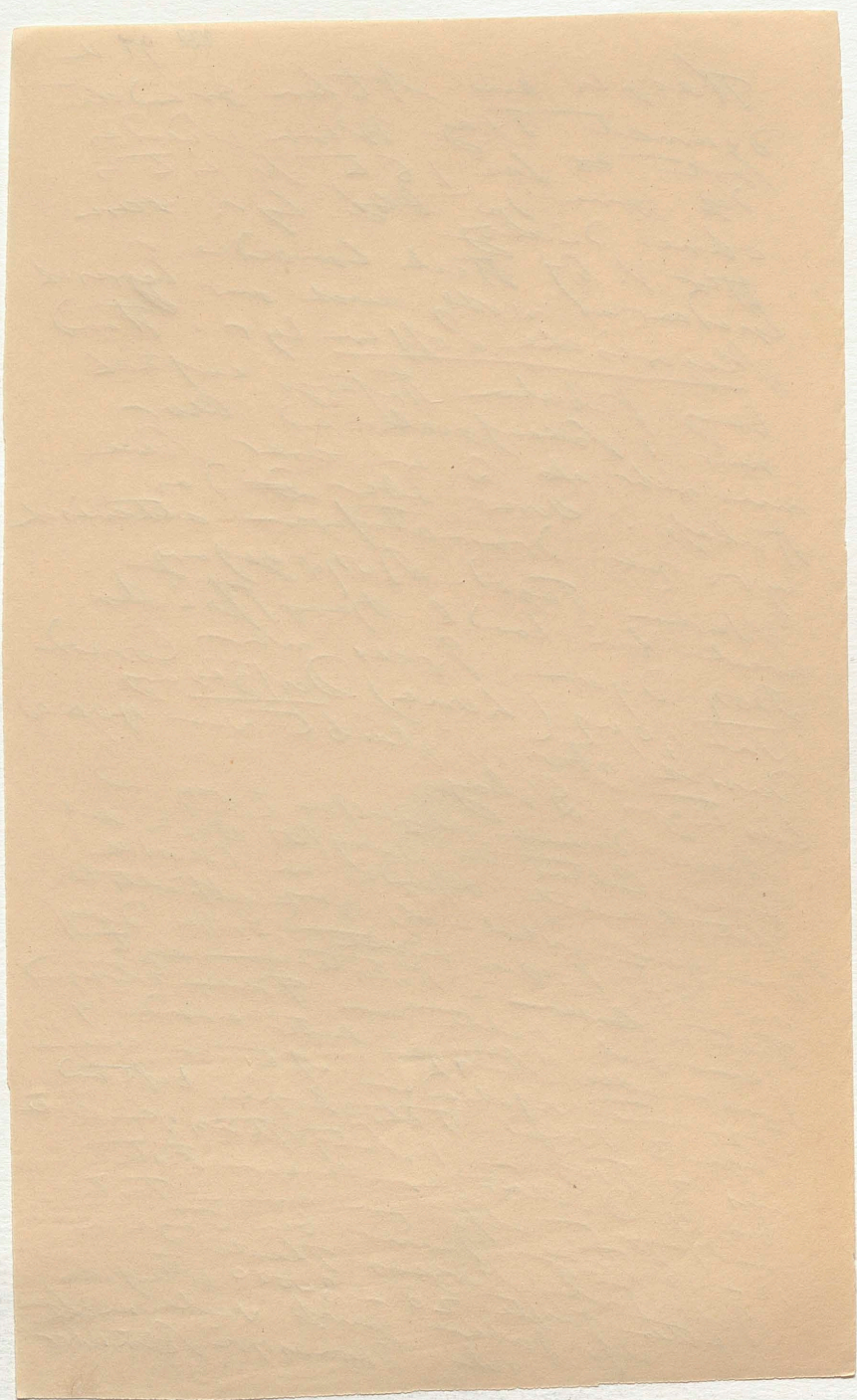
Chor
 Meer 2 Chor trug seit 1789
 Hgen. (Schiller vor Haupt vor Hesiod)
 Chor war das erste alte Element
 der Trag. Drama (Chor nicht we-
 an Chor hwar (Chor nicht we-
 nur fast ganz (Chor nicht we-
 Character schoben Ch. sollte handeln
 vermehrt zu haben. Denn (Hesiod)
 in Od. Colonos. Denn (Hesiod)
 nur Chor u. eine besetzte. Neben

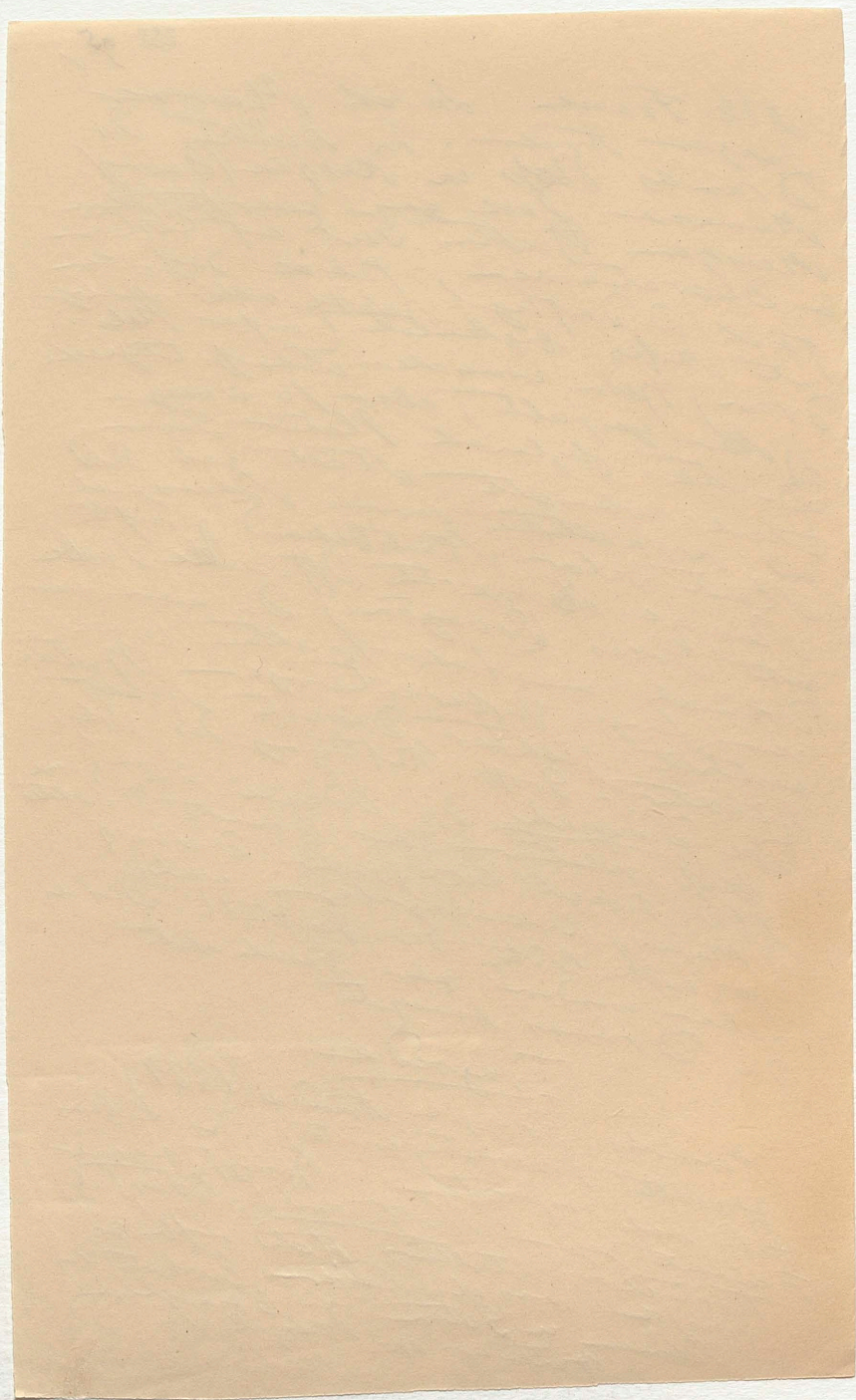


Nach und nach verlor Hr. Landwehr
 Charakter Ch. meist Volz
 Dargestellt in zweien an passendes
 Volz Fürster (Herrn) Landwehr
 ten Dame Jo im alten Dessot
 zeit die Volz. Dargestellt. Die
 zeit schon Chor ger seinen
 Zusammenhang mit Handl. Kall
 und nach Dyr. Interregne was
 tröst. Dargest. Chor ist
 im Orchestra nicht at Dabre
 stellt für das Schauer. Jett vor
 Chor nicht, bittet das der
 Chord des Schauer (Stadt
 zeitung!) Chor ermin. Das alte
 rather, waren in beharren
 des Element, zu geb. habe der
 Tragödie, da der mangel. ist
 mündet er Dargest. alte lieben
 Milderung (leichte Erziehung)
 nicht, haben Jett at Dabre
 lieber Volz. für Tauschung
 trier Jett gleichheit, wird
 war alles der wenig
 entzungen. Jett. des Trones

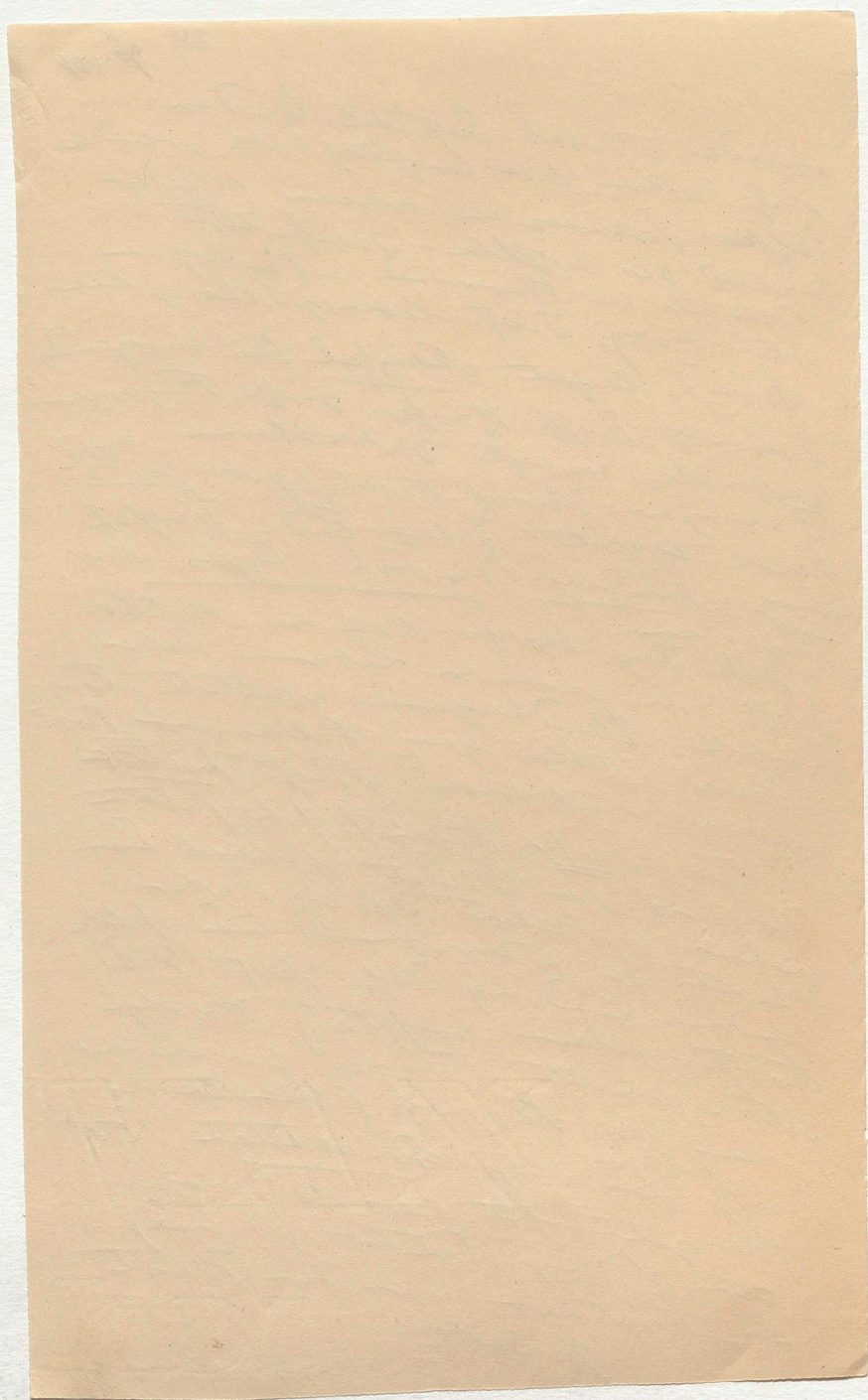
Notischer Natur geteilt
 von Jean Volz. Herr
 Sotheled. Kultur (Phallia)
 mit Dyr. Jett. Convent
 zusammen an Dyr. Tragödie
 beide nur für nicht in
 ganzlich Dramat. ohne
 Dialog

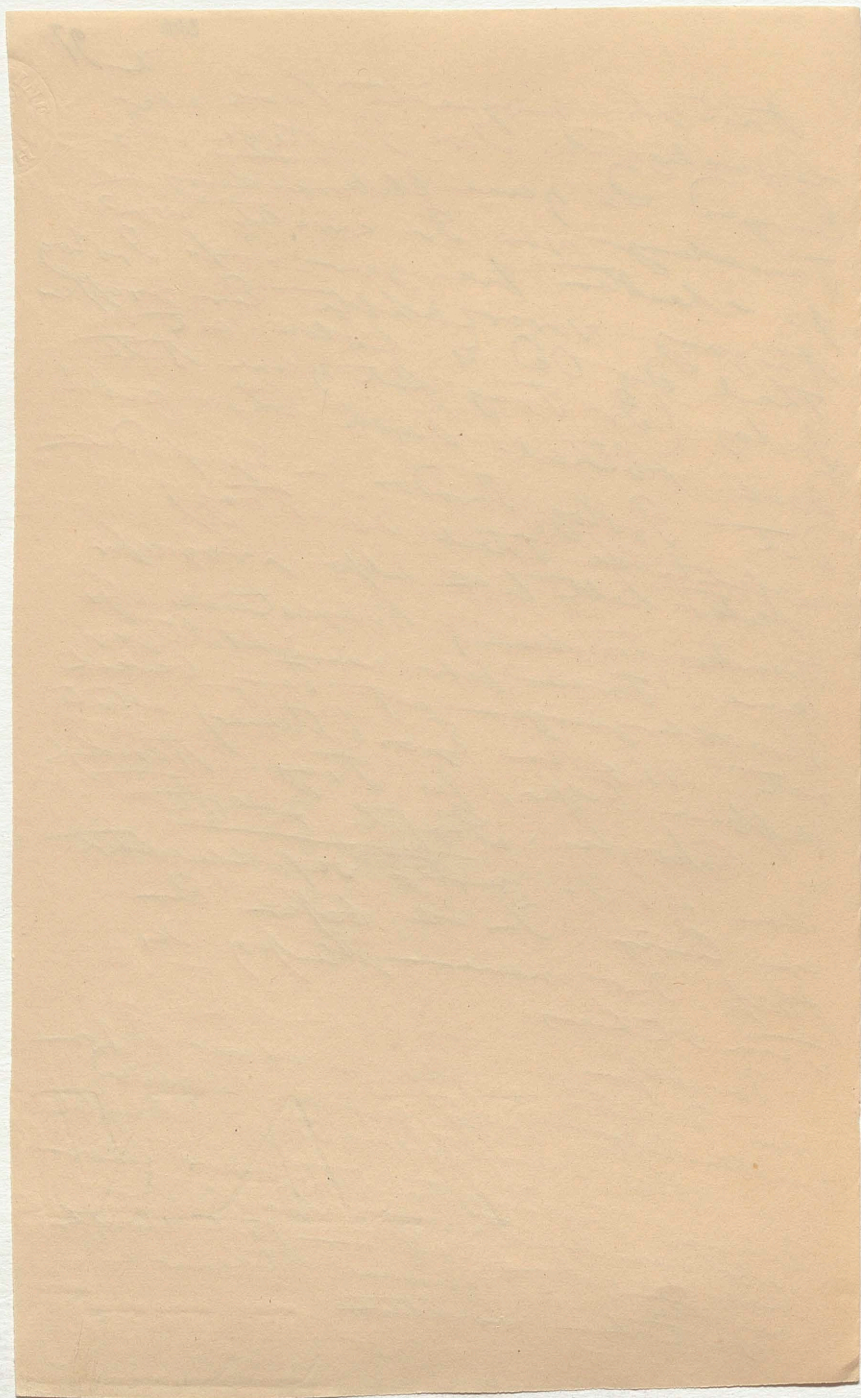






wurde Moral. Gefühl leidet
 Das man ihm angeschlossen wird
 Goff. Schmerz aus neuen Wider
 Tusch der Gefühle Graupendante der
 Schenke in Harmonie aufzulösen
 ist zwei Tische Lebens, Hellos, die
 Doch langat Schiglal für bewegend
 Princes Goff Wank große Fugungen
 Verbrecher erzeugt Verbrecher
 Fugungen aber (Keschyl) von gottl.
 Seeltaggeit daher Ende Verpö
 nung Antigone Des Soph. Typus aller
 Tragödien bewegen sich an Mython
 Alle Tröge bewegen sich an Mython
 Kette von gewöhnlichen waltete etwas
 merkwürdiger. Alles ganz hellenist fast
 Löcher. Babarion (Blos) hinter
 me von Babarion (Blos) hinter
 Kette Deser Keschyl sehr fetten
 Phrynos von Melet durch Pater
 richen & Melet durch Pater
 machte so traurigen merkwürdigen
 genden Endung Das Vert. Geld
 große geben meiste Keschyl
 ultra machte Kette zur Verheit
 lichung Des Heropass (Chambre des
 Paris) Vor bloß erdichteten Stoff
 für verheute Erscheinung
 ein Stück Antikes (Damen)
 der Kognition von der Kunst
 spricht

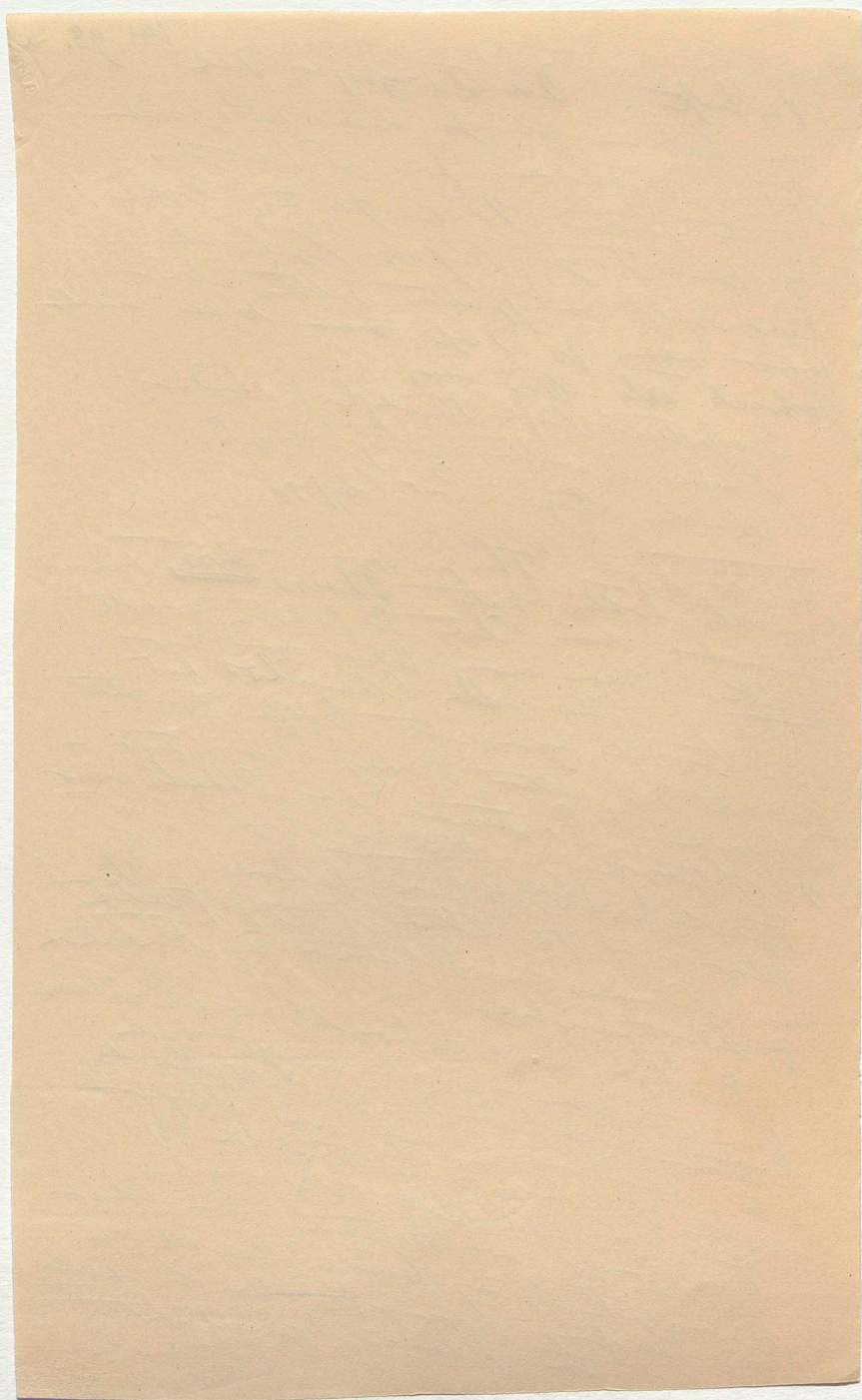


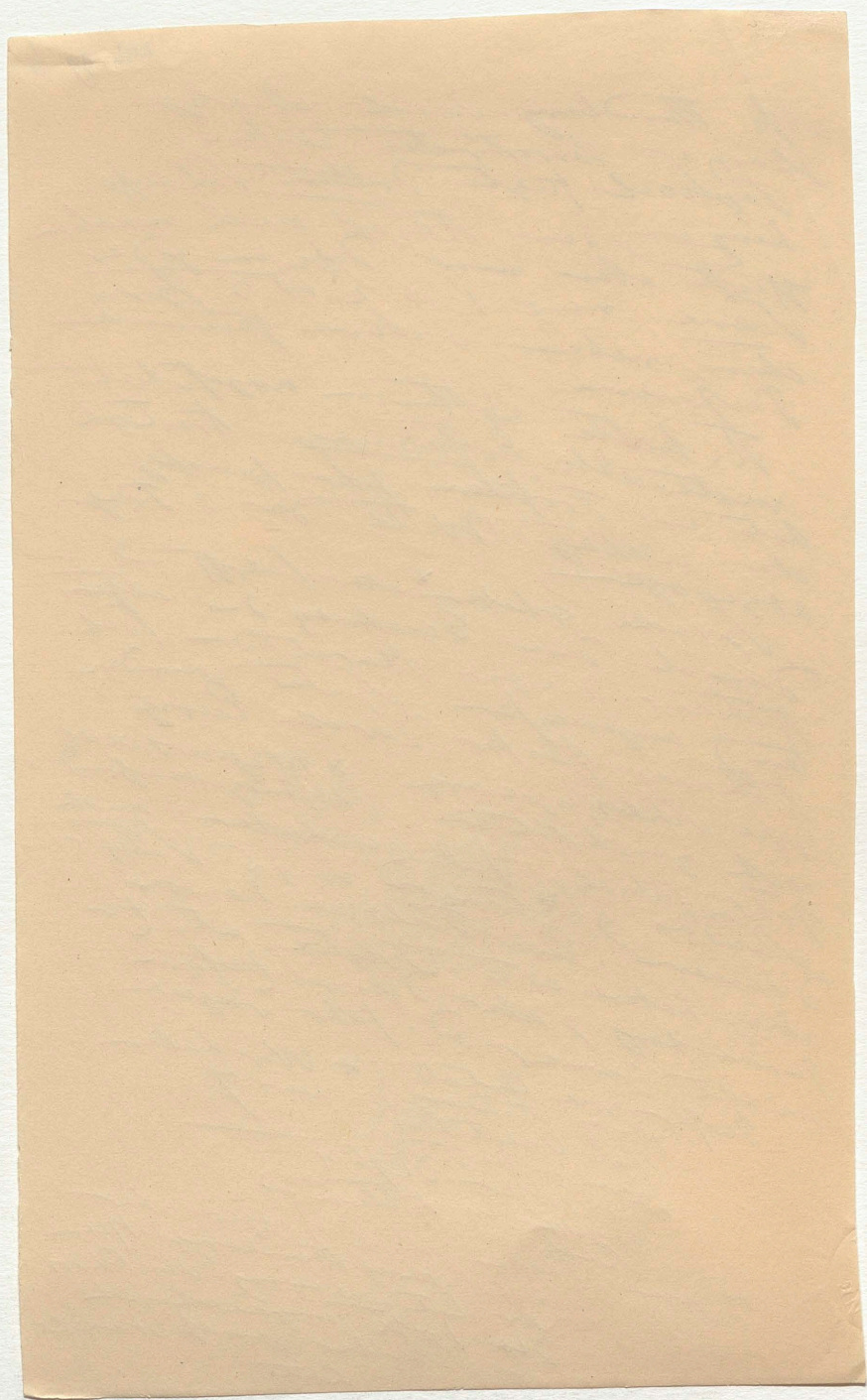


Verlust? Die Tragödie der
 wir haben gewiss die vollkommenen
 Kon. schon zu Platon
 fast ganz verloren, drei
 großer Trag. (Sophokles)
 Eur. 4. Man mußte vorher aber
 immer neu so daß wir es nicht
 schreck als bei uns
 Großartige Trag. (Sophokles)
 Schöner d. mittlere Trag. (Sophokles)
 Weiße Trag. Eur. (4/78).

Erster Akt. Thespis von dem man
 nichts weiß hat ^{chore} Thrinia ^{chore} schraub.
 Erinnere von Milet. Er führte zuerst
 weibl. Rollen an. Chor war nur
 1. 2. Schauspieler. Choriakos hat
 150 Stücke gemacht. Groß. Traute
 baryton der alten, Pongy der Satyr -
 Drama. Pratinas von Phlius nur
 40 Stücke. Aeschylus

Aeschylus 063, 4. starb schon in 69
 Jahr was für Alter jung. Folgt
 bei Sokrates in Platon u. Platon
 Aristoph. war mehrmals in Platon
 bei Sokrates. Doch meist in
 Athen. er wurde von Sokrates
 überwunden. ging aus Athen
 nach Sicilien. starb 0681, 1.
 Als Hauptcharakter der Chor
 Verhältnisse. seine Macht u.
 Zwangsgesetze, seine Macht u.
 Zwangsgesetze, seine Macht u.
 Zwangsgesetze, seine Macht u.

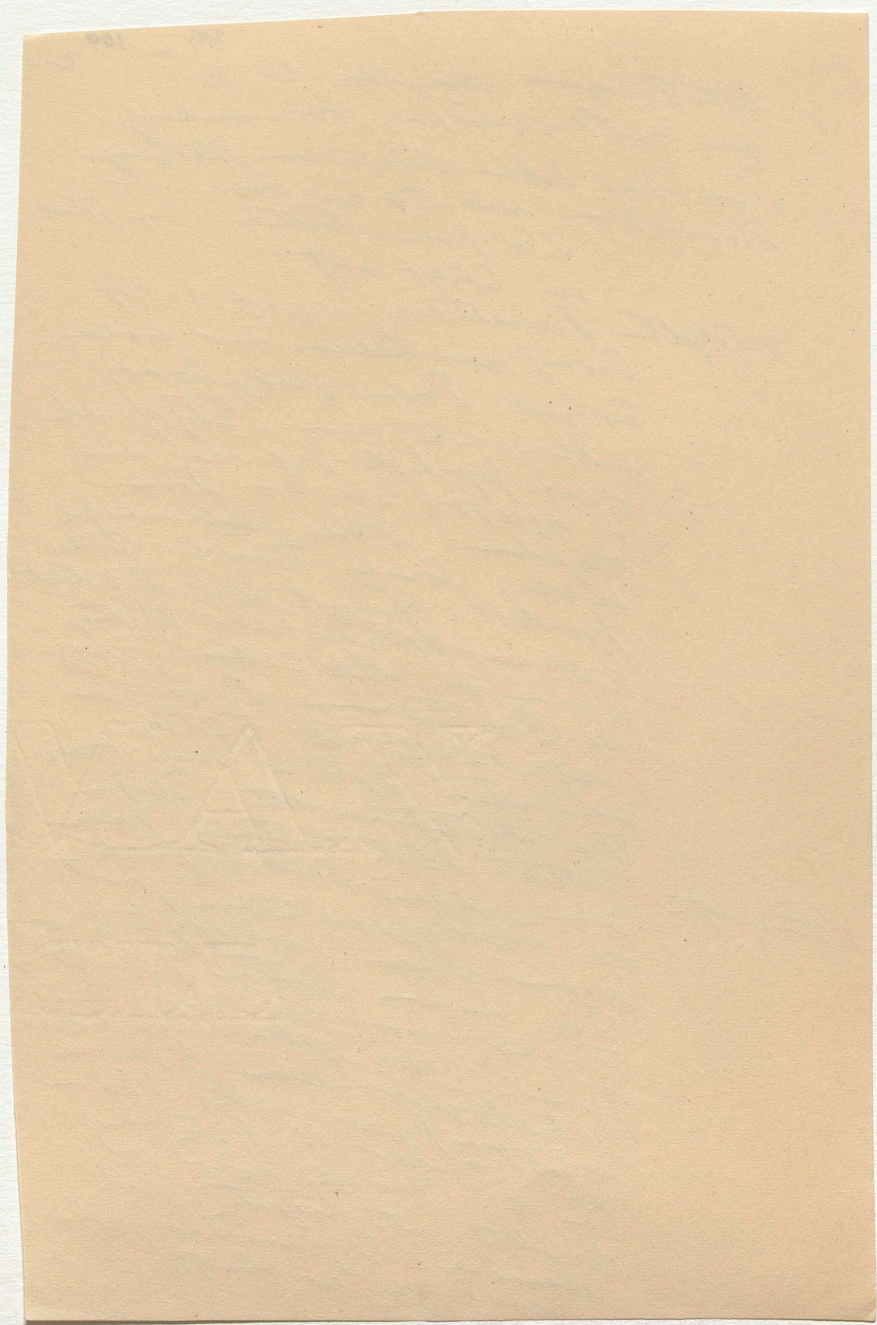




Oft Indogermanische aber bis jetzt
 zu entdecken. Zusammenhang
 Vagabundieren haben glücklicher Hergegang
 Daraus den me. 50 in Chor vor
 15 Personen treten bei Her
 im Chor auf

Gefallten Prometheus (a gab 3 od 4
 Prom) von haben nur einen
 Es gab Prom menschlicher
 vollbracht der Satyrspiel
 zwei symbol Personen bei
 in 1870 die der Prom.
 fassen Alles Ueberwund
 Licht, vorang Theod. aller
 symbol. Nymphet der Freiheit
 gegen Notwend. Unter
 liegen der Leblichkeit, Sie
 der Geistigen Prom in
 präsent als Titan
 die aller Götter von Pan
 die Naturmächte. Dessen
 alter Nat Götter (Herrs
 die neuen Götter (Herrs
 die intelligenten (Herrs
 gegen Prom. widersteht sich
 der neuen Göttern, steht
 der neuen es den Vor
 Feuer zu gelan die an
 Jochen der Göttern
 intelligent will Prom
 entgegen Prom will
 entgegen aber es ist ein
 Kind, Mensch wird
 bleibt intelligent. Viel
 Keanece. Oceanische
 der nach die Luft

Naturgötter



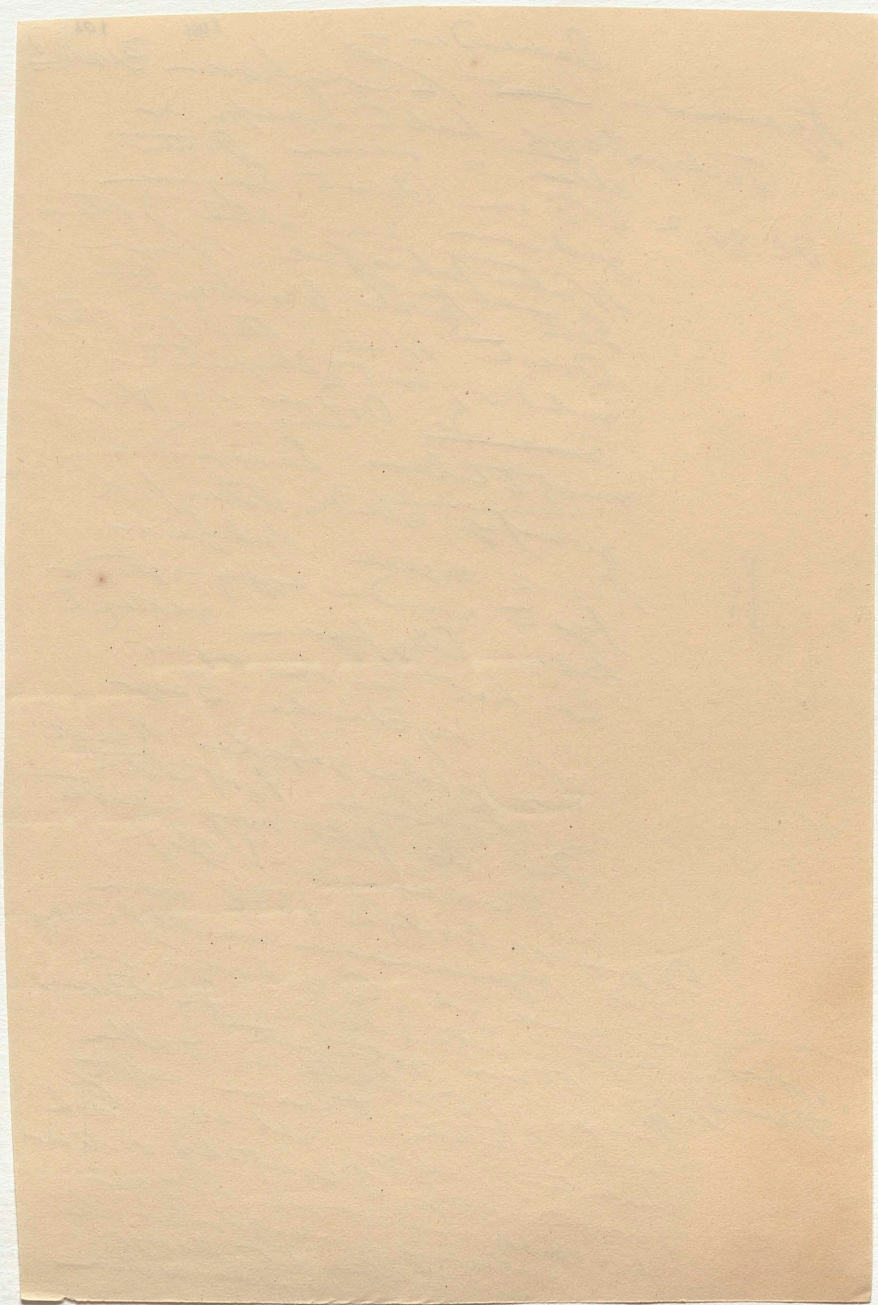
Emenden in
Hymenon Coeophoren Dine
Trilogist. hebt Sisyphus der
alten in neuen Götter
OL. 80, 2 Vo in Orest Ergane
gehören zu alten Göttern
Natur Jüngling Nach
Gott Apoll beschützt
Orest. Neue Götter fürster
milder, in Tellingenter
Emenden der Ordnung des Ver

11

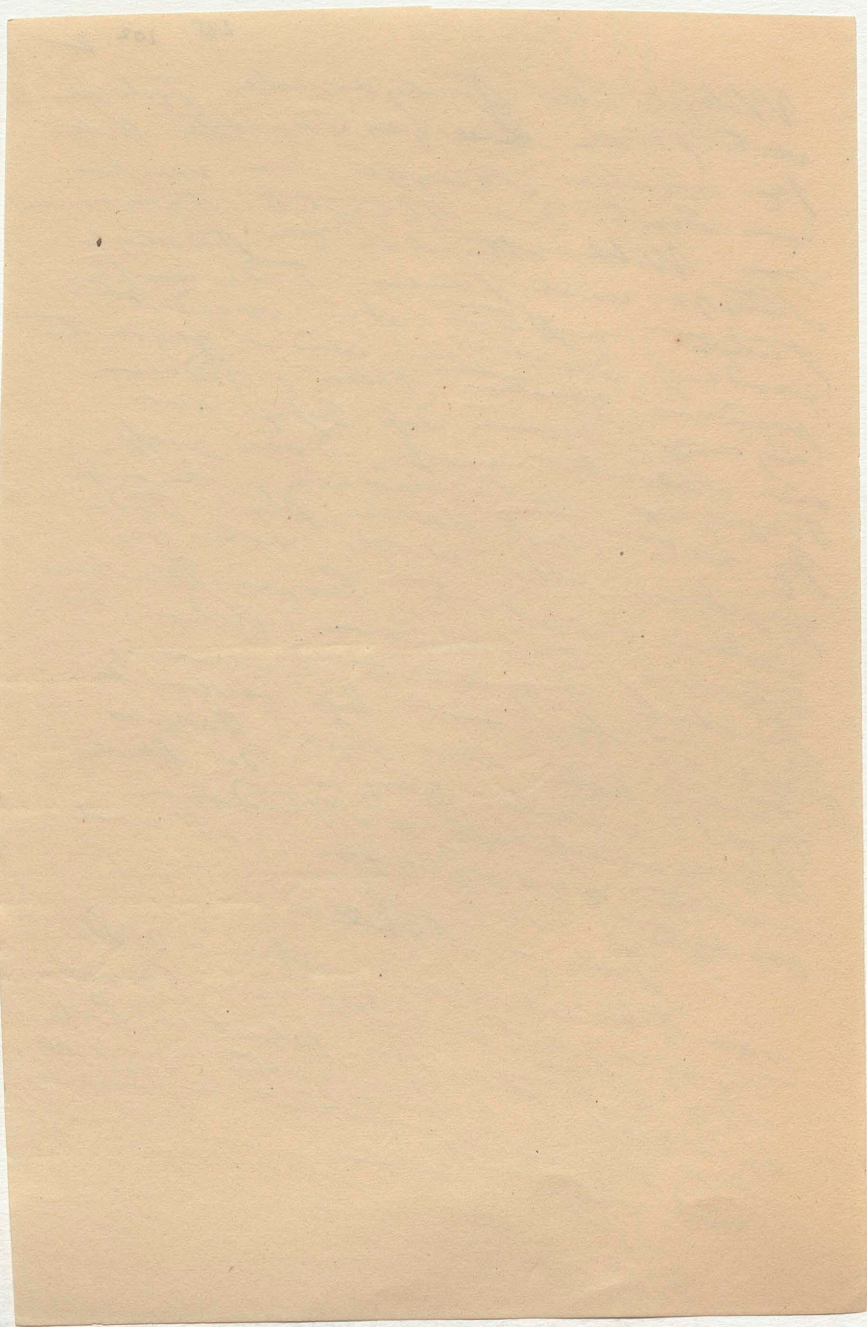
nur t. telours Emenden
zwangig, blandes Jüngling
noch eigene Religion
Jest wird - zeigt Lusten
Lese Clayfgen - verlegt
Er hat auch seine
mythische Sage
Ein vielas geisches Reich
in Syptian Portallen
Der so sehr emp liebt
Charmann in Völk

Robert
tellus

D. prince. Kestyle 1518 wern
nach Hymenon unvollständig
in wach mit Coeophoren zu
neuer. Sisyphus! Petrus Victorius
Der Hymen zueigen in stalle
Pauw 1745 Schutz in lallt
ung v. l. ch. thronen über Soph
entwerfen, ewig Blomfeld. Nütler
Porson 1806 alle Trüger
Vor Wild sind in mancherbein
unterst. hat Kestyle
Tontane hat Kestyle
unwandeln wollen



Wider über Herakleische Trilogie
vorherrschende Idee, dass Trilogie nicht
je einzelner Stücke, am meisten
im Geist der Alterth. Dramen
von Wilh. v. Humboldt Herakle
Trilogie nach jenen Tode aufzu
führte, mussten aber verändert
werden, dass sie wieder gegruet
werden, jener Alter (Pöden
Lycus) jenen das 9te war
ein Schreiber nach drei große
Tragiker, centotheer, aber die
Kost 1000. nach dem Tode
gegeben, alle wohl viel bei
dabei verandert, ganze Trilogie
tragen, Enchiridion Jahr 24
Herakle, Trilogie, jener in
Pana's, Trilogie, Enchiridion
Trilogie, Trilogie, Trilogie
Tyr!! Schule ganz in der Trilogie
Nachkommen, Trilogie, Trilogie
machte 240 Trilogie u 15 mal
gesetzt, Trilogie, Trilogie
von Trilogie, Trilogie, Trilogie
Trilogie, Trilogie, Trilogie
also 5 Trilogie, Trilogie, Trilogie
Enchiridion, Trilogie, Trilogie
Trilogie, Trilogie, Trilogie
Trilogie, Trilogie, Trilogie



Vophsden

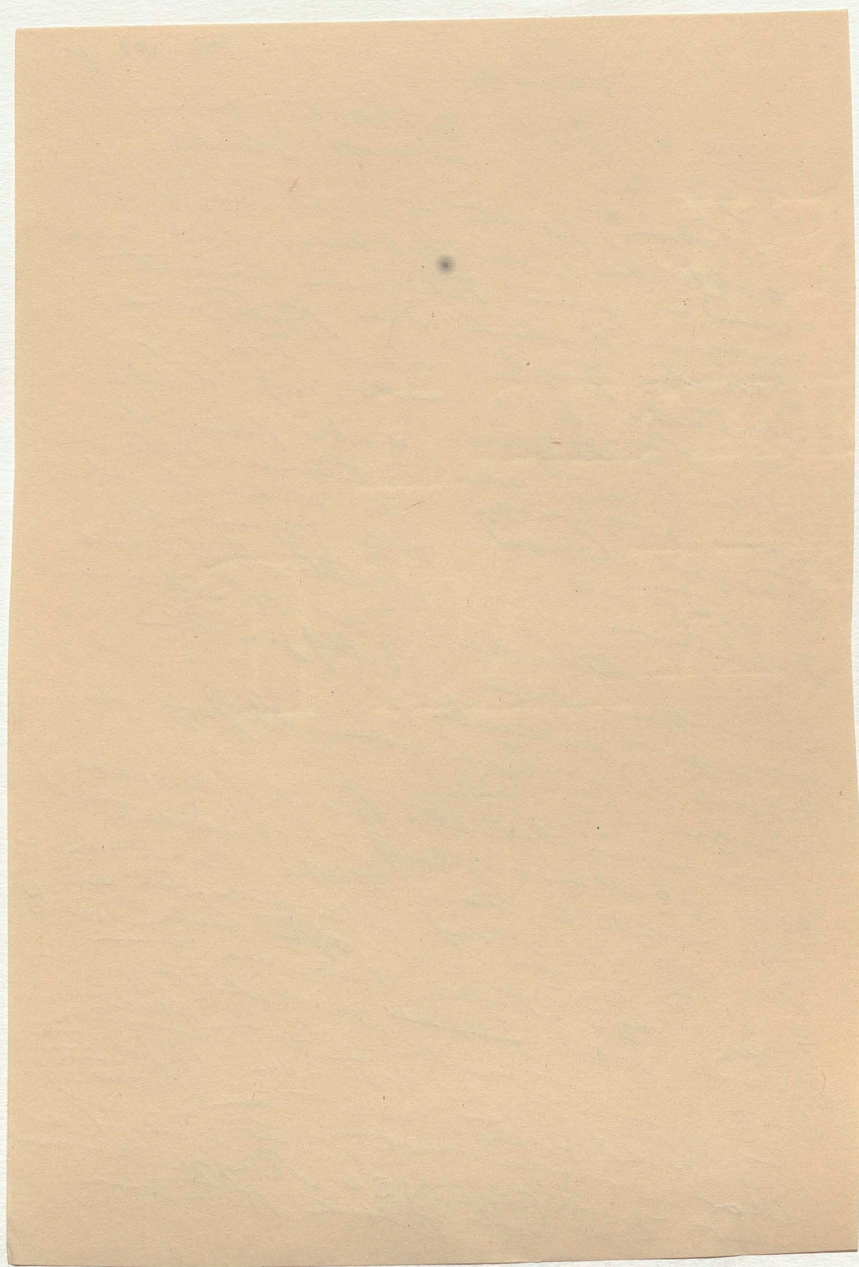
gel OL 71, 2 exhort zum
Denns Olenos.

† 93, 2

Phon, hatte gegen Camille hatte
erblickter Preis wert ihm, war Tromm
wurde zum Feldherrn kommt
wider nahm der Antizone
Pericles Gast nach Ton, &
verstecke Wess nahe auf die
als Strategie * aber schwache
der Flut war Stimme daher
war Kunstreich des Schauspielers
Tamer, Amoc, bloß gegenwärtig
Priester, hatte Hof Dame
Feldherr war Kampfer
Viel Liebesverballprieche

hatte aber
geizig Lebensbe-
gehre. Da sich von Leffing -
Lange

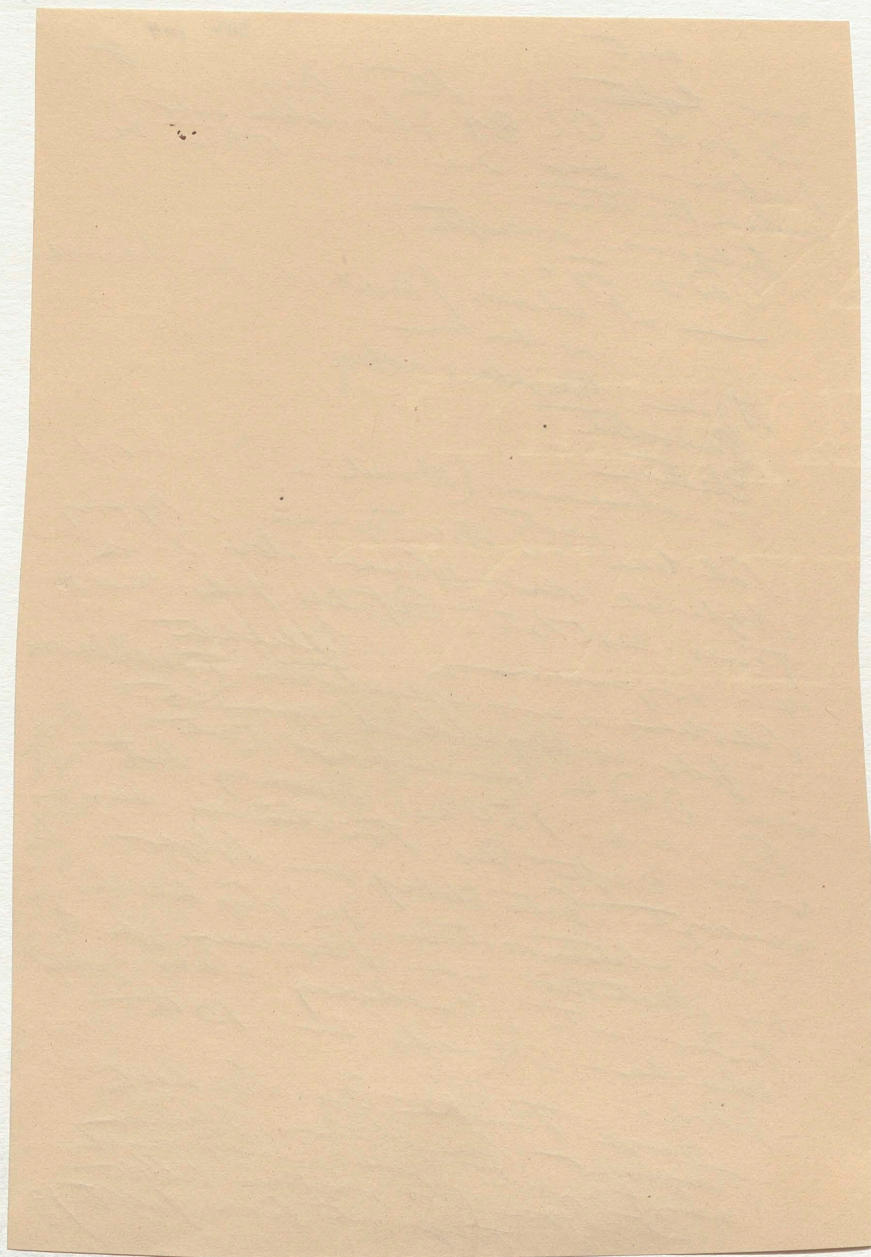
Harmonies eher als Nech (Hacine)
für gebaltener Maach. Defonduert
als nicht in der Höhe des Nech
Da oft das Maach über pariert Du
er hilt erot. war oft Liebe Doch 8
Chon lag. Taphen habe me ein
lieben Weib gelitten gescheldt
Eury vore von Liebe, sich fließt
in Mitte) Tonh. erotisch (93 feller
und Bod. rüster, lich Tromm
Chon (gegetürst 130 Stünge
er & er viele falsch Antizone



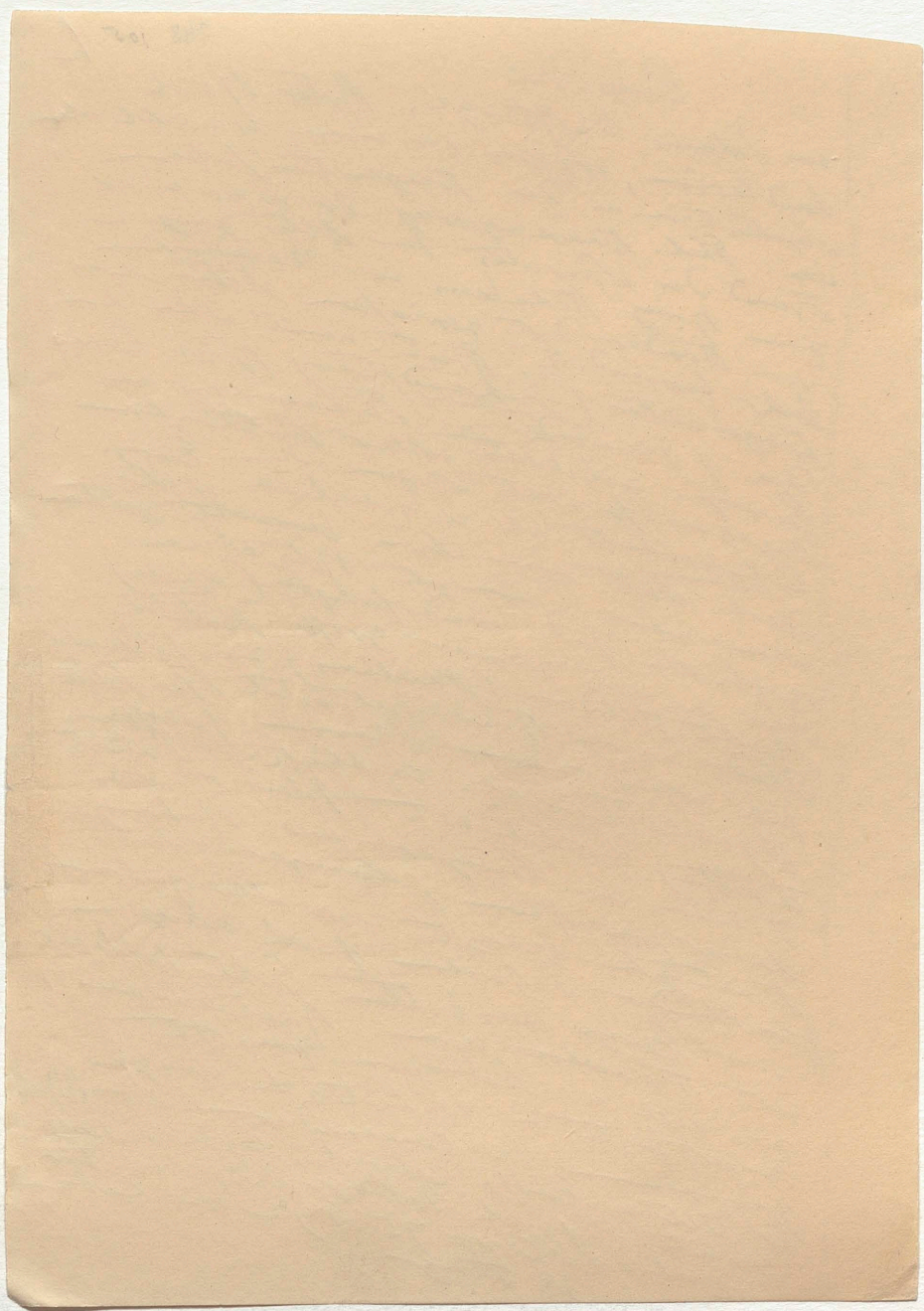
erst
 war ~~fast~~ 32 ster. Stanz
 & doch 06 84 Wer leben und
 haben aber die von ihnen be-
 ruhmtester
 Ingeborg schenken
 Oeden ~~St.~~
 — auf Alvaros fahndlich für Schwach
 verschrien
 Njan Kuzale & Lohy
 Philelet.

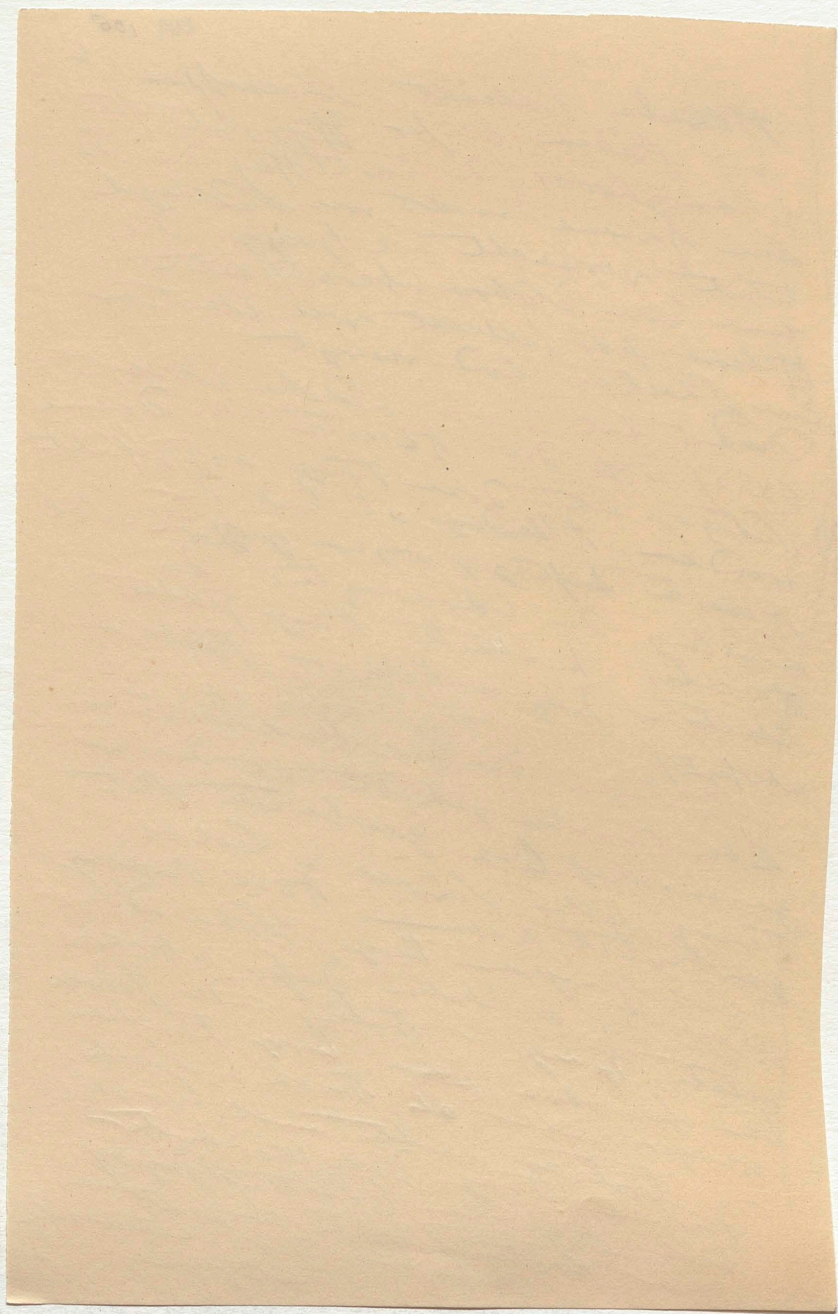
Electra
 Trachinorum (Heracl u. Djanira)
 Scholien des Aristophanes u. Djanira
 abgesehen aber Nomen aber das
 kann aesthet. Gefühl sehr leicht
 zu erkennen. Schlecht
 Scholien von Demetrius Trachinorum
 der sehr willkürlich emendiert
 wie Dodeca in unfer Zeit
 Ed. von 1502 Drouney hat
 ist Warte des Trachinorum aus
 genügt Gute Übers. von Solger.
 Die Citemnestra des Sophocles
 von Matthei in Prosa zu
 findet in Manthey eines gro-
 ßen Mincks in 10te
 Jahre Familie des Sophocles
 Tragedien von Sophocles
 handschriftl. Es gibt keine
 in Dodeca (Es gibt keine)
 Tragedien mit sich selbst?

2 am 10. Sept. 1844
 an die Sept. 1844



Einzig i. d. r.





Von dem in Krieg mit dem wenn
 der barm Name xvdo mit
 lauter edichtete unmyth der
 Jener, also. Jähr moderner Charakter
 in Chod wie fupmenlang
 mit Wodlung Pl. 90, 4 ring and
 nach Macad. zum Jochter
 aber ganz lebenden Jüngstohr
 Lago.

Phereemon fast indische Phat.
 blumereich Plant phreibt ihm
 falschlich Jph in Kales zu wegen
 Jals der Alat der Athenaeus

Stuch in Klexar - x triadne!
 Jem. Fast gab es auch
 Plegas tragica unter
 Stot. Philad. nicht zur feldische
 Waage Scheide crit.

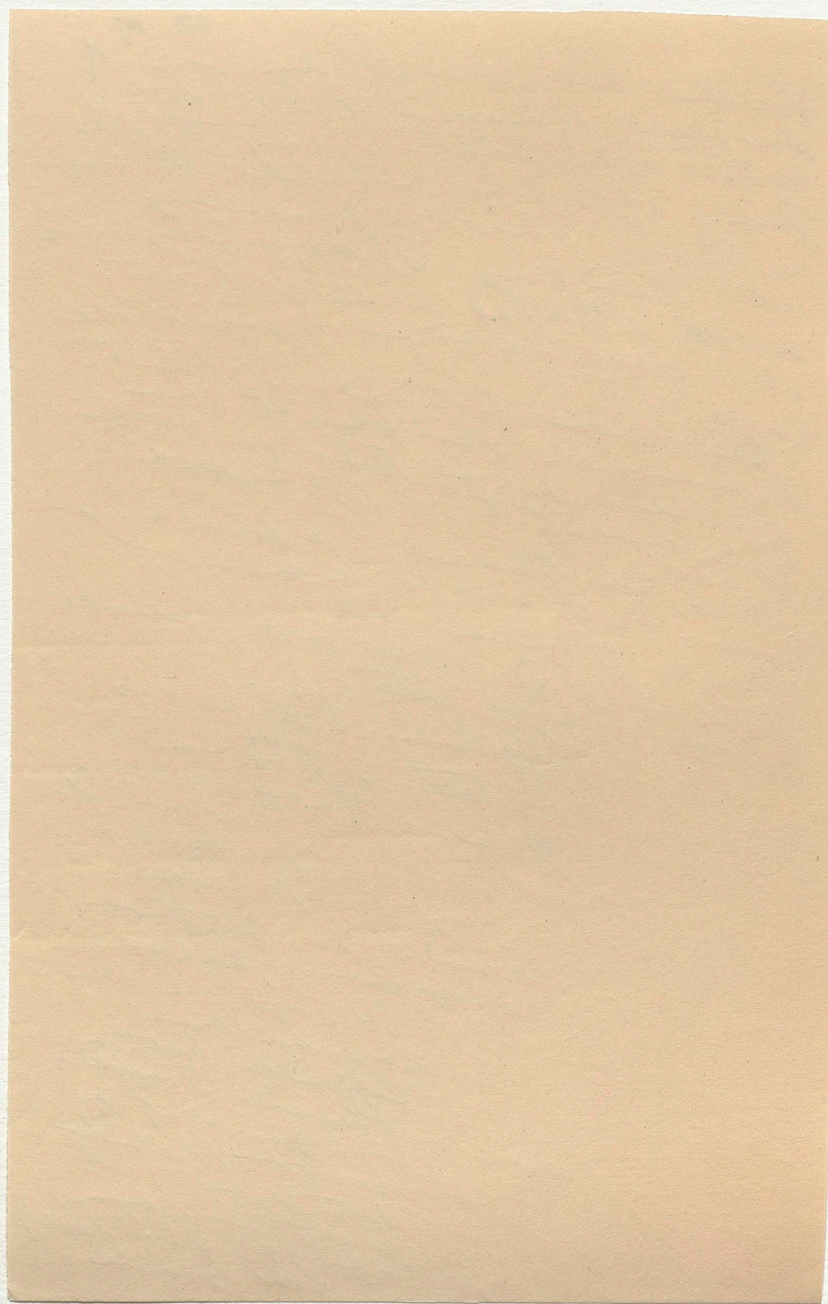
Diphanes v. Graces

Opiteos v. Athen

Homer v. Taragolis in
 Carier Jph
 der Myr v.
 Pyzanz

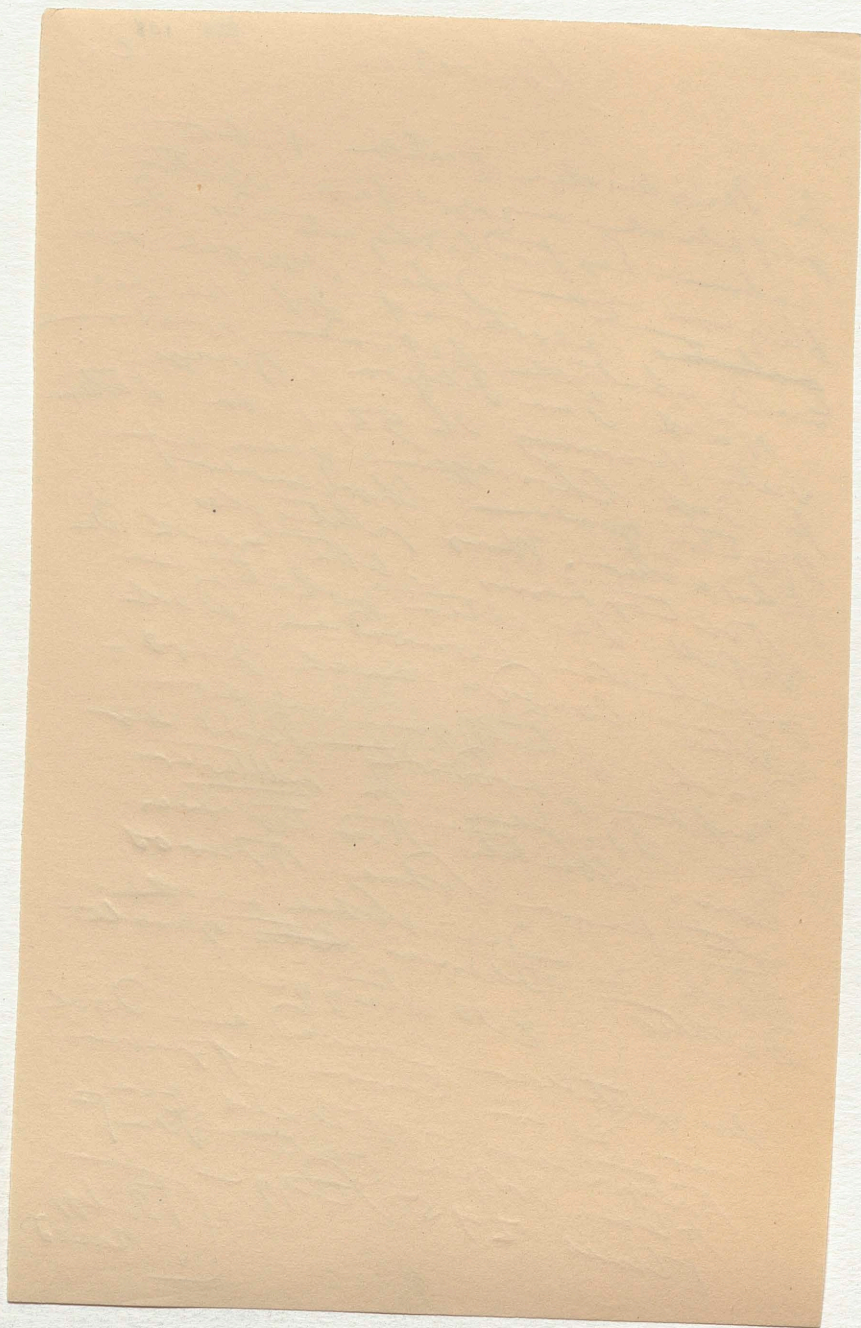
Alexander der Betöler
 Lycorhon v. Kalas

64 Trag Die Jph
 zugeschrieben
 Caffandra hat
 Alexander Tragoda
 in Jphem Jut zu
 bracht Nabur
 hat gezeigt Jph
 mehr Jphem
 147 Pl.!! Scheff
 et Jph Sprache

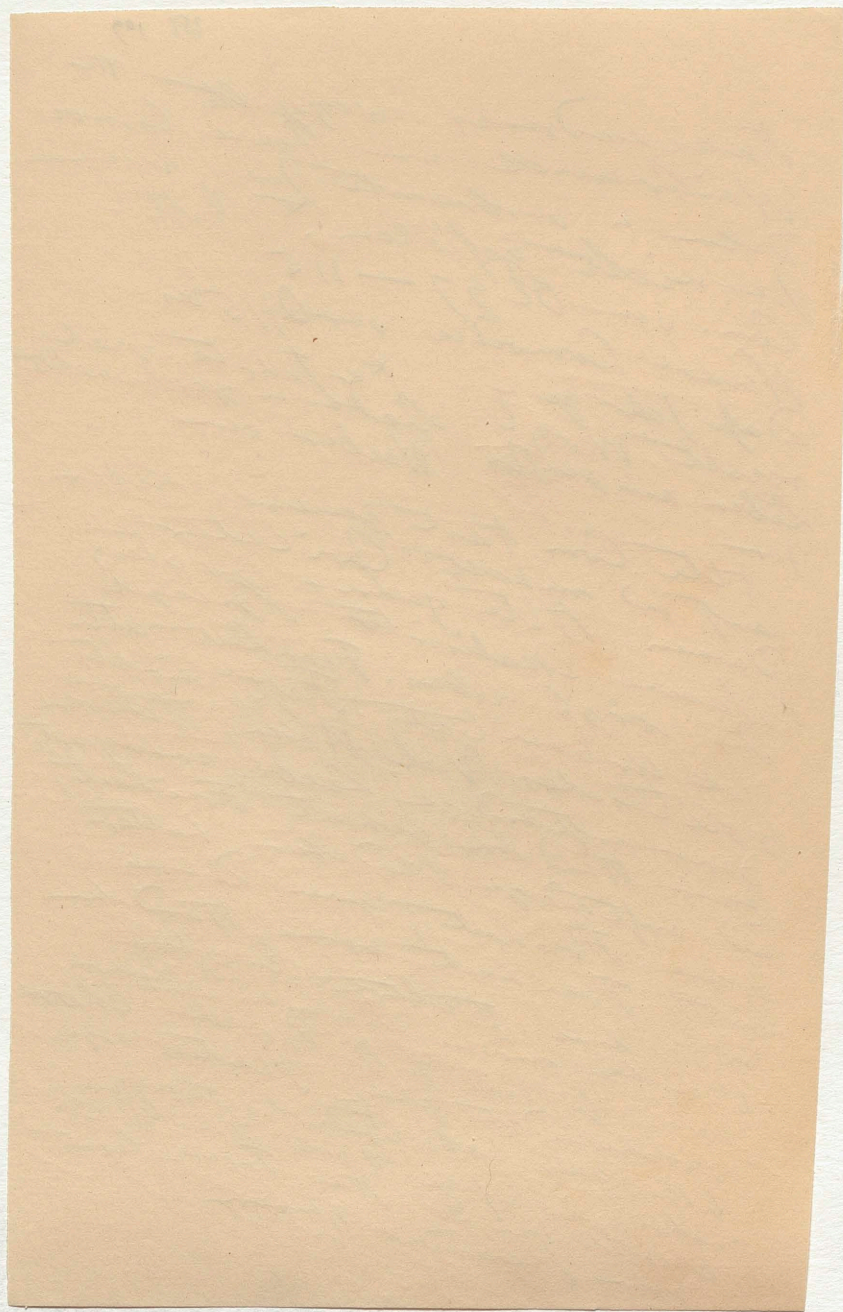


In Persien in der Zarter Verbot
 gesündigt anzureicher Vater
 nahm Empfänglichkeiten des In
 blig um zu Tage Messen ver
~~schäme~~ reicher at das he me
 und ähnlich befanden wurden
 Nach dem Jolyon - Hunge
 viel Verarmung 0192,1 in Athen
 so das Choregen waren auf
 horten games Chorlomenes
 schwächer. Wenig politischer
 Aristokraties er hatte noch in
 Verfall der alten Politik in
 gesündlicher Comedien doch
 mittler Comedien auch gar
 dich, Stünge nicht
 Persien parodiert David der
 der Odyssien in mittlerer
 Com. überlebte Aristoteles
 mit seinem Sohn Araros,
 Nach 2 anderen Söhnen auch
 Dichter 800 Stünge
 der mittlerer Comedien doch
 nur 2 in Athen aufgewachsen
 Aristoteles in Hlesis zu
 Hlesis. Großes Zeit Vorf
 Hlesis 245 Stünge

F. Philippi
 v. Naced



Anaxandroses wiggelte m
 Weintraube in seine Gasse
 Der u verbrannte die wenn
 sie nicht gefeiert. Mittel
 Com. von 0/97 — 1/5.
 Neues Comedie von 0/15 bis
 Das Jahr ge- *er Jahre viel
 regelt Wirt Liebe u geschwächte
 Leben am geschlo Weber ein
 für
 Alte Com fast gemessenes Leben
 auf u meist Coricatur
 Daraus, Alte gubne grotesq
 Neuen ecalisier. Faint alt
 Des wirt. Lebens. Faint alt
 Jede u bantat. Fast nichts
 volitisches Viel Wirt, Wirt
 Der aufst. Liebe, comest
 am Hand. gebot Freiheit
 u aufst. Macher hatter
 Neue Freiheit, von Dore
 ut Freiheit, von Dore
 was eine Hatter, Einzelne
 was der wunder auch, in neuer
 Com schließt 2 D. Epicur, Chor
 verschwindet ganz. Plantus, esq
 hat Plinius, doch Plinius, esq
 mehr griechisch. Das Plinius, esq
 eher als bei Dr. Plinius, esq
 von Alexander Plinius



im Canon.

n

Philipp Des O 110-120 Jhr
45. Ruppe

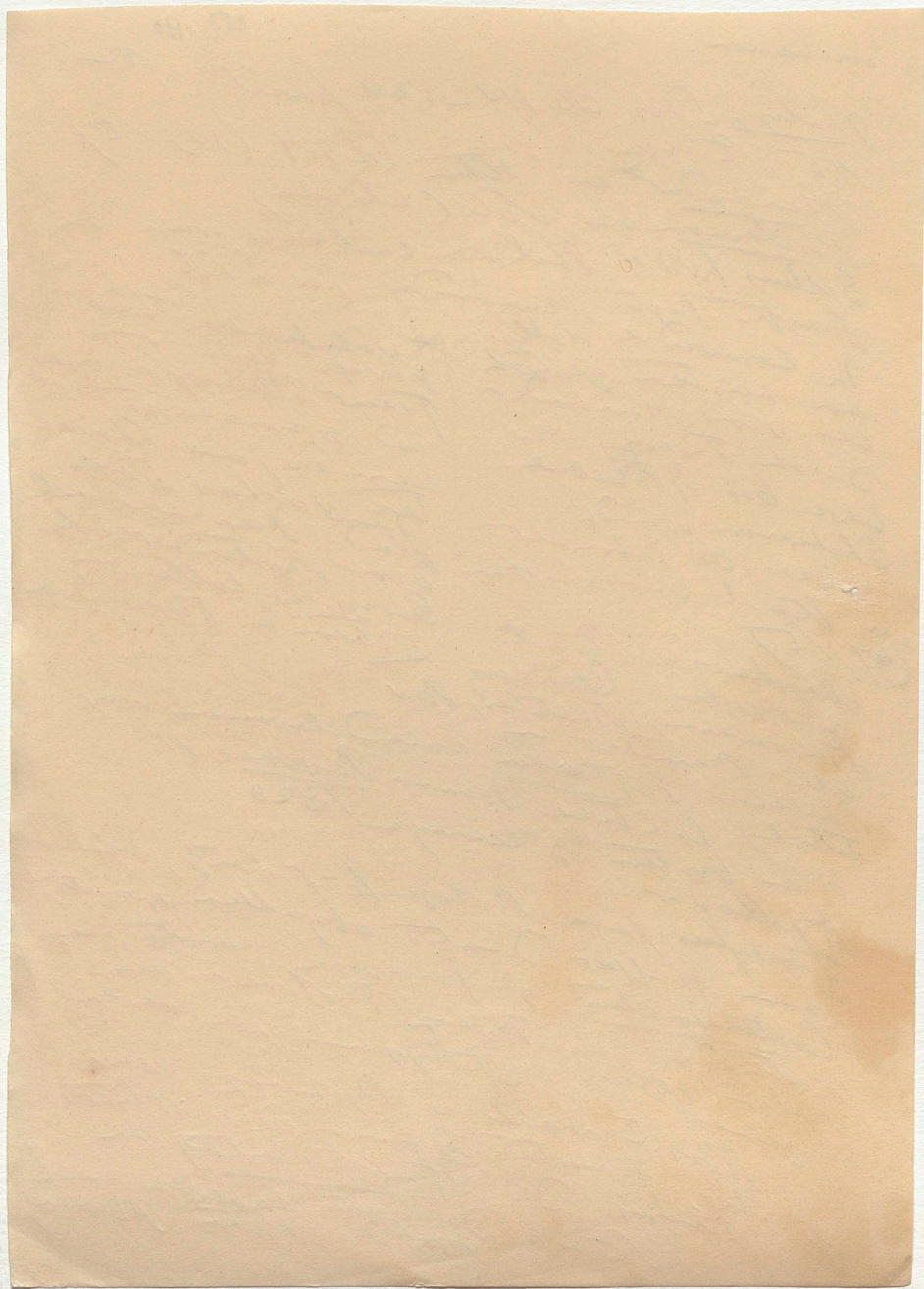
Manand aus Hhen O 114 (109 St)
Philomen aus Soli (Alisen)
Sethus XVII 4. Philomen crubescens war in
besten Tagen Manand der zu Phil

In Comedie will.
am meisten gestoh
ten von Manand
durch Torgs Ho
we bei Hofgebr
Philomen wurde
aber 100 Jahre alt
er starb von Lachen

* Schüler des Thev
gheop der er
fener Maniger war
und gewacichte
warer jene Chae
ter vor las kann
Hed. Manand viel
der Vaterfreude
Europ. Er hatte zu
Hhen u Alexandro

97 Jhr
Vngelence Thut
zwischen Clericus,
Barman, Bantler, Paw
aber Manand einen Alcomen war
Philomen. (Infamie eines
tutal) Critica Joann. Davones /
1823

Im byten Maniger
Kadlodor
Tophus jene Prolog b. Prolog, Joh
man Wellar Dant abgefallen geint
Contaminativ permarum nannte man
methode der Torgs Professor aus
viele zwisch. Rungen zu verci
niger Tophanes u Pyzang war
der festerste Herr der Alter
thum (Der Stungsmontag in
Starb. Distict Leges nach
Art der alten Mener)



Namen

Sophron Haupttypen so Plato

Ich gerichtet. & εὐνοτολος

Hare Handlung bloß Satyrisch
genauer Leute um Charakter
von auf Teller Viel Ironie satirisch
decker Fundgrube der Grammatik
Alles Dorisch & Graecianisch

Wicht Vernehmte Leute vor
Stellte weil Duf an Conferenz
charakterlos

Hilarotragodia
Mischgattung von Komödie & Tragoedia
trag. eine lustige Tragoedia, Kom?
Plot & Metrik beider, Dem?
fänger aber ähnlich, das aber

Satyr. eher hatte (Satyr Drama)
Phrynthon Haupttypen

der Hilarotrag.

dem bezieht wo Fabula

Phrynthonica Namen des

gerne Lachtragoedia in Joch
meis & Karykatisches. Unter
den Logyden (Plenquies)

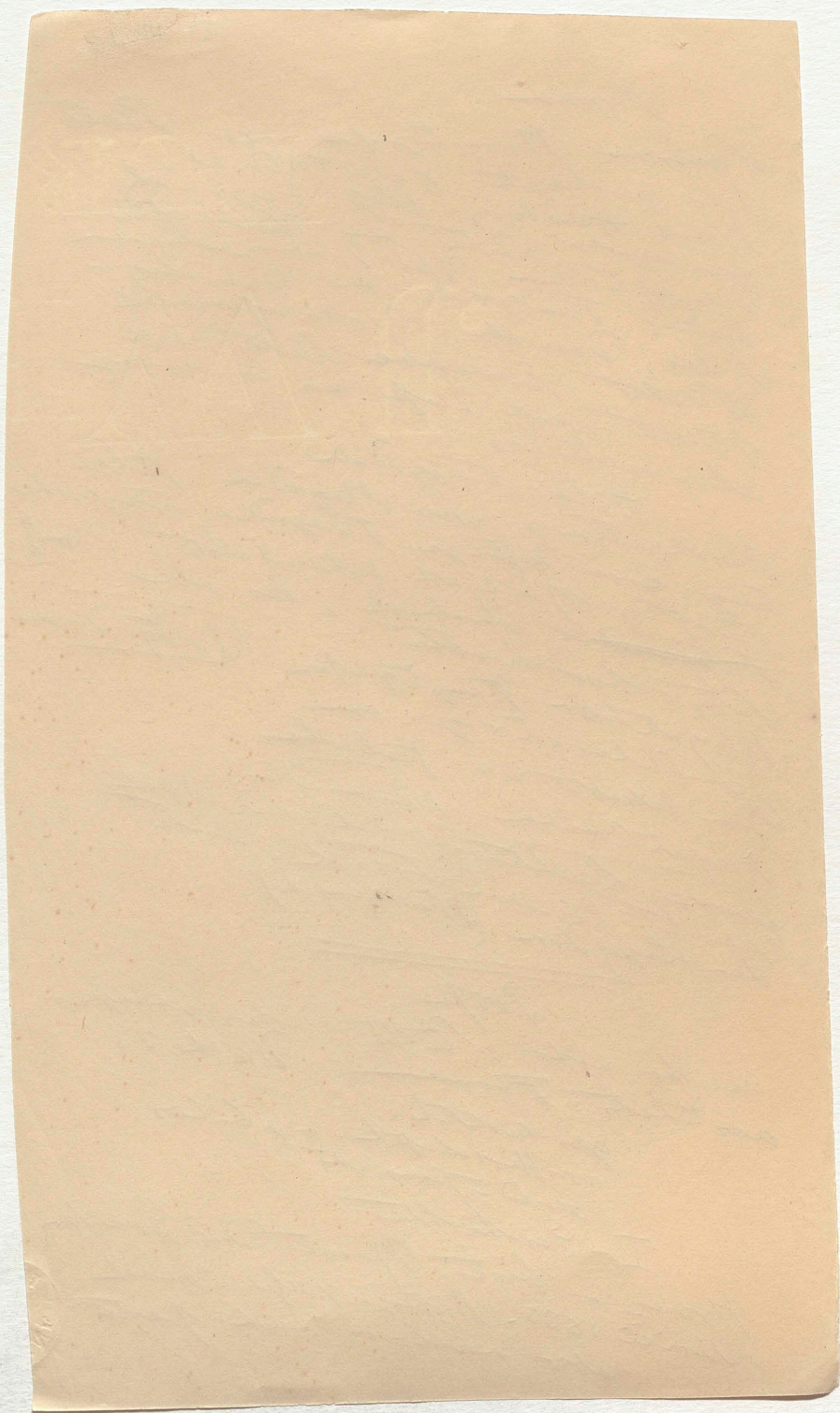
Profi

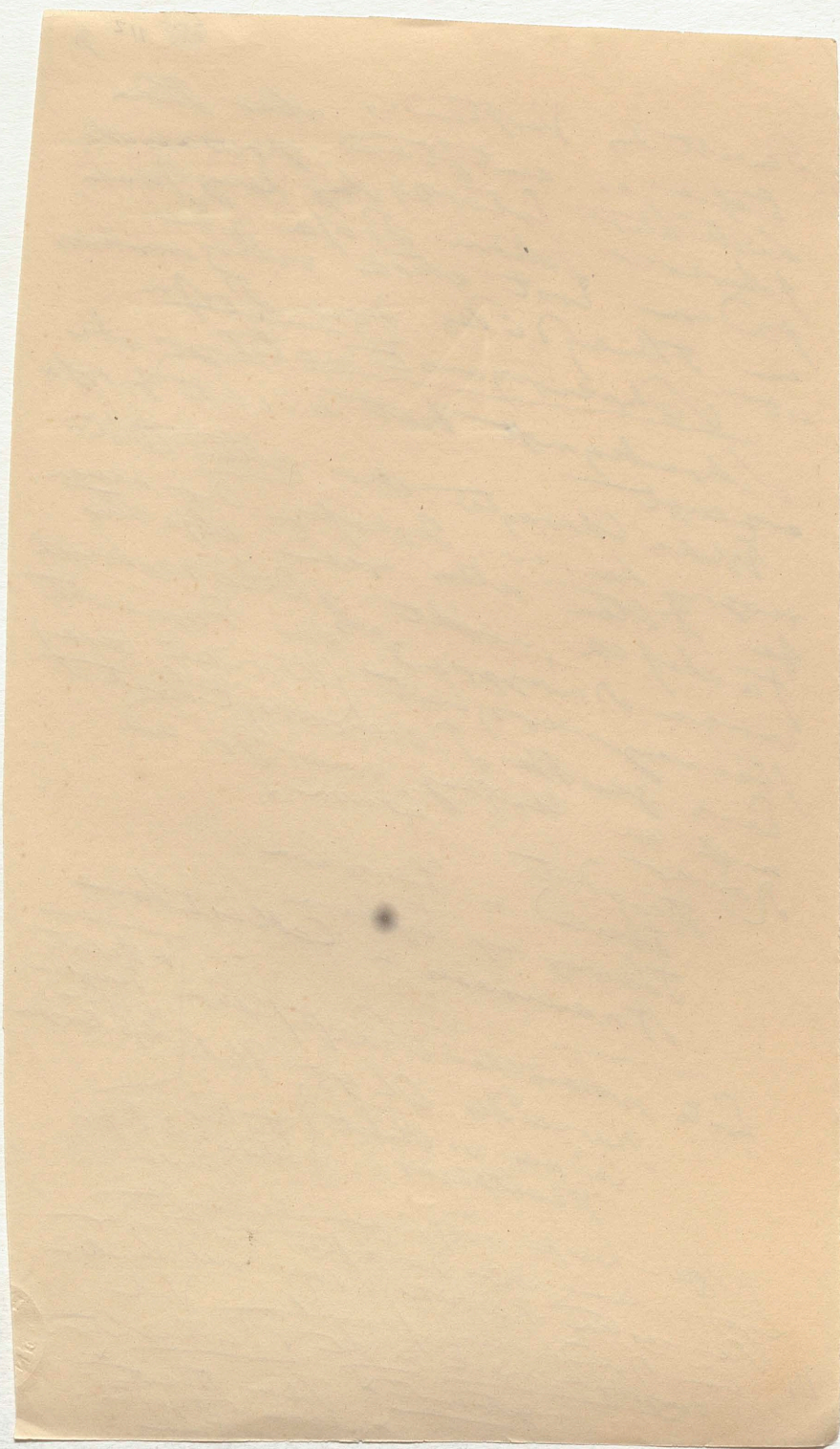
in der neuen Form sehr weniger
als thet. Formen. Doch 3

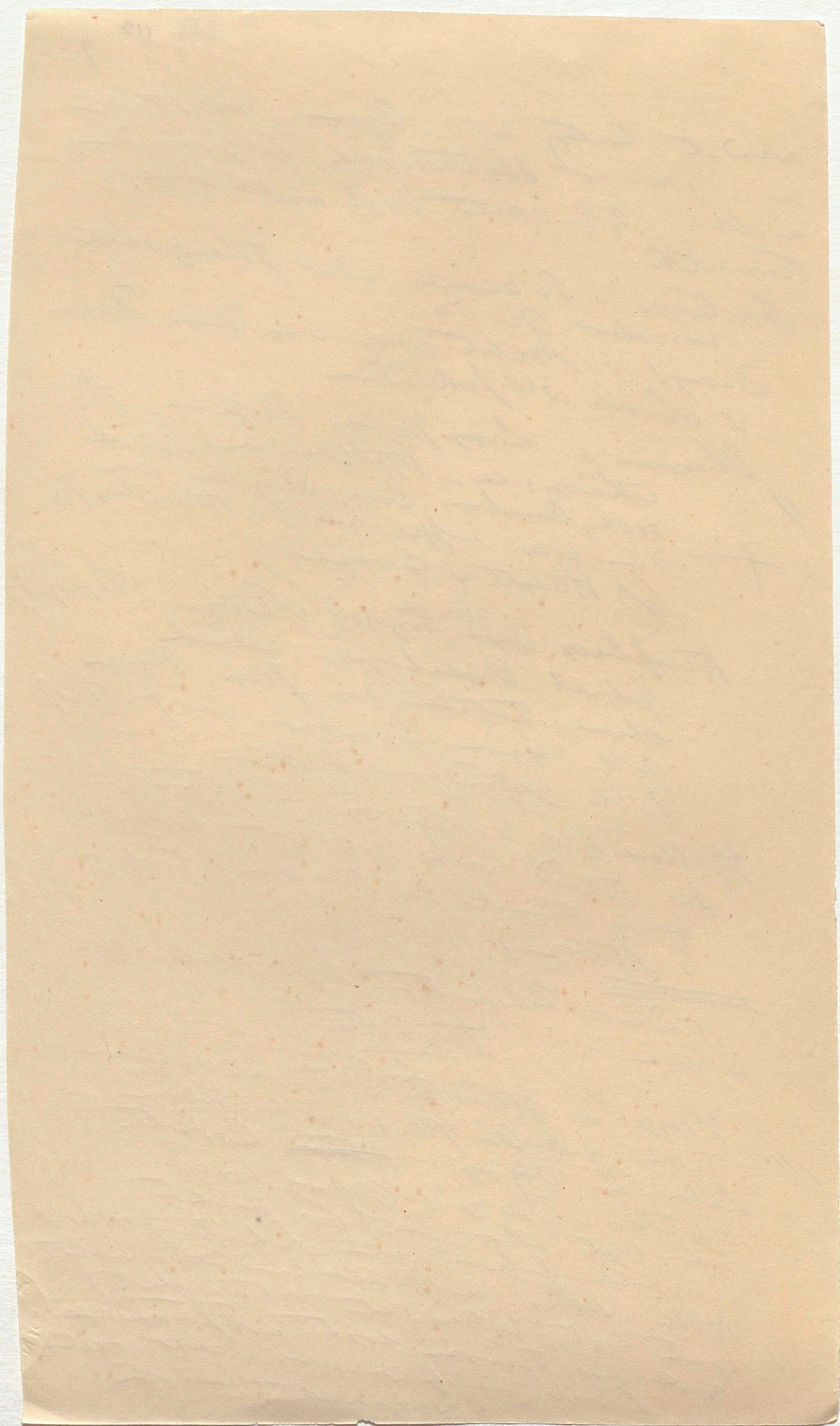
geschichtl.
wirkend & in liter.
beide Form

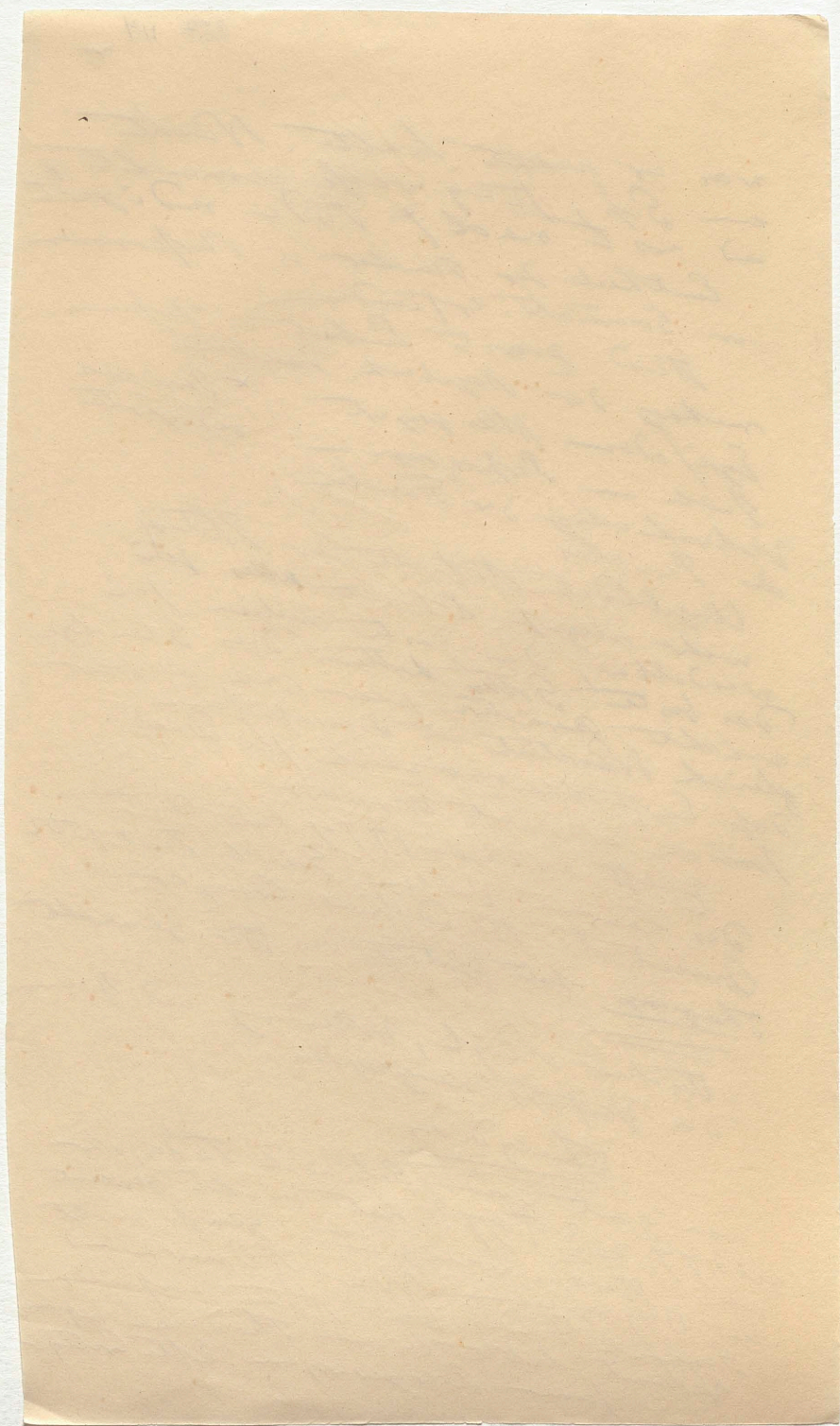
I Geschichte

hiet. Name der Griechen
Kreuzer 1833. Anfang noch noch
Ulrich 1833. Anfang noch noch
aber nach & nach feste



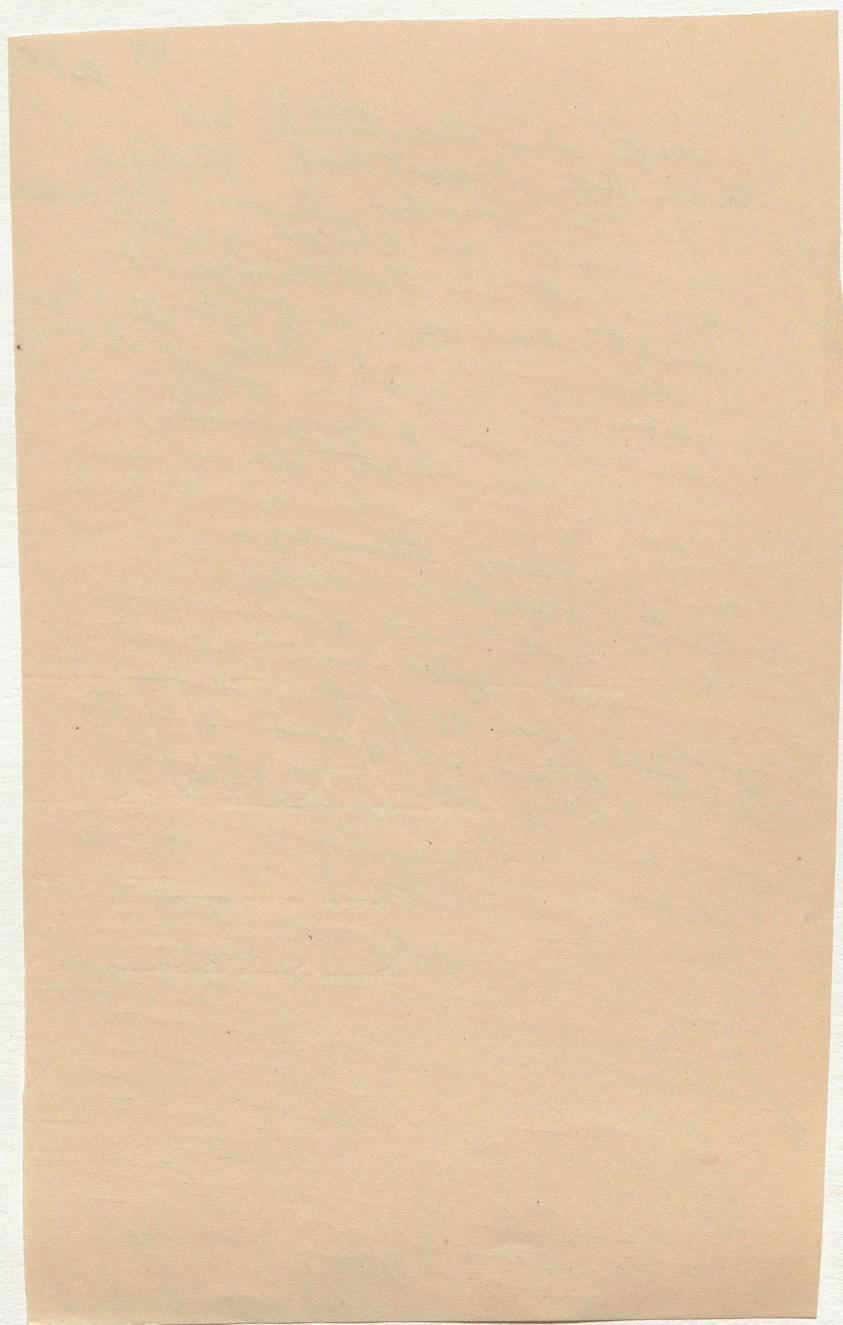






und Schicksal der Menschheit, und
 Vaterlandsliebe Menschheit Verleber
 für Sparta unwider. Wegen Ungeheuer
 theilnahme los in etwas gatt
 Tod nicht aus Gefühllosigkeit
 (Beschreibung hiesiger Unterzogen der
 Griechen in d. c.) Mehr polit
 als religiös. Nicht in Atheismus
 (Erhabenheit über Volkglauben) wie
 (Pergles befehligeit Wenig der
 gung der Götter nach menschliche
 Coeter. Wenig Chomowze
 Götter, menschlich, schoben, etwas
 rank in hart in Sparta wohl
 gedungensoll, gedrängt nicht
 ungeschickt war. Welt fälschlich
 gläubte. Aber, voll, man rüdet
 Durchbildung, aber vereckten
 in Sparta. Fische verackten
 Hätte nach achtzehn Jahre
 und blieben in von seiner Tochter
 verheiratet. Überzeugung von Heilman
 eine Deutsche von Maxim
 in eine schlechte von * Verleber für Sparta
 Jacobi * hatten alle dandigen
 Philosophen

// Seneca von Athen 90 Jahr alt geworden
 lebte wachsch. bis 106. Mehr
 für Krieg als inner Politik geübt
 für Krieg der 10000. von Athen ver
 bannt wegen Unbeglückung an
 Sparta. Entulus auf der
 zierung Name Tufes



Lebenskraft

etwas religiös

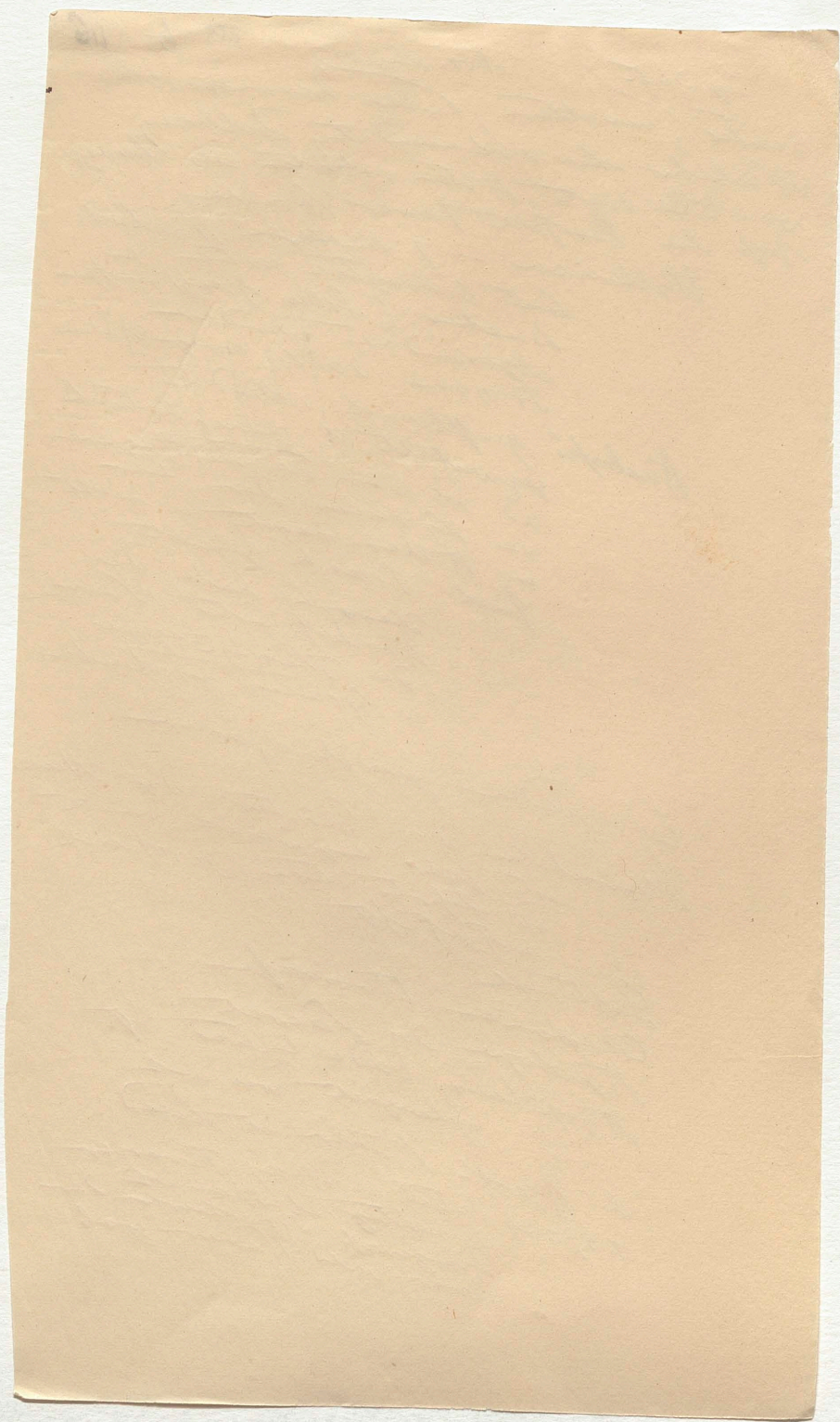
259 b 116

Sein (nicht), aber harmonisch
Vielmehr sehr volkummen, Teilweise
verteidigt. Allen anderen als Thomey
Voll der Entfaltung seiner Breite
Hellenica in 7 Buchern. Nachb
hat beinahe alles in 2
Büchern (Selen Preis) außer
abgesondert werden
Troggen doch ungegen

Knabapf. gewöhnlich sollen die
gewissenhaft ob scenery hartes
ob ob von Thomey Eogeres
von Gracius der hier
in Hellenica nicht
jeden Buche glatte
Selen. habe die
Knabapf. oder Namen
des Themistogenes
von Gracius geschrieben

Gross die, wurde Roman
Memorable des Sokrates. Der Wurm
ist sehr angewiesen nicht
idolisiert etwas prophetisch
aufgeführt

Gastmal Hauswesen
Oeconomica des Sokrates
Hypodam, beide letztere oft
Hypodam, beide letztere oft
gelungen wie auch
die Anzahl ökonomischer
Hypodam (Hypodam) Wege, Troggen
wichtig aber auch den
ungenügend. Prochoren den
nein wird Namen gab



Ctesias

von Sardis am Hellespont, welcher
Leibant des jüngeren Cyrus, in
Schlacht bei Cunaxa gefangen. In
als kam die Stater des Mithridates
17 Jahr in Persien viel geschickter
Dinge, stellte: Affrica, Persien
u. Indica sehr annehmlich

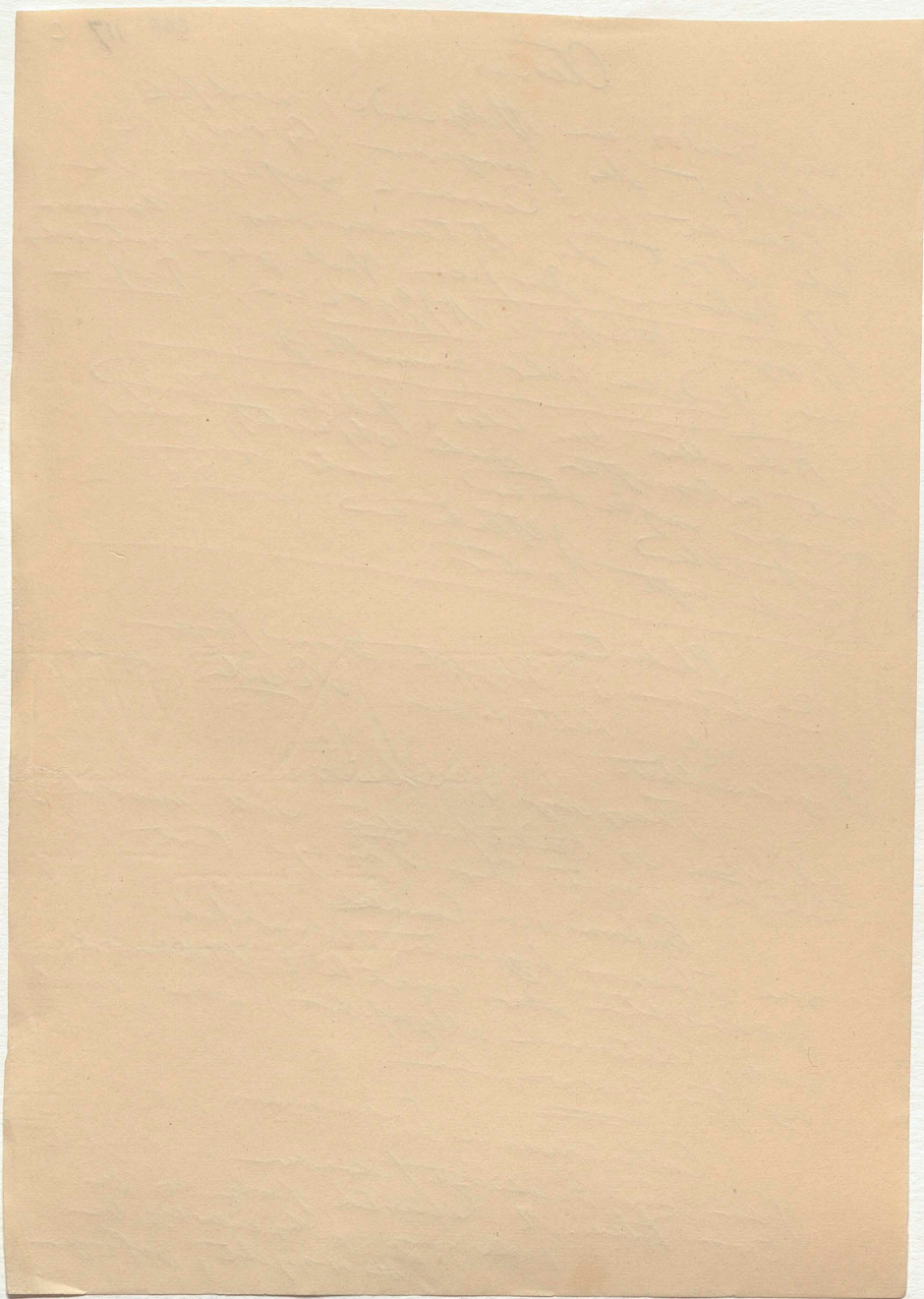
4/1 Alle alten bei Ctes. geltend Thucyd
mit aufgenommen mehr objectiv, nam
weniger reflectierend mehr von
Sachverh. getrieben wurde.
Geschichte später.

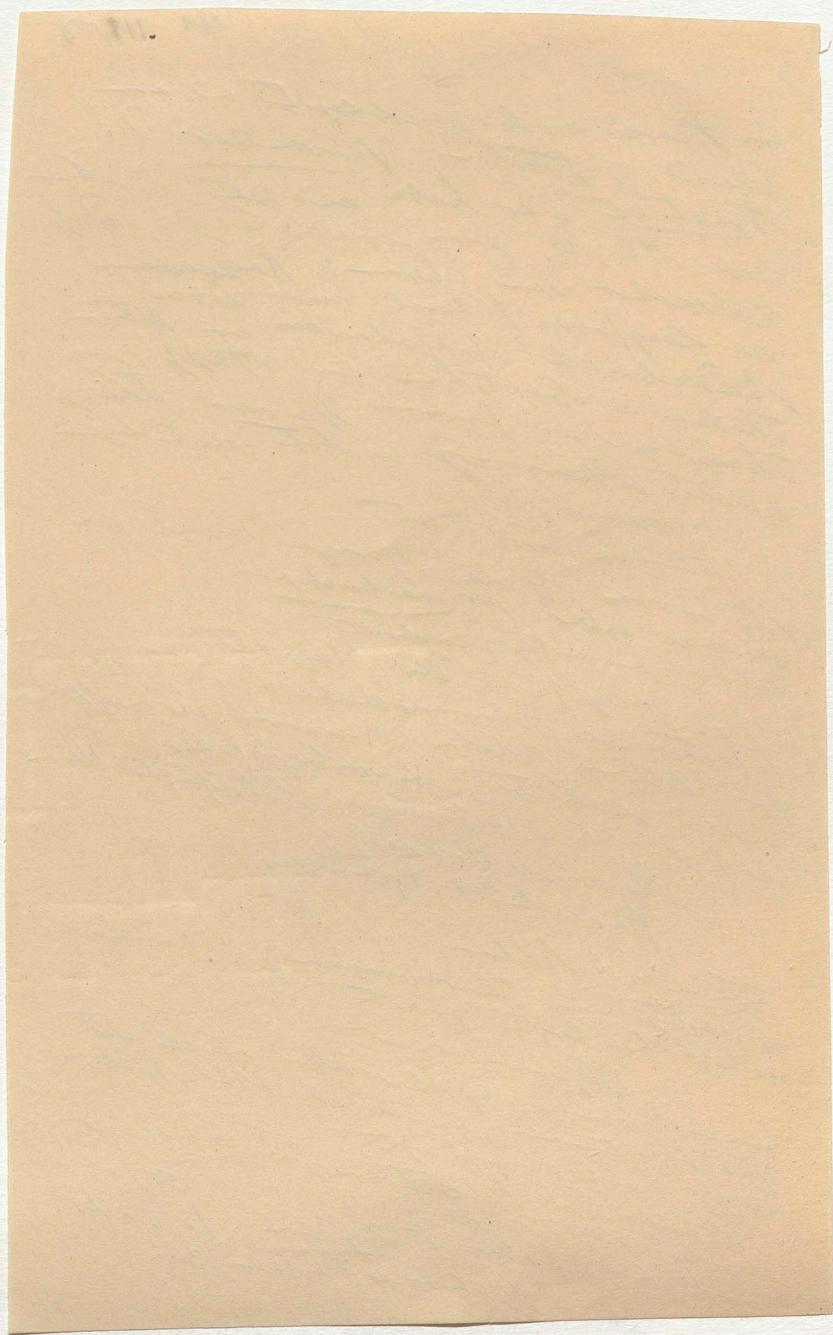
Philitas
Castrum u. Despot Grandpater
aber viel phletorismus vicale wurde
hingebracht.

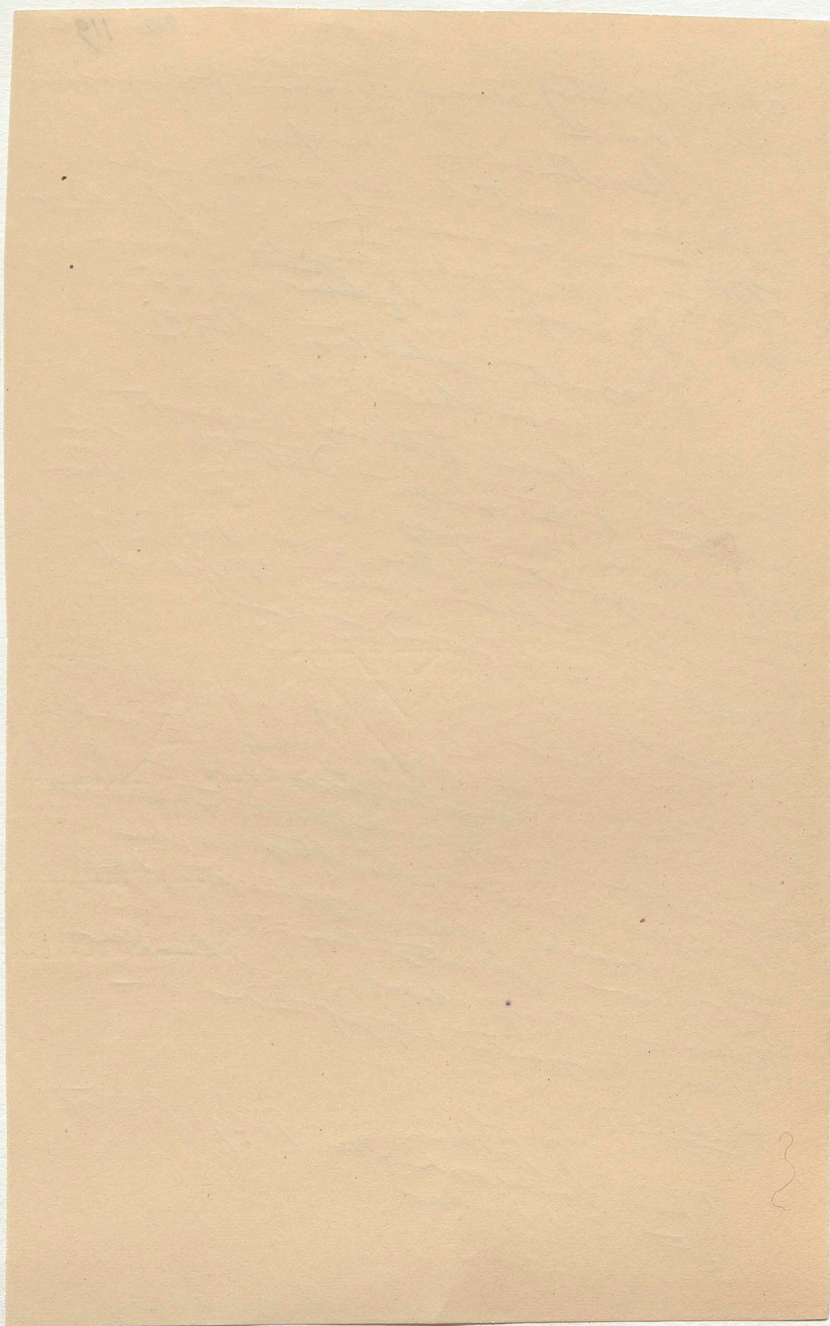
Theopomp v. Chios.
gab Ob. 100 cad. pacht voll moral
critic parte in Thucyd fort

Ephorus v. Cunae
wie Theopomp higroant historisch
geschichtl aber eigentl historisch
auch historisch altgriech, aber nicht
so für Geographie

Callisthenes u. Anaximenes
1800 v. Griechen historisch u. Rege
von Alex. M. Callisth historisch in Ver
schreibung historisch historisch
verwirrt, gefangen





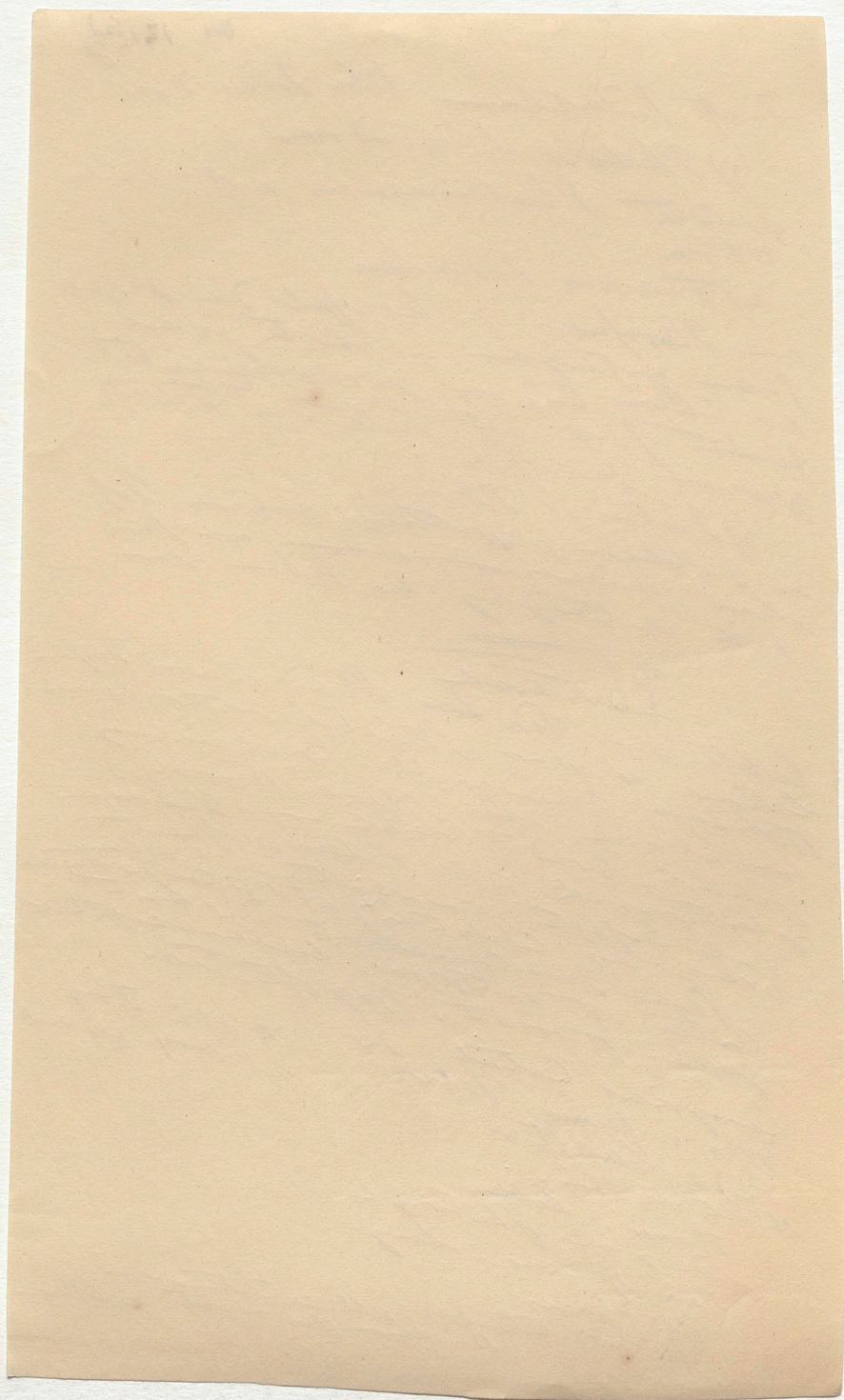


2

150

- 2 at Indertum Ube Woe 2 rei
 1) Philo v. Kleriden
 warte Platonismus auf Indertum
 2) Flavianus Trogus
 an Plinius v. Kleriden von Roma
 Plinius gefangen u. erlötte warte
 er ihm Thron v. syphaxite
 kulte sich at Seite der Plinius
 gegen Trogus
 3) Justus v. Tiberian
 an Galien, wutheg gegen Jap
 thos Trogus angereichen werten
 sich Untergang der Indertum vor

Plutarchus Thadrianus Trogus
 lebte von Nero bis Hadrianus von
 Lehrer u. war Radthatter von
 Thasos u. Wandwille Erdkunde
 moralisch wie Marc Aurel,
 gelebt, bereit, sich an Sorgen
 u. Latonisch, voll Lebenswaffent
 Val. Sulpicius, andichtend (Plinius)
 v. rang. des Olympeus, u. in
 Plinius Samothracien, land in Asien
 Critus Plutarchus, Plutarchus
 gegen Plutarchus, Plutarchus
 Laryrias Catal. 14 u. oft Flug
 Woye Plinius
 210 Plinius
 Nicht von ihm
 Homer u. Plinius
 De Plinius Plutarchus
 von Plutarchus
 de Plinius, Plutarchus
 de Plutarchus, Plutarchus



Phavorinus

and regnum, the Homographist,
was Contract aus Gatter
verhaupte viel Docus Vacher.

1) Das es als Gatter se
verträgt. zogen w H

2) Das es als Lunnell
des Eibromder be
schultigt

3) Das es den Hadron
widerstand in noch
lebt den Haier

Historiographie hat sich unter
H Adrian wo alles zweier ist wurde
trian

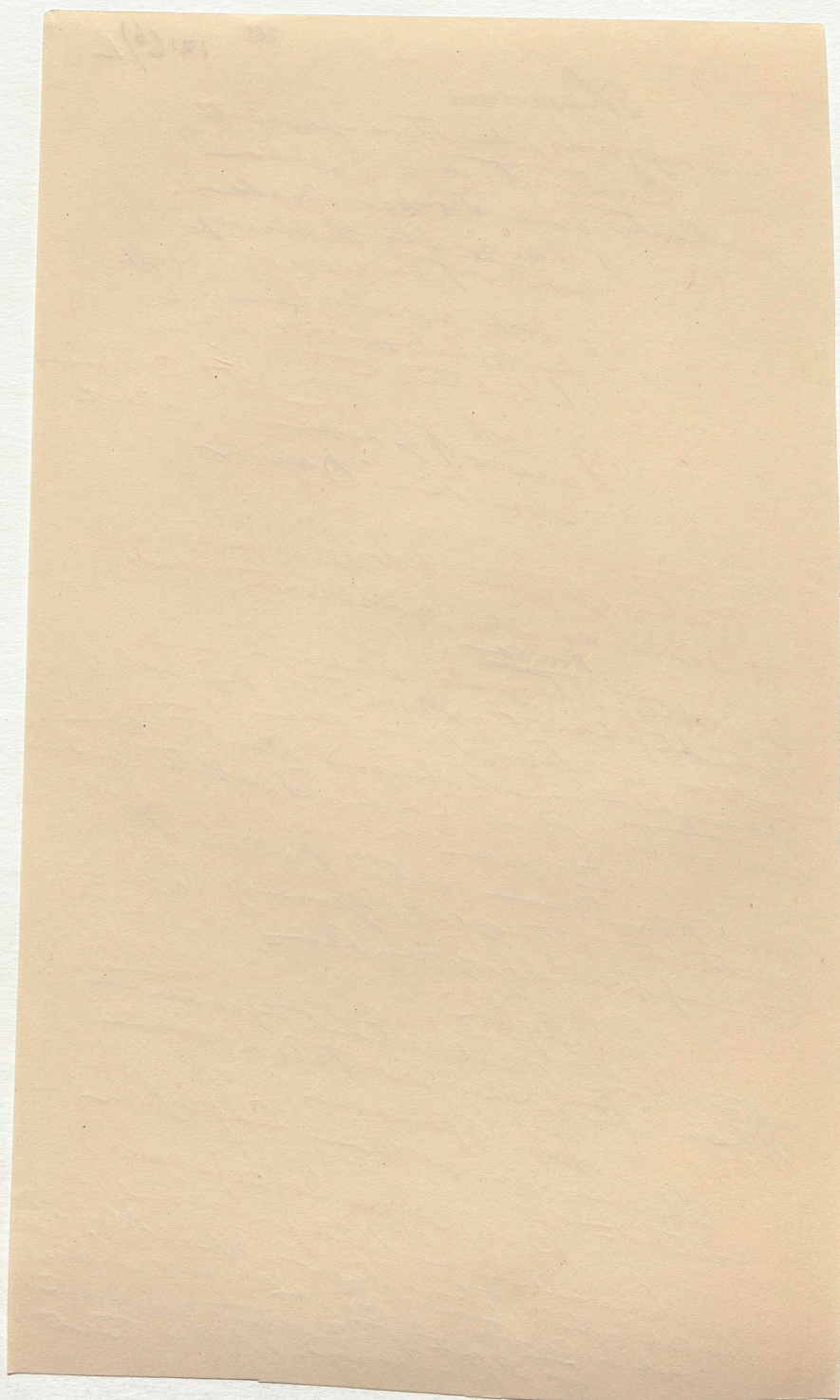
Doppelte Abzug als Philosoph in Se
Schichtschreiber, Militar, Kgl. Reich
haben in Vachsel in allen den
Denghorn nachschonend Abenteurer
auch gefürchtet nach Dambeth der Ken

Appian unter Anton Pius
vor Alexander unter Anton Pius
asphaltat ethron. (Grinea) Par-
thica) von Logographen

Polyan
unter Marc Aurel Strategematische
Hugen Striche zu Feldherren

Jul. Africanus Entzug in
Chronik von vollen
Zateth. Dio Cassius Cocceianus

an Vicomed in Pater. Vor Major
Corps unter Pater. Vor Major
vul Eicesta erst mit ausgehenden
ter in die Thuy. Polyb - vach



Herodian
 under selbst angeistert

Olympiodor
 in Thebaner in Begypten. Es hieste
 inner fortgesetzt aber viel verloren

Eusebius

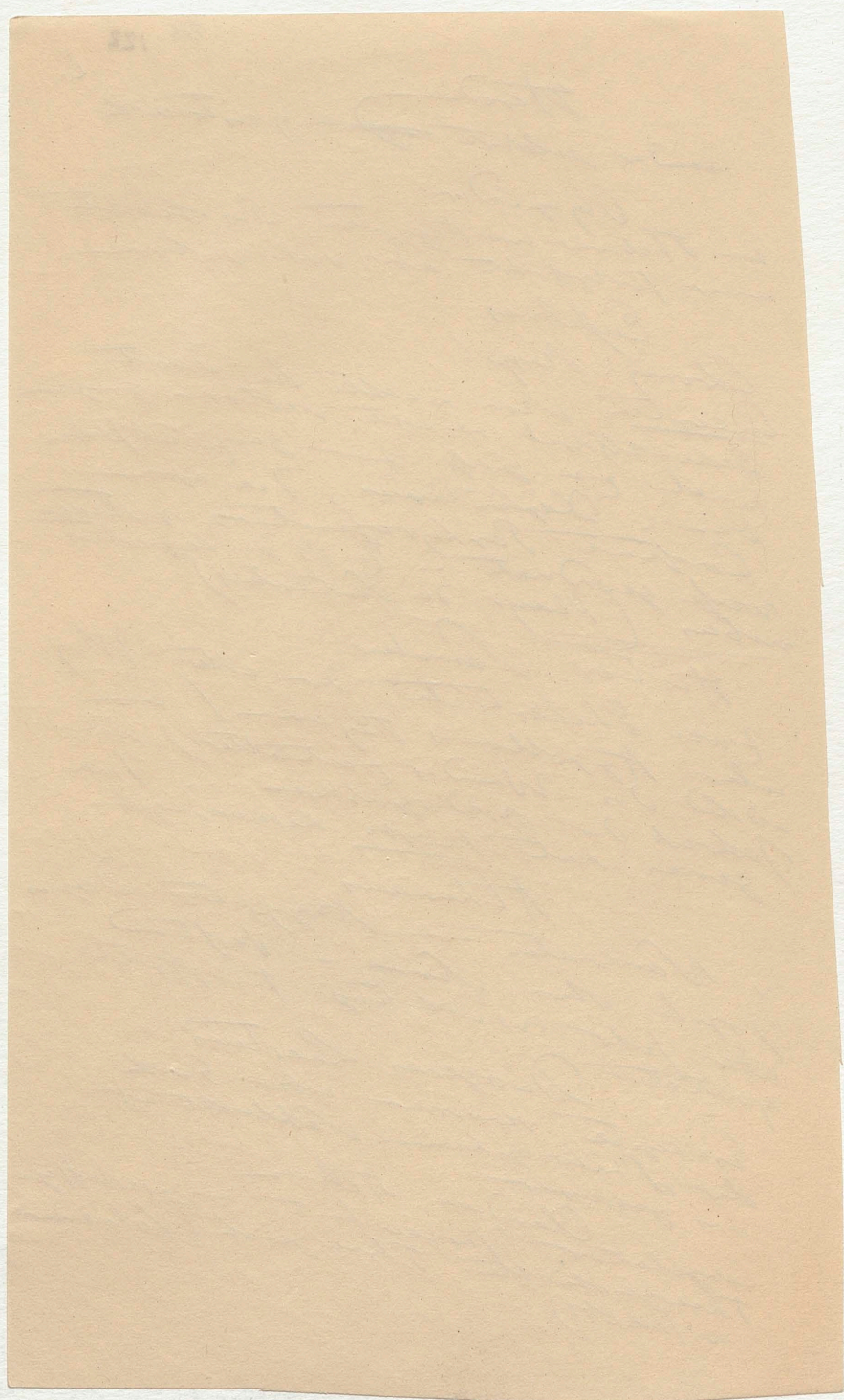
Chorag. Papp!

Excerpta von macten be. Dant
 Geschichtsbuch nicht verloren gehen
 weil es sehr zum ganz abgeben
 bin. Dicht. Linus, die von
 Contract Porphyrogenitus, matric
 wuf geordnet in 2 D. de legibus
 nobis (Maye de Potentibus)

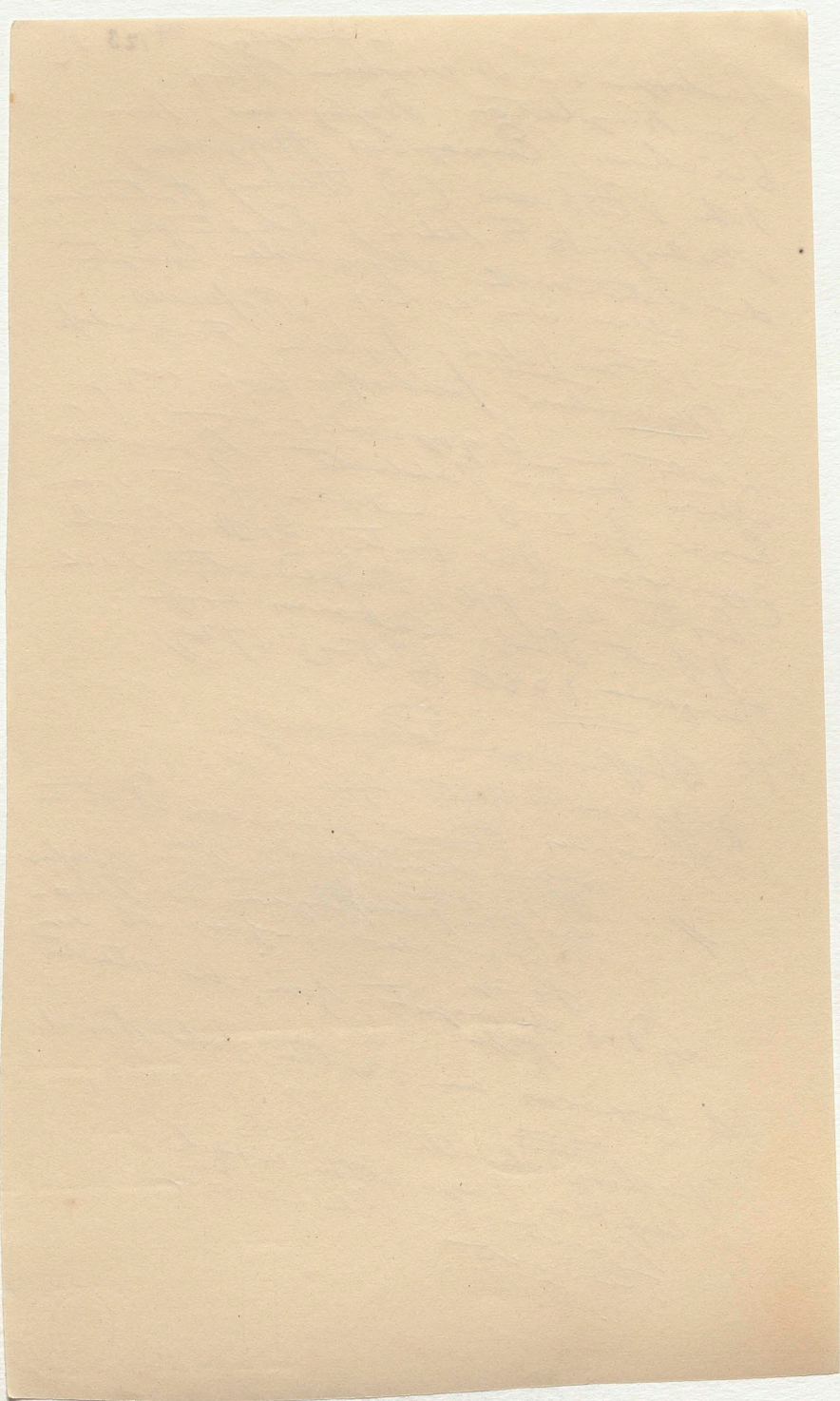
Hic Cor. Sammler.
 Zwei Philostrate, der alten Weg
 aber Hypothese & Thysa (an
 als die Wandertatatten), die
 jedoch der Dergallerei. Zwei
 gehen hat lauter herausgesetzt

Athenaens
 ~ Wandcraten in Begypten Darius
 Joseph von Samaria - Verf. von
 aber sehr wichtig für Antike
 gutaten Diogenes Laertius

Excerpta von Diogenes Laertius
 der Philostrate
 von Samaria
 Claudius Ptolemaeus
 Corclator Varian mit ungewerkeltig
 Thiergeschichten Thiergesch. (Schneider
 in Jacobi)



in *Excerptum* 267/23 H



Geographica

Bei Koppert ist Histon verbunden
getrennt zu sein

Trasimander v. Metet

alte Carte Pinax Fabr II 650

Jahrgang des Harns Ol 87

valleicere v. coryt am alten römischen
Dachstein des Harns Ol Hagen Freiburg
Hagen Herrt 1829 Volger well (maler)
Geralt für jünger als Harn

Perigone 1795 Ol 100 p. Jünger als
den Vgl. la v. Coryanda

Herr IV 44. unter der. Hyl. gewiss
v. c. d. H. v. d. Ol 105 - 107

1/2 Claufen 831 ist Heccat adu
zusammen (Dietrich) Schifferbrucher
aus jünger Zeit wohl man
immer zugete

March

Vincent

Georg v. d. Fortschritt unter
Herr M. Pythas v. Maff Zeit Harn

nüchtern aber für Zeit Harn
d. Harn v. Hyl. 1826

Dicearch Hellenor Maffus in
unter Harn Hellenor
Dietrich v. Hellenor

OL 126 Eigentl. Degrinder
der Waffensch. Georg aller
frühere mathem. geordnet
Agatharchides v. Cridas
Cy bacher Ol. 160



Arthemidor v. Eph
100 J. vor Chr.
Von allen den nichtigsten bedienten
gefanlet in Strabo

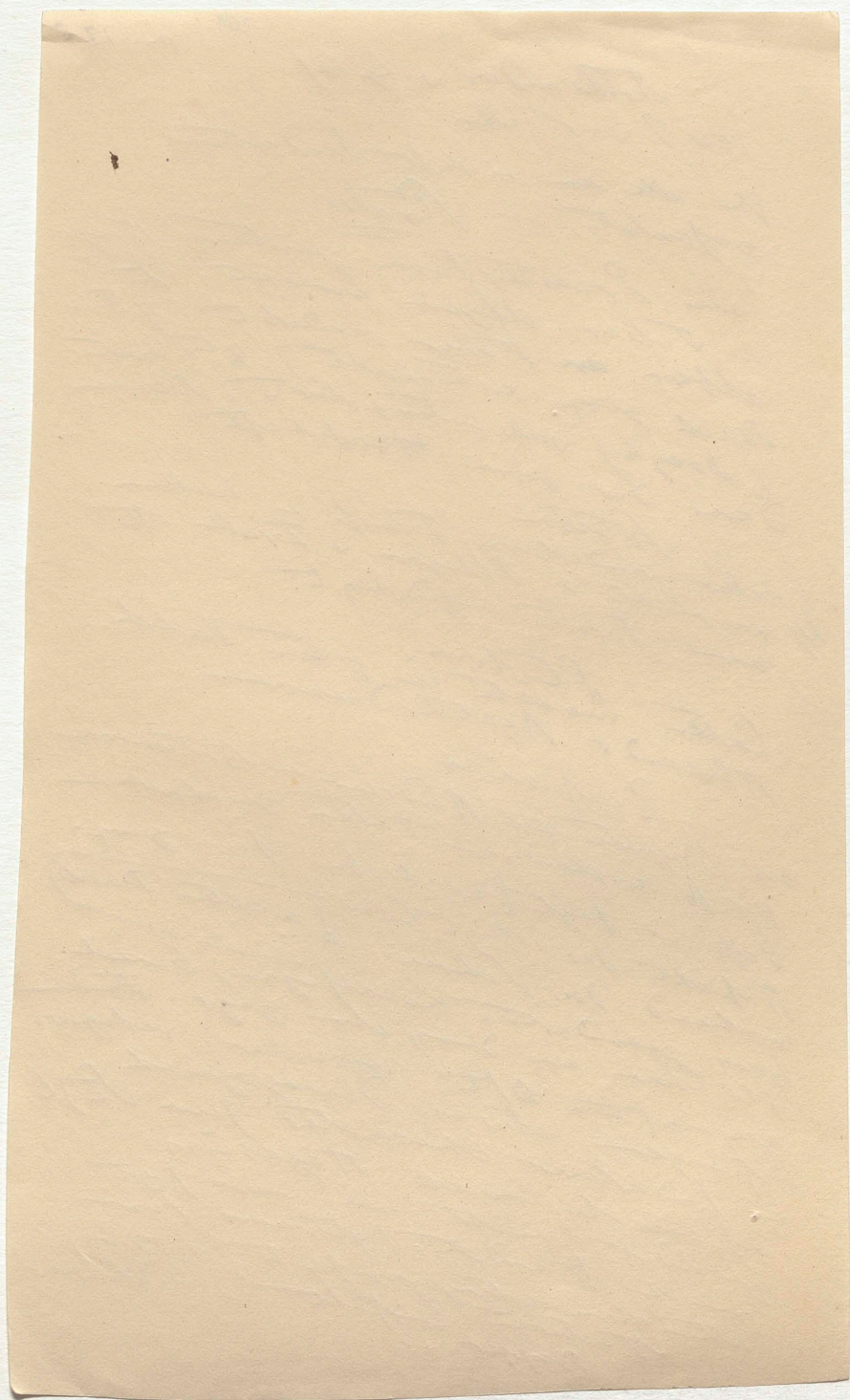
am Priesterfam unter Kay
u. Silber allgem Einleit. St
allern der Homer verlobt 7e
Buch ganz ver Curat 8. hat
(dogg) viel unterst. Dessen
Dess zur röm Herrschaft

1/2 aber wieder oben Julius - Lucien
wo nicht v. Illigum v. Traken St
an Arist. angedung t

Cath. meiste in 5ter Jahrh
Theod. v. Agathodamon

Panjanial
von Mythen zw Hadrian Antonine
zu 10 verschiedenen Zeiten zu druck
Dass es fast gar keine ganz
Anficht der Mythen (achter Buch)

während da Verh. Localgen, Genet.
beis. geand. v. d. Mythen an d. Mythen religiös
gezeigt. Oft unsicher, religiös
befangen. etwas demagogisch
v. f. d. d. Character für Styl
apianische nach Hesias
gebildet nicht von neu fast
nach Herod. Mythos. Dessen
aller der Mythen. Dessen
Hesias. Einfalt. D. d. d. d.
Dessen.



Boath entores

Matianus, Theradla

Herodes
Jairchuck

Rephanus, Dyzanz

Ethnica dylah auch 2c arbelus
genannt, 1ed Lucas Hoffmann
(im grofser Saal. Daser Hoffmann)

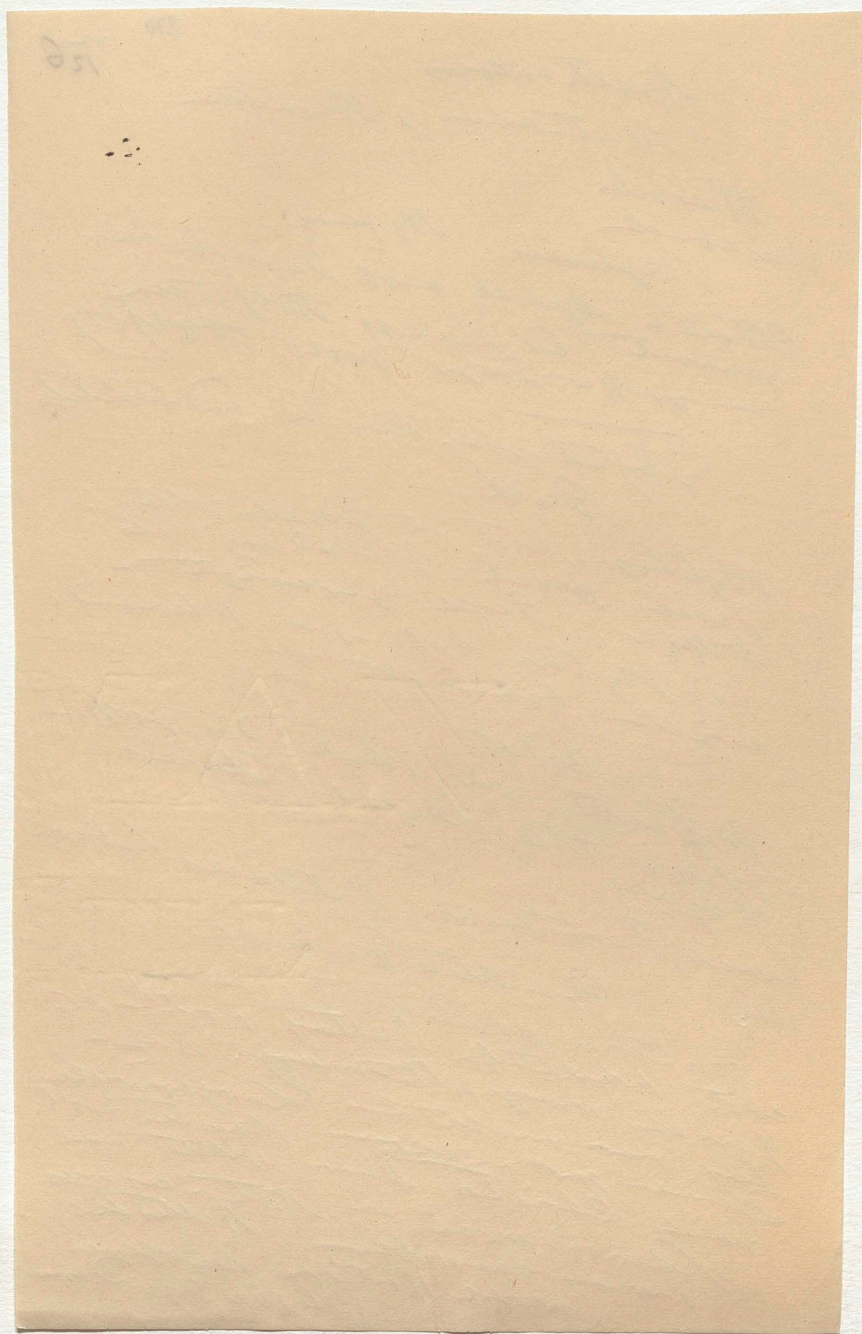
Mythologer hier in dichterliche
Reich

Mythos ist in dichterliche
Form gebracht. Willendung der
Helden, sich gereinigt in
10 Mythe bef. von Herodot.
unvollständig

Apollo der Thier der grofse
Dichter war Thier der grofse
Weg, der Dichter. Dichter
Weg, der Dichter

Conor, Parthenus, Antenor, Libera
lit

In dichterliche Form gebracht
Herodotus (Roman)
wot. Verhalten. Gattung 100-100
Jairch wunger. Dichter
leser nicht in Langerwille
Dauer gar nicht. Meisten ist
nach Christen. Dann wollte man
Sinnvoll werden in dichterliche
Form. Dichter. Dichter
wot. Antenor. Dichter
(OL 160.?)



271. 1270

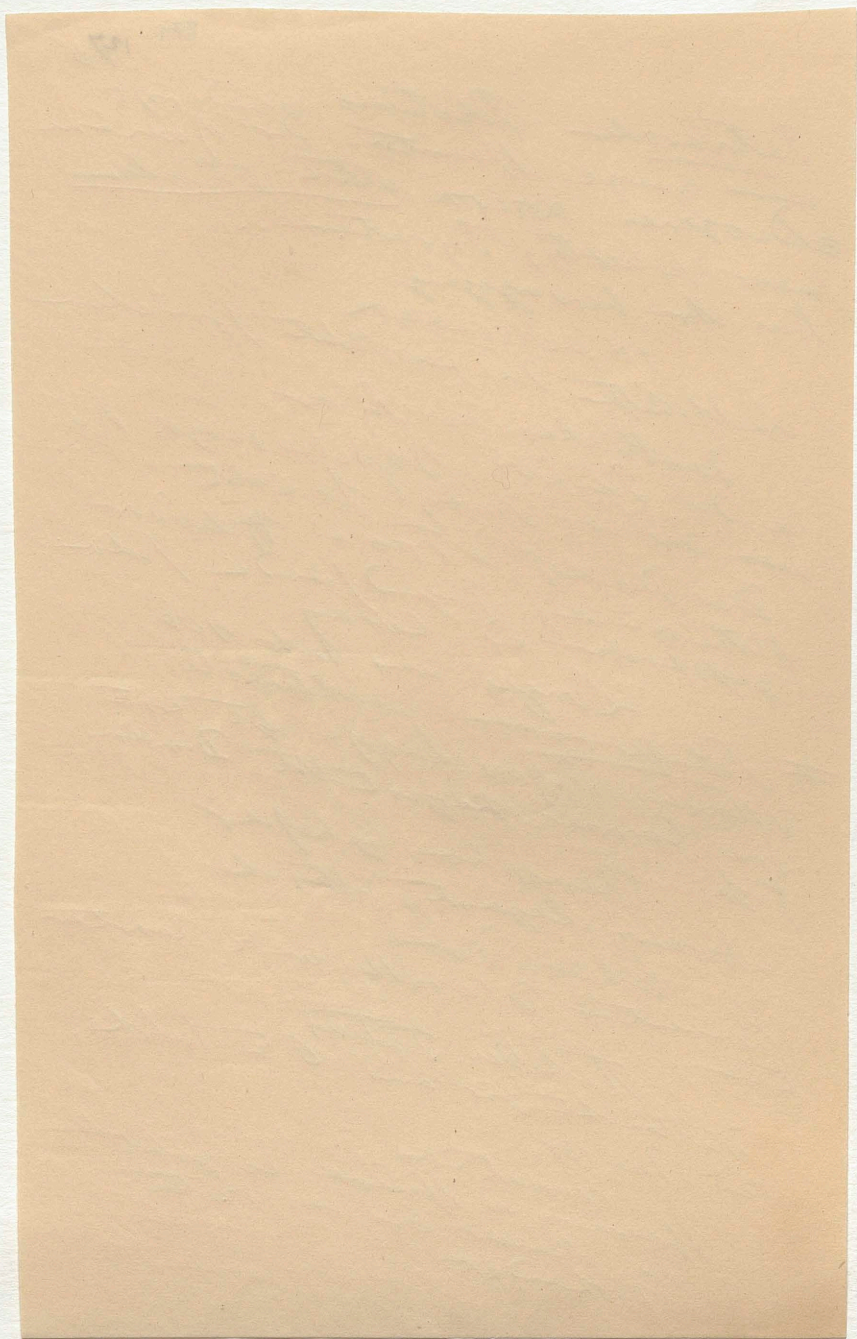
Patraocher Photus neidart
 nur ganze Hentone der Forme
 = Diogenes atlox ultra Phidion
 immer Verhehle, Pyraton...

Nur den hervorgeh
 70 pedevasson
 Luftschute 7a zu Mute sprichen
 Landliches der Syer
 4 der Schilow, Pseudovox 40
 war der in Dabyl Spricht
 Der Bischof a Trige Meliodor
 tettegicay Jugendjende Jcho
 geschriben d. Coray
 Longus was Jahr 400

Schaferronen zuochung
 Vollovin, Japan Lunge 17 ist
 von Coray bezugte Dier
 Job Xenophon Erhefer
 uberans elegant, alter ch.

Charc Don
 Commentar d'Orville war 2 Quart
 ten Achilles Tatus 8 t. 1844
 vullicht ger aus

ed Jacobs
 Eumetias
 Hymenitas a Hymen Es gibt
 da Pander bis ins 12te
 Tashandit



921

50

Zur 3. Hauptform der Verle

Opertische Kritik (Vorhinter)

|| eine vornehmende
 Die zweite Seite
~~das~~ I Historisches Syst durch
 Dringung der ersten Syst
 Deutliche

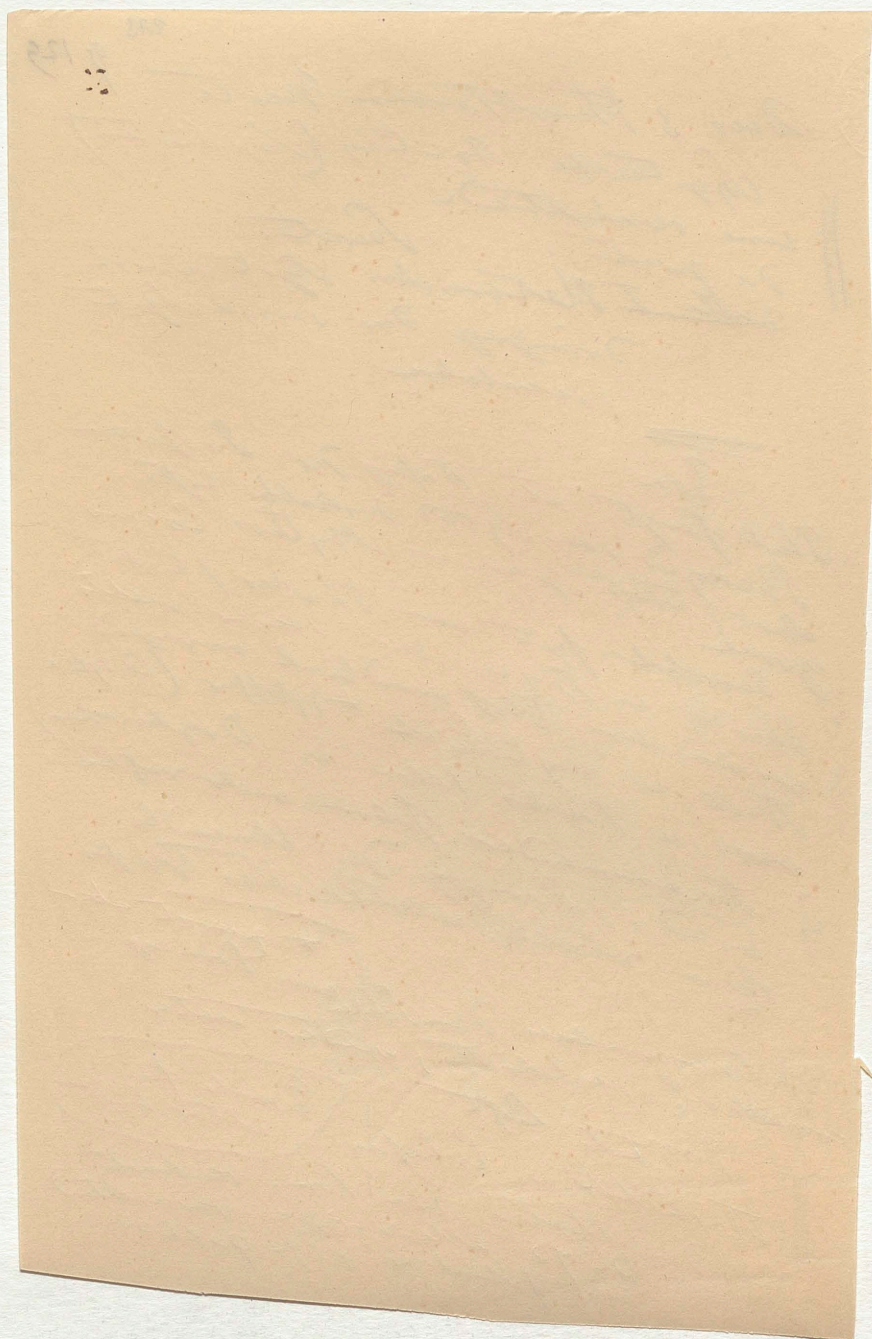
Ion

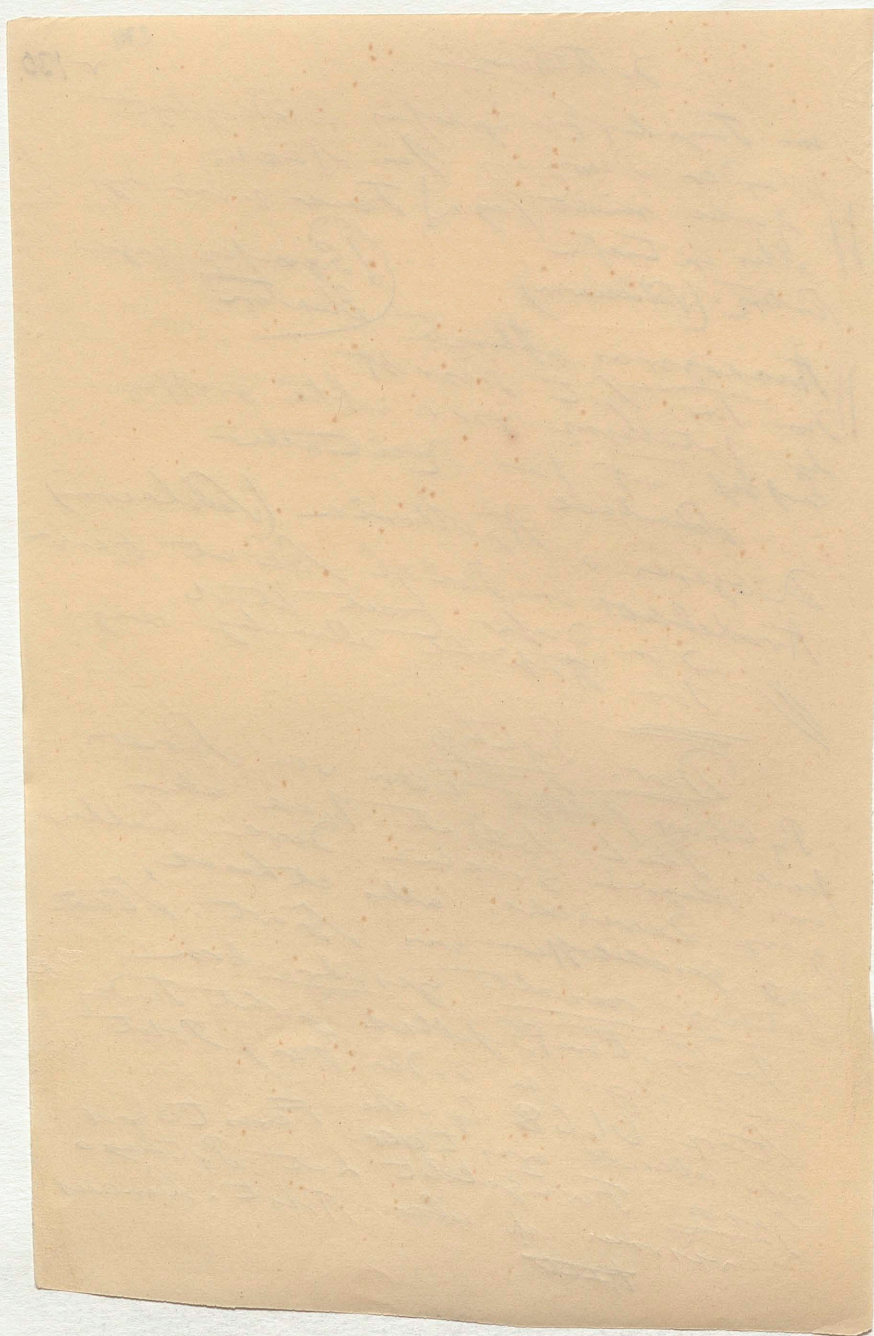
a) Plutarchus ist das die Diefen
 Pherecydes von Syros innerhalb der
 aber ganz in Mythos Corone
 gome
 b) Sowohl. Ist man Thales / Cato
 Thales an Mythen aber dies nicht
 geschriebener Text mündlich anverwand
 || Auch in mythischen + Welter (Olympia)
 was in Thales Leben in Orphischen
 c) Anaximander schon sehr vofle-
 brad. Prinzip der Unendliche
 aber nicht materialistischer Natur
 + zuerst der Prinzip

d) Anaximander dem Philon
 gemacht & nachher, wieder mater
 Prinzip der

Emale für
 alter halt

|| Heraklit v. Ephesus
 Plato zu Ion verachtet
 der 0670 alle Dinge verachtet
 selbst & ΑΙΟΛΟΙ ΦΩΣ





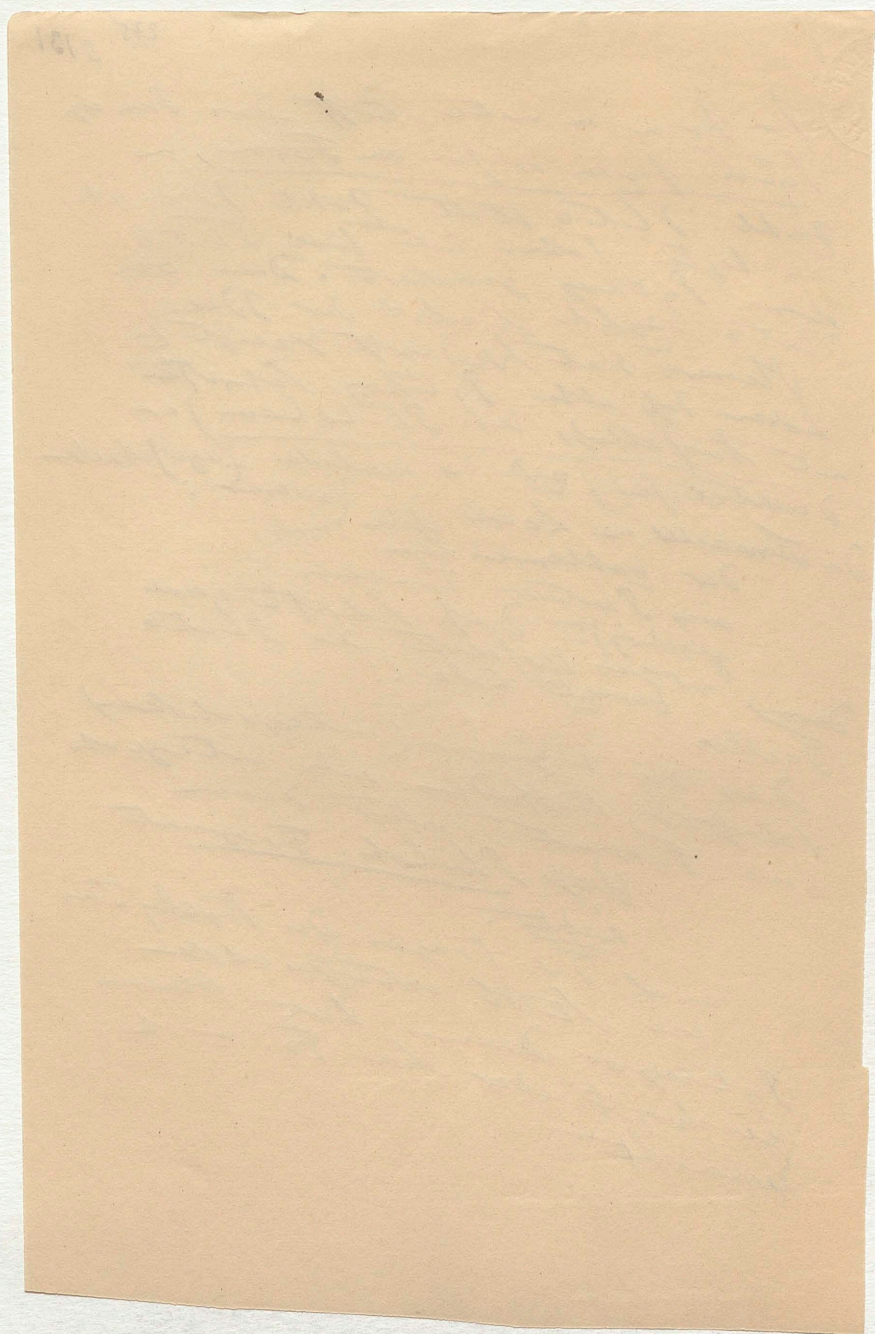
von Pythagoras in matter Stoff Das Prinzip
 Pyth. pyg. Weiser in Form, in
 Zahl. Plato stellt Zahl Die ab
 in bester Form hat sich Plato
 dem Pythag. genähert. Dann bei
 Plato Zahl Symbol der Idee
 Platon hat Verdacht gezeigt in
 Leben soll die Pythag. Lehren
 mit Aufschluß des Phädo (am)
 Dichtung sei, 2. Die welche (zugehören)
 Dem Parmenides v. Leontius (wären).

Der Falschheit der
 aus Platon Timaeus
 geschöpft daß Schrift besser
 wegen Aufschluß des Plato
 benützt habe!!

Dem
Ogellon

Das die 2 ganze (untere dodek)
 Schichten. Nachher viele untere ab
 bere Fragmente unter denen
 bloß Philol. Fragmente
 acht.

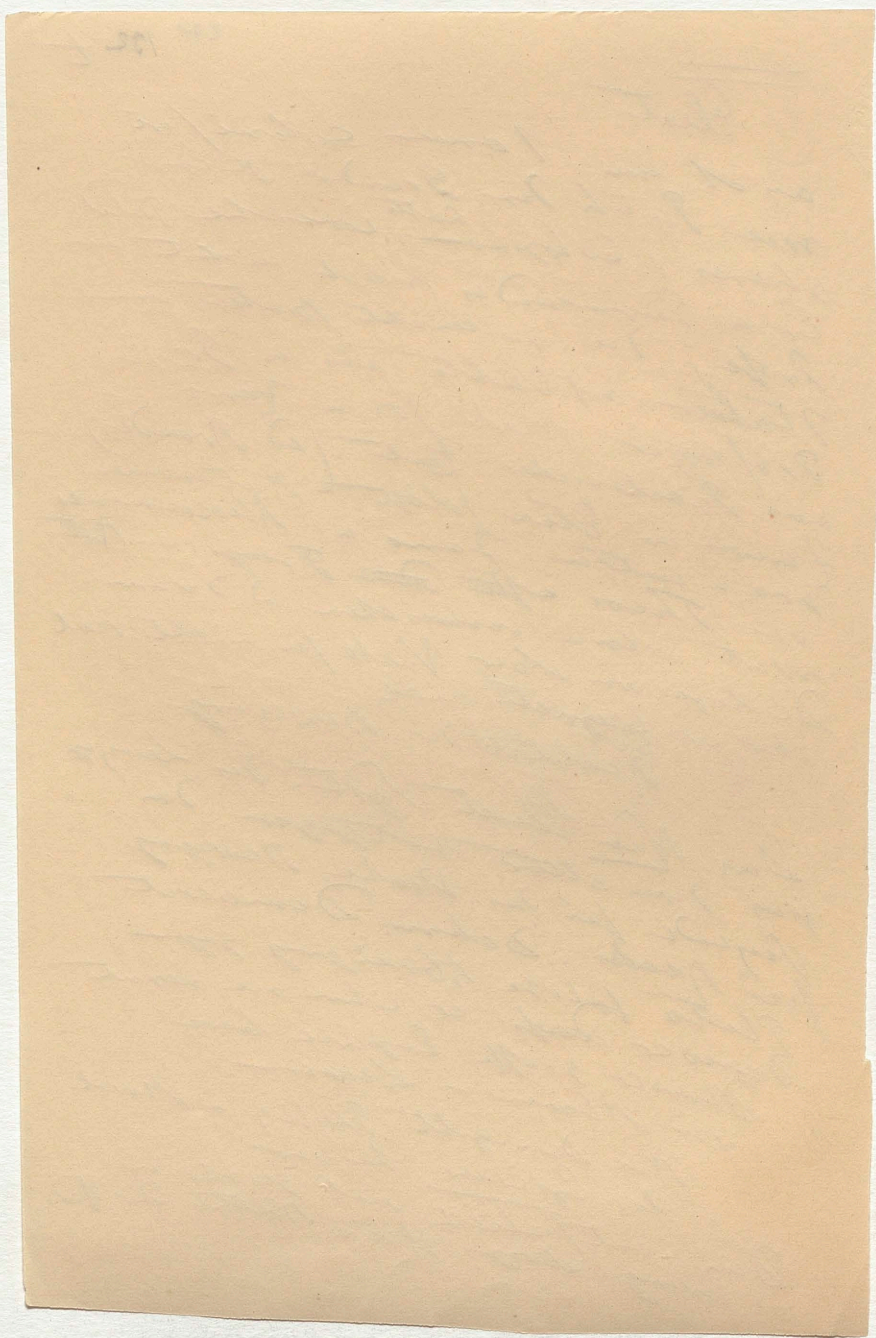
auch die Fragm. des Protagoras
 bei Philol. untere dodek
 Pythagoras. Dann hat Platon
 geschildert aber ihre Tr. auch
 geschildert



Eleat

an dem ioner colonisiert
wie Pyth der Gander Koro
pharos u. Colophon, ionische Mel.
Es u. Parmenides noch nicht in
Prose, die vollendet Prose in
Stasie aufblühte als in Gr.
Professer Metaphor u. Zeno
aus Eleatischer Zeit, (2. Branden)
Zeno an Elia selbst Autonomie
pro u. contra Zeno u. Hecataeus
van Theos u. die Frage u. Ant
wert ohne mündlichen u. dram.
Dialoge wie so viele für nicht real
aber es liegende auch
Qualität der Bewegung

Das Neu Eleat Syst. der Leuzen
von dem alten mitgegr. der
Pyende für das Vieles Bewegung
für Platon. Daher Democrit
Plato für diese Abweisung gegen
Democrit. Das es ihm nie nennt
Democrit große Empirische Leere
von Atomen u. Leeren
Aus dem gibt Physik u. Moral
des Epikurus hervor
Democrit für viele geistig u.
wird streng hatte Kritik der Po.



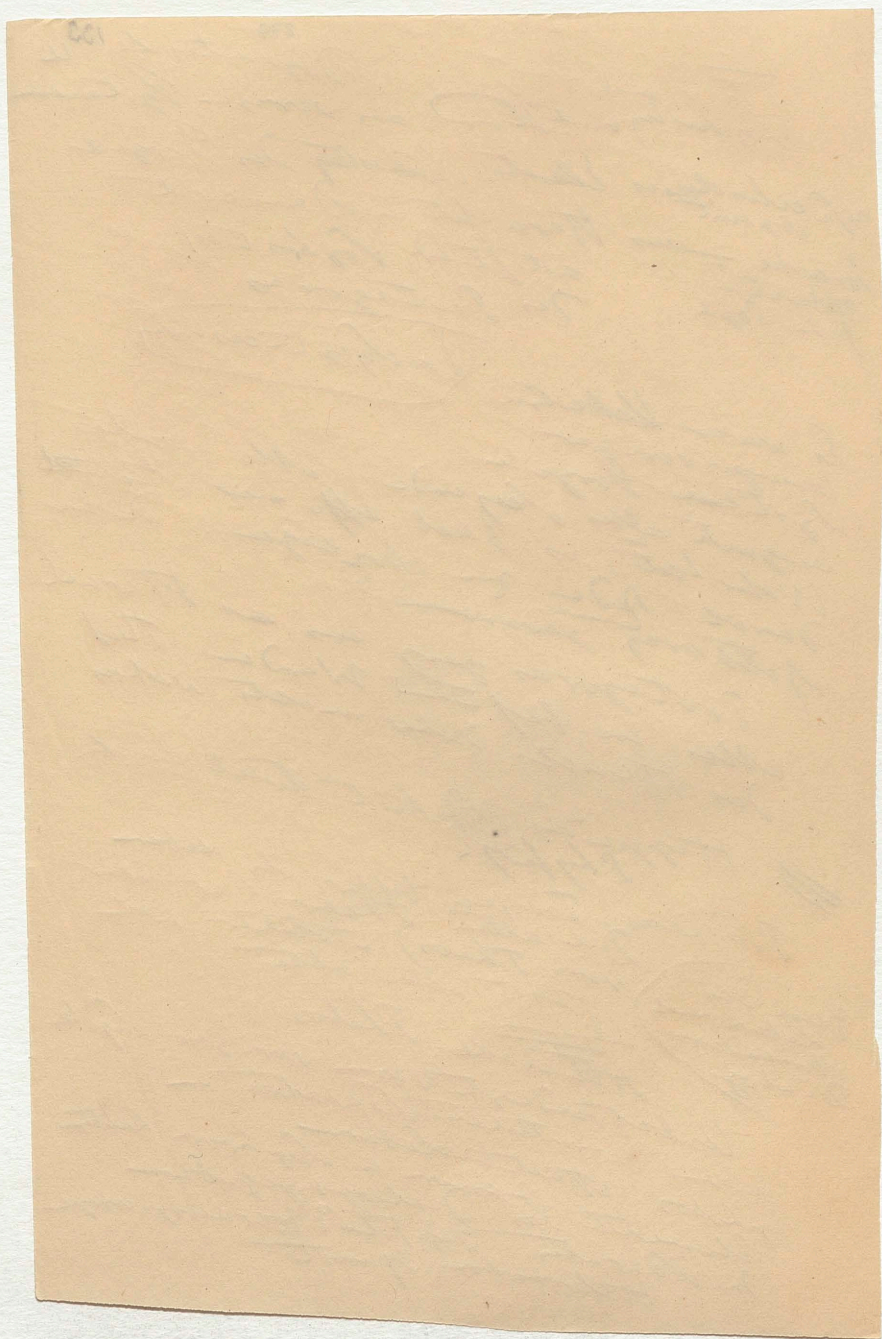
Dogmatisches
 Sophistik verstand an vorigen Systemen
 a) Cicilidius Eleat Sophistik des Gorgia
 Ionische — aus Heraklit u. Demokrit
 Sokratische — aus Protagoras
 John Soph

Judgmentalism

Es waren Übertrieb
 Gorgias voriger
 System Gorgias
 leugnete alles Seyende alle reale
 Wahrheit, es blieb alles nur
 durch Reden zu überzeugen. Daher
 Protagoras gewann aus der Herakl
 Protagoras ganz aus der Hand
 alles in bestanden werden. Theos
 des Herakl. Daher nicht mehr

Heraklit Sophistik
 Prodicus, Tod für besser als Leben

Gorgias, Die alten Theos (er war
 von Theos) konnten sich
 fast alle alt.
 Gorgias
 Dialog
 Platon
 Athinische Platon
 Unbetruetigt von vorigen Systeme
 vermittelt Leben
 Platon. Offener u. Sokrates hatten
 Elemente des Dialogs gegeben
 In Sokrates Geist u. Herausragende
 Heraklit



Alle Materie Phil geht aus
Jocast. aus
ethische Systeme Aristoteles *

* woraus
Stoicismus
III mit Heraklit
Zusammenhang.

Wissenschaften in
Aristoteles mit
Materie Form
zygus Prodicus
in Platon
hergeleitet
Megarische Schule
Euryklides, Nikomachos
Clement der
Megarer da
der Platon
verwandte waren
Jod &
Eleaten

Platon ist
d. Akademie
vollständig nicht Jo cast. allein
nach Aristoteles perspektisch
aus Platon

Oft bei Platonismus mehr
nach Form, Lebensphil als eigentl.
wider ~~Phil~~ phil Systeme Simon
des Scholastiker Voll der Jo cast
der Epikureer unter
Johann



Plato

279 / 35W

Plato 80 Jhr. + Ol 108, 1 Vorname
aristocr. Familie. Erst Verheiratet
zur Pausanias der Vöcra der
abgeleitete Lekt & Jada mit
Vöcra ging nach Soc. Tod.
nach Pausanias
versteht dann in Egypten,
Cyrene, Sicil.

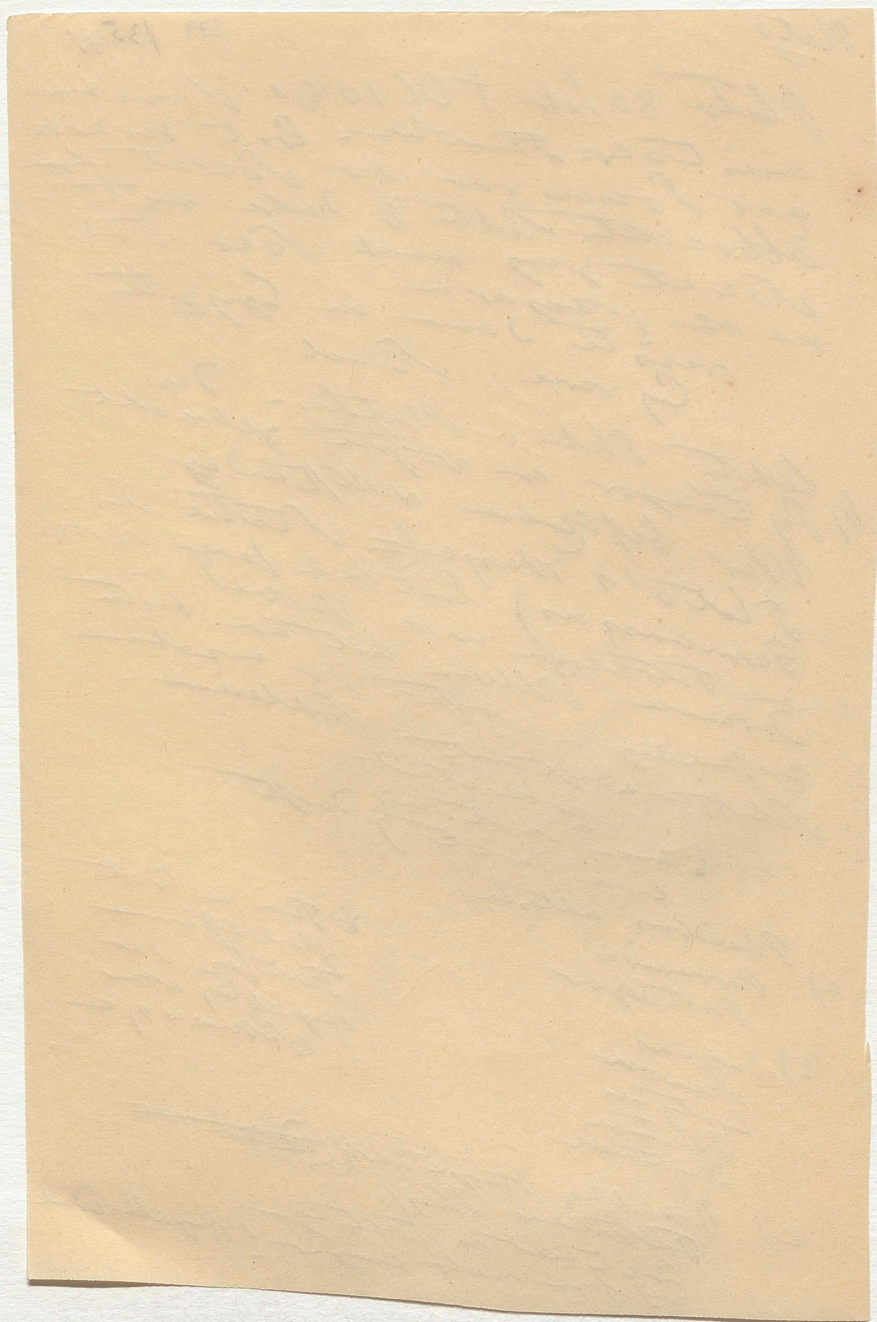
lebte Phil. u. Mathem. da
11) Pythagoras in vöcra gebracht
Wer befürzter vollständig
Plato's Waise (= Statue des
Germansus) Entsch. sein Waise
in Tetralogie nach Vorbild der
Drama Schiller hat am besten
Zufammenhang u. Alter 70 u. 80
Vöcra abgeleitet
im Directing dort
c. u. Directing dort

a) Phaedrus altteste
Pausanias
Diotogen

b) Socrates
Pausanias
Crotus
Diotogen
Germansus

c) Pausanias Hauptwerk (Diotogen)
Germansus Phyl.
Germansus Phyl.
Germansus Phyl.
Germansus Phyl.

x Jura u. Götter
Germansus
Fortsetzung der
Pythagoras u. d.
Waise u. d. c.

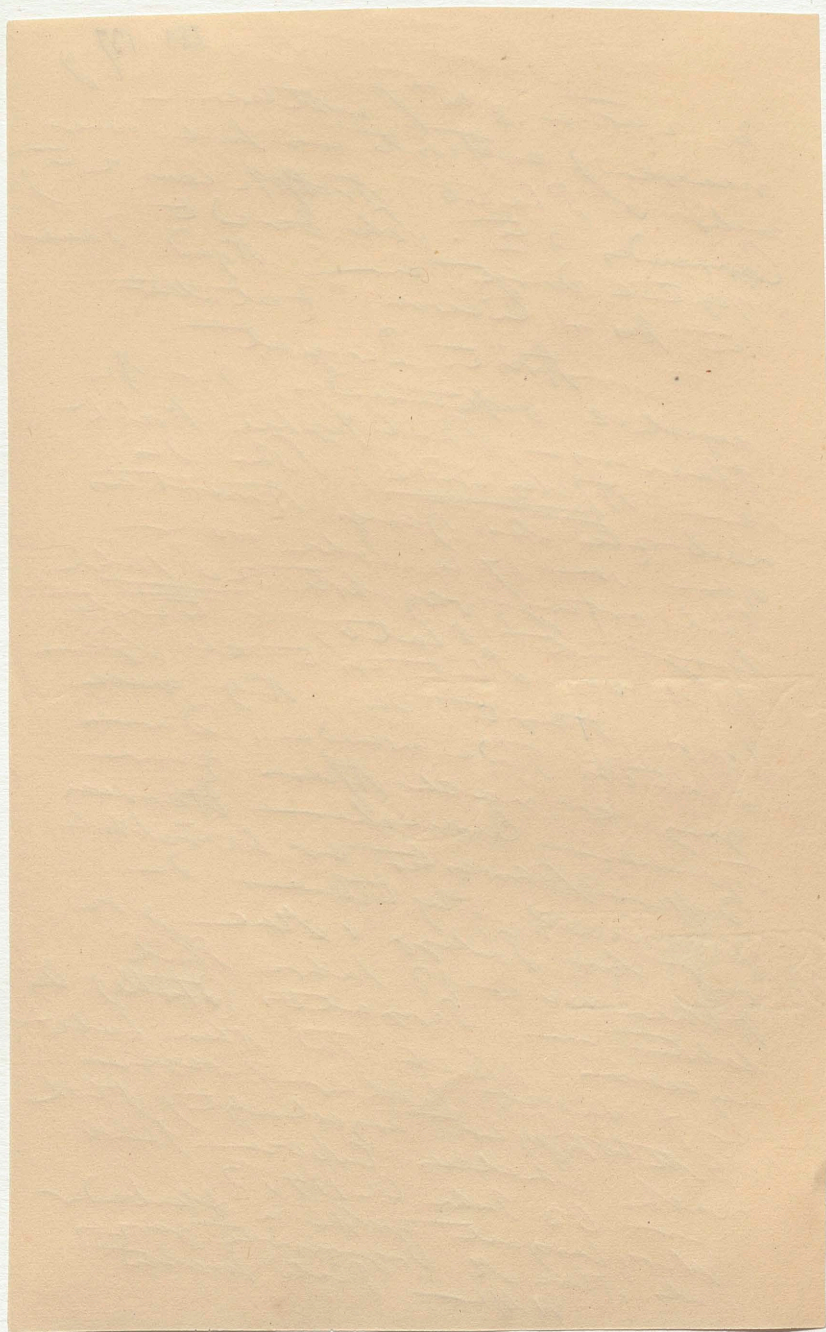


Mr. Wozell in Kyoto
Phys. Medie
quest. Iannofia

281 137 y

In 2ten u 3ten Fruhjahr
 neueren) entfernte was sich einer
 mehr S. Plato Kropfpeilans 2te,
 Carneades 2te. Sehr besetzt
 Mytische Dicht an Agad. Dauer
 in der in Eudor. Faltalter

Ariste Perigat
 eigentlich bekanntes der ge
 theorien - Philosophische Arist
 in Hellenica, Sohn des
 Leontides des Jüngeren Ariston
 von im 17ten Jahr wo er
 Phil. aufzog, verlebte 20 Jahre
 lang mit Plato, er trennte
 sich von Plato als man
 ihn nach Syrakus schickte
 179. nach
 Platon Tod wurde, dann
 ging er nach Athen zu
 Isokrates, Erarchos, Hermias
 Daphn. Schwester er Aristoteles
 von nach Mytilene zu
 reisen. Philo v. Mac. von
 Athen wo er 13 Jahre Phil
 lehrte in Peripatet (Halle) des
 Lyceum. Nach Tod Athen hüllte
 er + nicht wieder (wegen
 Sottelzigkeit angeklagt) floh
 nach Chalcis Euboea. Starb
 im 63. Jahr OL 114, 3.
 Wirt, lebte große a Platon
 als Plato in Athen war.
 W.M.



Erwartung der Verschiedenen aufzufassen
 Kreis - brachte mich das Verschie-
 dene Ethos im Hellenismus
 und action

Es ist weiter. Schriften in
 // blühender Sprache geschrieben
 haben wir haben nicht bloß

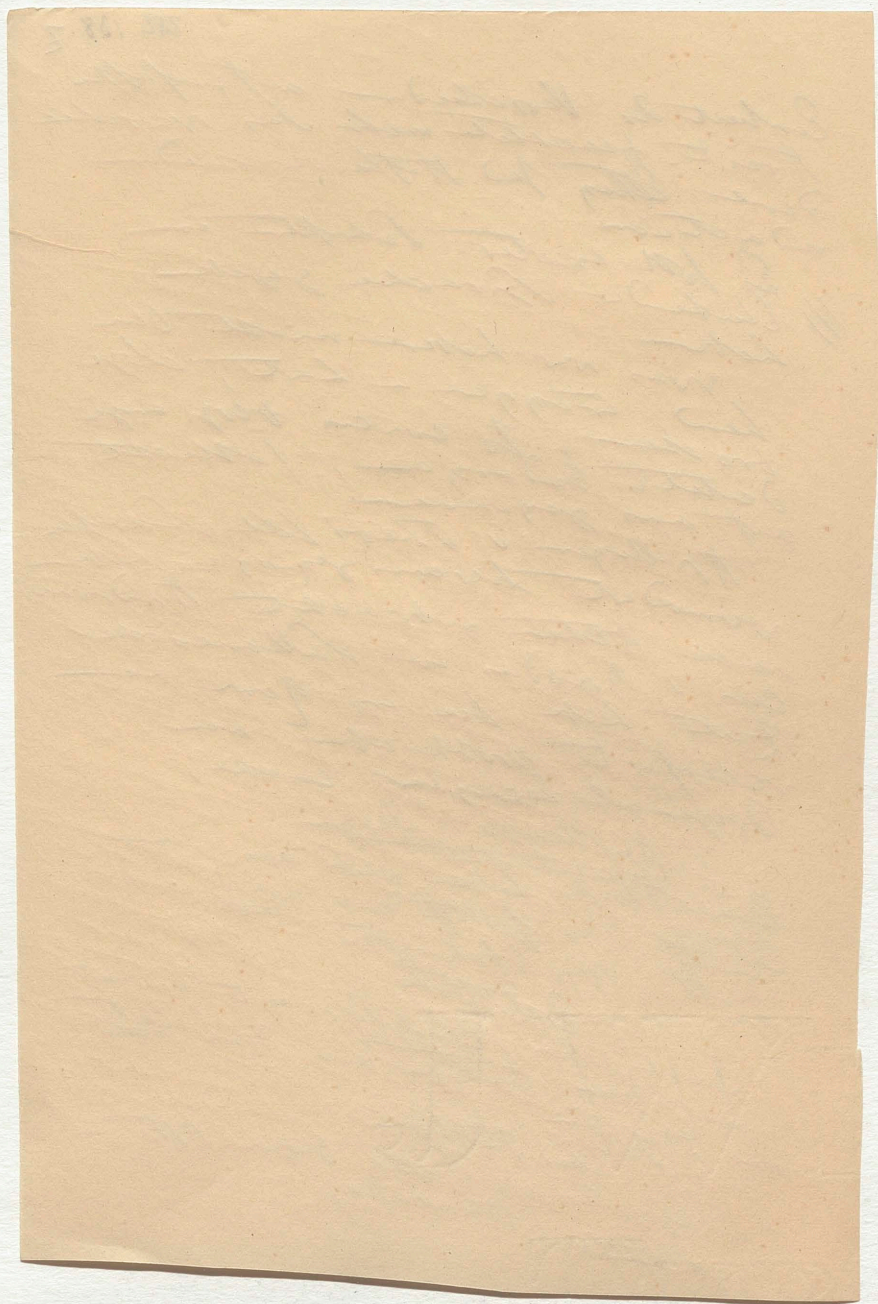
was wir haben nicht bloß
 her, sondern auch Lat., abge-
 brochen, so kann man auch
 deutliche Gedanken, / nicht
 auf aus gegenseitig

Thallus & Theophrastus
 verwendet herausgezogen haben
 nach Athen gebracht Androm-
 eus & Rhodus in Pallanische
 Zeit haben sie in Rom ver-
 rechnet wohl aber nur
 Original Essenzler sind,
 Apollonius & Dargo

Es ist aber wir aus dem
 latein das heißt aus arch über
 die Hellenische

Evatoph
 Auch haben Strobil in nicht
 vor ihm Strobil aus dem Lat

des Hellenismus
 Claud Ptolemaeus
 in Egypten aus des Geogr. Alter
Phrygia (Harmenita)



Diophrantus
Vollender de Hylbra
Pappus

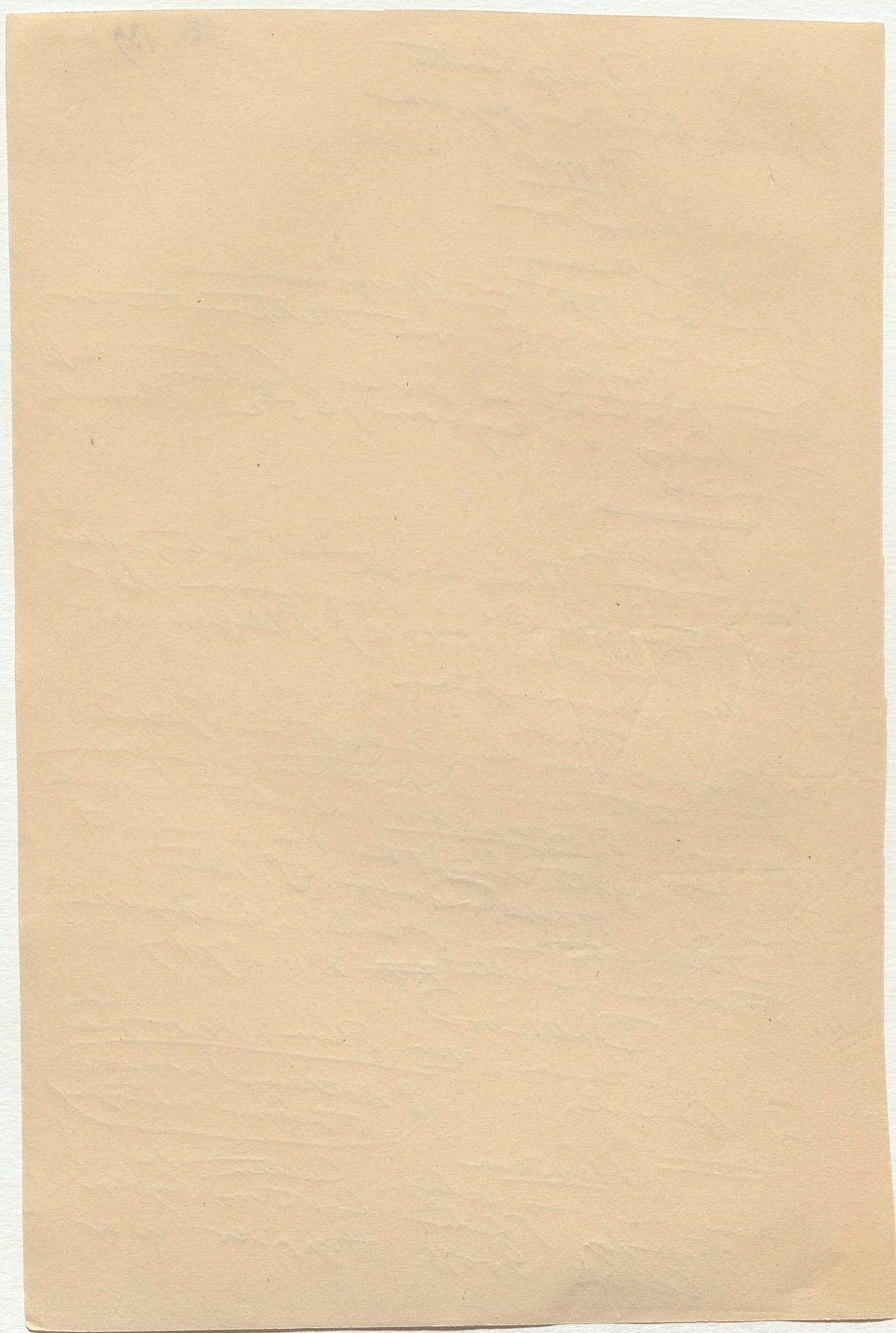
aus Alkaidra
Vorlesung
aber war fast nur Hergemeinlich
Theoretisch Collect. vet. Mathematicorum
Plato Aristoteles Porphyrius Syntagma
in Poetibus & Rhetoribus 1652 Pannell
Piternius

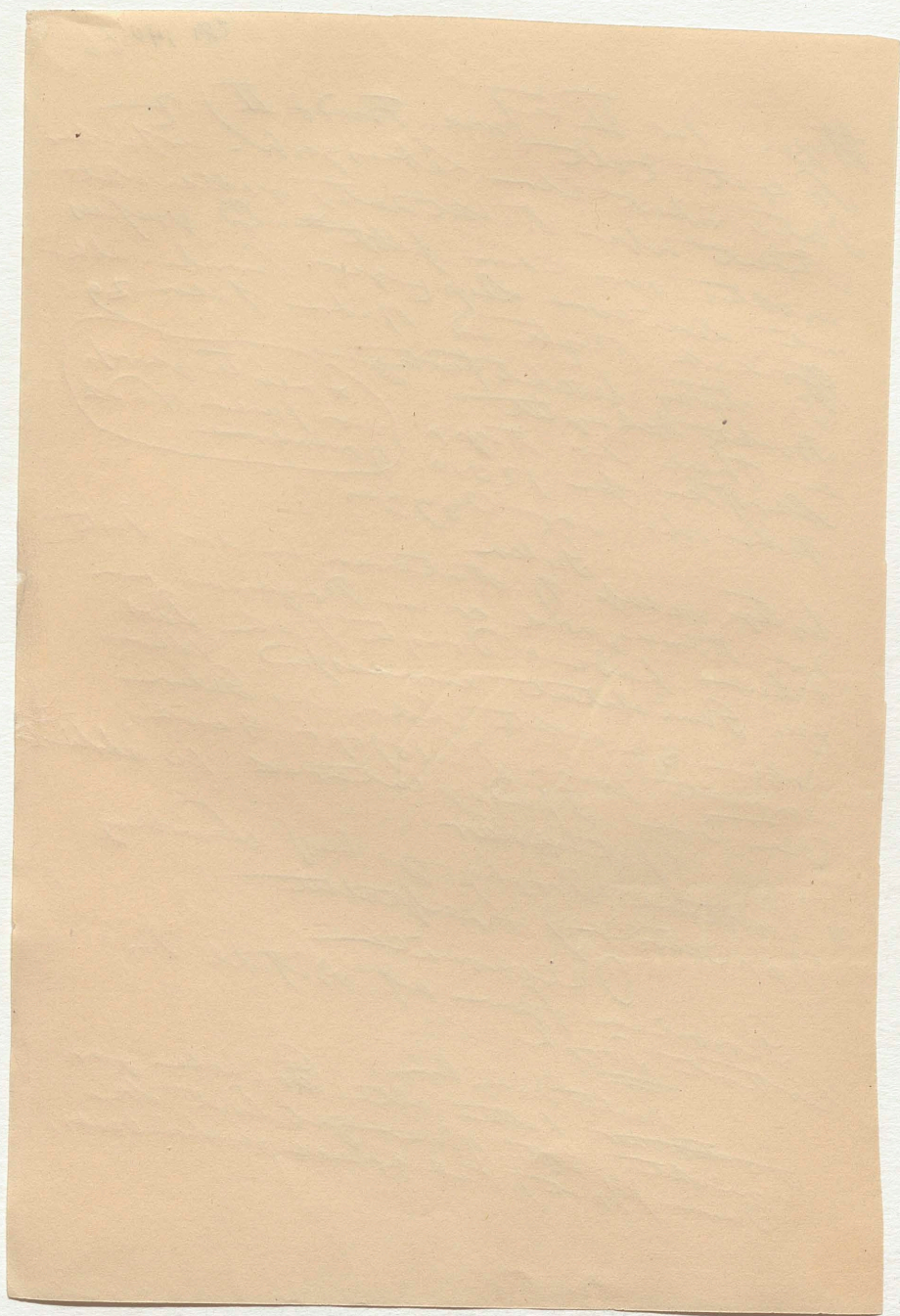
Phylica
Aristot. Theor. Grad. Antigonius
Corymbus. Pl. 1302 Digenes
Lamius Dicosus (falsch) Philon
Tralles Iamblichus

Trakt
Phylogonische Schriften Pseudo
Aristot. mit Digenes
Heraclitus Horapollus Philon
Wulfen myst. Theor. 1-2 Bucher
Falsch Hermippus J. Pater
mathematica
11) Fabrica. In alia ~~XX~~ X II 1747
Dioscorid

aus Alkaidra
d. Gengen
vor Philon. Not. med.
8. Artemidor über
Traumdeutungen

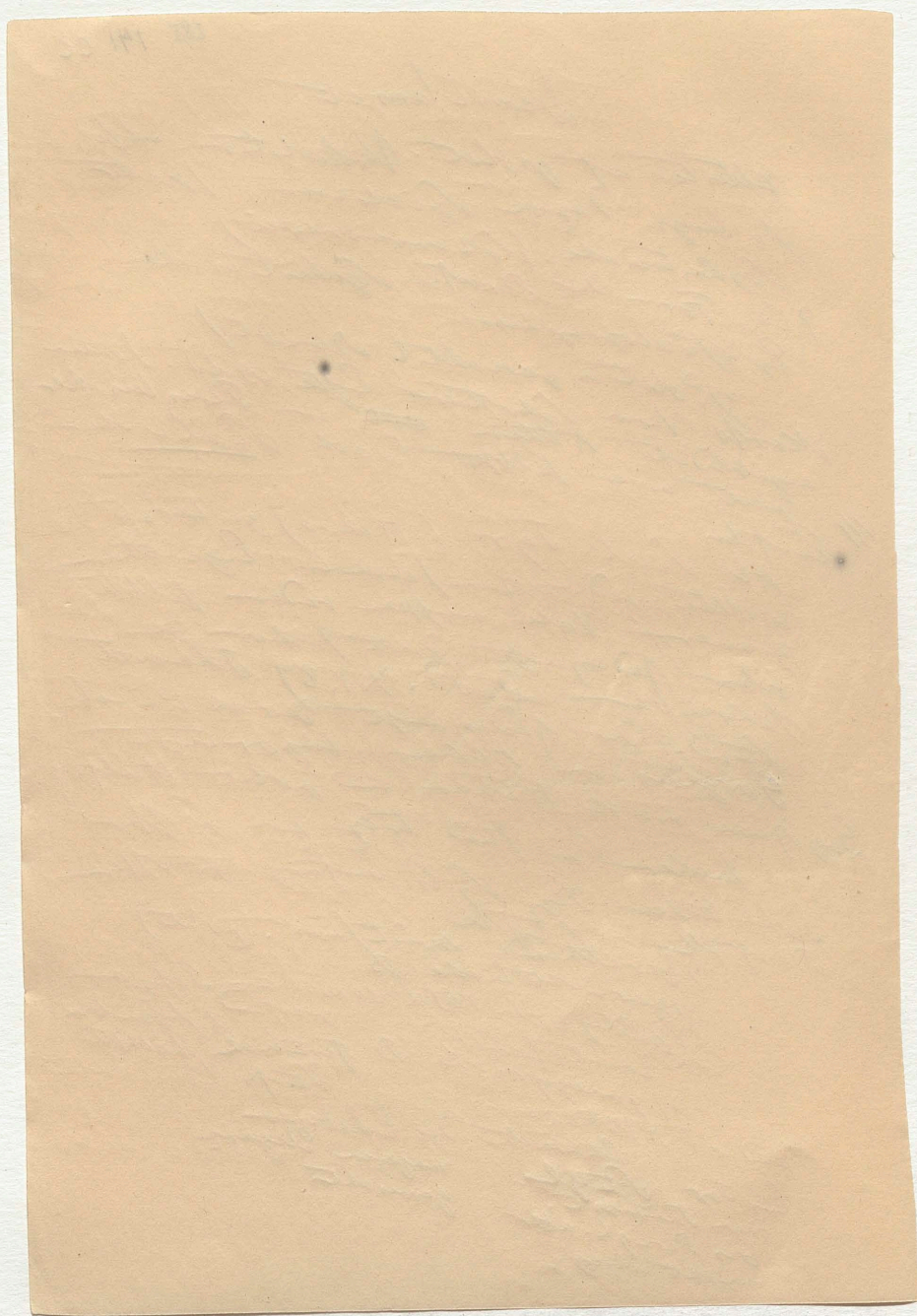
Medicin
ging aus aus relig. Culten
Hesiodus Philon Cretan Cyren
Arich Grotte Hesperus war

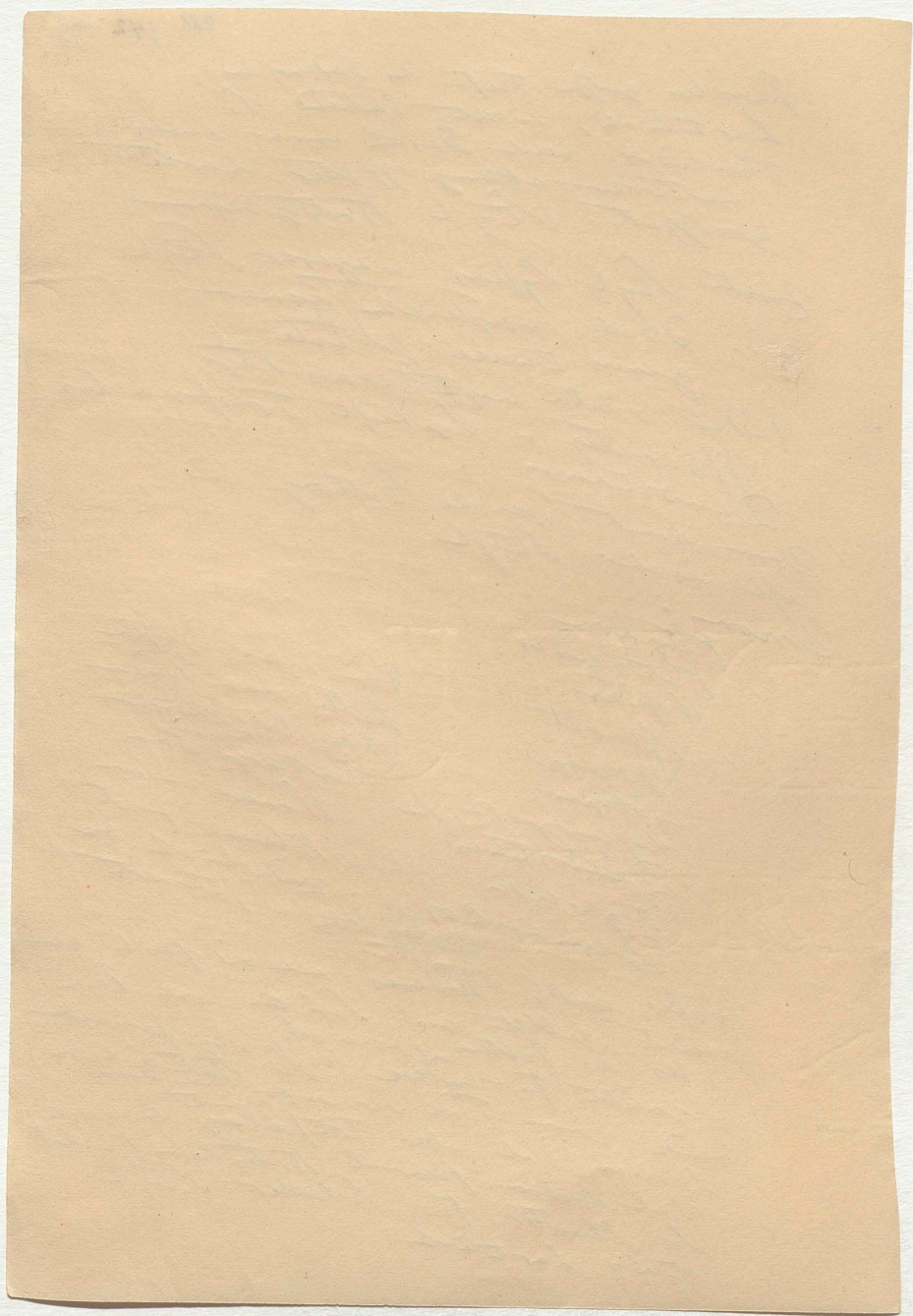


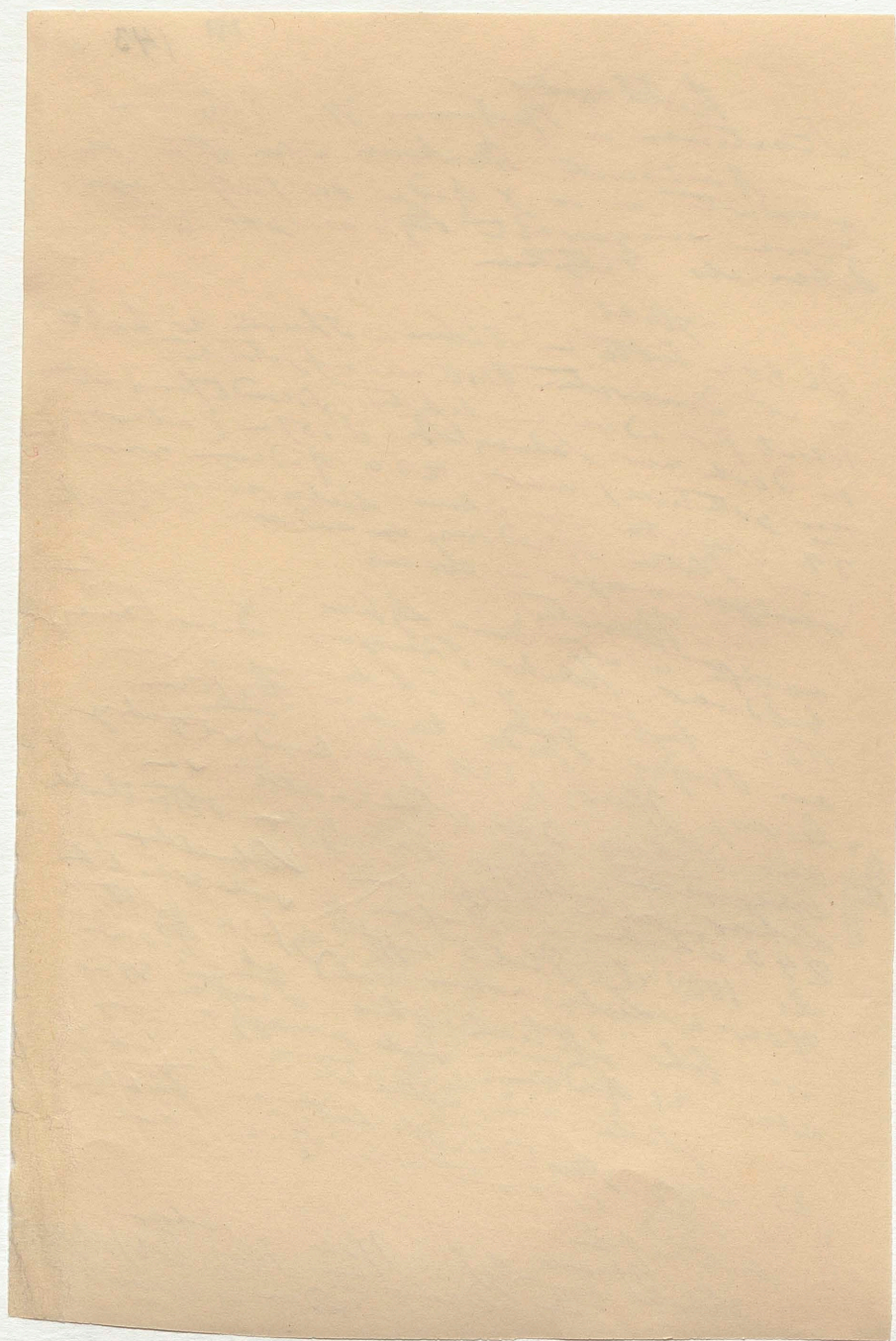


Beerdigung

Erste at gold. Verh. alle
10 lange Toga Wickmann, 1/2
Scheitende (22 med. mer.)
Reife Form der Doute Scheitende
Epistolographen
Politen gerichtet Beerdigung
Kont. von Scheitende Epist. 1000
angebildet. 1000 1000 1000
Zeit a 1000 1000 1000
III. Epist. 1000 (Hans) zu 1000
Als 1000. Toga (Hans) zu 1000
wollen 1000 1000 1000
3000 1000 1000 1000
aber 1000 1000 1000
schreiben 1000. X. 87 Theoret
1000. 1000 1000 1000
Gorgias in 1000 1000 1000
Logan nach 1000 1000 1000
zu 1000 1000 1000
Dunkel 1000 1000 1000
Dunkel 1000 1000 1000
Beratende Beerdigung. (Gold)
1000 1000 1000
(8000 1000 1000 1000)
1000 1000 1000 1000
1000 1000 1000 1000
1000 1000 1000 1000
Charakter des Erhabenen
1000 1000 1000 1000
1000 1000 1000 1000
1000 1000 1000 1000
1000 1000 1000 1000



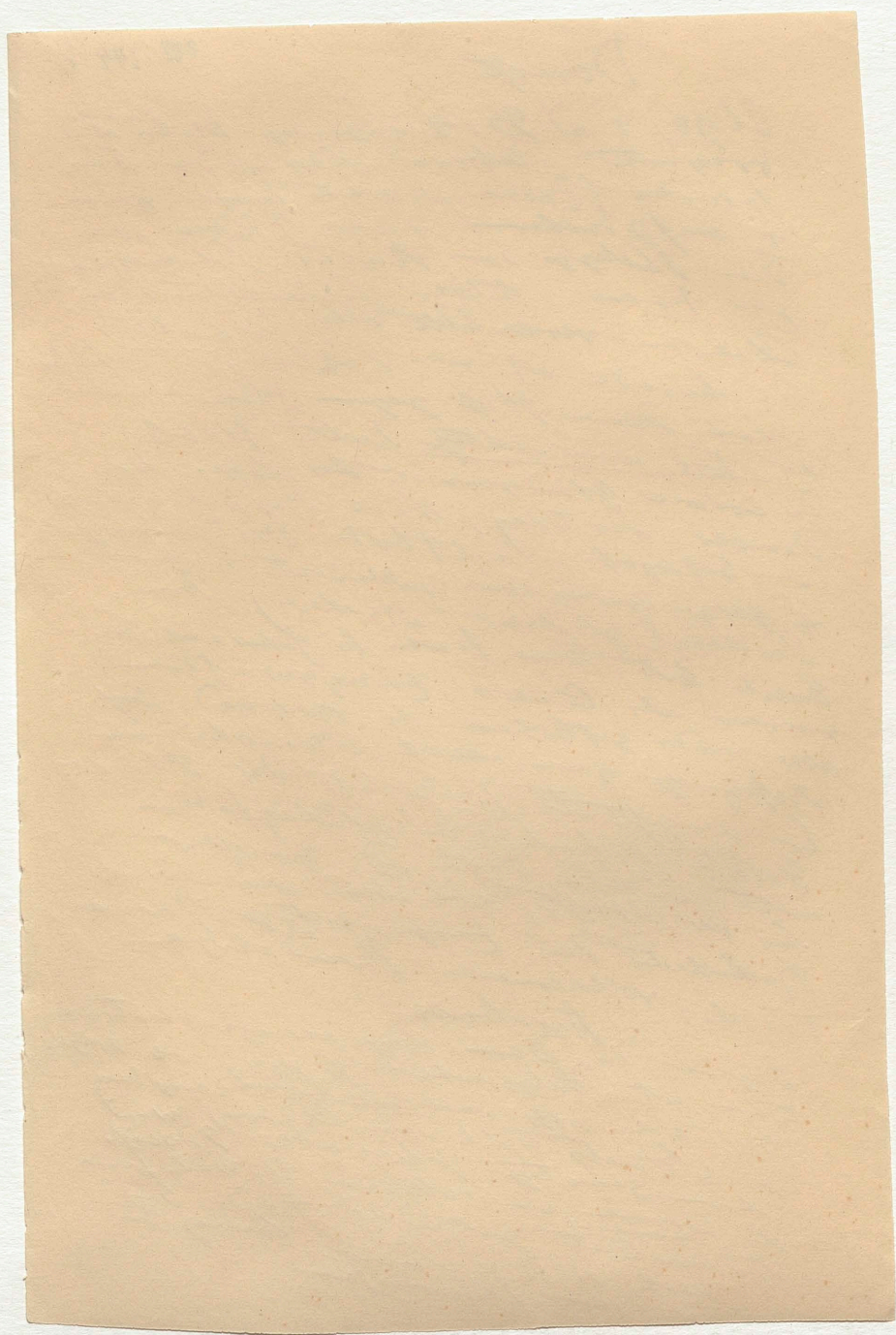




Demost

288 1744 b

1698, 4 d 99, 4 ungarische Vaterland
 besorgte (Schonard) aber der die
 Sprache (Eure) konnte lange nur
 5 aufzuehen zwey Jahren war
 der Philipp von Raced. Schreyer
 zu jener. Aber verdracht von
 Chacon. verurteilte alles. Er hielt
 Leichensiede auf in Schlichte Gefalle
 nach dem Hof gegen Hof. Der
 er für unwichtig hielt. Proch
 de Corone Wundigen der Lagen der
 Demost. der they. Nach Harpal Proch
 in Setzung und ertheilt. Der they
 of ganz corus von verurteilt. 11
 Geding (goldener Sticker) der
 Esal hat den Vice so furcht zu
 nennen als Cicero. Zungewort
 aber wieder getoben als Maced. Sp
 Beförderung hin nach Munich
 Er vergiftete sich in der Thut
 Grille. Achard in Schlichte
 mit Cicero doch D. gro. Hof
 Er war stark, erhalten, moralisch
 Nachdruck der Lagen, wenig far can
 (tisch) vollkommene Persönlichkeit
 Heichines
 Gezier der Dem. von geringer Extrac
 tion auf Philippischer Pithung od. Wigen
 diste. wiss. war nicht. Lagen
 der Rechts Pith von Cicero. ward
 der zungewort. Philippischer Proch
 de Corone in welschen Arbeit furch
 Admiration geteilt. Wied. Eing
 nach Rhod. in Lagen
 von Philippischer



Lycorg

Finanzminister lang hartn. wie Socrus
 Mann nach alter Sit. Redner at
 antiphrast. Porphy. Ungelehrte
 Menge von Angeln einer Taffelbe
 Redner von dem
 Menge der großen Redner haben von
 Carlischer Tode

Demades nicht im Caron
 auf in Scherke nicht in Caron
 a Tod in großer Redner vernicht
 der Maced. ergeben. Schol. Cic
 nicht so ichin. Daher war wir
 haben welcher wird geachtet Top
 wie Demost

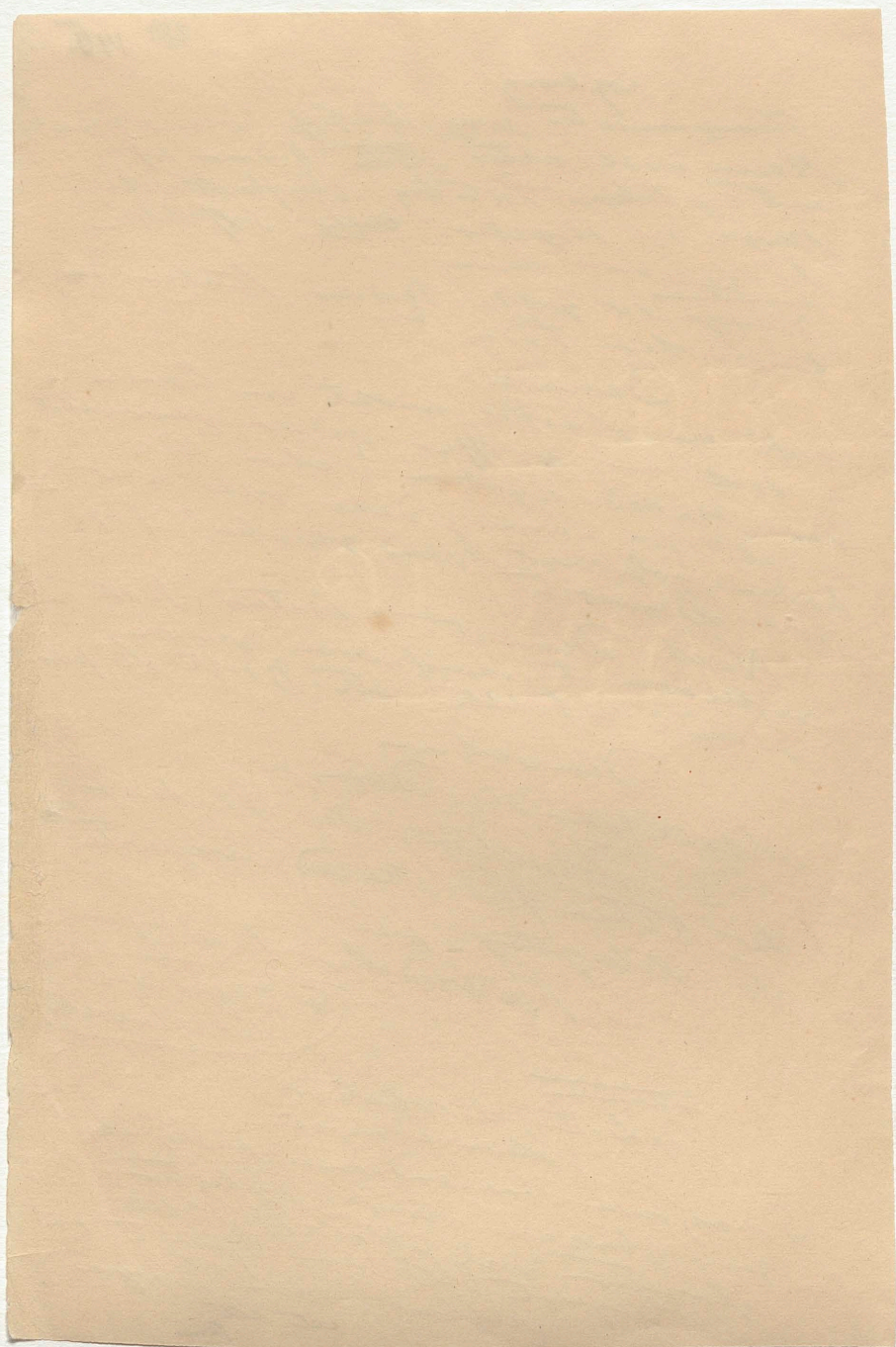
Nach Demost. bedaten sich
 möglich it vernünftigen seinen
 Diodorus felle alt. Groß so per

Demochares

Schattens des Demost
 Demetrius der Phaler
 der Athen für Maced. regierte
 so Übergang zu
 Phalarischer Redt.
 * Hagesias
 der Magnete

Poristich rhetor
 Schimmedere

Praxis red ohne andere parz als
 zu glanzern wenn Poristich
 glanzern Val über in Poristich
 gegenst bloß in Poristich
 zeigen schon Gorgias
 et et
 finis



sqne et Archeologique

Journal

von alle
für die
Kunst

